

Beteiligungsbericht 2018

mit den Jahresabschlüssen zum 31.12.2017

Beteiligungsbericht 2018

Stadt Essen, 45121 Essen
Geschäftsbereich Finanzen
Beteiligungsmanagement

Fon (0201) 88-88740

Fax (0201) 88-88789

Internet www.essen.de (Rathaus/Ämter von A – Z/ Beteiligungsmanagement/ Beteiligungsbericht)

E-Mail Info@Beteiligungsmanagement.essen.de

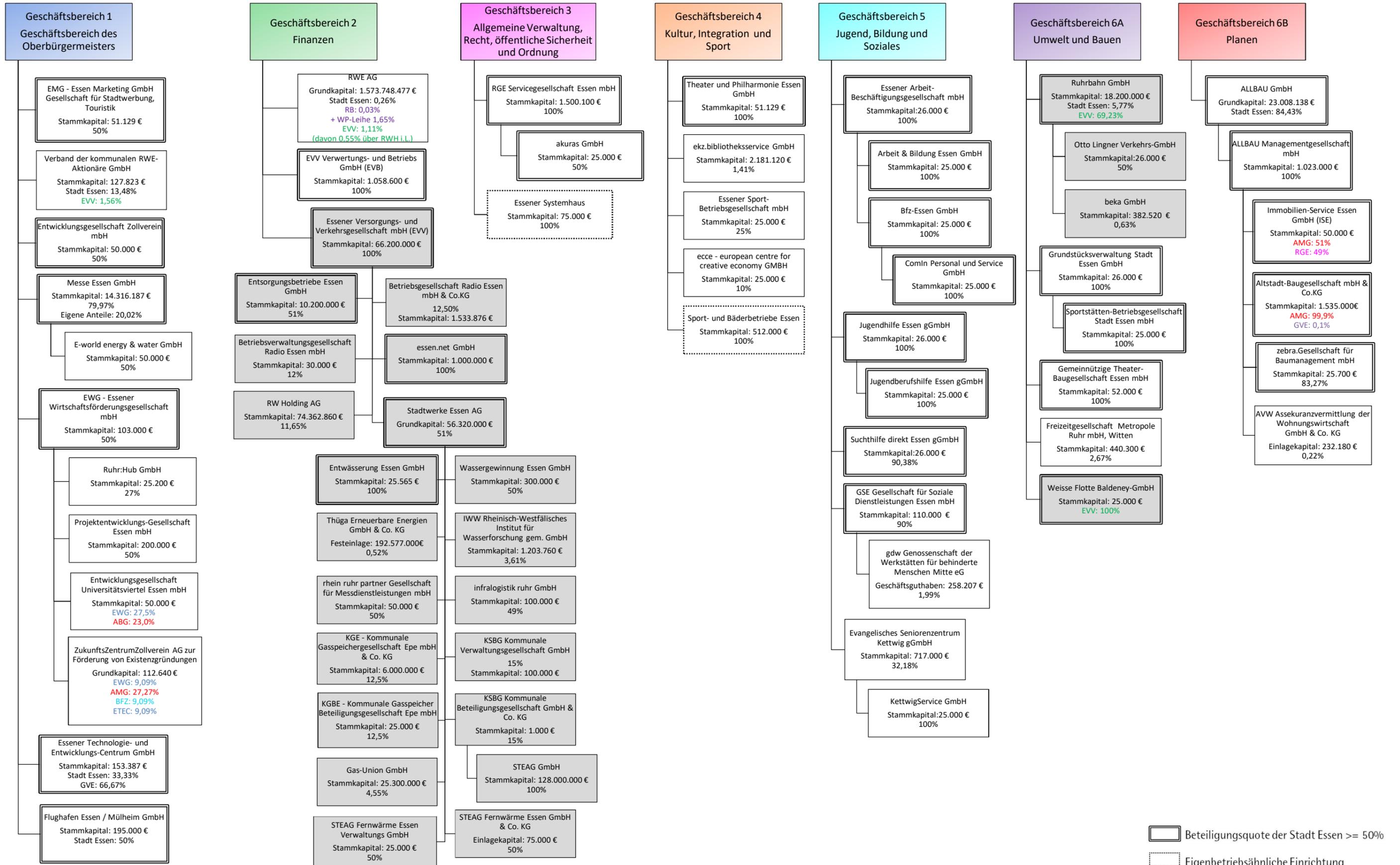
Gesamtkonzeption:

Gerhard Grabenkamp

Geschäftsbereichsvorstand Finanzen und Stadtkämmerer

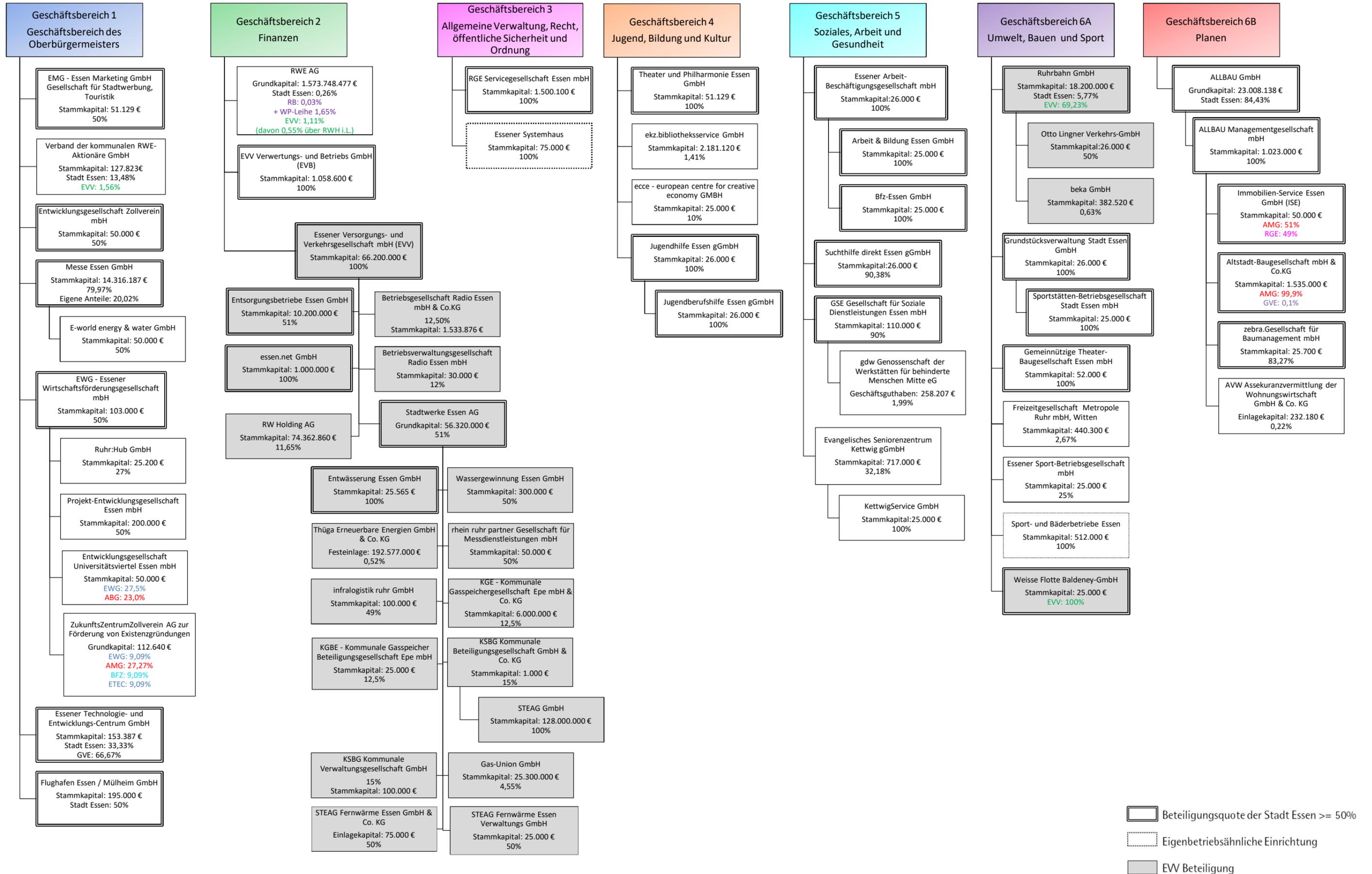
Essen, im Oktober 2018

STADT ESSEN (Stichtag 31.12.2017)



- Beteiligungsquote der Stadt Essen >= 50%
- Eigenbetriebsähnliche Einrichtung
- EW Beteiligung

STADT ESSEN (Stichtag 01.08.2018)



Inhaltsverzeichnis

Die Beteiligungsgesellschaften im Überblick:	
Organigramm zum 31.12.2017	3
Organigramm zum 01.08.2018	4
Vorwort	9

Allgemeiner Teil		Seiten
1.	Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen	11-14
2.	Gegenstand des Berichtes	15-18
3.	Anteile der Stadt Essen zum 31.12.2017	19-27
4.	Addierte Unternehmenszahlen	
4.1	Kennzahlen der Gesellschaften im Vergleich 2016/2017	29-40
4.2	Personalausgaben und Investitionsvolumen im Vergleich Mehrheitsbeteiligungen / Kernhaushalt	40
5.	Haushalts- und Bürgschaftsdaten 2017	
5.1	Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2016/2017	41-42
5.2	Bürgschaftsübersicht 2017	43
6.	Vergütungsübersichten 2017	
6.1	Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder	44-49
6.2	Vorstands- und Geschäftsführerbezüge	50-51
7.	Leistungs- und Finanzbeziehungen 2017	52-53

Gesellschaftsteil Stand 31.12.2017		Seiten
Darstellung der Unternehmen und Einrichtungen	Kürzel	
Geschäftsbereich 1:		
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters		
GB-Vorstand: Thomas Kufen (Oberbürgermeister)		
EMG – Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement	EMG	57-59
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	EGU	60-61
Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH	EGZ	62-63
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	ETEC	64-66
EWG – Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	EWG	67-69
E-world energy & water GmbH	EWEWG	70-71
Flughafen Essen/Mülheim GmbH	FEM	72-74
Messe Essen GmbH	ME	75-77
Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH	PROESS	78-79
Ruhr:Hub GmbH	RUHRHUB	80-82
Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	VKA	83-84
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen – Triple Z –	ZZZ	85-87
Geschäftsbereich 2:		
Finanzen		
GB-Vorstand: Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)		
Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG	BRE	91-92
Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH	BVRE	93-94
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	EBE	95-97
Entwässerung Essen GmbH	EEG	98-100

essen.net GmbH	ENET	101-102
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	EVV	103-105
EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB)	EVB	106-108
Gas-Union GmbH	GU	109-111
infralogistik ruhr GmbH	ILR	112-113
IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH	IWW	114-115
KGBE -Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	KGBE	116-117
KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG	KGE	118-120
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH	KSBG	121-123
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG	KSBGKG	124-126
rhein-ruhr partner Messdienstleistungsgesellschaft mbH	RRPM	127-129
RWE Aktiengesellschaft	RWE	130-132
RW Holding AG i. L.	RWH i. L.	133-135
Stadtwerke Essen AG	SWE	136-138
STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG	SFWE	139-140
STEAG Fernwärme Essen Verwaltungs GmbH	SFWEV	141-142
STEAG GmbH	STEAG	143-145
Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	THEE	146-148
Wassergewinnung Essen GmbH	WGE	149-151

Geschäftsbereich 3:

Allgemeine Verwaltung, Recht, öffentliche Sicherheit und Ordnung

GB-Vorstand: Christian Kromberg

akuras GmbH	AKURAS	155-157
Essener Systemhaus – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	ESH	158-160
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	RGE	161-163

Geschäftsbereich 4:

Kultur, Integration und Sport

GB-Vorstand: Andreas Bomheuer

neu: Jugend, Bildung und Kultur; GB-Vorstand: Mughtar Al Ghusain

ecce – european centre for creative economy GmbH	ECCE	167-168
ekz.bibliotheksservice GmbH	EKZ	169-171
Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH	ESBG	172-174
Sport- und Bäderbetriebe Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	SBE	175-177
Theater und Philharmonie Essen GmbH	TUP	178-180

Geschäftsbereich 5:

Jugend, Bildung und Soziales

GB-Vorstand: Peter Renzel

neu: Soziales, Arbeit und Gesundheit

Arbeit & Bildung Essen GmbH	ABEG	183-185
Bfz-Essen GmbH	BFZ	186-188
ComIn Personal- und Service GmbH	CPS	189-191
Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH	EABG	192-194
Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH	ESZK	195-197
gdw Genossenschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Mitte eG	GDW	198-200
GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH	GSE	201-203
Jugendberufshilfe Essen gGmbH	JBH	204-206
Jugendhilfe Essen gGmbH	JHE	207-209
KettwigService GmbH	KSG	210-211
Suchthilfe direkt Essen gGmbH	SDE	212-214

Geschäftsbereich 6A:

Umwelt und Bauen

GB-Vorstand: Simone Raskob

neu: Umwelt, Bauen und Sport

Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen mbH ("beka")	BEKA	217-219
Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH	FMR	220-222
Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH	TBE	223-224
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	GVE	225-227
Otto Lingner Verkehrs-GmbH	OLV	228-230
Ruhrbahn GmbH	RB	231-234
SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen mbH	SBGE	235-236
Weisse Flotte Baldeney-GmbH	WFB	237-239

Geschäftsbereich 6B:

Planen

GB-Vorstand: Hans-Jürgen Best (Stadtdirektor)

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG	ABG	243-245
ALLBAU GmbH	ALLBAU	246-248
ALLBAU Managementgesellschaft mbH	AMG	249-251
AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG	AVW	252-253
Immobilien Service Essen GmbH (ISE)	ISE	254-256
zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH	ZEBRA	257-259

Vorwort

Mit dem vorliegenden Werk legt die Stadt Essen den 27. Beteiligungsbericht seit 1985 vor. Sie bietet den politischen Entscheidungsträgern und der interessierten Öffentlichkeit eine praktische Handreichung, um sich ein umfassendes Bild über alle städtischen Beteiligungsunternehmen zu machen. Auf Basis der geprüften Jahresabschlüsse zum 31.12.2017 und der Wirtschaftspläne 2018, inkl. Mittelfristplanung bis 2021, informiert der Beteiligungsbericht über den Umfang und die Ergebnisse privat- und öffentlich-rechtlicher Betätigung. Im Blickpunkt steht dabei die wirtschaftliche Lage einer jeden Beteiligung.

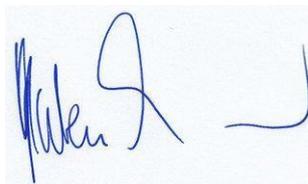
Zum 31.12.2017 hielt die Stadt Essen Anteile an 67 Unternehmen des privaten Rechts; zum Sondervermögen gehörten darüber hinaus zwei eigenbetriebsähnliche Einrichtungen. Die Anzahl der Gesellschaften und der Umfang des Berichtes lässt die Vielzahl der Leistungen erkennen, die außerhalb der herkömmlichen Verwaltungsstrukturen durch städtische Beteiligungsunternehmen für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Essen erbracht werden.

Die Städte Essen und Mülheim an der Ruhr haben als Aufgabenträger des ÖPNV entschieden, ihre Nahverkehrsgesellschaften zusammenzuführen und die Gesellschafterstrukturen entsprechend anzupassen. Der Rat der Stadt Essen hat in seiner Sitzung am 21. Juni 2017 die erforderlichen Umstrukturierungsmaßnahmen zur Schaffung eines einheitlich geführten, voll integrierten Verkehrsunternehmens, das den ÖPNV in den Stadtgebieten Essen und Mülheim an der Ruhr durchführt, beschlossen. Nunmehr sind alle im ÖPNV tätigen operativen Einheiten der früheren Essener Verkehrs-AG und der MVG Mülheimer VerkehrsGesellschaft mbH sowie der Via Verkehrsgesellschaft mbH in dem neuen, integrierten Verkehrsunternehmen Ruhrbahn GmbH vereinigt. Das operative Geschäft des ÖPNV in Essen und Mülheim an der Ruhr wird seit dem 01.09.2017 durch die gemeinsame Verkehrsgesellschaft ausgeführt. Ab dem 01.01.2020 soll die gemeinsame Gesellschaft im Wege der Direktvergabe mit der Erbringung der Verkehrsleistungen in Essen für eine Laufzeit von 22,5 Jahren beauftragt werden.

Darüber hinaus stand im Berichtsjahr die weitere Optimierung der Beteiligungsstrukturen im Fokus. In diesem Zusammenhang wurden die RGE Servicegesellschaft Essen mbH (RGE) und die EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB) durch Verkauf an die Stadt Essen aus der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) herausgelöst. Zudem erfolgte eine Entflechtung der kommunalen RWE-Beteiligungen durch die Auflösung der RWEB GmbH und die Kündigung der RWEB Pool II GmbH. Auch die Auflösung der RW Holding AG wurde 2017 durch die Hauptversammlung beschlossen. Daher werden aktuell alle RWE-Aktien wieder unmittelbar durch die Stadt bzw. ihre Tochtergesellschaften gehalten. Im IV. Quartal 2017 erfolgte eine Zuschreibung im Konzern Stadt auf den bestehenden Börsenkurs von 17,00 € je RWE-Aktie. Nachdem in den Jahren 2016 und 2017 keine Dividende aus dem RWE-Aktienbesitz vereinnahmt werden konnte, hat die Hauptversammlung am 26.04.2018 eine Dividende von 1,50 EUR/Aktie beschlossen, die im Konzern Stadt zu einer deutlichen Ertragsverbesserung führen wird.

Vor dem Hintergrund der neu besetzten Position des Geschäftsbereichsvorstandes 4 erfolgte mit Wirkung zum 01.01.2018 eine Neuordnung der Geschäftsbereiche 4 (Jugend, Bildung und Kultur) und 5 (Soziales, Arbeit und Gesundheit). Von der Neuordnung betroffen waren die Gesellschaften im Bereich Jugend, die von GB 5 zu GB 4 (Jugendhilfe Essen gGmbH (JHE) und Jugendberufshilfe Essen gGmbH (JBH)) gewechselt sind. Darüber hinaus wurden die Einrichtungen/Gesellschaften im Bereich Sport (Sport- und Bäderbetriebe Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung (SBE) und Essener Sportbetriebsgesellschaft mbH (ESBG)) vom GB 4 zum GB 6A (Umwelt, Bauen und Sport) überführt. Der vorliegende Bericht gibt noch die Verhältnisse zum Stichtag 31.12.2017 wieder.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Beteiligungsunternehmen und der Verwaltung gilt mein Dank für die erreichten Ziele und die Unterstützung bei der Erstellung dieses Beteiligungsberichtes.



Gerhard Grabenkamp

Stadtkämmerer, Geschäftsbereichsvorstand Finanzen

1. Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen

Beteiligungsportfolio

Der vorliegende Bericht informiert über die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung der Stadt Essen in Form der Beteiligung an Unternehmen des Privatrechts. Die vorliegende Darstellung stellt die Veränderungen vom letzten Stichtag (31.12.2016) zum Stichtag des Beteiligungsberichtes 2018 (31.12.2017) dar. Die Stadt Essen war an 67 Unternehmen, davon 56 Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH), vier Aktiengesellschaften (AG) und sechs GmbH & Co. KGs sowie einer eingetragenen Genossenschaft beteiligt. Darüber hinaus wird über die im Sondervermögen der Gemeinde befindlichen zwei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen berichtet.

		Stand zum 31.12.2016	Stand zum 31.12.2017
Mehrheitsbeteiligungen	> 50%	29	28
<u>Veränderungen</u>			
Ruhrbahn GmbH			+1
Essener Verkehrs-AG			-1
Via Verkehrsgesellschaft mbH			-1
Paritätische Beteiligungen	=50%	5	6
<u>Veränderungen</u>			
Flughafen Essen Mülheim GmbH			+1
Minderheitsbeteiligungen	<50%	35	33
<u>Veränderungen</u>			
Flughafen Essen Mülheim GmbH			-1
RWEB GmbH			-1
RWEB GmbH & Co. KG			-1
RWEB Pool II GmbH			-1
STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG			+1
STEAG Fernwärme Essen Verwaltungs GmbH			+1
eigenbetriebsähnliche Einrichtungen		2	2

Bei den Minderheitsgesellschaften ist immer noch die LuxCo1 SARL erfasst, an der die Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV) beteiligt ist; die Gesellschaft befindet sich seit einigen Jahren in Liquidation und wird aus diesem Grunde nicht mehr im Bericht dargestellt.

Seit der letzten Berichterstattung haben sich folgende Änderungen (bis 12/2017) ergeben:

Weisse Flotte Baldeney-GmbH (WFB): Erweiterung des Unternehmensgegenstandes

Die Weisse Flotte Baldeney-GmbH hat im Jahr 2017 ein See- und Kanalmanagement Essen (SKE) eingerichtet und daraufhin ihren Gesellschaftszweck entsprechend angepasst. In Zukunft soll das SKE zentrale Anlaufstelle für jegliche Fragen rund um den Baldeneysee, der Ruhr und den Rhein-Herne-Kanal sein. Das SKE umfasst die Koordination der vielfältigen Aktivitäten auf sowie an den Gewässern und versteht sich als (Kontakt-)Schnittstelle für die vielen Akteure und sonstigen Interessenten. Daneben wird das SKE Projekte im städtischen Interesse in leitender Funktion initiieren und begleiten sowie die Vermarktung der Region als touristische Ziele mit eigenem Internetauftritt betreiben. Bei der Umsetzung der Projekte und Maßnahmen finden die Belange des Natur- und Umweltschutzes eine besondere Berücksichtigung.

Umstrukturierung der kommunalen RWE-Beteiligungen: Auflösung der RWEB GmbH und Kündigung der RWEB Pool II GmbH

Die RWEB GmbH hat ein Konzept zur Auflösung der Gesellschaft entwickelt, das in der Gesellschafterversammlung am 02.02.2017 beschlossen wurde. Die von den Gesellschaftern RW Holding AG und KEB Holding AG eingebrachten RWE-Aktien wurden an diese ausgekehrt. Ebenso wurden die bestehenden Wertpapierleihverträge (u.a. mit EVAG *jetzt Ruhrbahn GmbH* und EVV) zum 31.07.2017 gekündigt.

Darüber hinaus hatte die Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Siegen-Wittgenstein mbH am 06.12.2016 die Kündigung des Gesellschaftsvertrages der RWEB Pool II GmbH zum 30.09.2017 erklärt. Aufgrund dieser Kündigung haben die übrigen Gesellschafter der RWEB Pool II GmbH (EVV sowie Aktienbesitzgesellschaft Herne mbH) aufgrund eines Sonderkündigungsrechts den Gesellschaftsvertrag ebenfalls zum 30.09.2017 gekündigt.

In der Hauptversammlung der RW Holding AG am 22.02.2017 wurde beschlossen, die Gesellschaft mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Aufgrund einer am gleichen Tag beschlossenen Satzungsänderung konnten die Aktionäre die Einziehung ihrer Aktien an der RW Holding verlangen und gegen Sachabfindung in Form von RWE-Aktien aus der Gesellschaft ausscheiden. Die hierbei zu beachtende liquidationsbedingte Sperrfrist endete am 14.03.2018.

Diese Vorhaben dienen einer schrittweisen Vereinfachung der mit Blick auf die RWE-Beteiligung aufgebauten Beteiligungsstrukturen, nachdem die dafür maßgeblichen steuerlichen Vorteile nicht mehr im vollen Umfang gegeben sind.

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV): Verkauf der EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB) und der RGE Servicegesellschaft Essen mbH (RGE) an die Stadt Essen

Der Rat der Stadt Essen hat in seiner Sitzung am 22.03.2017 den rückwirkenden Verkauf der EVB von der EVV zum 01.01.2017 an die Stadt Essen beschlossen. In diesem Zuge wurde der Aufsichtsrat der EVB aufgelöst.

In seiner Sitzung am 24.05.2017 hat der Rat der Stadt den rückwirkenden Verkauf der RGE von der EVV zum 01.01.2017 an die Stadt Essen beschlossen.

Der konzerninterne Verkauf ist im Rahmen der Optimierung der Beteiligungsstrukturen erfolgt.

Verkauf des Glasfasernetzes der essen.net GmbH

Da das mit Gründung der essen.net verfolgte Ziel, die passive Infrastruktur zu vermieten, nicht erfolgreich umgesetzt werden konnte, wurde nach Fertigstellung bzw. Teilfertigstellung des Netzes in den Essener Stadtteilen Huttrop und Frohnhausen die operative Geschäftstätigkeit der Gesellschaft ruhend gestellt und mit wirtschaftlicher Wirkung zum 31.03.2017 das passive Glasfasernetz an die DOKOM21 verkauft.

Der Rat der Stadt Essen hat am 22.03.2017 der Veräußerung der passiven Glasfaserinfrastruktur der essen.net GmbH an die DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH zugestimmt.

Allbau AG: Umwandlung in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 31.08.2016 den Rechtsformwechsel der Allbau AG und nachfolgend am 24.05.2017 mit Modifikation in eine GmbH beschlossen. Der Aufsichtsrat wird als fakultativer Aufsichtsrat bei der Allbau GmbH fortgeführt und hat nunmehr 16 Mitglieder. Die 5 Arbeitnehmervertreter/innen wurden gemäß den Bestimmungen des § 108a GO NRW neu bestellt.

Fernwärme in Essen

Die STEAG GmbH, die STEAG Fernwärme GmbH (SFW) und die Stadt Essen haben in dem vergangenen Jahr Gespräche über den Ausbau der Fernwärme in Essen geführt. Außerhalb des bisherigen Gestattungsgebiets sollten neue Fernwärmeversorgungsgebiete durch eine neu zu gründende Gesellschaft, an welcher die SFW sowie die Stadtwerke Essen AG (SWE) gemeinschaftlich zu jeweils 50% beteiligt sind, erschlossen werden. Daraufhin wurde am 21.06.2017 durch den Rat der Stadt Essen die Gründung einer Gesellschaft durch die STEAG Fernwärme GmbH gemeinsam mit der Stadtwerke Essen AG zur Fernwärmeversorgung im sogenannten Erweiterungsgebiet in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG sowie der Gründung einer Verwaltungs-GmbH als Komplementärin beschlossen. Die Stadtwerke Essen AG und die STEAG Fernwärme GmbH halten jeweils 50% an der STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG und an der STEAG Fernwärme Essen Verwaltungs GmbH.

Flughafen Essen Mülheim GmbH (FEM)

Der Rat der Stadt hat am 12.07.2017 der Teilung des Geschäftsanteils des bisherigen Mitgesellschafters Land Nordrhein-Westfalen (NRW) an der FEM im Nennwert von 65.000 EUR in zwei Geschäftsanteile sowie der Übertragung und der Abtretung je eines dieser Geschäftsanteile an die Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH (BHM) und an die Stadt Essen zugestimmt. Die Übertragung der Geschäftsanteile erfolgte mit wirtschaftlicher Wirkung zum 31.12.2016, 24 h. Darüber hinaus stimmte die Stadt Essen der Vergleichsvereinbarung zu Beendigung des Rechtsstreites bezüglich der Austritts-/Auflösungsklage des Landes NRW gegen die FEM GmbH zu. Der Gesellschaftsvertrag wurde den neuen Gesellschaftsstrukturen angepasst (insbesondere Neuordnung der Stammeinlagen, Reduzierung der Aufsichtsratsmitglieder auf acht).

Ruhrbahn GmbH (RB)

Der Rat der Stadt Essen hat in seiner Sitzung am 21.06.2017 die Zusammenführung der Verkehrsbetriebe in Essen und Mülheim an der Ruhr beschlossen. Die Arbeitsverhältnisse der bisherigen MVG wurden durch die EVAG im Rahmen eines Betriebsübergangs nach § 613a BGB übernommen. Im Anschluss wurde das Grundkapital der EVAG aus den freien Kapitalrücklagen um insgesamt 356.411 EUR auf 3.650.000 EUR erhöht. Im Rahmen einer formwechselnden Umwandlung wurde die EVAG in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma Ruhrbahn GmbH überführt und die Via auf die Ruhrbahn GmbH verschmolzen. Der zwischen der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH

(EVV) und der EVAG geschlossene Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag wurde beendet und ein Ergebnisabführungsvertrag zwischen EVV und Ruhrbahn GmbH neu geschlossen.

Gesellschafter der Ruhrbahn sind die Stadt Essen (5,77%; Kapitalanteil 1,05 Mio. EUR) und die EVV (69,23%; Kapitalanteil 12,6 Mio. EUR) mit Geschäftsanteilen von insgesamt 75,0% sowie die Ruhrbahn Mülheim GmbH mit einem Geschäftsanteil von 25,0% (Kapitalanteil 4,55 Mio. EUR). Der paritätisch mitbestimmte Aufsichtsrat der Ruhrbahn GmbH besteht aus 20 Mitgliedern. Von den 10 Aufsichtsratsmitgliedern der Anteilseigner werden 7 Mitglieder durch die EVV/Stadt Essen besetzt und 3 durch die Mülheimer Seite. 10 Aufsichtsratsmitglieder werden von der Arbeitnehmerseite gestellt.

Das operative Geschäft des ÖPNV in Essen und Mülheim an der Ruhr wird ab dem 01.09.2017 durch die gemeinsame Verkehrsgesellschaft ausgeführt. Ab dem 01.01.2020 soll die gemeinsame Gesellschaft im Wege der Direktvergabe mit der Erbringung der Verkehrsleistungen in Essen für eine Laufzeit von 22,5 Jahren beauftragt werden.

Wirtschaftlich werden die Ergebnisse der Ruhrbahn in einer Spartenrechnung den Gesellschaftern Stadt Essen/EVV bzw. Ruhrbahn Mülheim so zugerechnet, dass das entstehende Defizit ursachengerecht jeweils ausschließlich von der Stadt Essen bzw. von der Stadt Mülheim an der Ruhr getragen wird.

Ev. Seniorenzentrum Kettwig gGmbH (ESZK)/ Kettwig Service GmbH (KSG)

Der Rat der Stadt Essen hat in der Sitzung am 13.12.2017 den Verkauf der städtischen Geschäftsanteile an der ESZK in Höhe von nominal 230.700 EUR (32,18%) beschlossen. Mit dem Verkauf der Gesellschaftsanteile wird auch die mittelbare Beteiligung an der 100%-igen Tochtergesellschaft KettwigService GmbH (KSG) aufgegeben. Der Verkauf wurde bis zur Drucklegung des Berichtes noch nicht realisiert.

Neuordnung der Geschäftsbereiche 4 und 5

Vor dem Hintergrund der neu besetzten Position des Geschäftsbereichsvorstandes 4 erfolgte mit Wirkung zum 01.01.2018 eine Neuordnung der Geschäftsbereiche 4 und 5. Von der Neuordnung betroffen waren die Gesellschaften im Bereich Jugend, die von GB 5 zu GB 4 (Jugendhilfe Essen gGmbH (JHE) und Jugendberufshilfe Essen gGmbH (JBH)) gewechselt sind. Darüber hinaus wurden die Gesellschaften/Einrichtungen im Bereich Sport vom GB 4 zum GB 6A (Sport- und Bäderbetriebe Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung (SBE) und Essener Sportbetriebsgesellschaft mbH (ESBG)) überführt.

Nach dem Stichtag 31.12.2017 haben sich noch folgende Veränderungen bis zum Zeitpunkt der Drucklegung des Beteiligungsberichtes 2018 ergeben:

- Der Rat der Stadt Essen hat dem Verkauf des von der RGE gehaltenen 50%-Anteils an der akuras GmbH an die octeo zum 01.01.2018 mit Beschluss vom 22.11.2017 zugestimmt (DS 1733/2018/2).
- Verschmelzung ComIn Personal und Service GmbH (CPS) auf die Bfz-Essen GmbH (BFZ) zum 01.01.2018 (Ratsbeschluss vom 21.02.2018; DS 0160/2018/2).
- Veräußerung der von der Stadtwerke Essen AG (SWE) gehaltenen Anteile an der IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gemeinnützige GmbH (Ratsbeschluss vom 25.04.2018; DS 0561/2018/2).

2. Gegenstand des Beteiligungsberichts 2018

Im Fokus des Beteiligungsberichtes 2018 steht die Stichtagsbetrachtung zum 31.12.2017. Besonderheiten und Lesart des Berichtes können den folgenden Ausführungen entnommen werden.

Rechtliches

Das Rechnungswesen der Stadt Essen wurde zum 01.01.2007 auf das kaufmännisch geprägte Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt. Danach hat sie gemäß § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 37 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) aufzustellen.

Neben diesem Einzelabschluss hat die Stadt nach § 116 GO NRW einen Gesamtabschluss aufzustellen, der um einen Gesamtlagebericht zu ergänzen ist. In diesem Gesamtabschluss sind alle verselbstständigten Aufgabenbereiche der Stadt in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form zu konsolidieren. Hiervon kann abgesehen werden, wenn die verselbstständigten Aufgabenbereiche für die Verpflichtung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Gemeinde zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung sind.

Dem Gesamtabschluss ist ein **Beteiligungsbericht**, welcher den Anforderungen des § 117 GO NRW in Verbindung mit § 52 GemHVO NRW entspricht, beizufügen. Er umfasst Angaben über die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung der Stadt Essen, unabhängig davon, ob die verselbstständigten Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis für die Aufstellung des Gesamtabschlusses angehören. Im Blickpunkt des Beteiligungsberichts steht daher weiterhin die Lage jeder einzelnen Beteiligung und nicht die Gesamtlage der Gemeinde.

Der Beteiligungsbericht soll die Informationslücke zum Gesamtlagebericht schließen.

Aufbau und Inhalt

Der Bericht besteht aus einem allgemeinen Teil und einem unternehmensbezogenen Gesellschaftsteil.

Die Berichterstattung bezieht sich auf die Verhältnisse am 31.12.2017.

Im Einzelnen enthält der Beteiligungsbericht folgende Angaben gemäß § 52 GemHVO:

▪ Beteiligungsverhältnisse

Veränderungen des Beteiligungsportfolios gegenüber der Berichterstattung im Beteiligungsbericht 2017 werden in Kapitel 1 – Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen – des allgemeinen Teils erläutert.

Eine vollständige Übersicht über die gemeindlichen Beteiligungen mit Angaben über die Höhe der Anteile in Prozent (§ 52 Abs. 3 GemHVO) zum 31.12.2017 und aktuell zum 01.08.2018 befinden sich als Organigramme auf den Seiten 3 und 4 (mit Zuordnung zu den Geschäftsbereichen der Stadt Essen). In Kapitel 3 – Anteile der Stadt Essen zum 31.12.2017 – des allgemeinen Teils werden darüber hinaus die auf die Stadt Essen entfallenden „durchgerechneten“ Anteile dargestellt.

Angaben über die Beteiligung Dritter an der jeweiligen Gesellschaft sowie über die von ihr gehaltenen Beteiligungen können für die dort dargestellten Gesellschaften dem Gesellschaftsteil entnommen werden.

▪ Ziele der Beteiligung / Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Siehe Gesellschaftsteil.

- Entwicklung der handelsrechtlichen Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlusstichtage

Siehe Gesellschaftsteil.

Über die Anforderungen des § 52 GemHVO NRW hinaus wird zusätzlich die Erfolgsplanung für das Geschäftsjahr 2018 sowie die Mittelfristplanung bis 2020 dargestellt.

- Leistungen der Beteiligungen, auch unter Verwendung von Kennzahlen

Basierend auf den Jahresabschlüssen 2017 wird in Kapitel 4 – Addierte Unternehmenszahlen – unter Punkt 4.1 für die Mehrheitsbeteiligungen (> 50 %) und die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen eine Analyse von Kennzahlen im Vergleich mit den Jahresabschlüssen des vorhergehenden Geschäftsjahres vorgenommen.

Weitere Angaben über die Leistungen der Beteiligungen bzw. eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen, u. a. auch in Form von Kennzahlen, enthält der Gesellschaftsteil (Kennzahlen-Set aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung).

Definition und Hinweise zu den Kennzahlen:

Bilanzkennzahlen

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote zeigt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital des Unternehmens ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität des Unternehmens und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern.

Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital eines Unternehmens. Sie dient dazu, das Kapitalrisiko zu beurteilen. Das heißt, dass bei steigendem kurz-, mittel- oder langfristigem Fremdkapital auch die Neuaufnahme von Krediten schwieriger werden kann oder das Risiko der Kündigung von Krediten steigt. Als Fremdkapital bezeichnet man die auf der Passivseite (Passiva) der Bilanz ausgewiesenen Schulden eines Unternehmens. Fremdkapital sind im Gegensatz zum Eigenkapital fremde Mittel, die der Unternehmung von außen durch die Gläubiger im Wege der Kreditfinanzierung oder von innen im Wege der Rückstellungsfinanzierung kurz-, mittel- und langfristig zur Verfügung gestellt werden (hier: inklusive Sonderposten). Im vorliegenden Bericht wurde vereinfacht das Kapital als Fremdkapital zur Berechnung eingesetzt, das kein Eigenkapital ist.

Anlagendeckung I

Der Deckungsgrad I (1. Grades) gibt darüber Auskunft, inwieweit das Anlagevermögen durch das Eigenkapital gedeckt ist. Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein (Goldene Bilanzregel). Da zum langfristigen Kapital auch das langfristige Fremdkapital zählt und beim Deckungsgrad I nur das Eigenkapital einbezogen wird, kann der Deckungsgrad I auch unter 100 % liegen.

Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Eigenkapital zu Fremdkapital an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur eines Unternehmens.

Rentabilitätskennzahlen

Eigenkapitalrentabilität

Die Kennzahl Eigenkapitalrentabilität wird auch als Unternehmensrentabilität oder Eigenkapitalrendite bezeichnet. Sie ergibt sich aus dem Verhältnis von Gewinn (Jahresüberschuss) zum Eigenkapital und bringt die Verzinsung des eingesetzten Kapitals zum Ausdruck.

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität, auch Umsatzrendite genannt, stellt den auf den Umsatz bezogenen Gewinnanteil dar. Diese Kennzahl lässt also erkennen, wieviel das Unternehmen in Bezug auf 1 Euro Umsatz verdient hat.

Das Betriebsergebnis ist derjenige Teil des Erfolges oder des Unternehmensergebnisses, der durch die Gegenüberstellung der Betriebserträge und der Betriebsaufwendungen entsteht. Es ist das auf den eigentlichen Betriebszweck zurückzuführende Ergebnis.

Umsatz ist die mit Verkaufspreisen bewertete Absatzmenge, also die Summe der in einer Periode verkauften Produkte und Dienstleistungen.

Intensitätskennzahlen*

Personalintensität

Die Personalintensität zeigt das Verhältnis von Personalaufwendungen zur Betriebsleistung**. Mit jedem Euro Betriebsleistungen sind durchschnittlich X Euro Personalaufwand verbunden.

Neben dem direkten Arbeitsentgelt zählt man zum gesamten Personalaufwand auch alle indirekt verursachten Personalaufwendungen, die sog. Personalnebenkosten. In der handelsrechtlichen Abgrenzung gemäß § 275 Abs. 2 Nr. 6 HGB wird der Personalaufwand aufgliedert in Löhne und Gehälter, soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung.

Materialintensität

Die Materialintensität zeigt das Verhältnis zwischen dem Materialaufwand und der Betriebsleistung. Mit jedem Euro Betriebsleistung sind durchschnittlich X Euro Materialaufwand erforderlich.

Der Materialaufwand setzt sich zusammen aus Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren und Aufwendungen für bezogene Leistungen (Fremdleistungen auf die produzierten Erzeugnisse, Fremdreparaturen sowie Strom- und Energielieferungen).

Abschreibungsintensität

Die Abschreibungsintensität zeigt das Verhältnis zwischen den Abschreibungen und der Betriebsleistung. Mit jedem Euro Betriebsleistung sind durchschnittlich X Euro Vermögensverzehr verbunden.

Abschreibungen berücksichtigen die Wertminderungen bei abnutzbaren Vermögensgegenständen, indem die Anschaffungs- oder Herstellungskosten des Vermögensgegenstandes über die Jahre seiner Nutzung verteilt werden. Handels- und steuerrechtlich ist eine Abschreibung maximal in Höhe der Anschaffungs- oder Herstellungskosten zulässig, d.h., eine Abschreibung auf Grundlage der (erwarteten) Wiederbeschaffungskosten ist nicht möglich.

*Bei den Gesellschaften, die einen Gesellschafterzuschuss per Betrauungsakt erhalten, wird die Betriebsleistung um diesen Zuschuss bereinigt.

** vereinfacht = betriebliche Erträge (ohne städtischen Zuschuss)

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Essen

Diese werden im allgemeinen Teil in Kapitel 5.1 – Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2017/2016 –, in Kapitel 5.2 – Bürgerschaftsübersicht 2017 – und Kapitel 7 – Leistungs- und Finanzbeziehungen 2017 – beschrieben.

Personalbestand der Beteiligungen

Der Gesamtpersonalbestand der Mehrheitsbeteiligungen und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen im Vergleich der beiden letzten Geschäftsjahre wird in Kapitel 4 – Addierte Unternehmenszahlen – im allgemeinen Teil ausgewiesen. Die Entwicklung des Personalbestands einzelner Gesellschaften bzw. der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen in den letzten drei Geschäftsjahren kann dem Gesellschaftsteil entnommen werden. Überwiegend handelt es sich dabei um auf Vollzeitäquivalente (VZÄ) umgerechnete Mitarbeiterzahlen im Jahresdurchschnitt. Dargestellt werden neben der Stammebelegschaft auch alle Beschäftigten, die im Personalaufwand erfasst sind. Die Ermittlung der Anzahl der Arbeitnehmer erfolgt nach den Grundsätzen des Handelsrechts (§§ 267 Abs. 5 und 285 Nr. 7 HGB). Dabei bestimmt sich der Arbeitnehmerbegriff nach dem Arbeitsrecht (Sozialversicherungsrecht). Als Ausnahme dazu sind die Auszubildenden in den Gesellschaften und Einrichtungen in den Personalzahlen enthalten, werden aber textlich gesondert ausgewiesen. Zudem wurden die Personalzahlen (VZÄ) um die Personen in der passiven Altersteilzeitphase (vollzeitverrechnet) bereinigt, da in der Freistellungsphase keine Bezüge gewährt werden. In der Praxis bildet der Arbeitgeber beim

Blockmodell aus den eingesparten 50% der Lohnsumme der aktiven Phase eine Rückstellung, aus der er die reduzierte Vergütung in der passiven Phase weiterzahlt (durch Auflösung).

▪ Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen

Siehe Gesellschaftsteil.

Die Zusammensetzung der Unternehmensführungen und der Aufsichtsräte bzw. vergleichbarer Organe entspricht dem Stand zum Stichtag 31.12.2017.

Veränderungen in der Besetzung der Gremien sind bei der jeweiligen Gesellschaft bzw. Einrichtung mit einem bis/ab-Datum gekennzeichnet.

Komplettiert wird die Berichterstattung durch eine über die gesetzlichen Anforderungen der GemHVO NRW hinausgehende individualisierte Veröffentlichung der Vergütungen der Mitglieder der Unternehmensführungen (siehe im allgemeinen Teil Kapitel 6.2) und der von der Stadt Essen entsandten Aufsichtsratsmitglieder im Jahr 2017 (siehe im allgemeinen Teil Kapitel 6.1). Diese basiert auf einer entsprechenden Verpflichtung der Paritäts- und Mehrheitsbeteiligungen sowie der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen durch den Essener Kodex für gute Unternehmensführung.

Hinweis:

Die Gliederung des Gesellschaftsteils folgt der Zuordnung der Beteiligungsgesellschaften und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zu den Geschäftsbereichen der Stadt Essen. Da nach Einführung des NKF eine produktorientierte Steuerung der Gemeinde im Vordergrund steht, wird bei Gesellschaften bzw. Einrichtungen, die einen direkten Haushaltsbezug aufweisen, deren Zuordnung zu einem der nachstehenden Teilpläne im Haushalt der Stadt Essen nachrichtlich im Gesellschaftsteil bei der jeweiligen Gesellschaft ausgewiesen:

01	Innere Verwaltung	10	Bauen und Wohnen
02	Sicherheit und Ordnung	11	Ver- und Entsorgung
03	Schulträgeraufgaben	12	Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
04	Kultur und Wissenschaft	13	Natur- und Landschaftspflege
05	Soziale Leistungen	14	Umweltschutz
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	15	Wirtschaft und Tourismus
07	Gesundheitsdienste	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
08	Sportförderung	17	Stiftungen
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		

3. Anteile der Stadt (Stand 31.12.2017)

ABEG: Arbeit & Bildung Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.000 €	100,00%
EABG		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

ABG: Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	1.296.243 €	84,45%
AMG (über ALLBAU)		1.294.708 €	84,35%
GVE		1.535 €	0,10%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.296.243 €	84,45%

AKURAS: akuras GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	12.500 €	50,00%
RGE		12.500 €	50,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		12.500 €	50,00%

ALLBAU: ALLBAU GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	19.425.820 €	84,43%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		19.425.820 €	84,43%

AMG: ALLBAU Managementgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	863.721 €	84,43%
ALLBAU		863.721 €	84,43%
Anteil Stadt Essen gesamt		863.721 €	84,43%

AVW: AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	439 €	0,19%
AMG (über ALLBAU)		439 €	0,19%
Anteil Stadt Essen gesamt		439 €	0,19%

BEKA: Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen mbH ("beka")		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	1.946 €	0,51%
RB (über EVV)		1.807 €	0,47%
RB (über Stadt)		139 €	0,04%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.946 €	0,51%

BFZ: Bfz-Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.000 €	100,00%
EABG		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

BRE: Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	191.734 €	12,50%
EVV		191.734 €	12,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		191.734 €	12,50%

BVRE: Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	3.600 €	12,00%
EW		3.600 €	12,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		3.600 €	12,00%

CPS: ComIn Personal und Service GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.000 €	100,00%
BFZ (über EABG)		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

EABG: Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	26.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		26.000 €	100,00%

EBE: Entsorgungsbetriebe Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	5.202.000 €	51,00%
EW		5.202.000 €	51,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		5.202.000 €	51,00%

ECCE: ecce - european centre for creative economy GMBH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	2.500 €	10,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		2.500 €	10,00%

EEG: Entwässerung Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	13.038 €	51,00%
SWE (über EVV)		13.038 €	51,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.038 €	51,00%

Anteile der Stadt

EGU: Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	16.589 €	33,18%
EWG		6.875 €	13,75%
ABG (über GVE)		12 €	0,02%
ABG (über AMG, ALLBAU)		9.702 €	19,40%
Anteil Stadt Essen gesamt		16.589 €	33,18%

EGZ: Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.000 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	50,00%

EKZ: ekz.bibliotheksservice GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	30.720 €	1,41%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		30.720 €	1,41%

EMG: Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.565 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.565 €	50,00%

ENET: essen.net GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	1.000.000 €	100,00%
EW		1.000.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.000.000 €	100,00%

ESBG: Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	6.250 €	25,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		6.250 €	25,00%

ESH: Essener Systemhaus - eigenbetriebsähnliche Einrichtung		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	75.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		75.000 €	100,00%

ESZK: Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	230.700 €	32,18%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		230.700 €	32,18%

ETEC: Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.129 €	33,33%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	102.258 €	66,67%
GVE		102.258 €	66,67%
Anteil Stadt Essen gesamt		153.387 €	100,00%

EVB: EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB)		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	1.058.600 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.058.600 €	100,00%

EVV: Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	66.200.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		66.200.000 €	100,00%

EWEWG: E-world energy & water GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	24.995 €	49,99%
ME		24.995 €	49,99%
Anteil Stadt Essen gesamt		24.995 €	49,99%

EWG: Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.500 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		51.500 €	50,00%

FEM: Flughafen Essen / Mülheim GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	97.500 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		97.500 €	50,00%

FMR: Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	11.750 €	2,67%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		11.750 €	2,67%

GDW: Genossenschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Mitte eG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	4.620 €	1,79%
GSE		4.620 €	1,79%
Anteil Stadt Essen gesamt		4.620 €	1,79%

GSE: GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	99.000 €	90,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		99.000 €	90,00%

GU: Gas-Union GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	586.500 €	2,32%
SWE (über EW)		586.500 €	2,32%
Anteil Stadt Essen gesamt		586.500 €	2,32%

GVE: Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	26.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		26.000 €	100,00%

ILR: infralogistik ruhr GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	24.990 €	24,99%
SWE (über EW)		24.990 €	24,99%
Anteil Stadt Essen gesamt		24.990 €	24,99%

ISE: Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	46.030 €	92,06%
AMG (über ALLBAU)		21.530 €	43,06%
RGE		24.500 €	49,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		46.030 €	92,06%

IWW: Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	22.134 €	1,84%
SWE (über EW)		22.134 €	1,84%
Anteil Stadt Essen gesamt		22.134 €	1,84%

JBH: Jugendberufshilfe Essen gGmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.000 €	100,00%
Jugendhilfe Essen gGmbH		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

JHE: Jugendhilfe Essen gGmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	26.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		26.000 €	100,00%

KGBE: Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	1.594 €	6,38%
SWE (über EVW)		1.594 €	6,38%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.594 €	6,38%

KGE: Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	382.500 €	6,38%
SWE (über EVW)		382.500 €	6,38%
Anteil Stadt Essen gesamt		382.500 €	6,38%

KSBG: Kommunale Verwaltungsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	7.650 €	7,65%
SWE (über EVW)		7.650 €	7,65%
Anteil Stadt Essen gesamt		7.650 €	7,65%

KSBGKG: KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	77 €	7,65%
SWE (über EVW)		77 €	7,65%
Anteil Stadt Essen gesamt		77 €	7,65%

KSG: KettwigService GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	8.045 €	32,18%
ESK		8.045 €	32,18%
Anteil Stadt Essen gesamt		8.045 €	32,18%

ME: Messe Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	11.449.027 €	79,97%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	2.866.280 €	20,02%
ME (eigene Anteile)		2.866.280 €	20,02%
Anteil Stadt Essen gesamt		14.315.307 €	99,99%

OLV: Otto Lingner Verkehrs-GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	9.750 €	37,50%
RB (über EVW und direkt von der Stadt Essen gehaltene RB-Anteile)		9.750 €	37,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		9.750 €	37,50%

PROESS: Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	50.000 €	25,00%
EWG		50.000 €	25,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		50.000 €	25,00%

Anteile der Stadt

RB: Ruhrbahn GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	1.050.000 €	5,77%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	12.600.000 €	69,23%
EWV		12.600.000 €	69,23%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.650.000 €	75,00%

RGE: RGE Servicegesellschaft Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	1.500.100 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.500.100 €	100,00%

RRPM: rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	12.750 €	25,50%
SWE (über EWV)		12.750 €	25,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		12.750 €	25,50%

RWE: RWE Aktiengesellschaft		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	4.091.746 €	0,26%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	37.347.279 €	2,37%
Ruhrbahn (Wertpapierleihe Stadt Essen)		19.494.541 €	1,24%
Ruhrbahn		354.093 €	0,02%
EWV		8.834.350 €	0,56%
EWV (über RWH)		8.664.294 €	0,55%
Anteil Stadt Essen gesamt		41.439.025 €	2,63%

RWH: RW Holding AG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	8.664.294 €	11,65%
EWV		8.664.294 €	11,65%
Anteil Stadt Essen gesamt		8.664.294 €	11,65%

RUHRHUB: Ruhr:Hub GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	3.465 €	13,75%
EWG		3.465 €	13,75%
Anteil Stadt Essen gesamt		3.465 €	13,75%

SBE: Sport- und Bäderbetriebe Essen - eigenbetriebsähnliche Einrichtung -		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	512.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		512.000 €	100,00%

SBGE: Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.000 €	100,00%
GVE		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

SDE: Suchthilfe direkt Essen gGmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	23.500 €	90,38%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		23.500 €	90,38%

SFWE: STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	19.125 €	25,50%
SWE (über EW)		19.125 €	25,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		19.125 €	25,50%

SFWEV: STEAG Fernwärme Essen Verwaltungs GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	6.375 €	25,50%
SWE (über EW)		6.375 €	25,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		6.375 €	25,50%

STEAG: STEAG GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	9.792.000 €	7,65%
KSBG (über SWE/EV)		9.792.000 €	7,65%
Anteil Stadt Essen gesamt		9.792.000 €	7,65%

SWE: Stadtwerke Essen AG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	28.723.200 €	51,00%
EW		28.723.200 €	51,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		28.723.200 €	51,00%

TBE: Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	52.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		52.000 €	100,00%

THEE: Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	510.000 €	0,26%
SWE (über EW)		510.000 €	0,26%
Anteil Stadt Essen gesamt		510.000 €	0,26%

TUP: Theater und Philharmonie Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.129 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		51.129 €	100,00%

VKA: Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	17.236 €	13,48%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	2.000 €	1,56%
EWV		2.000 €	1,56%
Anteil Stadt Essen gesamt		19.236 €	15,05%

WFB: Weisse Flotte Baldeney-GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.000 €	100,00%
EWV		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

WGE: Wassergewinnung Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	76.500 €	25,50%
SWE (über EWV)		76.500 €	25,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		76.500 €	25,50%

ZEBRA: zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	18.068 €	70,30%
AMG (über ALLBAU)		18.068 €	70,30%
Anteil Stadt Essen gesamt		18.068 €	70,30%

ZZZ: ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.537 €	45,75%
AMG (über ALLBAU)		25.937 €	23,03%
BFZ (über EABG)		10.240 €	9,09%
ETEC (über GVE)		6.827 €	6,06%
ETEC		3.413 €	3,03%
EWG		5.120 €	4,55%
Anteil Stadt Essen gesamt		51.537 €	45,75%

4. Addierte Unternehmenszahlen 2017

Die nachfolgende Darstellung enthält ausgewählte Kennzahlen auf Basis der geprüften Jahresabschlüsse der Mehrheitsbeteiligungen der Stadt Essen (Beteiligungsquote > 50%) sowie der zwei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zum 31.12.2017 (Ausnahme: Theater und Philharmonie Essen GmbH (TUP) zum 31.07.2017) im Vorjahresvergleich.

Zum Berichtskreis gehören folgende Gesellschaften und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen (alphabetisch nach Kurzbezeichnungen):

ABEG, ABG, ALLBAU, AMG, BFZ, CPS, EABG, EBE, EEG, ENET, ESH, ETEC, EVAG (ab 2017: Ruhrbahn), EVB, EVV, GSE, GVE, ISE, JBH, JHE, ME, RGE, SBE, SBGE, SDE, SWE, TBE, TUP, WFB und ZEBRA; vollständige Firmierung: siehe Inhaltsverzeichnis.

Die Übersicht berücksichtigt vereinfacht die addierten Unternehmenswerte dieser Gesellschaften und Einrichtungen im Vergleich des Berichtsjahres mit dem Vorjahr. Für die Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV), die Essener Arbeits-Beschäftigungsgesellschaft mbH (EABG) sowie die ALLBAU GmbH und ihre verbundenen Unternehmen wurden in Anlehnung und zur Annäherung an den Gesamtabschluss die konsolidierten Zahlen aus den Konzernabschlüssen zum 31.12.2016/2017 übernommen.

Die ALLBAU GmbH war bisher über § 291 HGB von der Aufstellung eines (eigenen) Konzernabschlusses befreit, da sie als Tochterunternehmen der EVV bereits in einen Konzernabschluss nach handelsrechtlichen Vorschriften einbezogen war. Mit der Übernahme der Allbau-Aktien der EVV durch die Stadt Essen ist diese befreiende Wirkung weggefallen. In den ALLBAU-Konzern werden folgende Unternehmen zum 31.12.2017 einbezogen:

ABG, ALLBAU, AMG, ISE und ZEBRA.

Zu den verbundenen Unternehmen der Muttergesellschaft Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV), die im Rahmen der Kapitalkonsolidierung in den Konzernabschluss einbezogen wurden, gehören folgende Gesellschaften:

EBE, ENET, EEG, EVAG (ab 2017: RB), EVB (bis 2016),
ISE, RGE (bis 2016), SWE und WFB.

Zu den verbundenen Unternehmen der Muttergesellschaft Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH (EABG), die in den Konzernabschluss einbezogen wurden, gehören folgende Gesellschaften:

ABEG, BFZ, CPS, EABG.

4.1 Kennzahlen der Gesellschaften im Vergleich 2016/2017

	IST-Daten 2016 TEUR	IST-Daten 2017 TEUR*	Abweichung TEUR	%
Anlagevermögen	3.021.760	3.244.310	222.550	7,36%
Bilanzsumme	3.393.716	3.575.515	181.799	5,36%
Eigenkapital	856.485	923.275	66.790	7,80%
EK-Quote	25,24%	25,82%	0,58%	2,32%
Umsatzerlöse	1.111.157	1.021.715	-89.442	-8,05%
Personalaufwand	425.283	461.894	36.611	8,61%
Jahresergebnis	-60.627	-13.897	46.730	-77,08%
Personal (VZÄ)	7.667	8.386	719	9,38%

Nachfolgend werden größere Abweichungen inhaltlich erläutert. Der Saldo der nachfolgend dargestellten positiven und negativen Veränderungen ist nicht deckungsgleich mit der Gesamtdivergenz, da nur die wesentlichen Abweichungen erläutert werden.

Die tabellarische Übersicht enthält zudem wertmäßig die Ergebnisse aus den jeweiligen EVV-/ EABG- und ALLBAU-Konzernabschlüssen, wobei im Folgenden aber die maßgeblichen Entwicklungen auf der Grundlage der jeweiligen Einzelabschlüsse der verbundenen Unternehmen erläutert werden.

Wesentliche Abweichungen ergeben sich im Vergleich der Bilanzdaten der EVAG (2016) und der Nachfolgerin Ruhrbahn (RB ab 2017):

Die Städte Essen und Mülheim an der Ruhr haben als Aufgabenträger des ÖPNV entschieden, ihre Nahverkehrsgesellschaften zusammenzuführen und die Gesellschafterstrukturen entsprechend anzupassen. Ziel der Umstrukturierung war die Schaffung eines einheitlich geführten, voll integrierten Verkehrsunternehmens, das den ÖPNV in den Stadtgebieten Essen und Mülheim an der Ruhr durchführt.

Zu diesem Zweck hat die Mülheimer VerkehrsGesellschaft mbH (MVG) ihr Geschäftsfeld „ÖPNV Mülheim“ mit sämtlichen zugehörigen Vermögensgegenständen und Schulden sowie dem darin tätigen Personal mit handelsrechtlicher Rückwirkung auf den 01.01.2017 auf die Essener Verkehr-Aktiengesellschaft (EVAG) ausgegliedert und als Gegenleistung eine 25%ige Beteiligung an der EVAG erhalten. Zurückbehalten wurde bei der MVG lediglich das Betriebsgrundstück mit Verwaltungs- und Werkstattgebäude in Mülheim, das nunmehr an die Ruhrbahn verpachtet wird, sowie die Linienkonzessionen. Im Zusammenhang mit der Ausgliederung des Geschäftsfeldes „ÖPNV Mülheim“ wurde die MVG in die neue Firma „Ruhrbahn Mülheim GmbH“ (RB) umfirmiert. Die Ruhrbahn Mülheim GmbH ist als Konzessionsinhaber weiterhin Vertragspartner der Fahrgäste und vereinnahmt die Fahrgeldeinnahmen. Als Verkehrsunternehmen ist sie weiterhin Mitglied im VRR. Die Ruhrbahn Mülheim GmbH beauftragt die RB durch einen Betriebsdurchführungsvertrag mit der Durchführung sämtlicher Verkehrsleistungen und Managementleistungen für das Verkehrsgebiet der Stadt Mülheim an der Ruhr. Die hierfür entstandenen Kosten werden auf Basis der bei der RB geführten Spartenrechnung ermittelt und an die Ruhrbahn Mülheim GmbH belastet. Im Rahmen dieser Neuorganisation besteht der ertragsteuerliche Querverbund zwischen der RB und der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Essen (EVV) und deren Tochtergesellschaft Stadtwerke Essen AG (SWE) weiterhin fort.

Des Weiteren wurde die Via Verkehrsgesellschaft mbH, Essen, (Via) mit Wirkung zum 1. Januar 2017 auf die EVAG verschmolzen und die EVAG formwechselnd in die RB umgewandelt. Nach diesen Umstrukturierungsmaßnahmen sind alle im ÖPNV tätigen operativen Einheiten der früheren EVAG und MVG sowie der Via in dem neuen, integrierten Verkehrsunternehmen RB vereinigt.

Die Geschäftsanteile an der RB werden auf Mülheimer Seite zu 25% durch die Ruhrbahn Mülheim GmbH und auf Essener Seite zu 5,77% durch die Stadt Essen selbst und zu 69,23% durch die EVW gehalten.

Das Anlagevermögen (AV) hat sich im Vorjahresvergleich insgesamt um 222.550 TEUR (+7,36%) erhöht.

Wesentliche Zugänge (> 5 Mio. EUR) waren bei folgenden Gesellschaften/Einrichtungen zu verzeichnen:

- RB:	+187.026 TEUR
- EEG:	+ 24.455 TEUR
- ALLBAU:	+ 21.780 TEUR
- ME:	+ 21.377 TEUR
- EVW:	+ 13.700 TEUR
- AMG:	+ 10.403 TEUR
- SBE:	+ 8.624 TEUR

Der Anstieg im AV der RB ist hauptsächlich auf die Umstrukturierungsmaßnahmen im Berichtsjahr zurückzuführen:

Im Rahmen der Ausgliederung des Geschäftsbereichs ÖPNV MH wurden u.a. Sachanlagen in Höhe von 138.337 TEUR (gesamtes ÖPNV-Anlagevermögen MH ohne Betriebshof) abzüglich der dazugehörigen Sonderposten in Höhe von 36.467 TEUR sowie die Beteiligung an der VIA (3.456 TEUR) auf die RB übertragen. Abzüglich der dem Geschäftsbereich ÖPNV MH zuzuordnenden Rückstellungen in Höhe von 4.648 TEUR wurde ein Nettovermögen zu Buchwerten in Höhe von 100.678 TEUR (nach Abzug Darlehen 44.520 TEUR = Reinvermögen zu Buchwerten: 56.179 TEUR) an die RB ausgegliedert. Dafür hat die Ruhrbahn MH (vormals MVG) einen 25%igen Anteil an der RB erhalten. Im Rahmen der Verschmelzung der VIA ist die Bilanzsumme um 17,5 Mio. EUR (davon 4,0 Mio. EUR Sachanlagen, 13,1 Mio. EUR Materiallager, 12,2 Mio. EUR Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, 2,4 Mio. EUR flüssige Mittel) gestiegen. Bei den Finanzanlagen sind die Anteile an der VIA untergegangen (Anteile an verbundenen Unternehmen Vorjahr: 9.545 TEUR, davon VIA 13.001 TEUR).

Von den Umstrukturierungsmaßnahmen unabhängige Entwicklungen:

Die Investitionen in das Sachanlagevermögen des Berichtsjahres betragen 39.599 TEUR (Bluetooth-Kundenleihsystem, Einführung Digitalfunksystem und ITCS-Leitstelle, brandschutztechnische Ausrüstungen, Erneuerung der Notstromversorgung der U-Bahnhöfe). Den Zugängen standen planmäßige Abschreibungen in Höhe von 38.149 TEUR sowie Anlageabgänge von 82 TEUR gegenüber.

Bei den Finanzanlagen wurden neben dem Untergang der VIA-Anteile der Wertansatz der RWE-Aktien (eigene 174.035 Aktien) und der Herausgabeanspruch (Wertpapierleihe 10.153.407 Aktien) erfolgsneutral aufgrund des Anstiegs des Börsenkurses um 52.589 TEUR (10.327.442 Stammaktien; Stichtagskurs je Aktie 2016: 11,82 EUR, 2017: 17,00 EUR) aufgewertet.

Bei der EEG haben im Berichtsjahr insbesondere die Sachanlagen einen Zuwachs um 22.351 TEUR (Investitionen 42.688 TEUR abzgl. Abschreibungen von 18.706 TEUR und Abgängen von 1.631 TEUR) erfahren. Bei den Investitionen entfielen 34.068 TEUR auf technische Anlagen und 8.620 TEUR auf Anlagen im Bau. Das höhere Investitionsvolumen ist auf mehrere Großmaßnahmen und einen relativ milden Winter zurückzuführen.

Bei der ALLBAU hat sich das Sachanlagevermögen um 6.112 TEUR erhöht. Dabei standen den Zugängen in Höhe von 24.404 TEUR (im Wesentlichen Großmodernisierung 13.812 TEUR und Neubauvorhaben 5.068 TEUR) Abgänge in Höhe von 1.915 TEUR (Verkauf von 135 Mietwohnungen) sowie Abschreibungen in Höhe von 16.377 TEUR gegenüber. Darüber hinaus haben sich die Ausleihungen an verbundene Unternehmen um

15.668 TEUR erhöht. Dabei handelt es sich um vier an die AMG gegebene tilgungsfreie Darlehen zur Ankaufsfinanzierung von Gewerbeimmobilien, zur Projektfinanzierung „Kastanienhöfe“ und „Cranachhöfe“ sowie zur Finanzierung der dauerhaften Geschäftstätigkeit der Allbau Managementgesellschaft mbH. Im Geschäftsjahr 2017 wurden Darlehen von 23.469 TEUR abgerufen und Tilgungen von 7.800 TEUR geleistet.

Das Sachanlagevermögen der ME ist insbesondere im Zusammenhang mit im Berichtsjahr getätigten Investitionen für das Projekt „Neue Messe Essen“ um 21.418 TEUR angestiegen. Der Anstieg durch die getätigten Investitionen in das Sachanlagevermögen in Höhe von 29.037 TEUR wurde durch betriebsgewöhnliche Abschreibungen in Höhe von 7.617 TEUR im Berichtsjahr teilweise kompensiert.

Die Verminderung des Sachanlagevermögens bei der EVV beruhte auf der regulären Abschreibung. Der Anstieg der Finanzanlagen ist im Wesentlichen auf die Wertaufholung von 17.968 TEUR auf Aktien an der RWE AG sowie einer Einlage in die Kapitalrücklage der SWE (1.751 TEUR) zurückzuführen. Demgegenüber stand der Verkauf der Anteile an der RGE (3.039 TEUR) und der EVB (1.746 TEUR) sowie die Abschreibung auf die Anteile an der essen.net (900 TEUR).

Bei der AMG standen Zugängen bei den immateriellen Vermögensgegenständen (+54 TEUR) und beim Sachanlagevermögen (+13.714 TEUR) Abschreibungen in Höhe von 3.245 TEUR und Abgänge in Höhe von 229 TEUR gegenüber.

Bei der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung SBE hat sich das mittel- und langfristige Vermögen aufgrund der getätigten Investitionen in das Anlagevermögen um 8.624 TEUR (davon geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau: +10.549 TEUR u.a. (> 500 TEUR) für Neubau Kruppark Süd (2.252 TEUR), Neugestaltung Meerbruchstr. (2.062 TEUR), Teilsanierung, SB Altenessen (977 TEUR), Kunstrasenplatz Ruhrtalstr. 856 TEUR, Rückbau Kunstrasen Buderusstr. (840 TEUR), Kunstrasen und Umkleide Prinzenstr. (758 TEUR), Sanierung Umkleide BSA Frintrop (677 TEUR), Kunstrasenplatz Meisenburg (577 TEUR), Kunstrasenplatz Föhrenweg (527 TEUR)) erhöht.

Größere Abgänge (> 5 Mio. EUR) hatten dagegen folgende Gesellschaften zu verzeichnen:

- SWE: - 23.821 TEUR
- ETEC: - 14.936 TEUR

Im Geschäftsjahr 2017 hat sich die Bilanzsumme der SWE um 21.621 TEUR reduziert. Zu dem Rückgang haben insbesondere die Finanz- und Sachanlagen sowie die sonstigen Vermögensgegenstände beigetragen. Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen haben sich bei Zugängen von 21.077 TEUR und Abgängen von 291 TEUR sowie Abschreibungen von insgesamt 27.503 TEUR um 6.717 TEUR vermindert. Die Zugänge des Geschäftsjahres 2017 entfielen insbesondere auf technische Anlagen und Maschinen sowie Anlagen im Bau. Im Geschäftsjahr 2017 wurden außerplanmäßige Abschreibungen auf einen Gas-Röhrenspeicher von 1.543 TEUR vorgenommen. Die Verminderung der Finanzanlagen in Höhe von 17.104 TEUR beruhte insbesondere auf einer Abschreibung auf die Beteiligung an der KSBG in Höhe von 16.911 TEUR. Im Berichtsjahr wurden die STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG (38 TEUR) sowie die STEAG Fernwärme Essen Verwaltungs GmbH (13 TEUR) gegründet. SWE hält jeweils 50,0% der Anteile.

Der Rückgang beim Anlagevermögen der ETEC ist durch den Verkauf der Immobilie Kruppstraße im Berichtsjahr bedingt.

Das addierte Bilanzvolumen (BV) hat sich um 181.799 TEUR (+5,36%) im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

Größere Zugänge (> 5 Mio. EUR) haben sich bei folgenden Gesellschaften im Vergleich zum Vorjahr ergeben:

- RB:	+199.994 TEUR
- ALLBAU:	+ 15.337 TEUR
- ME:	+ 32.014 TEUR
- AMG:	+ 6.871 TEUR

Zu den Änderungen beim Anlagevermögen der RB wird auf den vorherigen Abschnitt verwiesen. Auf der Passivseite gab es folgende Effekte aus den Umstrukturierungsmaßnahmen:

Vor Umwandlung der EVAG wurde das seinerzeitige Grundkapital von 13.294 TEUR um 356 TEUR aus der freien Rücklage und anschließend durch die Zuführung des Geschäftsfeldes ÖPNV MH um 4.550 TEUR erhöht.

Im Rahmen der Verschmelzung der VIA wurden im Wesentlichen Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten in Höhe von 14,9 Mio. EUR und Rückstellungen in Höhe von 1,9 Mio. EUR auf die RB übertragen. Die Sonderposten haben sich um 36.008 TEUR erhöht (davon Ausgliederung ÖPNV MH 36.469 TEUR, Verschmelzung VIA 38 TEUR). Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern sind durch das von der Ruhrbahn MH im Zusammenhang mit der Ausgliederung ÖPNV MH gewährte Darlehen in Höhe von 43.567 TEUR um diesen Betrag angestiegen. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind um 10.127 TEUR gesunken; diese Entwicklung steht im Zusammenhang mit der VIA-Verschmelzung und korrespondiert mit der Entwicklung der Materialaufwendungen und bezogenen Leistungen.

Von den Umstrukturierungsmaßnahmen unabhängige Entwicklungen:

Den Sonderposten wurden im Berichtsjahr Zuschüsse in Höhe von 8.367 TEUR zugeführt; diesen standen planmäßige Auflösungen in Höhe von 8.680 TEUR sowie Abgänge von 185 TEUR gegenüber.

Der Anstieg der Rückstellungen ist maßgeblich auf Zuführungen für den Gleisrückbau (+5.142 TEUR) und den Übersteigerausgleich (+2.099 TEUR) bei rückläufigen Rückstellungen im Personalbereich (-3.778 TEUR) zurückzuführen. Die Bankverbindlichkeiten sind im Berichtsjahr um 2.225 TEUR aufgrund planmäßiger Tilgungsleistungen auf 19.104 TEUR gesunken. Zudem sind die Verbindlichkeiten aus der Wertpapierleihe durch die Zuschreibung bei den RWE-Aktien um 52.589 TEUR gestiegen.

Zu den Veränderungen im Anlagevermögen auf der Aktivseite bei der ALLBAU wird auf die vorherigen Ausführungen verwiesen. Darüber hinaus sind die Forderungen gegen verbundene Unternehmen um 10.172 TEUR gesunken, da im Vorjahresbetrag noch der abzuführende Gewinn der AMG in Höhe von 12.894 TEUR enthalten war. Auf der Passivseite hat sich im Wesentlichen das Eigenkapital um 12.343 TEUR erhöht.

Bei der ME ist der Anstieg auf der Aktivseite insbesondere in der Zunahme des Sachanlagevermögens (+21.118 TEUR) durch Investitionen in die „Neue Messe Essen“ begründet. Auf der Passivseite hat sich maßgeblich ausgewirkt, dass die Gesellschaft planmäßig im Berichtsjahr ein weiteres langfristiges Schuldscheindarlehen in Höhe von 27.200 TEUR für die Modernisierungsmaßnahme „Neue Messe Essen“ von der Stadt Essen erhalten hat.

Neben dem dargestellten Zugang beim Anlagevermögen der AMG hat sich das Umlaufvermögen um 2.628 TEUR (insbesondere Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen: -4.655 TEUR, sonstige Vermögensgegenstände: +2.108 TEUR) vermindert. Die Verbindlichkeiten der AMG erhöhten sich um 6.678 TEUR im Wesentlichen durch die Aufnahme von Krediten bei der ALLBAU zur Finanzierung der Investitionen.

Größere Abgänge (> 5 Mio. EUR) beim BV hatten folgende Gesellschaften zu verzeichnen:

- SWE:	- 21.621 TEUR
- GVE:	- 21.469 TEUR
- ABG:	- 7.835 TEUR
- ETEC:	- 6.873 TEUR
- EEG:	- 5.534 TEUR

Im Geschäftsjahr 2017 hat sich die Bilanzsumme der SWE um 21.621 TEUR reduziert. Zu den Veränderungen auf der Aktivseite wird auf die Ausführungen zum Anlagevermögen verwiesen. Auf der Passivseite haben sich im Wesentlichen die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aufgrund planmäßiger Tilgungen um 20.020 TEUR vermindert.

Die Bilanz zum 31.12.2017 der GVE ist geprägt durch die Endabrechnung verschiedener Bauprojekte im Bereich der Flüchtlingsunterkünfte. Hiermit verbunden war die Minderung des Umlaufvermögens (unfertige Leistungen: -15.987 TEUR) und der Verbindlichkeiten (erhaltene Anzahlungen: -20.642 TEUR). Darüber hinaus hat sich auf der Aktivseite das Sachanlagevermögen der Gesellschaft um 4.345 TEUR vermindert.

Die Bilanzsumme der ABG hat sich gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen durch die Gewinnabführung aus 2016 und dadurch verminderte Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen verkürzt.

Die Bilanz der ETEC ist durch den Verkauf der Immobilie Kruppstraße geprägt. Auf der Aktivseite hat sich das Sachanlagevermögen um 14.935 TEUR reduziert. Zugleich haben sich Verbindlichkeiten um 9.533 TEUR reduziert; maßgeblich dafür war neben der planmäßigen Tilgung die vollständige Tilgung der Darlehen für die veräußerte Immobilie.

Neben einer Mehrung des Anlagevermögens (vgl. vorherigen Abschnitt) hat sich das Umlaufvermögens der EEG um 27.823 TEUR vermindert. Der Rückgang der sonstigen Vermögensgegenstände resultierte zum einen aus der planmäßigen Ablösung des Darlehens der Stadt Essen in Höhe von 14.606 TEUR und zum anderen aus einem Rückgang der Cash-Pooling Forderungen um 13.443 TEUR. Auf der Passivseite haben sich die Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin SWE um 5.546 TEUR aus der Ergebnisabführung erhöht. Dagegen hat sich das Abzugskapital um 1.265 TEUR vermindert und es wurden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 11.963 TEUR getilgt.

Das Eigenkapital (EK) der Gesellschaften und Einrichtungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 66.790 TEUR (+7,8%) erhöht.

Ein Zuwachs beim EK (> 5,0 Mio. EUR) gab es bei folgenden Gesellschaften:

- RB:	+ 56.179 TEUR
- ALLBAU	+ 12.234 TEUR

Das EK der RB ist durch die Umstrukturierungsmaßnahmen im Vergleich zum Vorjahr (EVAG) um 56.175 TEUR gestiegen (davon Stammkapital: +4.906 TEUR, Kapitalrücklage: +51.272 TEUR (51.629 TEUR abzgl. 356 TEUR Entnahme)).

Der EK-Anstieg bei der ALLBAU ist auf den Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 28.239 TEUR zurückzuführen, von dem ein Betrag in Höhe von 5.800 TEUR zur Ausschüttung beschlossen wurde. Auf neue Rechnung vorgetragen wurden der nach Schüttung verbleibende Jahresüberschuss 2017 (22.439 TEUR) und der Gewinnvortrag in Höhe von (20.752 TEUR). Im Vorjahr wurde eine Dividende in Höhe von 16.000 TEUR gezahlt. Die Hauptversammlung hat am 20. Juni 2017 hat eine Erhöhung des Grundkapitals um 3,35 EUR auf 23.008.138,00 EUR beschlossen. Im Geschäftsjahr 2017 hat die Gesellschaft einen eigenen Anteil im Nennwert von 256,00 EUR zu einem Kaufpreis von 4.641,30 EUR erworben. Das Gezeichnete Kapital wird daher um den Nennbetrag von 256,00 EUR niedriger ausgewiesen.

EK-Verminderungen (> 5,0 Mio. EUR) zeigten sich keine.

Die Umsätze sind im Vergleich zum Vorjahr um 89.442 TEUR (-8,05%) gesunken.

Umsatzsteigerungen (> 5 Mio. EUR) erzielten:

- AMG: + 5.391 TEUR
- ESH: + 8.824 TEUR

Aus Erschließungsmaßnahmen der AMG konnten Umsätze in Höhe von 3.842 TEUR (Vorjahr: 0 TEUR) erzielt werden. Zudem konnten aus der Hausbewirtschaftung um 1.142 TEUR höhere Erträge gegenüber dem Vorjahr generiert werden. In den Umsatzerlösen aus Geschäftsbesorgung in Höhe von 16.471 TEUR (Vorjahr 15.954 TEUR) sind mit 580 TEUR einmalig nachträglich an die ALLBAU abgerechnete Architektenleistungen für die Wirtschaftsjahre 2015/2016 enthalten.

Die im Vergleich zum Vorjahr um 8.824 TEUR höheren Umsatzerlöse beim ESH sind maßgeblich auf die Eingliederung des Teilbetriebs EVV-IT (zum 01.07.2016) zurückzuführen.

Umsatzminderungen (> 5 Mio. EUR):

- RB: - 21.232 TEUR
- EVV: - 19.063 TEUR
- SWE: - 16.089 TEUR
- ALLBAU: - 7.314 TEUR
- GVE: - 6.726 TEUR
- RGE: - 6.158 TEUR

Die Verminderung der Umsätze bei der RB um 21.232 TEUR sind insbesondere im Wegfall der Erträge mit der VIA (-84.575 TEUR), in der Verkehrsdurchführung für die Ruhrbahn MH (+47.480 TEUR; i. W. aus Linienbündelabrechnung) und dem Anstieg der Nebenerlöse (+9.502 TEUR) begründet. Der Anstieg der Verkehrseinnahmen um 2.007 TEUR ist maßgeblich auf die Anhebung der Fahrpreise zum 01.01.2017 um 2,3% zurückzuführen. Die Erhöhung der Verkehrsleistungen aus dem Verbundverkehr (+1,9%) lag dabei unter der durchschnittlichen Entwicklung im VRR aufgrund der Finanzierungssituation bei den Sozialtickets (bereinigt um diese Effekte im VRR-Trend: +2,1%). Es konnten höhere Erträge aus der Schwerbehindertenförderung durch Anerkenntnis individueller Schwerbehindertenquoten durch die Bezirksregierung erzielt werden; in den Erträgen ist eine Nachzahlung für Vorjahre in Höhe von 3.430 TEUR enthalten. Beim Übersteigerausgleich wurden im Berichtsjahr um 13,9% weniger Verkehrseinnahmen an andere Verkehrsunternehmen ausgekehrt.

Die Umsatzerlöse der EVV haben sich gegenüber dem Vorjahr vermindert, da zum 01.06.2016 IT-Aktivitäten der EVV auf das ESH und die Servicefunktionen in den Bereichen Recht, Interne Revision, Steuern und Einkauf auf die SWE und Ruhrbahn übertragen wurden. Außerdem enthielten die Umsatzerlöse des Vorjahres Erlöse aus dem Verkauf des Hallenbads Thurmfeld an die Stadt Essen (9.542 TEUR).

Wegen eines Mengenrückgangs von 88.839 MWh haben sich die Gasumsätze der SWE um 10.895 TEUR vermindert. Die Verminderung der Mengen resultiert überwiegend aus Kundenverlusten sowie aus der etwas mildereren Witterung. Die Verminderung der Umsatzerlöse aus Nebengeschäften beruht darauf, dass in 2016 ein Gasliefervertrag mit GELSENWASSER ausgelaufen ist, welcher im Vorjahr zu Erlösen von 10.625 TEUR geführt hatte. Darüber hinaus reduzierten sich die Erlöse aus der Wasserversorgung um 647 TEUR aufgrund des Rückgangs der abgesetzten Menge um 439 Tm³ auf 33.751 Tm³. Ein Anstieg der Umsätze konnte dagegen für die Betriebsführung aus der Abwasserentsorgung (+1.831 TEUR), aus Durchleitungsentgelten (+1.955 TEUR) und aus der Stromversorgung (+5.244 TEUR) erzielt werden.

Bei der ALLBAU haben sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 im Vorjahresvergleich die Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Grundstücken (einschließlich Bestandsveränderungen) um 4.659 TEUR und die Buchgewinne

aus dem Verkauf von Mietgrundstücken des Anlagevermögens/Privatisierung um 3.454 TEUR vermindert. Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Grundstücken waren 2017 nicht zu verzeichnen. Es sind lediglich Bestandserhöhungen von 1.734 TEUR für die Baumaßnahme Weidenbruch/Einigkeitsstraße in Essen-Bredeney angefallen. Die Buchgewinne aus dem Verkauf von Mietwohngrundstücken resultieren aus dem Verkauf von 139 Mietwohnungen mit einer Wohn- und Nutzfläche von 7.206 m².

Die Umsatzrückgänge bei der GVE sind im Bereich Facility-Management und Baubetreuung entstanden.

Im Geschäftsbereich Reinigung und Sicherheit der RGE haben sich die Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahresstichtag um 5.518 TEUR im Wesentlichen beim Objektschutz (-3.234 TEUR) und bei den fremdbetrieblichen Umsätzen aus Unterhaltsreinigung (-3.381 TEUR) vermindert. Im Bereich Sicherheit ist die rückläufige Entwicklung insbesondere auf Vertragskündigungen in den Bereichen Flüchtlingsunterkünfte, Stadion Essen und einem umsatzschwachen Messejahr zurückzuführen. Der Rückgang im Bereich der Reinigung resultierte aus Vertragsanpassungen mit der Stadt Essen und Auftragskündigungen.

Der Personalaufwand ist um 36.611 TEUR gestiegen; dies entspricht einer Steigerungsrate von +8,61%.

Ein Anstieg der Personalaufwendungen (> 1 Mio. EUR) vollzog sich bei folgenden Gesellschaften/Einrichtungen:

- RB:	+ 51.546 TEUR
- ESH:	+ 3.337 TEUR
- GSE:	+ 2.951 TEUR
- ABEG:	+ 1.827 TEUR
- SBE:	+ 1.289 TEUR
- JBH:	+ 1.263 TEUR
- EABG:	+ 1.156 TEUR

Der Anstieg beim Personalaufwand der RB in Höhe von 51.546 TEUR resultiert neben den tariflichen Erhöhungen insbesondere aus den Umstrukturierungsmaßnahmen des Berichtsjahres. Die Personalkosten der Via sowie des ausgegliederten Geschäftsbereichs „ÖPNV Mülheim“ werden ab dem 1. Januar 2017 als Personalaufwand der RB ausgewiesen.

Im Personalaufwand 2017 des ESH wirkte sich im Vergleich zum Vorjahr insbesondere eine Erhöhung der Pensionsrückstellungen um 1.182 TEUR aus; im Vorjahr gab es hier eine Verminderung um 498 TEUR. Die darüber hinausgehende Erhöhung des Personalaufwands ist auf die übernommene EVV-IT und erfolgte Tarifanpassungen zurückzuführen.

Der Anstieg beim Personalaufwand der GSE ist vor allem auf den um 28,7 VZÄ gestiegenen Personalbestand sowie darüber hinaus auf Tarifanpassungen zurückzuführen.

Der Anstieg der Personalaufwendungen bei der ABEG ist im Wesentlichen in der Erhöhung der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl im Rahmen der Änderung des firmengruppenweiten Personalentwicklungskonzeptes begründet (vgl. Abschnitt „Personalbestand“).

Die Löhne und Gehälter bei der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung SBE sind insbesondere aufgrund der Tarifierhöhungen gestiegen. Die sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung sind im Berichtsjahr um 709 TEUR gestiegen, weil sich insbesondere die Aufwendungen für Umlagen für Pensionen und Beihilfen im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöht haben.

Bei der JBH betrug der Anstieg der Löhne und Gehälter 1.011 TEUR, die Sozialabgaben sind um 251 TEUR gestiegen und ist insbesondere auf einen Anstieg bei der Stammebelegschaft zurückzuführen.

Die Erhöhung der Personalaufwendungen bei der EABG ist im Wesentlichen bedingt durch Tarifsteigerungen und den Anstieg der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl (vgl. Abschnitt „Personalbestand“).

Größere Aufwandsminderungen (> 1 Mio. EUR) zeigten sich nur bei der EW.

- EW: - 2.295 TEUR

Der Personalaufwand ist insbesondere aufgrund des Übergangs von Mitarbeitern der EVV auf das ESH zum 01.07.2016 gesunken. Zudem sind Mitarbeiter der Rechtsabteilung, der internen Revision, des Bereichs Steuern und des Einkaufs zum 01.07.2016 auf die SWE bzw. Ruhrbahn übergegangen.

Die Darstellung der Personalsituation erfolgt über Vollzeitäquivalente (VZÄ) im Jahresdurchschnitt.

Der Personalbestand hat sich im Jahresdurchschnitt 2017 per Saldo um 719,24 VZÄ (+9,4%) im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Davon entfallen 778,57 VZÄ auf die Ruhrbahn (RB). Die Arbeitsverhältnisse der bisherigen Mülheimer VerkehrsGesellschaft mbH (MVG) wurden durch die EVAG (jetzt RB) im Rahmen eines Betriebsübergangs nach § 613a BGB übernommen. Ohne Berücksichtigung der RB hat sich der Personalbestand um 59,33 VZÄ (-1,0%) auf 6.161,19 VZÄ vermindert.

Die Darstellung im Beteiligungsbericht kann dabei von der in den Jahresabschlüssen abweichen: Gemäß § 117 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 52 Abs. 1 Nr. 8 Gemeindehaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) ist im Beteiligungsbericht der Personalbestand jeder Beteiligung anzugeben. Im Hinblick darauf, dass die Darstellung von Mitarbeiterzahlen in den Jahresabschlussberichten sehr heterogen ist (zum Stichtag, im Jahresdurchschnitt, nur nach Anzahl (Köpfen), nur vollzeitverrechnet, etc.), ist keine einheitliche Berichtsgrundlage mit vergleichbaren Personalzahlen gegeben. Aus diesem Grund nutzt das Beteiligungsmanagement eine Personalabfrage bei den Unternehmen/Einrichtungen für die Erfassung der relevanten Beschäftigtenzahlen. Die Ermittlung der Anzahl der Arbeitnehmer für den Beteiligungsbericht erfolgt nach Grundsätzen des Handelsrechts (§§ 267 Abs. 5 und 285 Nr. 7 HGB):

Einbezogene Arbeitnehmer:

- Durchschnittsermittlung der am Ende der vier Quartale Beschäftigten; maßgeblich sind die Verhältnisse am Ende des letzten Arbeitstages des Quartals, d.h. einzubeziehen sind auch zum Ende des Quartals gekündigte Arbeitsverhältnisse.
- Der Arbeitnehmerbegriff bestimmt sich nach Arbeitsrecht (Sozialversicherungsrecht); als solche sind auch zu berücksichtigen:
 - o wegen Mutterschaftsurlaub abwesende Mitarbeiter
 - o Heimarbeiter
 - o Teilzeitbeschäftigte
 - o Aushilfsbeschäftigte, auch wenn nur geringfügig oder kurzfristig beschäftigt

Ausnahme: Die Auszubildenden werden, obwohl nicht dem Arbeitnehmerbegriff unterliegend, in die Darstellung einbezogen.

Nicht als Arbeitnehmer einbezogen:

- Praktikanten, Umschüler, ruhende Arbeitsverhältnisse (z.B. Vorruhestand oder bei Grundwehrdienstleistenden), Personen im Bundesfreiwilligendienst (BUFDI) oder im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ).

Zudem wurden die Personalzahlen (VZÄ) im vorliegenden Bericht um die Personen in der passiven Altersteilzeitphase (ATZ; vollzeitverrechnet) bereinigt, da in der Freistellungsphase keine Bezüge gewährt werden; würde ansonsten die Kennzahl Personalaufwand/MA verzerren.

Größere Veränderungen im Personalbestand zeigten sich im Vergleich zum Vorjahr bei folgenden Gesellschaften/Einrichtungen:

Zugänge (> 10 MA):

- ABEG:	+49,25
- GSE:	+28,70
- EABG:	+17,08

Die GSE unterliegt einem fortlaufenden Veränderungsprozess, der sich auch im Personalbereich bemerkbar macht; dazu gehören aktuell insbesondere Maßnahmen, wie beispielsweise

- die Aufstockung von 6,8% des Personalbestandes „Pflege“, um den gesetzlichen Anforderungen nachzukommen,
 - die Einrichtung und Erweiterung des „Zentral Integrationsmanagements“, um den Vorgaben des Landschaftsverbandes gerecht zu werden, behinderte Menschen auf den 1. Arbeitsmarkt zu integrieren,
- Zudem ist die Gesellschaft auf dem neuen Geschäftsfeld der Tagespflege mit der Einrichtung „Rathaus Rellinghausen mit einem zusätzlichen Personaleinsatz in den Betrieb gegangen und hat eine neue Werkstatt „Zeche Katharina“ für psychisch behinderte Menschen eröffnet.

Insgesamt gab es bei der EABG-Gruppe einen Zuwachs von 69,97 VZÄ im Jahresdurchschnitt 2017. Dabei war insbesondere bei der ABEG im Bereich der geförderten Arbeitsverhältnisse ein Zuwachs um 23,85 VZÄ zu verzeichnen, im Stammbeschäftigtenbereich betrug der Personalanbau 25,40 VZÄ (bereinigt um Mitarbeiter in der passiven ATZ). Neben der EABG stieg auch bei der BFZ das VZÄ insgesamt um 6,21, während es bei der CPS einen leichten Rückgang um 2,57 gab.

Abgänge (> 10 MA):

- RGE:	-43,55
- EVV:	-26,89
- EBE:	-13,62

Die Kopfzahl der bei der RGE beschäftigten Mitarbeiter/innen liegt auf dem Vorjahresniveau (-1,1). Im Rahmen der Vollzeitverrechnung der teilzeitbeschäftigten Mitarbeiter/innen hat sich ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahr von 43,55 VZÄ vollzogen. Das heißt, dass der Stundenumfang der Beschäftigten im Rahmen der Teilzeitbeschäftigung gesunken ist.

Zur EVV vgl. insbesondere die Ausführungen zum gesunkenen Personalaufwand.

Die Belegschaft der EBE hat sich im Vergleich zum Vorjahr im Verwaltungsbereich um 7 MA/Köpfe, im gewerblichen Bereich um 8 MA/Köpfe reduziert. Darüber hinaus sank die Zahl der Auszubildenden (-1).

Der Personalaufwand je Mitarbeiter (MA) VZÄ betrug im Bereich der Mehrheitsgesellschaften durchschnittlich 55.080 EUR und ist um -0,7% (-392 EUR/VZÄ) im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

Der saldierte Jahresfehlbetrag ist um 46.730 TEUR (-77,08%) gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Die Zuschüsse der Stadt Essen, die im Rahmen des EU-Beihilfenrechts für die Erbringung von Dienstleistungen im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse (DAWI) gewährt werden und im Ergebnis der betrauten Gesellschaften ertragswirksam verbucht sind (43.732 TEUR), sind im Berichtsjahr um 7.070 TEUR gestiegen. Der Anstieg ist maßgeblich auf die Finanzierung der ME zurückzuführen. Diese hat im Vergleich zum Vorjahr einen um 4.320 TEUR höheren Zuschuss aufgrund ihres veranstaltungsschwachen Geschäftsjahres 2017 erhalten.

Ein gegenüber dem Vorjahr besseres Jahresergebnis (> 1 Mio. EUR) konnten insbesondere folgende Gesellschaften erwirtschaften:

- EW: + 7.384 TEUR
- ETEC: + 2.144 TEUR

Die Minderung des Jahresfehlbetrages bei der EVV ist insbesondere auf die Erträge aus der Zuschreibung auf Aktien der RWE AG von 17.968 TEUR zurückzuführen.

Das im Vergleich zum Vorjahr höhere Jahresergebnis der ETEC ist hauptsächlich auf den zum 31.12.2017 erfolgten Verkauf der Immobilien ETEC V1-H9 & Carrée zurückzuführen.

Ein deutlich schlechteres Ergebnis (> 1 Mio. EUR) als im Vorjahr erzielten insbesondere:

- AMG: - 13.960 TEUR
- ALLBAU: - 8.514 TEUR
- ABG: - 7.500 TEUR
- SWE: - 3.480 TEUR
- RB: - 2.793 TEUR
- RGE: - 1.830 TEUR
- TUP: - 1.004 TEUR

Das abgelaufene Geschäftsjahr beendet die AMG mit einem Ergebnis vor Verlustausgleich in Höhe von 1.066 TEUR (Vorjahr: Gewinn 12.894 TEUR). Das negative Ergebnis im Geschäftsjahr hängt im Wesentlichen mit dem höheren Abschreibungsvolumen bei der Immobilie „Kastanienhöfe“ und damit auch beim Allbau-Verwaltungsgebäude mit der neu angeschafften Betriebs- und Geschäftsausstattung zusammen; die im Rahmen der Geschäftsbesorgung für die ALLBAU in Rechnung gestellte Verwaltungspauschale war nicht auskömmlich. Zudem sind die Repräsentationskosten durch Verlagerung der damit verbundenen Aufwendungen von der ALLBAU auf die AMG gestiegen.

Aufgrund des Ergebnisabführungsvertrags mit der AMG hat die ALLBAU im Geschäftsjahr 2017 den Verlust der AMG in Höhe von 1.066 TEUR ausgeglichen; im Vorjahr waren Erträge aus Gewinnabführung in Höhe 12.894 TEUR im Ergebnis enthalten. Darüber hinaus sind die Erträge gegenüber dem Vorjahr um 5.903 TEUR gesunken (siehe auch Ausführungen im Abschnitt „Umsatzerlöse“), während die Aufwendungen um 5.086 TEUR (Hausbewirtschaftung: +1.306 TEUR, Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke: +1.487 TEUR, sonstige betriebliche Aufwendungen: +2.042 TEUR) gestiegen sind. Entlastend wirkten um 3.903 TEUR geringere Steuern vom Einkommen und vom Ertrag.

Das Geschäftsergebnis 2017 der ABG fällt mit einem Gewinn von 1.344 TEUR im Vergleich zum Vorjahr deutlich niedriger aus, was auf ein atypisch positives Ergebnis im Vorjahr durch Immobilienverkäufe zurückzuführen ist (Vorjahr: 8.843 TEUR).

Der im Vergleich zum Vorjahr um 3.480 TEUR geringere Jahresüberschuss der SWE war maßgeblich durch einen Rückgang der Umsatzerlöse, niedrigere Gasbezugsaufwendungen und einer Abschreibung auf die Beteiligung an KSBG in Höhe von 16.911 TEUR im Geschäftsjahr 2017 geprägt.

Die RB hat das Geschäftsjahr 2017 mit einem Ergebnis von -61.789 TEUR abgeschlossen; der Fehlbetrag wird aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages von der EVW ausgeglichen. Aufgrund der Umstrukturierung EVAG/RB ist ein Vergleich mit dem Vorjahr nur wenig aussagekräftig.

Im Geschäftsjahr 2017 erzielte die RGE ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 1.203 TEUR (Vorjahr: 2.628 TEUR). Das Jahresergebnis nach den erstmalig zu tragenden Ertragssteuern betrug 798 TEUR (Vorjahr: 2.628 TEUR, vor Ergebnisabführung im Vorjahr). Im Vorjahr war die RGE aufgrund des Beteiligungsverhältnisses mit der EVW nicht ertragssteuerpflichtig. Das betriebliche Ergebnis 2017 blieb um 1.418 TEUR hinter dem Ergebnis 2016 zurück. Dabei konnten um 6.158 TEUR rückläufige Umsatzerlöse nicht vollständig durch geringere Materialaufwendungen (-3.705 TEUR) und Personalaufwendungen (-761 TEUR) sowie sonstige betriebliche Aufwendungen (-123 TEUR) kompensiert werden.

Bei der TUP ist die Erhöhung des Fehlbetrages gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen auf gestiegene Personalkosten (Tarifanpassungen) und Minderung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen bei leicht gesunkenen Umsatzerlösen (geringere Einnahmen aus Insertionen / Werbung für Dritte, aus Gastspielen und aus Sonderveranstaltungen) zurückzuführen.

Anmerkung: Das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) erforderte im Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016/2017 Umgliederungen von sonstigen betrieblichen Erträgen in die Umsatzerlöse sowie von sonstigen betrieblichen Aufwendungen in den Materialaufwand. Für die vorstehende Analyse wurde daher eine entsprechende Anpassung auch für das Geschäftsjahr 2015/2016 vorgenommen. Aus dem Gesellschaftsteil des Beteiligungsberichtes ergeben sich – da hier mit der originären GuV des Geschäftsjahres 2015/2016 verglichen wird – andere Veränderungsdaten.

4.2 Personalausgaben und Investitionen im Vergleich Mehrheitsbeteiligungen/Kernhaushalt

	Gesellschaften > 50 %				Kernhaushalt			
	2017 TEUR	2016 TEUR	Abweichung TEUR	%	2017 TEUR	2016 TEUR	Abweichung TEUR	%
Personalaufwand	461.894	425.283	-36.611	-7,93%	572.978	512.138	-60.841	-10,62%
Investitionen*	200.180	200.645	465	0,23%	62.706	74.802	12.096	19,29%

* Quelle: Anlagenspiegel aus den Jahresabschlüssen 2017/2016 der Stadt Essen sowie den Gesellschaften und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (ohne Zugänge aus Finanzanlagen).

Die obige Darstellung soll verdeutlichen, über welche Beträge in den Gesellschaften im Jahr 2017 außerhalb der eigentlichen Haushaltswirtschaft (Einzelabschluss der Stadt Essen) verfügt wurde. Die zwei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen Essener Systemhaus (ESH) und Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE) sind als Sondervermögen der Stadt Essen in die addierten Werte des Gesellschaftsbereichs eingeflossen.

An den Gesamtpersonalausgaben 2017 in Höhe von 1.034.872 TEUR hatten die Gesellschaften einen Anteil von 44,63% (Vorjahr: 45,37%). Insgesamt ist der Personalaufwand um 97.452 TEUR gestiegen (+9,42%); dabei war im Kernhaushalt ein Zuwachs um 60.841 TEUR (+10,62%) und im Gesellschaftsbereich ein Anstieg um 36.611 TEUR (+7,93%) zu verzeichnen.

Das Investitionsvolumen im Konzern Stadt Essen lag 2017 bei insgesamt 262.886 TEUR (Vorjahr: 275.447 TEUR). Damit ist die Investitionssumme um -4,8% oder 12.561 TEUR im Vergleich zum Vorjahr gesunken (Gesellschaftsbereich: -465 TEUR (-0,23%); Kernverwaltung: -12.096 TEUR (-19,29%)).

Das Investitionsaufkommen 2017 im Konzern Stadt betrug im Verhältnis der Gesellschaften (inklusive Sondervermögen) zur Kernverwaltung 76,15% zu 23,85% (Vorjahr: 72,84% / 27,16%).

5. Haushalts- und Bürgschaftsdaten 2017

Die städtischen Beteiligungsgesellschaften betreuen ein großes Aufgabenspektrum mit sehr unterschiedlichen Betätigungsfeldern. Aus der Natur der jeweiligen Aufgabe bestimmen sich die Sach- und Finanzziele. Insbesondere der öffentliche Personennahverkehr, der Kulturbetrieb und die der Förderung des Sports dienenden Einrichtungen stellen eine enorme Belastung des städtischen Etats dar. Die nachfolgende Übersicht erfasst die ausgeschütteten Gewinne bzw. den Liquiditätsbedarf der städtischen Beteiligungen im Jahresvergleich 2017 zum Vorjahr. Die direkten Belastungen des jeweiligen Haushaltsjahres sind in der rechten Spalte mit negativem Vorzeichen gekennzeichnet, die Zuführungen zum Haushalt ohne Vorzeichen. Die linke Spalte beinhaltet jeweils indirekte Finanzflüsse, die in der rechten Spalte enthalten sind.

5.1 Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2017/2016

GB	BU/ Einrichtung	Ein-/Auszahlungen	2016		2017		
			verrechnet:	direkt:	verrechnet:	direkt:	
1	EMG	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-1.490.369 €		-1.284.194 €	
	EWG	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-3.548.998 €		-3.606.998 €	
		Rückzahlung aus Überzahlung Vorjahr		127.562 €		0 €	
	ME	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-4.126.053 €		-11.710.000 €	
		Rückzahlung aus Überzahlung Vorjahr		18.606 €		1.313.142 €	
VKA	Nachschuss Kapitalrücklage		-25.854 €		-25.854 €		
Saldo GB 1				-9.045.105 €		-15.313.904 €	
2		Verlustausgleich		0 €		-34.762.572 €	
		Kapitaleinlage		-307.000 €		0 €	
		<i>nachrichtlich:</i>					
	EVV		Dividende RWEB (Pool II)	0 €		0 €	
			Dividende RWE/RWH	0 €		0 €	
			Gewinnabführung SWE	22.769.610 €		21.093.773 €	
			Gewinnabführung RGE	2.628.318 €		0 €	
			Beteiligungsertrag EBE	3.695.922 €		4.447.492 €	
			Verlustübernahme Ruhrbahn	-58.995.497 €		-61.788.642 €	
			Gewinnabführung EVB	267.789 €		0 €	
			Ergebnisabführung WFB	3.829 €		-8.437 €	
			Beteiligungsertrag Radio Essen	130.030 €		102.439 €	
		SWE	Gewinnabführung siehe EVV				
		Verlustabdeckung siehe EVV					
		Investitionszuschuss		-79.300 €		-7.925 €	
		<i>nachrichtlich:</i>					
	Ruhrbahn (2016: EVAG)		Dividende RWE	0 €		0 €	
			Nießbrauch Wertpapierleihe	0 €		0 €	
			Beteiligungsertrag VIA	249.720 €		83.609 €	
		RWEB KG	0 €		3.521 €		
		Beka, Köln	120 €		120 €		
Saldo GB 2				-386.300 €		-34.770.497 €	
3	ESH	Abführung Jahresüberschuss Vj.		0 €		1.794.280 €	
		Investitionszuschuss		-67.880 €		-855.323 €	
Saldo GB 3				-67.880 €		938.957 €	

GB	BU/ Einrichtung Kürzel	Ein-/Auszahlungen	2016		2017	
			verrechnet:	direkt:	verrechnet:	direkt:
4	EKZ	Dividende - Ergebnis Vorjahr		16.901 €		22.560 €
	SBE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-20.297.209 €		-20.682.848 €
		Investitionskostenzuschuss		-10.477.950 €		-10.658.178 €
	TUP	Verlustausgleich		-44.900.000 €		-46.400.000 €
		Investitionskostenzuschuss		-500.000 €		-700.000 €
Saldo GB 4			-76.158.258 €		-78.418.466 €	
5	ABEG	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-427.126 €		-427.126 €
		Rückzahlung aus Überzahlung Vorjahr		inkl. Rückzahlung Vj.		427.126 €
	EABG	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-1.038.400 €		-1.038.400 €
		Rückzahlung aus Überzahlung Vorjahr		inkl. Rückzahlung Vj.		84.406 €
	JBH	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-1.613.985 €		-1.723.985 €
		Rückzahlung aus Überzahlung Vorjahr		inkl. Rückzahlung Vj.		2.272 €
	SDE	Zuschuss institutionelle Förderung		-2.227.227 €		-2.560.000 €
		Rückzahlung aus Überzahlung Vorjahr		inkl. Rückzahlung Vj.		336.722 €
Saldo GB 5			-5.521.738 €		-5.113.985 €	
6A	FMR (2016: RN)	Betriebskostenzuschuss		-356.500 €		-356.500 €
		Kapitaleinlage		-8.000 €		0 €
	SBGE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-1.490.369 €		-1.167.405 €
		Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-3.161.760 €		-3.137.760 €
	TBE	Rückzahlung aus Überzahlung Vorjahr				199.760 €
		Kapitaleinlage		-600.000 €		-429.749 €
	WFB	Investitionskostenzuschuss		0 €		-757.000 €
Saldo GB 6A			-5.616.629 €		-5.648.654 €	
6B	ABG	Dividende	siehe AMG		siehe AMG	
	ALLBAU	Dividende		9.945.880 €		9.945.880 €
		nachrichtlich: Ergebnisabführung AMG	siehe AMG			siehe AMG
	AMG	Ergebnisabführung an ALLBAU	12.894.399 €		-1.065.809 €	
		erhält Dividende ABG	9.069.196 €		1.343.595 €	
FEM	Betriebskostenzuschuss		-253.535 €		-247.700 €	
Saldo GB 6 B			9.692.345 €		9.698.180 €	
Saldo Ein-/Auszahlungen aus dem städtischen Haushalt				-87.103.565 €		-128.628.369 €

Die Zahlungen aus dem städtischen Haushalt 2017 setzen sich wie folgt zusammen:

	2016	2017	Abweichung
	in T€		
Zuschüsse aus Betrabung (abzgl. Rückzahlungen aus Vojahren)	-37.263	-42.630	5.367
Sonstige Betriebskostenzuschüsse	-2.863	-3.190	327
Verlustausgleichszahlungen	-44.900	-81.163	36.263
Kapitaleinlagen/Investitionskostenzuschüsse	-12.040	-13.408	1.368
Dividenden	9.963	11.763	-1.800
	-87.104	-128.628	41.525
nachrichtlich:	2016	2017	Abweichung
Beteiligungsergebnis EVV GmbH	-29.500	-36.153	6.653

5.2 Ausfallbürgschaften 2017

Bürgschafts- nehmer	ausgestellte Bürgschaft zum 31.12.2016	Veränderung des Bürgschafts- volumens	ausgestellte Bürgschaft zum 31.12.2017	Valuta zu Beginn des Haushalts- jahres 2017	Zugänge	Abgänge	Valuta am Ende des Haushalts- jahres 2017
1	2	3	4	5	6	7	8
	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
EABG	7.299	0	7.299	5.756	0	165	5.591
EBE	14.622	-7.400	7.222	6.410	0	5.607	802
EEG	231.292	0	231.292	164.927	0	5.684	159.242
ETEC	4.062	-2.812	1.250	3.574	0	2.581	993
FMR	0	474	474	0	474	0	474
GSE	12.975	0	12.975	8.555	0	488	8.067
GVE	40.969	-7.029	33.940	25.844	0	1.353	24.491
JBH	0	7.500	7.500	0	7.500	0	7.500
ME	109.244	0	109.244	86.108	0	3.600	82.508
OLV	946	0	946	410	0	62	348
RB	0	26.775	26.775	0	26.775	0	26.775
SWE	102.389	-25.181	77.208	44.522	0	15.949	28.573
TBE	6.285	0	6.285	3.008	0	354	2.654
Gesamt:	530.083	-7.673	522.409	349.113	34.749	35.844	348.018

Quelle: FB 20-2

6. Vergütungsübersichten

6.1 Vergütungen der Aufsichtsratsmitglieder 2017

Der Rat der Stadt hat am 25.06.2008 erstmals einen Public Governance Kodex für die Beteiligungen der Stadt Essen beschlossen. Der Kodex wurde auf der Grundlage des Deutschen Corporate Governance Kodex für börsennotierte Unternehmen erarbeitet und wurde nunmehr durch Ratsbeschluss vom 27.04.2016 weitreichend geändert.

Der Kodex stellt eine Handlungsempfehlung für gute Unternehmensführung und Kontrolle für die Geschäftsführungen und Aufsichtsräte dar. Er regelt das Zusammenwirken von Stadtrat, Stadtverwaltung und kommunalen Unternehmen, die Zusammenarbeit zwischen den Aufsichtsräten und den Geschäftsführungen, den besseren Informationsaustausch zwischen den Beteiligten und Verantwortlichen sowie die Kontrolle der Beteiligungen. Darüber hinaus verdeutlicht der Kodex, dass – neben dem wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen – die Gemeinwohlorientierung und die Pflicht zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben unverändert bestehen bleiben. Die öffentlichen Unternehmen müssen sich hierbei an denselben Grundsätzen (Vorhersehbarkeit, Transparenz, Nachprüfbarkeit, Verantwortung) wie private Unternehmen messen lassen.

Der Kodex (Pkt. 2.6.2) schreibt zudem die individualisierte Veröffentlichung der Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrates in Anlehnung an den § 285 Nr. 9 a) und c) HGB im Beteiligungsbericht der Stadt Essen vor. Dies soll individualisiert erfolgen. Wie in den Vorjahren wird nachfolgend nur die Vergütung der Mitglieder dargestellt, die auf Vorschlag des Rates der Stadt Essen im Aufsichtsrat vertreten sind bzw. durch die diesen entsandt wurden.

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund-	Sitzungs-	Sonstige	Gesamt
				vergütung	gelder	Leistungen	
				in €	in €	in €	in €
ALLBAU	Rotter	Thomas	Ratsmitglied	1.200	600	1.440	3.240
	Kutzner	Uwe	Ratsmitglied	1.000	500	600	2.100
	Bayer	Udo	Ratsmitglied bis 27.06.2017	0	300		300
	Best	Hans-Jürgen	Stadtdirektor*	1.000	300		1.300
	Huch	Hans-Peter	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Kersch	Christoph	Ratsmitglied	1.000	500	500	2.000
	Krüger, Dr.	Karlgeorg	Ratsmitglied ab 04.08.2017	833	200		1.033
	Laupenmühlen	Janine	Ratsmitglied	1.000	400		1.400
	Schwamborn	Michael	Ratsmitglied ab 01.07.2017	917	200		1.117
	Tepperis	Manfred	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Wilkending	Sonja	Ratsmitglied ab 04.08.2017	833	200		1.033
	Freye	Wolfgang	Ratsmitglied (beratend) ab 04.08.2017	833	200		1.033
	Summe						

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung	Sitzungs- gelder	Sonstige Leistungen	Gesamt
				in €	in €	in €	in €

EABG	Eckenbach	Jutta	Rentnerin	1.000	300	100	1.400
	Huch	Hans Peter	Ratsmitglied	1.000	1.100		2.100
	Kahle-Hausmann	Julia	Ratsmitglied	1.200	1.680	1.200	4.080
	Karnath	Udo	Ratsmitglied	1.000	900	200	2.100
	Renzel	Peter	GBV*	0	0		0
	Wandtke	Walter	Ratsmitglied	1.000	1.000	200	2.200
Summe							11.880

EBE	Brüx	Roman	Fraktionsgeschäftsführer	1.333	3.480		4.813
	Grabenkamp	Gerhard	Stadtkämmerer*	1.000	1.900		2.900
	Klieve	Lars Martin	Stadtkämmerer bis 31.03.2017	250	100		350
	Kersten	Rüdiger	Leiter Stadtkämmerei 01.04. - 05.10.2017	500	600		1.100
	Jürgens	Christian	Gewerkschaftssekretär	1.000	1.200		2.200
	Schürmann	Martina	Ratsmitglied ab 05.10.2017	250	600		850
	Wandtke	Walter	Ratsmitglied	1.000	1.000		2.000
	Vogel	Ingo	Ratsmitglied	1.000	2.500		3.500
	Vogt	Hans Dirk	Ratsmitglied	1.000	2.500		3.500
Summe							21.213

EMG	Brandenburg	Siegfried	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Hortmanns	Ota	Ratsmitglied	1.000	200		1.200
	Krause	Hans-Ulrich	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Kufen	Thomas	Oberbürgermeister*	0	0		0
	Mews	Elisabeth	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Moos	Christiane	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
Summe							6.400

EVB	Schrumpf	Fabian	Ratsmitglied	1.200	960		2.160
	Hortmanns	Ota	Ratsmitglied	1.000	700		1.700
	Kersch	Christoph	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Hauer	Matthias	Ratsmitglied	1.000	600		1.600
	Coenen	Paul	Ratsmitglied	1.000	800		1.800
	Schlauch	Martin	Ratsmitglied	1.000	800		1.800
	Peters	Holger	Büroleiter OB	1.000	800		1.800
	Schwamborn	Michael	Ratsmitglied ab 01.04.2017	750	300		1.050
	Backes	Jochen	Ratsmitglied bis 31.03.2017	250	100		350
	Klein	Jürgen	beratend	1.000	400		1.400
	Dams	Carsten	beratend	500	0		500
	Summe						

Die Stadt Essen hat in 2017 die Anteile an der EVB von der EWV erworben. Im Zuge der Änderung des Gesellschaftsvertrages der EVB wurde der fakultative Aufsichtsrat der EVB aufgelöst (notarielle Beglaubigung am 24.11.2017). Die Eintragung ins Handelsregister ist am 26.01.2018 erfolgt.

Vergütungen

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung	Sitzungs- gelder	Sonstige Leistungen	Gesamt
				in €	in €	in €	in €
EVV	Backes	Jochen	Ratsmitglied ab 01.04.2017	1.000	400	700	2.100
	Brandherm	Heike	Ratsmitglied	1.000	500	800	2.300
	Krüger, Dr.	Karlgeorg	Ratsmitglied bis 31.03.2017	1.000	100	100	1.200
	Kufen	Thomas	Oberbürgermeister*	1.200	600	840	2.640
	Marschan	Rainer	Ratsmitglied	1.000	500	700	2.200
	Müller	Hartmut	Sachkundiger Bürger	1.000	300	500	1.800
	Rörig	Barbara	Ratsmitglied	1.000	500	800	2.300
	Schmutzler-Jäger	Hiltrud	Ratsmitglied	1.000	300	500	1.800
	Uhlenbruch	Jörg	Ratsmitglied	1.000	500	800	2.300
	Vogt	Hans Dirk	Ratsmitglied	1.000	500	800	2.300
	Weber	Wolfgang	Ratsmitglied	1.000	500	700	2.200
						Summe	23.140
EWG	Backes	Jochen	Ratsmitglied (beratend) ab 24.05.2017	603	100		703
	Best	Hans-Jürgen	Stadtdirektor*	1.000	100		1.100
	Fuchs	Florian	Ratsmitglied	1.000	200		1.200
	Gültekin	Yilmaz	Ratsmitglied (beratend)	1.000	100		1.100
	Heidrich	Dennis	Ratsmitglied (beratend) bis 20.06.2017	500	0		500
	Hortmanns	Ota	Ratsmitglied ab 21.06.2017	500	100		600
	Köhler	Sven-Martin	Ratsmitglied	1.000	200		1.200
	Krüger, Dr.	Karlgeorg	Ratsmitglied (beratend) bis 23.05.2017	397	100		497
	Kufen	Thomas	Oberbürgermeister*	0	0		0
	Marschan	Rainer	Ratsmitglied	1.000	100		1.100
	Omeirat	Ahmad	Ratsmitglied	1.000	200		1.200
	Schöneweiß	Hans-Peter	Ratsmitglied (beratend) bis 20.06.2017	500	100		600
	Weber	Martin	beratend ab 21.06.2017	500	100		600
						Summe	10.400
GSE	Renzel	Peter	GBV*	1.000	400		1.400
	Schlauch	Martin	Ratsmitglied ab 22.06.2017	583	300	100	983
	Denda	Frank	Arbeitnehmervertreter § 108 a GO	1.000	200	300	1.500
	Endruschat	Karlheinz	Ratsmitglied	1.000	400	300	1.700
	Maas	Wilhelm	Ratsmitglied	1.000	400		1.400
	Müller-Hechfellner	Christine	Ratsmitglied	1.000	100	200	1.300
	Müller	Frank	Ratsmitglied ab 21.06.2017	417	100	100	617
	Kalweit	Dirk	Ratsmitglied	1.000	400		1.400
	Kellendonk	Dieter	Arbeitnehmervertreter § 108 a GO	1.000	400	300	1.700
						Summe	12.000

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung	Sitzungs- gelder	Sonstige Leistungen	Gesamt
				in €	in €	in €	in €

GVE	Rörig	Barbara	Ratsmitglied	1.200	720		1.920
	Soloch	Barbara	Ratsmitglied bis 30.09.2017	750	200		950
	Brandherm	Heike	Ratsmitglied ab 01.10.2017	250	200		450
	Diekmann	Klaus	Ratsmitglied	1.000	400		1.400
	Freye	Wolfgang	Ratsmitglied (beratend) bis 31.10.2017	830	300		1.130
	Hellmann	Andreas	Ratsmitglied (beratend)	1.000	200		1.200
	Ismann	Walburga	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Kaiser	Christian	Ratsmitglied ab 01.10.2017	1.000	500		1.500
	Kipphardt	Guntmar	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Coenen	Paul	Ratsmitglied	1.000	600		1.600
	Kretschmer	Michael	Sachkundiger Bürger (beratend) ab 01.11.2017	170	100		270
	Potthoff	Ernst	Ratsmitglied	1.000	600		1.600
	Öllig	Christine	Ratsmitglied ab 15.02.2017	920	300		1.220
	Raskob	Simone	GBV*	1.000	300		1.300
	Schwamborn	Michael	Ratsmitglied	1.000	600		1.600
	Spiegelhoff	Silwana	Ratsmitglied bis 15.02.2017	170	0		170
Vogel	Ingo	Ratsmitglied bis 30.09.2017	750	300		1.050	
Weihnacht	Angelika	Ratsmitglied ab 01.10.2017	250	200		450	
						Summe	20.610

JBH/JHE	Endruschat	Karlheinz	Ratsmitglied	1.200	480		1.680
	Renzel	Peter	GBV*	1.000	300		1.300
	Gunkel	Manfred	Ratsmitglied	1.000	400		1.400
	Haak	Annika	Ratsmitglied	1.000	200		1.200
	Hallmann	Regina	Ratsmitglied	1.000	400		1.400
	Heidrich	Dennis	Ratsmitglied ab 21.06.2017	500	100		600
	Hermann	Petra	Ratsmitglied (beratend)	1000	400		1.400
	Jankovic	Julia	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Körber	Theodor	Ratsmitglied	1.000	400		1.400
	Krusenbaum	Irmgard	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Müller	Frank	Ratsmitglied bis 21.06.2017	500	0		500
	Schlauch	Martin	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Güyildar	Ezgi	Ratsmitglied (beratend)	1.000	200		1.200
							Summe

ME	Kufen	Thomas	Oberbürgermeister*	1.200	720		1.920
	Bayer	Udo	Ratsmitglied bis 21.06.2017	500	400		900
	Dinkelmann	Peter	Sachkundiger Bürger	1.000	800		1.800
	Fließ	Rolf	Ratsmitglied	1.000	800		1.800
	Giesecke	Gabriele	Ratsmitglied (beratend)	1.000	300		1.300
	Hülsmann	Christian	Stadtdirektor a. D.	1.000	1.100		2.100
	Jelinek	Rudolf	Bürgermeister	1.000	1.000		2.000
	Kleine-Möllhoff	Norbert	Ratsmitglied	1.000	800		1.800
	Klix	Friedhelm	Ratsmitglied	1.000	200		1.200
	Marschan	Rainer	Ratsmitglied	1.000	1.100		2.100
	Öllig	Christine	Ratsmitglied	1.000	100		1.100
	Schwamborn	Michael	Ratsmitglied ab 21.06.2017	500	300		800
	Schöneweiß	Hans-Peter	Ratsmitglied (beratend)	1.000	800		1.800
	Tuppeck	Peter	Ratsmitglied	1.000	600		1.600
	Uhlenbruch	Jörg	Ratsmitglied	1.000	1.100		2.100
							Summe

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung	Sitzungs- gelder	Sonstige Leistungen	Gesamt
				in €	in €	in €	in €

RB	Weber	Wolfgang	Ratsmitglied	2.400	1.800	3.360	7.560
	Beul	Ulrich	Ratsmitglied	2.050	1.000	1.600	4.650
	Fließ	Rolf	Ratsmitglied	2.200	1.000	1.700	4.900
	Krause	Friedhelm	Ratsmitglied	2.200	1.100	2.800	6.100
	Krüger, Dr.	Karlgeorg	Ratsmitglied 01.02.2017 bis 31.05.2017	600	0	0	600
	Raskob	Simone	GBV*	2.200	900	1.200	4.300
	Schwamborn	Michael	Ratsmitglied 01.06.2017 bis 31.08.2017	600	0	0	600
	Spilker	Thomas	Ratsmitglied ab 08/2017	420	300	700	1.420
	Stelzer, Dr.	Michael	Ratsmitglied bis 31.08.2017	1.200	0	0	1.200
	Tepperis	Manfred	Ratsmitglied	1.000	1.000	1.900	3.900
Summe							35.230

RGE	Adamy	Wilfried	Ratsmitglied	1.000	600		1.600
	Brandherm	Heike	Ratsmitglied	750	400		1.150
	Fließ	Rolf	Ratsmitglied	1.000	500	400	1.900
	Gaida	Kai-Uwe	Personalratsvorsitzender	1.200	720	1.080	3.000
	Kirchner	Ilona	Ratsmitglied	750	0		750
	Kromberg	Christian	GBV*	1.000	600		1.600
	Osterholt	Thomas	Ratsmitglied	1.000	600	200	1.800
	Schrumpf	Erik-Fabian	Ratsmitglied	1.000	400	400	1.800
	Wilkending	Sonja	Ratsmitglied	1.000	600		1.600
	Soloch	Barbara	Ratsmitglied	250	100		350
	Vogel	Ingo	Ratsmitglied	250	200		450
	Summe						

SDE	Kalweit	Dirk	Ratsmitglied	1.200	680		1.880
	Renzel	Peter	GBV*	1.000	600		1.600
	Franz	Michael	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Gröne	Jens-Peter	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Kalipke, Dr.	Andreas	Ratsmitglied	1.000	400		1.400
	Müller-Hechfellner	Christine	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Melsa	Nadine	Sachkundige Bürgerin	1.000	500		1.500
	Schwier	Ulrich	Sachkundiger Bürger (beratend)	1.000	200		1.200
	Lötzer	Ursula	Sachkundiger Bürgerin (beratend)	1.000	0		1.000
	Schreyer	Eduard	Sachkundiger Bürger (beratend)	1.000	400		1.400
Summe							14.280

SWE	Kufen	Thomas	Oberbürgermeister* ab 05.07.2017	1.000	1.300	700	3.000
	Aring	Hans	Ratsmitglied	1.000	1.500	500	3.000
	Britz	Franz-Josef	Bürgermeister	1.000	1.500	1.000	3.500
	Kipphard	Guntmar	Ratsmitglied	1.000	1.500	500	3.000
	Schmutzler-Jäger	Hiltrud	Ratsmitglied	1.000	1.500	500	3.000
	Stelzer, Dr.	Michael	Ratsmitglied	1.000	1.500	1.000	3.500
Summe							19.000

Ein Mitglied wird auf Vorschlag des Rates entsandt. Das Vorschlagsrecht des Gesellschafters EW wird ebenfalls vom Rat der Stadt Essen wahrgenommen.

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung	Sitzungs- gelder	Sonstige Leistungen	Gesamt
				in €	in €	in €	in €

TUP	Aring	Hans	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Bomheuer	Andreas	GBV*	1.000	400		1.400
	Britz	Franz-Josef	Bürgermeister	1.329	524	278	2.130
	Budde	Klaus	Ratsmitglied (beratend)	1.000	500		1.500
	Drost	Manuel	Sachkundiger Bürger	1.000	400		1.400
	Fuchs	Patrick	Arbeitnehmervertreter § 108 a GO	1.000	300		1.300
	Krause	Hans-Ulrich	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Kretschmer	Heike	Sachkundige Bürgerin (beratend)	1.000	500		1.500
	Laraki	Adil	Arbeitnehmervertreter § 108 a GO	1.000	500		1.500
	Löhl	Anke	Sachkundige Bürgerin	1.000	500		1.500
	Mews	Elisabeth	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Moos	Christiane	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Öllig	Christine	Ratsmitglied	1.000	300		1.300
	Pentoch	Jutta	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Rörig	Barbara	Ratsmitglied	1.000	500		1.500
	Wawrowsky	Brigitte	Ratsmitglied (beratend)	1.000	400		1.400
Summe							23.930

Summe

280.290

Vorjahr

279.474

*Die Geschäftsbereichsvorstände, sowie die vom Oberbürgermeister benannten Mitarbeiter/innen in den Aufsichtsräten führen Vergütungen, die den Betrag von 9.600 EUR/Jahr übersteigen, gemäß §§ 3, 13 Nebentätigkeitsverordnung NRW (NtV) an die Stadt Essen ab. Gemäß § 13 NtV gilt für den Oberbürgermeister, aufgrund seiner Tätigkeit als Vorsitzender im Verwaltungsrat der Sparkasse Essen, eine Höchstgrenze von 24.000 EUR/Jahr.

Die Arbeitnehmervertreter nach § 108a GO NRW werden auf der Grundlage einer von den Beschäftigten der Gesellschaft zu erstellenden Vorschlagsliste vom Rat der Stadt in die Aufsichtsräte entsandt. Die Wahl zur Vorschlagsliste erfolgt nach der Wahlordnung für Arbeitnehmervertreterinnen und Arbeitnehmervertreter in fakultativen Aufsichtsräten – AvArWahlVO vom 17.02.2015.

6.2 Vorstands- und Geschäftsführerbezüge 2017

Bezüge der Unternehmensleitungen (Mehrheits- und Paritätsbeteiligungen sowie der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen der Stadt Essen) für das Jahr 2017:

BU	Name	Vorname	Zeitraum abweichend	Fixer	Erfolgs-	Jahresgehalt 2017	Aufwand für zukünftige Pensionen*	Aufwand für Dienstwagen- nutzung (geldwerter Vorteil)
				Gehaltsanteil	bezogen / Tantieme			
				€	€	€	€	€
ABEG	Lorch	Ulrich		Die ABEG wurde im Rahmen der bestehenden Geschäftsbesorgung für in Anspruch genommene Leistungen der Geschäftsführung von Muttergesellschaft ABG belastet.				
	Kütemann-Busch	Hartmut		siehe AMG				
ABG	Miklikowski	Dirk		siehe AMG				
ALLBAU	Miklikowski	Dirk		siehe AMG				
AMG	Miklikowski	Dirk		192.324,96	66.780,00	259.104,96	133.709,86	11.372,00
BFZ	Lorch	Ulrich		Die BFZ wurde im Rahmen der bestehenden Geschäftsbesorgung für in Anspruch genommene Leistungen der Geschäftsführung von Muttergesellschaft EABG belastet.				
	Kütemann-Busch	Hartmut						
CPS	Lorch	Ulrich		Die CPS wurde im Rahmen der bestehenden Geschäftsbesorgung für in Anspruch genommene Leistungen der Geschäftsführung von Muttergesellschaft EABG belastet.				
	Kütemann-Busch	Hartmut						
EABG	Lorch	Ulrich		162.277,08	16.000,00	178.277,08	120.972,00	11.799,36
	Kütemann-Busch	Hartmut		99.999,96	33.333,33	133.333,29	49.932,00	6.955,08
EBE	Unterseher-Herold	Uwe		163.185,13	39.586,27	202.771,40	0,00	13.767,48
	Tschentscher	Stephan		157.107,77	9.566,67	166.674,44	0,00	10.810,00
EEG	Klieve	Lars Martin		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schäfer, Dr.	Peter		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EGU	Düdden, Dr.	Dietmar		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Miklikowski	Dirk		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EGZ	Marth	Hermann		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Noll, Dr.	Hans-Peter	ab 01.10.2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EMG	Groppe	Dieter		114.460,46	0,00	114.460,46	21.004,79	0,00
ETEC	Miklikowski	Dirk		Die Geschäftsführung wird im Nebenamt ausgeführt; der Geschäftsführer erhält dafür keine Bezüge.				
EVB	Fröhlich	Wolfgang		120.122,31	18.000,00	138.122,31	26.613,32	10.592,40
EVV	Grüll	Lothar		84.999,98		84.999,98	6.313,23	9.990,96
	Klieve	Lars-Martin	ab 01.01.2017	20.000,00		20.000,00	0,00	0,00
EWG	Düdden, Dr.	Dietmar		167.000,00	68.000,00	235.000,00	15.000,00	0,00
	Fricke	Jochen		99.000,00	10.000,00	109.000,00	0,00	0,00
GSE	Piel	Heribert		110.670,00	30.000,00	140.670,00	91.887,00	9.313,08
GVE	Miklikowski	Dirk		Herr Miklikowski ist auch Geschäftsführer der Allbau-Unternehmensgruppe. Die Vergütung für die Geschäftsführung beider Unternehmen erhält er von der Allbau-Gruppe. Die auf die Leistungen für die GVE entfallenden Aufwendungen werden der AMG von der GVE erstattet.				
ISE	Miklikowski	Dirk		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Wieschenkämper	Klaus-Bernd	bis 22.08.2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
JBH	Virnich	Thomas		siehe JHE				
JHE	Drewitz	Jochen	bis 31.05.2017	37.500,00	15.000,00	52.500,00	0,00	0,00
	Virnich	Thomas	ab 01.06.2017	57.166,69	0,00	57.166,69	0,00	0,00
ME	Kuhr	Oliver P.		279.999,96	97.058,50	377.058,46	163.000,00	11.302,62
OLV	Feller	Michael		10.800,00	0,00	10.800,00	0,00	0,00
	Schlotzhauer	Gisbert		10.800,00	0,00	10.800,00	0,00	0,00
RB	Feller**	Michael		200.000,00	42.798,29	242.798,29	112.073,42	10.430,40
	Bonan**	Uwe		200.000,00	0,00	200.000,00	149.739,38	16.305,80
RGE	Wieschenkämper	Klaus-Bernd		112.964,72	0,00	112.964,72	170.863,92	7.531,23
	Fröhlich	Wolfgang	ab 23.06.2017	siehe EVB				
SBGE	Miklikowski	Dirk		Geschäftsführung im Nebenamt ohne Bezüge				
SDE	Kiesner	Marcus		39.365,92	0,00	39.365,92	0,00	4.447,92
	Marrziniak	Bärbel		50.230,97	0,00	50.230,97	0,00	4.846,32
SWE	Klieve	Lars Martin	ab 01.04.2017	135.000,06		135.000,06	54.000,00	6.310,08
	Schäfer, Dr.	Peter		298.040,40	74.469,97	372.510,37	224.420,76	12.161,00
TBE	Miklikowski	Dirk		Geschäftsführung im Nebenamt ohne Bezüge				
TUP	Bergmann***	Berger		219.057,07	0,00	219.057,07	56.225,00	4.971,60
WFB	Ewers	Franz-Josef		14.187,30	0,00	14.187,30	19.883,94	0,00
zebra	Miklikowski	Dirk		18.000,00	0,00	18.000,00	0,00	0,00

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

BU	Name	Vorname	Zeitraum abweichend	Fixer Gehaltsanteil	Erfolgs- bezogen / Tantieme	Jahresgehalt 2017	Aufwand für zukünftige Pensionen*	Aufwand für Dienstwagen- nutzung (geldwerter Vorteil)
				€	€	€	€	€
ESH	Grabenkamp	Siegfried		87.976,82	0,00	87.976,82	47.099,00	0,00
SBE	Kurtz	Michael		87.645,90	0,00	87.645,90	41.705,00	0,00
Summe				3.349.883,46	520.593,03	3.870.476,49	1.504.442,62	162.907,33
Vorjahr				3.270.448,47	590.519,14	3.860.967,61	1.244.949,78	117.391,05

* Dargestellt sind hier ausschließlich die Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen für das Geschäftsjahr 2017 (ohne Korrekturberechnungen für Vorjahre); dies kann in Einzelfällen der Grund dafür eine abweichenden Darstellung im Anhang zum Jahresabschluss 2017 sein.

** Beide Geschäftsführer der RB haben für das Geschäftsjahr 2017 auf ihre erfolgsbezogenen Vergütungen verzichtet. Die bei Herrn Feller angegebene erfolgsbezogene Vergütung bezieht sich auf seine Tätigkeit als Geschäftsführer der EVAG im Geschäftsjahr 2016.

*** Für Herrn Bergmann wurde im Vorjahr der zurückgestellte Betrag für die Altersvorsorge (= Pensionsrückstellung) und nicht der Aufwand (= Zuführung zur Pensionsrückstellung) gemeldet und dargestellt; daher ist die Summe an dieser Stelle mit dem Vorjahreswert nur eingeschränkt vergleichbar.

Hinweis:

Die Aufwendungen für Beihilfen in Krankheitsfällen und Verwaltungskostenanteile für zugewiesene Beamte sind in den Vergütungskomponenten nicht enthalten.

7. Leistungs- und Finanzbeziehungen 2017

Übersicht der Leistungs- und Finanzbeziehungen im Vollkonsolidierungskreis Konzern Stadt Essen (in TEUR)

gegenüber	ALLBAU	AMG	EABG	EBE	EEG	ESH	EW	GSE	GVE	ME	RB	RGE	SBE	SWE	TUP	Stadt	Gesamt
Forderungen		93.010														10.445	103.455
Verbindlichkeiten		2.972		54			0							6		141	3.173
Erträge		1.814														787	2.601
Aufwendungen		17.270	17	125			14	1				12	0	8.555		13.697	39.691
Forderungen	2.972							90						1		2.382	5.445
Verbindlichkeiten	93.010		13			216	1		54			28		2		34	93.358
Erträge	17.270		8						420			3		76		534	18.311
Aufwendungen	1.814		3	52		1.337			103			471		337		404	4.521
Forderungen						3	6	13	35				229			2.369	2.655
Verbindlichkeiten				24		2					6	4		9		2.213	2.258
Erträge	16	2		1		54	6	6	263			0	89		1	3.100	3.537
Aufwendungen				192		230			2		64	40		94		172	794
Forderungen	55	13	24		44	0	1	33	15	45	28	1	31	105	3	12.102	12.502
Verbindlichkeiten						53	3							42		5.010	5.108
Erträge	105	44	186		15	2	7	165	59	167	116	5	155	189	23	70.121	71.357
Aufwendungen		8	1			943	16			7	20	2		302		6.100	7.399
Forderungen																221	221
Verbindlichkeiten							19							20.208		200.185	220.412
Erträge														57.306		367	57.673
Aufwendungen				28										19.166		9.826	29.020
Forderungen		216	2	56			45		47	309	162		19	1.401	1	29.717	31.976
Verbindlichkeiten		4	3	23			46			48	42	13	36	331	10	3.070	3.627
Erträge		1.123	226	952			6	280	172	922	4.369	7	224	7.460	16	25.431	41.190
Aufwendungen			63	2			190			10	394	141		3.535		2.129	6.465
Forderungen				5	23								368	21.720		8.549	30.673
Verbindlichkeiten				1		45					11.883	13		185		35.110	47.237
Erträge		102		4.463	8	215					95	62	378	27.478		15.950	48.751
Aufwendungen						-7					61.808	100	4	5.466		17.716	85.264
Forderungen	1											5				7.340	7.345
Verbindlichkeiten			3	33					0			19		100		604	759
Erträge	1									2		9				63	75
Aufwendungen			3	165		280				4		190	30	939	30	704	2.316
Forderungen		54										0	30	43	177	3.886	4.189
Verbindlichkeiten		91	43	15		85						461		31		19.698	20.424
Erträge		86	2									0	3	328	1.227	14.980	16.624
Aufwendungen		431	146	62		158					0	4.480		134	1	1.546	6.957

Geschäftsbereich
des
Oberbürgermeisters

EMG – Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201/88-7200

Fax

0201/88-72022

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

E-Mail

emg@essen.de

Internet

www.essen-marketing.de

Geschäftsbereichszuordnung

1 - Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Gründungsjahr

1996

Handelsregister

HRB 12155

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist das Stadtmarketing auf den Gebieten Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement. Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft insbesondere - das Image der Stadt Essen durch gezieltes Werben mit ihren Stärken verbessern und festigen; - durch intensive Zusammenarbeit und Abstimmung mit den im Veranstaltungs-, Kultur- und Tourismusbereich vorhandenen Akteuren in Essen und in der Region das Angebot der Stadt besser positionieren; - im Rahmen des Stadtmarketing, die Innenstadt und die Mittelzentren in der Konkurrenz zu den Zentren der umliegenden Städte besser positionieren, um Besucher, Kunden und Kaufkraft nach Essen zu holen und an den Standort zu binden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Zweck der EMG ist es, Essen im Rahmen des Stadtmarketings besser zu positionieren. Arbeitsplätze, Finanzsituation und insgesamt die Attraktivität und Zukunft der Stadt werden entscheidend davon abhängen, dass die Stadt Essen ihren Stellenwert im regionalen und internationalen Vergleich sichern und nach Möglichkeit verbessern kann. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks wird durch unterschiedliche Aktivitäten der EMG auf den Gebieten der Stadtwerbung, im Touristikbereich und im Zentrenmanagement gewährleistet.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

51.129 €**Gesellschafter**

Stadt Essen	<u>25.565 €</u>	<u>50,00%</u>
Essen Marketing Service e.V.	<u>25.565 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Groppe, Dieter</u>
------------------------	-----------------------

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Kufen, Thomas (Oberbürgermeister)</u>
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Burkowski, Manfred ab 13.10.2017</u>
<u>Mitglieder</u>	<u>Anschott, Heinz-Georg</u> <u>Mews, Elisabeth (Ratsmitglied)</u>
	<u>Brandenburg, Siegfried (Ratsmitglied)</u> <u>Moos, Christiane (Ratsmitglied)</u>
	<u>Hortmanns, Ota (Ratsmitglied)</u> <u>Naujoks, Martina</u>
	<u>Krause, Hans-Ulrich (Ratsmitglied)</u> <u>Noreikat, Ralf ab 13.10.2017</u>
	<u>Miklikowski, Dirk</u> <u>Ritter, Yvonne ab 13.10.2017</u>
<u>im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder</u>	<u>Bessel, Jürgen bis 12.10.2017</u> <u>Irrenberg, Ralf-Peter bis 12.10.2017</u>
	<u>Müller-Knocke, Claus-Dieter bis 12.10.2017</u>

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	2.680,8	2.451,6	2.564,0	4,59%	2.863,8	2.470,0	2.520,0
sonstige betriebliche Erträge	1.469,9	1.457,1	1.894,4	30,01%	2.039,0	1.407,0	1.407,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	1.414,2	1.414,2	1.284,2	-9,19%	1.713,2	1.401,2	1.401,2
Betriebliche Erträge	4.150,7	3.908,6	4.458,4	14,07%	4.902,8	3.877,0	3.927,0
Materialaufwand	1.709,4	1.549,9	1.730,2	11,63%	2.429,7	1.487,0	1.506,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.709,4	1.549,9	1.730,2	11,63%	2.429,7		
Personalaufwand	2.151,3	2.055,2	2.004,8	-2,45%	2.164,0	2.146,0	2.184,0
a) Löhne und Gehälter	1.651,2	1.593,6	1.544,2	-3,10%	2.164,0	2.146,0	2.184,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	500,1	461,5	460,6	-0,19%			
Abschreibungen	101,8	114,2	107,1	-6,21%	92,5	72,0	63,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	403,7	379,1	816,1	>100,00%	405,6	338,0	340,0
Betriebliche Aufwendungen	4.366,2	4.098,3	4.658,3	13,66%	5.091,8	4.043,0	4.093,0
Betriebliches Ergebnis	-215,5	-189,7	-199,9	5,36%	-189,0	-166,0	-166,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	-90,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,7	0,0		-100,00%			
Finanzergebnis	-1,7	0,0	0,0	<-100,00%	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-217,2	-189,7	-199,9	5,35%	-189,0	-166,0	-166,0
Sach-/ immat. Investitionen	37,4	61,2	12,5	-79,61%	50,0	50,0	50,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	46,8	31,3	15,8	-49,56%
Sachanlagen	297,1	259,6	180,5	-30,48%
Summe Anlagevermögen	344,0	290,9	196,3	-32,53%
Vorräte	17,3	9,7	10,9	12,31%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	215,1	181,3	835,1	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	117,2	281,9	367,2	30,27%
Summe Umlaufvermögen	349,6	472,9	1.213,1	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,9	1,5	0,9	-36,25%
Summe Aktiva	695,4	765,3	1.410,4	84,30%
Gezeichnetes Kapital	51,1	51,1	51,1	0,00%
Kapitalrücklage	243,8	216,5	226,8	4,75%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-217,2	-189,7	-199,9	5,35%
Summe Eigenkapital	77,7	78,0	78,1	0,18%
Rückstellungen	173,7	328,4	420,2	27,95%
Verbindlichkeiten	429,7	346,8	911,5	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	14,3	12,1	0,5	-95,63%
Summe Passiva	695,4	765,3	1.410,4	84,30%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	11,17%	10,19%	5,54%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	88,83%	89,81%	94,46%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	22,58%	26,80%	39,79%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	795,31%	881,52%	1.705,61%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-60,79%	-65,42%	-57,88%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	78,62%	82,39%	63,16%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	62,47%	62,13%	54,51%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,72%	4,58%	3,37%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	32,30	30,13	28,55
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.151	2.055	2.005
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+1,02%	-4,47%	-2,45%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	66.605,22	68.209,49	70.222,21

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH

Kastanienallee 25 / 45127 Essen

Telefon

0201/82024-0

Fax

0201/82024-92

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@gruene-mitte-essen.de

Internet

www.ewg.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

2000

Handelsregister

HRB 14537

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung des Entwicklungsbereiches Berliner Platz / Friedrich-Ebert-Straße (Universitätsviertel) in Essen. Dies geschieht auf der Basis der stadtentwicklungspolitischen Zielsetzungen, die für das Universitätsviertel ein gemischt genutztes Quartier mit hohem Wohnanteil und mit Grün- und Entwicklungsflächen, die auch durch die Universität genutzt werden können, vorsehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung des Universitätsviertels) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EGU wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

50.000 €**Gesellschafter**

<u>EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH</u>	<u>13.750 €</u>	<u>27,50%</u>
<u>Sparkasse Essen</u>	<u>13.750 €</u>	<u>27,50%</u>
<u>Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co. KG</u>	<u>11.500 €</u>	<u>23,00%</u>
<u>NRW.Urban GmbH</u>	<u>11.000 €</u>	<u>22,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Düdden, Dr. Dietmar</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Miklikowski, Dirk</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor)</u>
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Lukai, Stefan</u>
<u>Mitglieder</u>	<u>Ebeling, Dirk</u>
	<u>Gröne, Jens-Peter (Ratsmitglied)</u>
	<u>Kersch, Christoph (Ratsmitglied)</u>
	<u>Kloidt, Ludger</u>
	<u>Kutzner, Uwe (Ratsmitglied)</u>
	<u>Scheffel, Stefan (Verwaltungsmitarbeiter/in)</u>
	<u>Schmitz, Wolfgang</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	6.678,3	8,8	3,4	-61,51%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-3.135,1			
sonstige betriebliche Erträge	402,3	79,0		-100,00%
Betriebliche Erträge	3.945,5	87,8	3,4	-96,13%
Materialaufwand	126,0	124,4	9,1	-92,70%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	126,0	124,4	9,1	-92,70%
sonstige betriebliche Aufwendungen	523,4	570,7	174,6	-69,41%
Betriebliche Aufwendungen	649,4	695,1	183,7	-73,58%
Betriebliches Ergebnis	3.296,1	-607,3	-180,3	-70,32%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			4,7	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	34,7			
Finanzergebnis	-34,7	0,0	4,7	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	745,0	-96,0	-1,9	-98,07%
Ergebnis nach Steuern	2.516,4	-511,3	-173,7	-66,02%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.516,4	-511,3	-173,7	-66,02%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,00%
Vorräte	0,0	0,0	0,0	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.843,4	2.168,6	1.216,8	-43,89%
Summe Umlaufvermögen	2.843,4	2.168,6	1.216,8	-43,89%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	0,2	0,1	0,3	>100,00%
Summe Aktiva	2.843,7	2.168,7	1.217,1	-43,88%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-1.253,7	1.262,7	751,4	-40,49%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.516,4	-511,3	-173,7	-66,02%
Summe Eigenkapital	1.312,7	801,4	627,7	-21,68%
Rückstellungen	1.483,1	1.239,0	585,2	-52,77%
Verbindlichkeiten	47,9	128,3	4,3	-96,68%
Summe Passiva	2.843,7	2.168,7	1.217,1	-43,88%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	46,16%	36,95%	51,57%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	53,84%	63,05%	48,43%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	116,63%	170,61%	93,91%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	49,36%	-6.875,36%	-5.302,30%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	3,19%	141,66%	267,03%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss/Eigenkapital*100</i>	191,70%	-63,80%	-27,68%

Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH

Bullmannaue 11 / 45327 Essen

Telefon

0201/246810

Fax

0201/24681-133

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@zollverein.de

Internet

www.zollverein.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

2001

Handelsregister

HRB 15754

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Umsetzung des EU Großprojektes "Design- und Kulturstandort Zollverein" mit dem Ziel, das Weltkulturerbe Zollverein zu einem national wie international bedeutenden Wirtschafts-, Kultur-, Industriekultur- und Tourismusstandort der Zukunft mit einem Schwerpunkt im Bereich Design zu entwickeln. Dazu wird die Gesellschaft insbesondere das planerische Gesamtkonzept Zollverein 2010 in Abstimmung mit der Stadt Essen, dem Land NRW, den weiteren Eigentümern und regionalen Akteuren weiterentwickeln und vermarktungsfähig konkretisieren, das Gesamtprojekt gemeinsam mit privaten Investoren realisieren, die Planung, den Bau und die Finanzierung der öffentlichen Infrastrukturmaßnahmen und Gebäude abwickeln, die Beantragung, Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Zuschüsse vornehmen, die Akquisition von Investoren und die Promotion für das Gesamtprojekt, in Abstimmung mit den Aktivitäten aller Zollvereinakteure, durchführen und die Immobilienwertung als Treuhänderin der beteiligten Grundstückseigentümer durchführen, um eine Grundstücksentwicklung aus einer Hand zu ermöglichen.

Zum Gegenstand der Gesellschaft gehört über die Abwicklung des EU Großprojekts hinaus auch die gewerbliche Vermarktung der Immobilien und der übrigen Standortressourcen des Weltkulturerbes Zollverein in Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Stiftung Zollverein und den anderen Eigentümern und Nutzern sowie damit und mit dem Standortbetrieb zusammenhängende Dienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Stadtentwicklung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EGZ für das Zollvereinareal wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital		
		<u>50.000 €</u>	
Gesellschafter			
<u>Stadt Essen</u>		<u>25.000 €</u>	<u>50,00%</u>
<u>Land Nordrhein-Westfalen</u>		<u>25.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Marth, Hermann</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Noll, Prof. Dr. Hans-Peter ab 21.11.2017</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Müller, Dr. Werner</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Heinisch, Dr. Jan seit 31.07.2017</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor)</u>	<u>Neuendorf, Bernd</u>
	<u>Karabaic, Milena</u>	
<u>im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder</u>	<u>von der Mühlen, Michael bis 31.07.2017</u>	

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw.
	2015	2016	2017	2016/17
	in T€	in T€	in T€	
sonstige betriebliche Erträge	29,8	15,2	95,0	>100,00%
Betriebliche Erträge	29,8	15,2	95,0	>100,00%
Materialaufwand	18,1	21,5	0,0	-100,00%
Abschreibungen	10,5	0,1	0,0	-100,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	64,3	70,0	50,5	-27,79%
Betriebliche Aufwendungen	92,9	91,6	50,5	-44,84%
Betriebliches Ergebnis	-63,1	-76,4	44,5	<-100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,2	0,1		-100,00%
sonstige Steuern	1,2	1,2	1,2	0,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-64,1	-77,5	43,3	<-100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	0,1	0,1	0,0	-100,00%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Sachanlagen	468,4	468,4	468,4	0,00%
Summe Anlagevermögen	468,4	468,4	468,4	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	67,9	50,9	36,4	-28,38%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	594,9	423,3	396,7	-6,29%
Summe Umlaufvermögen	662,8	474,2	433,2	-8,66%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	461,6	539,1	495,8	-8,03%
Summe Aktiva	1.592,8	1.481,7	1.397,4	-5,70%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Kapitalrücklage	162,8	162,8	162,8	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-610,3	-674,4	-751,9	11,49%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-64,1	-77,5	43,3	<-100,00%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)	461,6	539,1	495,8	-8,03%
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	0,0	
Sonderposten	468,4	468,4	468,4	0,00%
Rückstellungen	364,6	286,5	259,9	-9,28%
Verbindlichkeiten	759,7	726,8	669,0	-7,95%
Summe Passiva	1.592,8	1.481,7	1.397,4	-5,70%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	60,67%	141,63%	0,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	35,28%	0,94%	0,00%

Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

-

Fax

-

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

-

Internet

www.etec.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1985

Handelsregister

HRB 6434

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie die Bebauung eigener Grundstücke unter Berücksichtigung wirtschaftsfördernder Aspekte, insbesondere durch den Betrieb von Technologie- und Entwicklungszentren für Unternehmen und Existenzgründer.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung; Schaffung neuer Arbeitsplätze) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ETEC wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>153.387 €</u>	
Gesellschafter			
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH		<u>102.258 €</u>	<u>66,67%</u>
Stadt Essen		<u>51.129 €</u>	<u>33,33%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen	<u>10.240</u>	<u>9,09%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer Miklikowski, Dirk

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	3.356,1	2.916,4	3.565,4	22,26%	597,5	600,1	606,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		696,6	-611,7	<-100,00%	2,2	2,2	2,3
sonstige betriebliche Erträge	444,5	227,7	4.528,9	>100,00%	184,6	184,6	184,6
Betriebliche Erträge	3.800,6	3.840,6	7.482,6	94,83%	784,3	787,0	792,9
Materialaufwand	1.247,1	1.244,1	2.023,0	62,62%	172,4	174,7	177,1
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.247,1	1.244,1	2.023,0	62,62%	172,4	174,7	177,1
Personalaufwand	248,8	250,9	168,5	-32,82%	165,6	168,6	171,5
a) Löhne und Gehälter	187,7	191,2	125,4	-34,43%	165,6	168,6	171,5
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	61,1	59,7	43,2	-27,65%			
Abschreibungen	881,2	958,3	748,7	-21,87%	334,4	334,4	334,4
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	881,2	958,3	748,7	-21,87%	334,4	334,4	334,4
sonstige betriebliche Aufwendungen	630,8	750,4	667,0	-11,12%	96,3	86,7	86,4
Betriebliche Aufwendungen	3.007,8	3.203,6	3.607,3	12,60%	768,7	764,4	769,5
Betriebliches Ergebnis	792,8	637,0	3.875,4	>100,00%	15,6	22,6	23,4
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,2	0,0	32,5	>100,00%	87,5	70,0	50,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	371,6	360,0	1.320,8	>100,00%	68,1	64,9	61,8
Finanzergebnis	-371,4	-360,0	-1.288,3	>100,00%	19,4	5,1	-11,8
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			209,1				
Steuern	0,0	0,0	209,1		0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	421,4	277,0	2.378,0	>100,00%	35,1	27,7	11,7
Sonstige Steuern	158,3	168,5	125,4	-25,55%	33,5	34,2	34,9
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	263,1	108,5	2.252,5	>100,00%	1,5	-6,5	-23,2
Sach-/ immat. Investitionen	59,1	4,1	748,7	>100,00%	47,0	0,0	0,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	20.907,3	19.953,1	5.017,5	-74,85%
Finanzanlagen	10,2	10,2	10,2	0,00%
Summe Anlagevermögen	20.917,5	19.963,3	5.027,8	-74,82%
Vorräte		696,6	84,8	-87,82%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	794,4	1.238,2	10.094,1	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	207,9	196,5	29,3	-85,11%
Summe Umlaufvermögen	1.002,3	2.131,2	10.208,2	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	22,6	14,1		-100,00%
Summe Aktiva	21.942,4	22.108,6	15.236,0	-31,09%
Gezeichnetes Kapital	153,4	153,4	153,4	0,00%
Kapitalrücklage	5.313,7	5.313,7	5.313,7	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	263,1	371,7	2.624,2	>100,00%
Summe Eigenkapital	5.730,2	5.838,7	8.091,3	38,58%
Sonderposten	2.459,1	2.274,5	2.089,9	-8,12%
Rückstellungen	114,1	182,4	788,6	>100,00%
Verbindlichkeiten	13.603,0	13.796,6	4.263,8	-69,10%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	35,9	16,5	2,5	-84,96%
Summe Passiva	21.942,4	22.108,6	15.236,0	-31,09%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	26,11%	26,41%	53,11%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	73,89%	73,59%	46,89%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	27,39%	29,25%	160,93%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	282,93%	278,65%	88,30%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	23,62%	21,84%	108,69%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	6,55%	6,53%	2,25%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	32,81%	32,39%	27,04%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	23,19%	24,95%	10,01%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	4,59%	1,86%	27,84%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	3,00	3,00	2,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	249	251	169
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+4,90%	+0,84%	-32,82%

EWG – Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201/82024-0

Fax

0201/82024-92

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

E-Mail

info@ewg.de

Internet

www.ewg.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1991

Handelsregister

HRB 9234

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaft und des Standortes, insbesondere durch Ansiedlung, Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Handel und Handwerk durch Beratungs- und Dienstleistungen auf allen Gebieten zur Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur und zur Entwicklung des Arbeitsmarktes in Essen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck des Unternehmens liegt in der Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes und damit in der Verbesserung des Arbeitsmarktes in Essen. Die Erfüllung dieses Zweckes wurde durch Vermarktung und Vermittlung einer Vielzahl von Gewerbegrundstücken und Büroimmobilien, durch Stärkung von standortrelevanten Branchen, durch Beratungsleistungen in Ansiedlungs- und Existenzgründungsfragen sowie durch Maßnahmen der Strukturentwicklung und des Standortmarketings erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	103.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen	51.500 €	50,00%
Interessengemeinschaft Essener Wirtschaft e.V. (IEW)	51.500 €	50,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH (EGU)	13.750	27,50%	Ruhr:HUB GmbH	6.804	27,00%
Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH (ProEss)	100.000	50,00%	ZukunftsZentrumZollverein Aktiengesellschaft zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z AG	10.240	9,09%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Düdden, Dr. Dietmar bis 31.12.2017
Geschäftsführer	Fricke, Jochen

Aufsichtsrat

Vorsitz	Kufen, Thomas (Oberbürgermeister)	
Stellvertretender Vorsitz	Müller, Hildegard	
Mitglieder	Achatz, Dr. Reinhold	Lange, Dr. Thomas A.
	Behr, Volker	Marschan, Rainer (Ratsmitglied)
	Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor)	Omeirat, Ahmad (Ratsmitglied)
	Fuchs, Florian (Ratsmitglied)	Püchel, Dr. Gerald
	Hortmanns, Ota (Ratsmitglied) ab 21.06.2017	Puppel, Dr. Henner
	Köhler, Sven-Martin (Ratsmitglied)	van Beek, Martin
beratende Mitglieder	Backes, Jochen (Ratsmitglied) ab 24.05.2017	Koschany, Axel (IEW)
	Grone, Frank (IEW)	Weber, Martin ab 21.06.2017
	Gültekin, Yilmaz (Ratsmitglied)	
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Krüger, Dr. Karlgeorg (Ratsmitglied) bis 23.05.2017	Heidrich, Dennis (Ratsmitglied) bis 20.06.2017
	Schöneweiß, Hans-Peter (Ratsmitglied) bis 20.06.2017	

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	408,3	367,2	384,9	4,83%	390,7	345,1	131,7
sonstige betriebliche Erträge	3.462,8	3.047,9	3.816,8	25,23%	4.207,6	3.845,0	3.730,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	3.368,4	2.991,3	3.700,0	23,69%	3.837,0	3.645,0	3.530,0
Betriebliche Erträge	3.871,1	3.415,1	4.201,8	23,03%	4.598,3	4.190,1	3.861,7
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0		1.045,5	836,1	473,2
Personalaufwand	2.922,7	2.721,6	2.876,4	5,69%	2.878,0	2.888,9	2.824,3
a) Löhne und Gehälter	2.325,5	2.153,7	2.280,9	5,91%	2.256,4	2.305,7	2.258,9
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	597,2	567,9	595,5	4,85%	621,6	583,2	565,4
Abschreibungen	16,0	11,9	15,2	28,11%	60,4	19,0	17,8
sonstige betriebliche Aufwendungen	928,8	1.227,0	1.306,2	6,46%	617,5	553,1	556,4
Betriebliche Aufwendungen	3.867,5	3.960,4	4.197,8	5,99%	4.601,3	4.297,1	3.871,7
Betriebliches Ergebnis	3,6	-545,3	3,9	<-100,00%	-3,0	-107,0	-10,0
Erträge aus Beteiligungen		550,0		-100,00%		100,0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3,6	4,7	3,9	-16,23%	-3,0	-7,0	-10,0
Finanzergebnis	-3,6	545,3	-3,9	<-100,00%	3,0	107,0	10,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	1,6	3,9	12,8	>100,00%	68,0	8,0	8,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	2,6	0,3	0,1	-75,00%
Sachanlagen	32,0	26,3	24,0	-8,59%
Finanzanlagen	120,2	127,0	127,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	154,8	153,6	151,1	-1,59%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	689,3	692,8	638,1	-7,89%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9,9	60,1	251,2	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	699,2	752,9	889,3	18,13%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	0,9	6,8	12,7	86,01%
Summe Aktiva	854,9	913,3	1.053,2	15,32%
Gezeichnetes Kapital	103,0	103,0	103,0	0,00%
Kapitalrücklage	26,3	26,3	26,3	0,00%
Summe Eigenkapital	129,3	129,3	129,3	0,00%
Rückstellungen	617,2	628,6	585,3	-6,88%
Verbindlichkeiten	108,3	155,4	300,7	93,48%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)			37,9	
Summe Passiva	854,9	913,3	1.053,2	15,32%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	15,13%	14,16%	12,28%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	84,87%	85,84%	87,72%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	83,55%	84,21%	85,57%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	561,08%	606,25%	714,45%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-824,17%	-963,10%	-960,19%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	581,50%	642,11%	573,29%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,17%	2,80%	3,03%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-2.604,91%	-2.313,23%	-2.861,33%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	31,98	29,53	29,19
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.923	2.722	2.876
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+4,65%	-6,88%	+5,69%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	91.392,18	92.163,83	98.540,67

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der EWG vollzeitverrechnet enthalten: 2015: 0,25; 2016: 0; 2017: 0.

E-world energy & water GmbH

Norbertstraße 5 / 45131 Essen

Telefon

0201/1022-210

Fax

0201/1022-333

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

mail@e-world-essen.com

Internet

www.e-world-essen.com

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

2000

Handelsregister

HRB 17367

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die regelmäßige Durchführung der Messe "E-world energy & water" in den Räumen der Messe Essen GmbH und der Ausbau dieser Messe zu einem international führenden Event der Energie-Branche. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen, die dem Zweck der Gesellschaft dienlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (u.a. Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

50.000 €

Gesellschafter

con!energy agentur GmbH	25.000 €	50,00%
Messe Essen GmbH	25.000 €	50,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführerin	Großkreuz, Sabina
Geschäftsführerin	Hamm, Stefanie

Gewinn- und Verlustrechnung

Abw.

	2015	2016	2017	2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	7.690,5	7.912,6	8.486,7	7,26%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	7,7	-21,7	42,8	<-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	1,2	1,3	0,1	-89,95%
Betriebliche Erträge	7.699,4	7.892,2	8.529,6	8,08%
Materialaufwand	5.059,3	5.111,9	5.490,0	7,40%
sonstige betriebliche Aufwendungen	52,9	68,2	50,6	-25,82%
Betriebliche Aufwendungen	5.112,2	5.180,2	5.540,6	6,96%
Betriebliches Ergebnis	2.587,1	2.712,0	2.989,1	10,22%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,5	1,5	0,1	-94,50%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,2	0,2		-100,00%
Finanzergebnis	2,3	1,2	0,1	-93,44%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	864,9	906,2	997,3	10,05%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.724,6	1.807,1	1.991,9	10,23%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	
Vorräte	1.652,1	1.630,5	1.714,3	5,15%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	43,8	44,6	83,6	87,27%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.997,3	6.007,4	6.791,6	13,05%
Summe Umlaufvermögen	7.693,3	7.682,5	8.589,5	11,81%
Summe Aktiva	7.693,3	7.682,5	8.589,5	11,81%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Kapitalrücklage	26,7	26,7	26,7	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.724,6	1.807,1	1.991,9	10,23%
Summe Eigenkapital	1.801,3	1.883,8	2.068,6	9,81%
Rückstellungen	65,5	111,0	150,5	35,53%
Verbindlichkeiten	5.826,4	5.687,7	6.370,5	12,00%
Summe Passiva	7.693,3	7.682,5	8.589,5	11,81%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	23,41%	24,52%	24,08%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	76,59%	75,48%	75,92%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	327,10%	307,83%	315,24%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	33,64%	34,27%	35,22%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	65,71%	64,77%	64,36%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	95,74%	95,93%	96,29%

Flughafen Essen / Mülheim GmbH

Brunshofstraße 3 / 45470 Mülheim a. d. Ruhr

Telefon

0208/99 23 30

Fax

0208/99 23 321

Produktbereichszuordnung12 - Verkehrsflächen und -anlagen,
ÖPNV**E-Mail**

info@flughafen-essen-muelheim.com

Internet

www.flughafen-essen-muelheim.com

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1925

Handelsregister

HRB 14229 Duisburg

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Einrichtung und der Betrieb des Flughafens Essen / Mülheim sowie die Förderung des Flugwesens.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Faktor der Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der FEM wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	195.000 €
Gesellschafter		
<u>Stadt Essen</u>	<u>97.500 €</u>	<u>50,00%</u>
<u>Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH</u>	<u>97.500 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Helmich, Günther</u>
------------------------	-------------------------

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Scholten, Ulrich (Oberbürgermeister Stadt Mülheim)</u>
----------------	-----------------------------------------------------------

<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Kufen, Thomas (Oberbürgermeister Stadt Essen)</u>
----------------------------------	------------------------------------------------------

<u>Mitglieder</u>	<u>Beul, Ulrich (Ratsmitglied Essen)</u>	<u>Nowak, Waldemar (BHM/Mülheim)</u>
	<u>Kaldenhoff, Christina (Stadtverordnete Mülheim)</u>	<u>Potthoff, Ernst (Ratsmitglied Essen)</u>
	<u>Kasberger, André (Stadtverordneter Mülheim)</u>	<u>Rotter, Thomas (Ratsmitglied Essen)</u>

**im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder**

Durch den Ausstieg des Landes NRW als Gesellschafter der FEM GmbH sind die von dort entsandten Vertreter im Jahr 2017 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Darunter:

<u>Fischer, Annett bis 06.2017</u>

<u>Gatzka, Dr. Rajmund bis 06.2017</u>

<u>Kettler, Christiane bis 06.2017</u>

<u>Warnecke, Dr. Dirk bis 06.2017</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	853,6	851,6	889,1	4,41%	682,5	657,0	657,0
sonstige betriebliche Erträge	190,8	182,4	208,4	14,24%	881,5	1.267,0	1.267,0
Betriebliche Erträge	1.044,4	1.034,0	1.097,5	6,14%	1.564,0	1.924,0	1.924,0
Materialaufwand	219,4	251,9	277,1	10,01%	789,0	1.101,0	1.101,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	133,0	124,9	137,4	10,00%			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	86,4	127,0	139,7	10,02%	789,0	1.101,0	1.101,0
Personalaufwand	807,9	769,8	801,9	4,17%	831,5	848,0	845,0
a) Löhne und Gehälter	637,6	605,6	630,7	4,16%	831,5	848,0	845,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	170,2	164,3	171,2	4,22%			
Abschreibungen	196,9	197,6	196,8	-0,41%	204,3	206,5	205,2
sonstige betriebliche Aufwendungen	301,9	264,7	266,0	0,49%	227,5	237,5	234,8
Betriebliche Aufwendungen	1.526,1	1.484,0	1.541,8	3,89%	2.052,3	2.393,0	2.386,0
Betriebliches Ergebnis	-481,7	-450,0	-444,3	-1,27%	-488,3	-469,0	-462,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	>100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12,5	11,3	10,0	-11,49%	12,2		
Finanzergebnis	-12,5	-11,3	-10,0	-11,69%	-12,2	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
Ergebnis nach Steuern	-494,2	-461,3	-454,3	-1,53%	-500,5	-469,0	-462,0
sonstige Steuern	13,7	15,4	13,7	-11,09%	14,0		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-507,9	-476,7	-467,9	-1,83%	-514,5	-469,0	-462,0
Verlustausgleich	548,7	498,0	495,0	-0,60%	514,5	469,0	462,0
Sach-/ immat. Investitionen	27,1	36,6	3,2	-91,1%	244,0	30,0	0,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	4,9	4,9	3,9	-19,96%
Sachanlagen	2.672,0	2.510,9	2.318,4	-7,67%
Summe Anlagevermögen	2.676,8	2.515,8	2.322,2	-7,69%
Vorräte	5,6	6,1	4,8	-20,13%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	86,9	113,7	35,3	-68,96%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	309,4	255,2	291,8	14,33%
Summe Umlaufvermögen	401,9	375,0	331,9	-11,49%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,5	2,3	1,9	-15,36%
Summe Aktiva	3.081,2	2.893,1	2.656,1	-8,19%
Gezeichnetes Kapital	195,0	195,0	195,0	0,00%
Kapitalrücklage	590,7	580,8	599,1	3,15%
Bilanzverlust	-571,2	-540,0	-531,2	-1,62%
Summe Eigenkapital	214,5	235,8	262,9	11,47%
Sonderposten	2.423,5	2.257,9	2.083,3	-7,73%
Rückstellungen	103,9	124,4	76,5	-38,49%
Verbindlichkeiten	333,5	268,9	223,2	-16,99%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	5,8	6,0	10,1	68,45%
Summe Passiva	3.081,2	2.893,1	2.656,1	-8,19%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	6,96%	8,15%	9,90%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	93,04%	91,85%	90,10%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	8,01%	9,37%	11,32%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1.336,24%	1.126,69%	910,31%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-56,44%	-52,85%	-49,97%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	77,35%	74,45%	73,07%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	21,01%	24,36%	25,25%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	18,85%	19,11%	17,93%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-236,75%	-202,12%	-178,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	13,77	13,84	14,14
Personalaufwand	<i>in T€</i>	808	770	802
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-4,42%	-4,71%	+4,17%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	58.667,44	55.623,51	56.713,49

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Messe Essen GmbH

Messeplatz 1 / 45131 Essen

Telefon

0201/7244-0

Fax

0201/7244-436

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

E-Mail

info@messe-essen.de

Internet

www.messe-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1913

Handelsregister

HRB 2

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind:

- a) die Durchführung von Messen und Ausstellungen,
- b) die Durchführung von Kongressen, Tagungen, Versammlungen und Kundgeburgen sowie von kulturellen, sportlichen, unterhaltenden und sonstigen Veranstaltungen,
- c) die ganze oder teilweise Vermietung und Verpachtung des von der Stadt Essen der Gesellschaft überlassenen Geländes an der Norbertstraße in Essen, der aufstehenden Ausstellungshallen sowie der Grugahalle für die unter lit. a) und b) genannten Zwecke der Gesellschaft und zu anderen gewerblichen Zwecken,
- d) die Errichtung von Gebäuden und sonstigen Bauwerken für die vorgenannten Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Bereich der Wirtschaftsförderung und der damit einhergehenden nachhaltigen Sicherung vorhandener bzw. Schaffung neuer Arbeitsplätze wird die öffentliche Zwecksetzung erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	14.316.187 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		11.449.027 €	79,97%
Messe Essen GmbH		2.866.280 €	20,02%
Streubesitz		880 €	0,01%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal		
	in €	in %	
E-world energy & water GmbH	25.000	50,00%	

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Kuhr, Oliver P.

Aufsichtsrat

Vorsitz Kufen, Thomas (Oberbürgermeister)

Stellvertretender Vorsitz Kleine-Möllhoff, Norbert (Ratsmitglied)

Mitglieder

Dinkelmann, Peter Öllig, Christine (Ratsmitglied)

Fliß, Rolf (Ratsmitglied) Püchel, Dr. Gerald

Hülsmann, Christian Schwamborn, Michael (Ratsmitglied) ab 21.06.2017

Jelinek, Rudolf (Bürgermeister) Tuppeck, Peter (Ratsmitglied)

Klix, Friedhelm (Ratsmitglied) Uhlenbruch, Jörg (Ratsmitglied)

Marschan, Rainer (Ratsmitglied)

beratende Mitglieder

Giesecke, Gabriele (Ratsmitglied) Urban, Thorsten (AN-Vertreter)

Schöneweiß, Hans-Peter (Ratsmitglied)

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder

Bayer, Udo (Ratsmitglied) bis 21.06.2017

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	40.590,9	67.235,0	68.364,6	1,68%	60.513,0	43.601,0	68.844,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.877,6	-371,7	-1.516,6	>100,00%			
andere aktivierte Eigenleistungen	147,4	116,3	118,7	2,07%	112,0	100,0	
sonstige betriebliche Erträge	19.296,2	5.010,2	9.900,3	97,60%	12.707,0	22.145,0	13.846,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	18.413,0	4.123,9	8.443,6	>100,00%	12.324,0	21.766,0	13.500,0
Betriebliche Erträge	61.912,1	71.989,9	76.867,0	6,77%	73.332,0	65.846,0	82.690,0
Materialaufwand	22.290,0	31.122,7	33.478,3	7,57%	28.593,0	20.635,0	30.797,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.250,8	3.993,5	3.461,9	-13,31%			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	19.039,3	27.129,2	30.016,4	10,64%	28.593,0	20.635,0	30.797,0
Personalaufwand	15.343,6	15.290,4	15.720,8	2,81%	16.724,0	16.719,0	17.253,0
a) Löhne und Gehälter	11.584,6	11.744,4	12.097,7	3,01%	12.499,0	12.367,0	12.877,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.759,0	3.546,0	3.623,0	2,17%	4.225,0	4.352,0	4.376,0
Abschreibungen	8.649,4	8.068,9	7.826,6	-3,00%	9.200,0	9.562,0	9.756,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	11.986,5	13.591,7	15.771,8	16,04%	14.047,0	13.519,0	13.122,0
Betriebliche Aufwendungen	58.269,6	68.073,8	72.797,4	6,94%	68.564,0	60.435,0	70.928,0
Betriebliches Ergebnis	3.642,5	3.916,1	4.069,6	3,92%	4.768,0	5.411,0	11.762,0
Erträge aus Beteiligungen	836,7	862,3	903,5	4,78%	900,0	900,0	900,0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5,9						
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4,7	77,2	5,2	-93,29%	2,0	2,0	2,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.311,8	4.501,1	4.739,2	5,29%	4.961,0	5.359,0	5.162,0
Finanzergebnis	-3.464,4	-3.561,6	-3.830,5	7,55%	-4.059,0	-4.457,0	-4.260,0
Ergebnis nach Steuern	178,2	354,5	239,1	-32,56%	0,0	0,0	0,0
sonstige Steuern	165,0	136,2	139,9	2,70%	149,0	153,0	157,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	13,2	218,4	99,3	-54,55%	560,0	801,0	7.345,0
Sach-/ immat. Investitionen	6.172,0	41.070,4	29.204,9	-28,89%	17.366,0	9.346,0	2.670,0

Im der obigen Darstellung sind für das Geschäftsjahr 2015 außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 94,4 T€ den sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Hinblick auf die neue GuV-Struktur nach BilRuG (ab 2016) zugeordnet worden.

Die in den Planjahren dargestellten städtischen Zuschüsse sind vor dem Hintergrund des Überkompensationsverbotes aus dem EU-Beihilferecht in Höhe der ausgewiesenen Jahresüberschüsse zu kürzen. Davon ausgenommen ist jeweils das per Trennungsrechnung zu ermittelnde Ergebnis aus den nicht förderfähigen Geschäftsfeldern der Messe Essen GmbH, das bei der Messe verbleibt (siehe Jahresüberschüsse 2015 bis 2017).

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	466,1	395,5	354,5	-10,38%
Sachanlagen	109.564,2	142.636,0	164.054,4	15,02%
Finanzanlagen	38,3	38,3	38,3	0,00%
Summe Anlagevermögen	110.068,6	143.069,8	164.447,2	14,94%
Vorräte	3.417,9	3.079,1	1.570,6	-48,99%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	27.275,6	9.624,6	22.324,0	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.713,8	2.570,7	2.619,6	1,90%
Summe Umlaufvermögen	34.407,3	15.274,5	26.514,2	73,58%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	894,2	1.379,8	776,7	-43,71%
Summe Aktiva	145.370,2	159.724,1	191.738,0	20,04%
Gezeichnetes Kapital	11.451,2	11.450,1	11.449,9	0,00%
Kapitalrücklage	60.786,1	60.786,1	60.786,1	0,00%
Gewinnrücklagen	4.820,7	4.820,7	4.820,7	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-62.477,2	-62.258,8	-62.159,5	-0,16%
Summe Eigenkapital	14.580,8	14.798,2	14.897,2	0,67%
Sonderposten	790,4	687,3	584,2	-15,00%
Rückstellungen	13.177,2	15.613,0	16.465,0	5,46%
Verbindlichkeiten	116.753,9	128.575,3	159.749,7	24,25%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	67,9	50,4	41,9	-16,86%
Summe Passiva	145.370,2	159.724,1	191.738,0	20,04%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	10,03%	9,26%	7,77%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	89,97%	90,74%	92,23%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	13,25%	10,34%	9,06%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	897,00%	979,35%	1.187,08%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-36,16%	-0,31%	-6,40%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	35,27%	22,53%	22,98%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	51,24%	45,86%	48,93%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	19,88%	11,89%	11,44%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-126,19%	-26,39%	-56,01%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	226,50	224,78	219,70
Personalaufwand	<i>in T€</i>	15.344	15.290	15.721
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,78%	-0,35%	+2,81%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	67.742,26	68.023,93	71.555,61

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der ME enthalten: 2015: 6,75; 2016: 7,75; 2017: 8,25.

Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201/82024-20

Fax

0201/82024-92

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@ewg.de

Internet

www.ewg.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1994

Handelsregister

HRB 10919

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche Entwicklung ausgewählter Gewerbestandorte mit dem Ziel, zur Stärkung und Förderung der Herausbildung zukunftsorientierter Wirtschaftsstrukturen geeignete Gewerbeflächen und -objekte marktreif anbieten zu können. Die Gesellschaft wird zu diesem Zweck insbesondere Grundstücke und Gebäude erwerben oder sich das Verfügungsrecht darüber sichern, deren zukünftige Nutzung selbst oder mit Unterstützung Dritter konzipieren, die wirtschaftlichen, rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen zur Vermarktung und Nutzung schaffen sowie Grundstücke geeigneten Investoren, Eigennutzern, Projektentwicklern oder sonstigen Dritten veräußern oder überlassen. Soweit dies dem Prinzip der Wirtschaftlichkeit nicht zuwiderläuft, beachtet die Gesellschaft insbesondere bei der Auswahl der Erwerber die wirtschaftsfördernden Ziele.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung; Schaffung neuer Arbeitsplätze) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der PROESS wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>200.000 €</u>	
Gesellschafter			
<u>EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH</u>		<u>100.000 €</u>	<u>50,00%</u>
<u>Sparkasse Essen</u>		<u>100.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Düdden, Dr. Dientar</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Bohnenkamp, Oliver</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse		458,6		>100,00%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,5	-275,2		-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	4,1	113,6	0,6	-99,51%
Betriebliche Erträge	4,6	297,0	0,6	-99,81%
Materialaufwand	0,5	0,0	0,0	
sonstige betriebliche Aufwendungen	35,0	59,2	14,8	-74,94%
Betriebliche Aufwendungen	35,5	59,2	14,8	-74,94%
Betriebliches Ergebnis	-30,9	237,8	-14,3	<-100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,2	0,1	0,0	-70,52%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,1			
Finanzergebnis	0,2	0,1	0,0	-70,52%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,1	54,2	-2,3	<-100,00%
Ergebnis nach Steuern	-30,6	183,7	-11,9	<-100,00%
sonstige Steuern	0,4	0,0	0,4	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-31,1	183,7	-12,3	<-100,00%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0			
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	
Vorräte	275,2			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4,3	3,0	2,7	-7,04%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.238,0	538,6	471,4	-12,49%
Summe Umlaufvermögen	1.517,4	541,6	474,1	-12,46%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,2			
Summe Aktiva	1.518,6	541,6	474,1	-12,46%
Gezeichnetes Kapital	200,0	200,0	200,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1.226,0	95,0	278,6	>100,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-31,1	183,7	-12,3	<-100,00%
Summe Eigenkapital	1.395,0	478,6	466,3	-2,58%
Sonderposten	112,7			
Rückstellungen	9,0	62,2	6,0	-90,36%
Verbindlichkeiten	1,9	0,7	1,8	>100,00%
Summe Passiva	1.518,6	541,6	474,1	-12,46%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	91,86%	88,38%	98,35%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	8,14%	11,62%	1,65%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	8,86%	13,15%	1,68%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	11,42%	0,00%	0,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-2,23%	38,37%	-2,65%

Ruhr:Hub GmbH

Lindenallee 10 / 45127 Essen

Telefon

0201/36537593

Fax

-

Produktbereichszuordnung

E-Mail

info@hub.ruhr

Internet

www.hub.ruhr

Geschäftsbereichszuordnung

1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters

Gründungsjahr

2016

Handelsregister

HRB 27754

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Stärkung des digitalen Wandels in der Wirtschaft in der Metropole Ruhr, insbesondere durch

- die Unterstützung von Unternehmen bezüglich disruptiver digitaler Innovationen von Geschäftsmodellen und Wertschöpfungsketten,
- Beratungsangebote, Veranstaltungsformate, Marketingangebote und Schulungen zur Finanzierung von Geschäftsmodellen, die Verknüpfung von Unternehmen unterschiedlicher Branchen und unterschiedlicher Reife im nationalen und internationalen Kontext durch die Einbringung in bestehende und Schaffung neuer Netzwerke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck des Unternehmens liegt in der Stärkung des digitalen Wandels in der Wirtschaft in der Metropole Ruhr. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der Ruhr:Hub wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.200 €

Gesellschafter

WirtschaftsEntwicklungsGesellschaft Bochum mbH	6.804 €	27,00%
Stadt Dortmund	6.804 €	27,00%
EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	6.804 €	27,00%
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Duisburg mbH	1.197 €	4,75%
Stadt Gelsenkirchen	1.197 €	4,75%
Mülheim&Business GmbH	1.197 €	4,75%
Wirtschaftsförderung metropol Ruhr GmbH (wmr)	1.197 €	4,75%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Weimann, Oliver
Geschäftsführerin	Sommerfeld, Anja

Aufsichtsrat

Vorsitz	Westpahl, Thomas
Stellvertretender Vorsitz	Meyer, Ralf

Mitglieder	Beck, Rasmus	Ledune, Pascal
	Fricke, Jochen	Meurer, Ralf
	Grabenkamp, Siegfried	Schmitt, Christopher
	Heuner, Jannis	Schnitzmeier, Jürgen

Gewinn- und Verlustrechnung

	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	
Umsatzerlöse		75,6	
sonstige betriebliche Erträge	16,0	381,8	>100,00%
Betriebliche Erträge	16,0	457,4	>100,00%
Personalaufwand	41,5	435,7	>100,00%
<i>a) Löhne und Gehälter</i>	37,1	384,0	>100,00%
<i>b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</i>	4,5	51,7	>100,00%
Abschreibungen	0,3	24,2	>100,00%
<i>a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</i>	0,3	24,2	>100,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	37,2	487,4	>100,00%
Betriebliche Aufwendungen	79,0	947,3	>100,00%
Betriebliches Ergebnis	-63,1	-489,9	>100,00%
Finanzergebnis	0,0	0,0	
sonstige Steuern		0,5	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-63,1	-490,8	>100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	12,1	113,3	>100,00%

Bilanz

	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	10,0	6,6	-34,28%
Sachanlagen	1,8	94,3	>100,00%
Summe Anlagevermögen	11,8	100,9	>100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	23,2	166,0	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	476,1	378,7	-20,47%
Summe Umlaufvermögen	499,3	544,7	9,09%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		5,0	
Summe Aktiva	511,1	650,6	27,29%
Gezeichnetes Kapital	25,2	25,2	0,00%
Kapitalrücklage	419,1	450,5	7,49%
Summe Eigenkapital	444,3	475,7	7,07%
Sonderposten		44,6	
Rückstellungen	15,7	65,4	>100,00%
Verbindlichkeiten	51,1	64,8	26,78%
Summe Passiva	511,1	650,6	27,29%

Kennzahlen

		2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	86,93%	73,12%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	13,07%	26,88%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	3.771,11%	471,58%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	15,03%	36,76%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	260,15%	95,25%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,12%	5,29%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-14,20%	-103,18%

Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH

Rüttenscheider Straße 62 / 45130 Essen

Telefon

0201/243439

Fax

0201/222974

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@vka-rwe.de

Internet

www.vka-rwe.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1929/1949

Handelsregister

HRB 322

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Bildung einer einheitlichen Auffassung der Gesellschafter in energiewirtschaftlichen und damit zusammenhängenden kommunalpolitischen Fragen sowie die Unterstützung ihrer Gesellschafter bei deren Aufgaben zur Sicherung einer wirtschaftlich sinnvollen Daseinsvorsorge und bei der Darbietung einer sicheren und preiswerten Ver- und Entsorgung in den Bereichen Strom, Öl, Gas, Wasser, Abwasser und Abfall.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der VKA wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>127.823 €</u>
Gesellschafter		
<u>Stadt Essen</u>		<u>17.236 €</u>
<u>Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)</u>		<u>2.000 €</u>
<u>darüber hinaus sind weitere 24 Städte und kreisangehörige Gemeinden am VKA beteiligt</u>		

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Gerlach, Ernst</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Graef, Roger</u>

Verwaltungsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Geisel, Thomas (OB Düsseldorf)</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Schartz, Günther (Landrat Trier-Saarburg)</u>	
	<u>Bertram, Rudolf (BM Eschweiler)</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Adenauer, Sven-Georg (Landrat Gütersloh)</u>	<u>Schick, Claus (Landrat Main-Bingen)</u>
	<u>Breuer, Michael</u>	<u>Scholten, Ulrich (OB Mülheim a. d. Ruhr)</u>
	<u>Hendele, Michael (Landrat Mettmann)</u>	<u>Spelthahn, Wolfgang (Landrat Düren)</u>
	<u>Lieber, Michael (Landrat Altenkirchen)</u>	<u>Tischler, Bernd (OB Bottrop)</u>
	<u>Lukai, Stefan ab 26.04.2017</u>	

im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder

<u>Behr, Volker bis 28.02.2017</u>
<u>Schäfer, Dr. Peter (Sprecher der Geschäftsführung EVV) bis 30.04.2017</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	30.06.2015	30.06.2016	30.06.2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
sonstige betriebliche Erträge	120,5	12,7		-100,00%
Betriebliche Erträge	120,5	12,7	0,0	-100,00%
Personalaufwand	199,8	157,4	175,6	11,53%
Abschreibungen	0,9	0,6	0,4	-34,01%
sonstige betriebliche Aufwendungen	79,9	84,9	63,1	-25,63%
Betriebliche Aufwendungen	280,6	242,9	239,1	-1,57%
Betriebliches Ergebnis	-160,2	-230,2	-239,1	3,87%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	15,1	16,1	16,7	4,11%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,4	0,1	0,0	-67,23%
Finanzergebnis	15,5	16,2	16,8	3,58%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-144,7	-214,0	-222,4	3,89%

Bilanz

	30.06.2015	30.06.2016	30.06.2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	1,0	0,4		-100,00%
Finanzanlagen	162,6	162,6	162,6	0,00%
Summe Anlagevermögen	163,6	163,0	162,6	-0,26%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14,7	8,3	8,6	3,88%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	250,6	200,7	148,2	-26,17%
Summe Umlaufvermögen	265,3	209,0	156,8	-24,97%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		2,4	2,4	0,00%
Summe Aktiva	429,0	374,4	321,8	-14,05%
Gezeichnetes Kapital	115,5	115,5	113,6	-1,63%
Kapitalrücklage	1.354,8	1.528,1	1.701,4	11,34%
Gewinnrücklagen	402,6	412,3	400,0	-2,98%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-1.338,9			
Bilanzverlust	-144,7	-1.707,3	-1.917,4	12,30%
Summe Eigenkapital	389,3	348,6	297,7	-14,61%
Rückstellungen	35,4	21,5	14,0	-34,88%
Verbindlichkeiten	4,2	4,3	10,1	>100,00%
Summe Passiva	429,0	374,4	321,8	-14,05%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	90,76%	93,11%	92,51%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	9,24%	6,89%	7,49%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	237,89%	213,85%	183,08%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	10,18%	7,40%	8,10%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-37,16%	-61,39%	-74,69%

ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -

Katernberger Straße 107 / 45327 Essen

Telefon

0201/88-72100

Fax

0201/88-72118

Produktbereichszuordnung

E-Mail

info@triple-z.de

Internet

www.triple-z.de

Geschäftsbereichszuordnung

1 - Geschäftsbereich des

Oberbürgermeisters

Gründungsjahr

1996

Handelsregister

HRB 12211

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaftsstruktur des vom Rückgang des Bergbaus besonders betroffenen Stadtteils Essen-Katernberg durch Unterstützung kleiner Unternehmen, insbesondere Existenzgründungen. Dazu gehört die kleinteilige Bewirtschaftung der zehn Gebäude der Zeche Zollverein, Schacht 4/5/11, in Verbindung mit dem Angebot von Start-, Beratungs- und Standorthilfe zur Ansiedlung an diesem Standort sowie die Unterstützung der angesiedelten Unternehmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Als quantitative Erfolgsfaktoren des Zentrums können die hohe Anzahl an Mieterfirmen im Branchenmix und die hohe Mietauslastung herangezogen werden. Ferner zählt dazu, dass bei kostengünstigen Mieten seit vielen Jahren ein wirtschaftlich eigenständiger operativer Betrieb gewährleistet wird und das Zentrum auf dieser Basis sogar wächst. Eine angemessene Mieterdynamik (Ein-/Auszüge, interne Umzüge) ist hier in Verbindung mit den vorgenannten Aspekten ebenfalls ein Erfolgsindikator. Idealerweise expandieren Unternehmen, die sich hier entwickelt haben, nach einigen Jahren ins Umfeld.

Beteiligungsverhältnis	Grundkapital	112.640 €	
Aktionäre			
Streubesitz		51.200 €	45,45%
Allbau Managementgesellschaft mbH		30.720 €	27,27%
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH		10.240 €	9,09%
Bfz-Essen GmbH		10.240 €	9,09%
EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH		10.240 €	9,09%

Organe

Vorstand

Vorstandsvorsitzender	Otto, Dirk
Vorstand	Filip, Harald
Vorstand	Stoffers, Clemens

Aufsichtsrat

Vorsitz	Dieker, Werner	
Stellvertretender Vorsitz	Brandenburg, Siegfried (Ratsmitglied)	Meier, Ulrich
Mitglieder	Fricke, Jochen	Meyer, Margarete
	Schmitz, Wolfgang	

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw.
	2015	2016	2017	2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	1.297,7	1.411,9	1.293,5	-8,38%
sonstige betriebliche Erträge	403,2	391,6	397,0	1,36%
Betriebliche Erträge	1.700,9	1.803,5	1.690,5	-6,27%
Materialaufwand	334,4	467,5	544,7	16,51%
Personalaufwand	535,0	547,5	548,6	0,19%
a) Löhne und Gehälter	456,3	468,8	468,8	0,00%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	78,7	78,7	79,7	1,33%
Abschreibungen	432,1	437,3	422,6	-3,36%
sonstige betriebliche Aufwendungen	330,8	201,8	122,4	-39,36%
Betriebliche Aufwendungen	1.632,2	1.654,1	1.638,3	-0,96%
Betriebliches Ergebnis	68,6	149,3	52,2	-65,06%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	0,1		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9,2	7,1	4,9	-31,35%
Finanzergebnis	-8,2	-7,0	-4,9	-30,33%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	19,5	46,7	15,4	-66,92%
sonstige Steuern	2,1	1,4	1,5	4,42%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	38,9	94,2	30,3	-67,79%
Sach-/ immat. Investitionen	239,6	24,8	32,1	29,55%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	7,5	7,2	6,9	-4,51%
Sachanlagen	5.151,7	4.732,9	4.342,7	-8,25%
Summe Anlagevermögen	5.159,2	4.740,1	4.349,5	-8,24%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	64,7	23,8	84,9	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	524,5	685,1	571,7	-16,55%
Summe Umlaufvermögen	589,2	708,8	656,6	-7,38%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	6,1	5,8	5,0	-14,62%
Summe Aktiva	5.754,4	5.454,8	5.011,1	-8,13%
Gezeichnetes Kapital	112,6	112,6	112,6	0,00%
Kapitalrücklage	255,7	255,7	255,7	0,00%
Gewinnrücklagen	593,7	632,7	726,9	14,89%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	38,9	94,2	30,3	-67,79%
Summe Eigenkapital	1.001,0	1.095,2	1.125,6	2,77%
Sonderposten	4.134,8	3.751,7	3.368,6	-10,21%
Rückstellungen	62,6	157,9	102,4	-35,16%
Verbindlichkeiten	539,0	435,4	407,6	-6,39%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	17,0	14,5	6,9	-52,37%
Summe Passiva	5.754,4	5.454,8	5.011,1	-8,13%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	17,40%	20,08%	22,46%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	82,60%	79,92%	77,54%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	19,40%	23,11%	25,88%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	474,87%	398,06%	345,21%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	5,29%	10,58%	4,03%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	31,45%	30,36%	32,45%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	19,66%	25,92%	32,22%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	25,41%	24,25%	25,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,89%	8,60%	2,70%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	7,95	7,38	7,17
Personalaufwand	<i>in T€</i>	535	548	549
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+9,27%	+2,35%	+0,19%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	67.289,41	74.190,57	76.507,87

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Finanzen

Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG

Sachsenstr. 36 / 45128 Essen

Telefon

0201/804-6161

Fax

0201/804-6169

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@westfunk.de

Internet

www.radioessen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1989

Handelsregister

HRA 6028

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesmediengesetz Nordrhein-Westfalen(LMG NRW) für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben:

1. Die zur Produktion und Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und der Veranstaltungsgemeinschaft als dem Vertragspartner zur Verfügung zu stellen
2. Dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmtem Umfang zur Verfügung zu stellen
3. Für den Vertragspartner den in § 24 Abs. 4 Satz 1 LRG (jetzt: § 74 LMG NRW) genannten Gruppen Produktionshilfe zur Verfügung zu stellen
4. Hörfunkwerbung zu verbreiten. Darüber hinaus sind Gegenstand des Unternehmens alle damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Geschäfte. Zu diesem Zweck kann sich die Gesellschaft an anderen Unternehmen mit gleichem oder ähnlichen Gesellschaftszweck beteiligen, derartige Unternehmen erwerben, Tochtergesellschaften gründen, Zweigniederlassungen errichten sowie alle sonstigen den Gesellschaftszweck fördernden Geschäfte vornehmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>1.533.876 €</u>	
Gesellschafter			
Zeitungsverlag Niederrhein GmbH & Co. Essen		<u>1.150.407 €</u>	<u>75,00%</u>
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)		<u>191.734 €</u>	<u>12,50%</u>
s-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG - Innovations- und Existenzgründungsförderung der Sparkasse Essen		<u>191.734 €</u>	<u>12,50%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer Thölen, Sven

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	3.332,9	4.278,8	4.308,4	0,69%
sonstige betriebliche Erträge	926,3	40,1	10,9	-72,83%
Betriebliche Erträge	4.259,2	4.318,9	4.319,3	0,01%
Materialaufwand	66,5	67,7	66,4	-2,01%
Abschreibungen	18,5	31,2	41,7	33,63%
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.920,6	3.231,6	2.910,2	-9,94%
Betriebliche Aufwendungen	3.005,6	3.330,5	3.018,3	-9,38%
Betriebliches Ergebnis	1.253,6	988,3	1.301,0	31,64%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,3	1,1	1,1	-5,67%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8,0	7,1	5,8	-18,97%
Finanzergebnis	-6,7	-6,0	-4,7	-21,50%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	206,1	162,8	216,1	32,71%
Ergebnis nach Steuern	1.040,8	819,5	1.080,3	31,82%
sonstige Steuern	0,6	-0,0		-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.040,2	819,5	1.080,3	31,82%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1,5	32,2	18,8	-41,71%
Sachanlagen	42,7	85,7	67,8	-20,89%
Summe Anlagevermögen	44,2	117,8	86,5	-26,58%
Vorräte		0,4	1,1	>100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.354,3	3.106,2	3.190,3	2,71%
Summe Umlaufvermögen	3.354,3	3.106,6	3.191,4	2,73%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,1	8,9	6,4	-28,37%
Summe Aktiva	3.399,6	3.233,4	3.284,3	1,58%
Gezeichnetes Kapital	1.533,9	1.533,9	1.533,9	0,00%
Summe Eigenkapital	1.533,9	1.533,9	1.533,9	0,00%
Rückstellungen	203,2	202,5	205,7	1,59%
Verbindlichkeiten	1.662,6	1.497,0		-100,00%
Summe Passiva	3.399,6	3.233,4	3.284,3	1,58%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	45,12%	47,44%	46,70%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	54,88%	52,56%	53,30%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	3.467,17%	1.301,66%	1.772,82%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	121,64%	110,80%	114,12%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	37,61%	23,10%	30,20%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	1,56%	1,57%	1,54%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,43%	0,72%	0,96%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	67,82%	53,43%	70,43%

Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH

Sachsenstr. 36 / 45128 Essen

Telefon

0201/804-6161

Fax

0201/804-6169

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@westfunk.de

Internet

-

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1989

Handelsregister

HRB 8058

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an der Kommanditgesellschaft Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co. KG als persönlich haftende Gesellschafterin sowie die Übernahme der Geschäftsführung und Vertretung dieser Gesellschaft. Darüber hinaus sind der Gegenstand des Unternehmens alle damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Geschäfte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital		
		<u>30.000 €</u>	
Gesellschafter			
<u>Zeitungsverlag Niederrhein GmbH & Co. Essen KG</u>		<u>22.500 €</u>	<u>75,00%</u>
<u>Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH</u>		<u>3.600 €</u>	<u>12,00%</u>
<u>s-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG - Innovations- und Existenzgründungsförderung der Sparkasse Essen</u>		<u>3.900 €</u>	<u>13,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer Thölen, Sven

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	3,0	3,0	3,0	0,00%
sonstige betriebliche Erträge	0,1	0,0		-100,00%
Betriebliche Erträge	3,1	3,0	3,0	0,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	0,1	0,6	0,2	-69,87%
Betriebliche Aufwendungen	0,1	0,6	0,2	-69,87%
Betriebliches Ergebnis	3,0	2,4	2,8	16,71%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	0,1	0,1	-13,04%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,1	0,1	0,1	8,46%
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	>100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,5	0,4	0,4	16,71%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2,6	2,0	2,4	15,63%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	72,3	76,0	79,7	4,82%
Summe Umlaufvermögen	72,3	76,0	79,7	4,82%
Summe Aktiva	72,3	76,0	79,7	4,82%
Gezeichnetes Kapital	30,0	30,0	30,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	19,3	21,9	23,9	9,30%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2,6	2,0	2,4	15,63%
Summe Eigenkapital	51,9	53,9	56,3	4,36%
Rückstellungen	0,6	0,9	0,4	-48,48%
Verbindlichkeiten	19,9	21,3	23,0	8,11%
Summe Passiva	72,4	76,0	79,7	4,82%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	71,68%	70,89%	70,58%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	28,32%	29,11%	29,42%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	39,51%	41,07%	41,68%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	100,52%	80,70%	94,19%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	4,93%	3,77%	4,18%

Entsorgungsbetriebe Essen GmbH

Pferdebahnstraße 32 / 45141 Essen

Telefon

0201/854-2222

Fax

0201/854-2090

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@ebe-essen.de

Internet

www.ebe-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1998

Handelsregister

HRB 13131

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind die Akquisition, die Sammlung und der Transport, die Verwertung und Beseitigung von Wertstoffen und Abfällen aller Art; die Erfassung und der Transport von Verkaufsverpackungen, Altglas und Altpapier/Kartonagen im Sinne der Verpackungsverordnung; die Erfassung und der Transport von Bio- und Grünabfällen, insbesondere aus privaten Haushalten, Gewerbebetrieben und von Friedhöfen; der Betrieb von Anlagen zur Behandlung, Sortierung, Verarbeitung und Verwertung von Abfällen; die Straßenreinigung und der Winterdienst sowie Sonderreinigungen; der Betrieb von Wochenmärkten; der Betrieb eines Fuhrparks mit vorhandenen Werkstätten und Lagern in erster Linie im Gebiet der Stadt Essen; darüber hinaus im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Zusammenarbeit.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Erfassung der der Entsorgungspflicht der Stadt Essen unterliegenden Abfälle; Reinigung der öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen sowie der Ortsdurchfahrten bei klassifizierten Straßen als öffentliche Pflichtaufgabe) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EBE GmbH wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital 10.200.000 €

Gesellschafter

<u>Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)</u>	<u>5.202.000 €</u>	<u>51,00%</u>
<u>REMONDIS Kommunale Dienste West GmbH</u>	<u>4.998.000 €</u>	<u>49,00%</u>

Organe

Geschäftsführung

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Tschentscher, Stephan</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Unterseher-Herold, Uwe</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Brüx, Roman</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Fasel, Sven (AN-Vertreter)</u>	<u>Harnischmacher, Dr. Christoph</u>
	<u>Vogt, Hans-Dirk (Ratsmitglied)</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Buhl, Karl (AN-Vertreter)</u>	<u>Mellerke, Markus (AN-Vertreter)</u>
	<u>Diehl, Manfred (AN-Vertreter)</u>	<u>Schürmann, Martina (Ratsmitglied) ab 05.10.2017</u>
	<u>Grabenkamp, Gerhard (Stadtkämmerer)</u>	<u>Speder, Manfred (AN-Vertreter)</u>
	<u>Hanning, Guido</u>	<u>ten Eikelder, Dieter</u>
	<u>Jasperneite, Wilhelm</u>	<u>Vogel, Ingo (Ratsmitglied)</u>
	<u>Jürgens, Christian (Gewerkschaftsekretär) ab 01.01.2017</u>	<u>Wandtke, Walter (Ratsmitglied)</u>
	<u>Mauthe, Jürgen</u>	<u>Wuschof, Anja (AN-Vertreterin)</u>
<u>im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder</u>	<u>Klieve, Lars Martin bis 31.03.2017</u>	<u>Kersten, Rüdiger ab 01.04.2017 bis 05.10.2017</u>

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	94.201,9	97.897,7	100.654,1	2,82%	102.273,0	103.838,0	105.645,0
sonstige betriebliche Erträge	2.879,8	959,1	1.331,7	38,86%	510,0	517,0	524,0
Betriebliche Erträge	97.081,7	98.856,7	101.985,9	3,17%	102.783,0	104.355,0	106.169,0
Materialaufwand	22.933,9	23.920,5	25.415,2	6,25%	26.002,0	26.324,0	26.648,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.891,5	3.597,5	3.867,8	7,51%	4.144,0	4.205,0	4.266,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	19.042,4	20.323,0	21.547,4	6,02%	21.858,0	22.119,0	22.382,0
Personalaufwand	48.707,1	48.819,0	49.365,5	1,12%	50.799,0	51.551,0	52.175,0
a) Löhne und Gehälter	37.158,4	37.125,2	36.929,2	-0,53%	38.087,0	38.728,0	39.426,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	11.548,7	11.693,8	12.436,3	6,35%	12.712,0	12.823,0	12.749,0
Abschreibungen	5.658,3	5.862,6	5.288,3	-9,80%	5.642,0	5.947,0	6.271,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.658,3	5.862,6	5.288,3	-9,80%	5.642,0	5.947,0	6.271,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	7.682,6	7.544,9	8.799,1	16,62%	7.896,0	7.652,0	7.691,0
Betriebliche Aufwendungen	84.982,0	86.146,9	88.868,0	3,16%	90.339,0	91.474,0	92.785,0
Betriebliches Ergebnis	12.099,7	12.709,8	13.117,9	3,21%	12.444,0	12.881,0	13.384,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10,4	9,3	23,2	>100,00%	18,0	18,0	18,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	737,3	704,7	496,9	-29,48%	638,0	750,0	732,0
Finanzergebnis	-726,9	-695,4	-473,7	-31,88%	-620,0	-732,0	-714,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.915,8	4.017,5	4.125,3	2,68%	4.010,0	4.120,0	4.299,0
Ergebnis nach Steuern	7.457,0	7.996,9	8.518,9	6,53%	7.814,0	8.029,0	8.371,0
sonstige Steuern	210,1	194,3	193,7	-0,33%	203,0	206,0	209,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7.246,9	7.802,6	8.325,2	6,70%	7.611,0	7.823,0	8.162,0
Sach-/ immat. Investitionen	8.006,6	4.843,5	3.671,2	-24,20%	8.531,0	5.320,0	5.410,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	792,8	326,9	253,1	-22,57%
Sachanlagen	43.277,9	42.712,6	41.115,9	-3,74%
Finanzanlagen	45,7	37,0		-100,00%
Summe Anlagevermögen	44.116,4	43.076,5	41.369,0	-3,96%
Vorräte	1.053,6	1.111,0	859,7	-22,62%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.445,2	12.353,1	17.065,3	38,15%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	47,0	80,4	72,2	-10,14%
Summe Umlaufvermögen	12.545,8	13.544,4	17.997,2	32,88%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	87,6	141,9	126,7	-10,69%
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	73,8	84,5	87,2	3,22%
Summe Aktiva	56.823,6	56.847,3	59.580,2	4,81%
Gezeichnetes Kapital	10.200,0	10.200,0	10.200,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.505,1	1.505,1	1.505,1	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	7.246,9	7.802,6	8.325,2	6,70%
Summe Eigenkapital	18.952,0	19.507,7	20.030,3	2,68%
Sonderposten				
Rückstellungen	7.188,8	5.350,0	9.851,1	84,13%
Verbindlichkeiten	30.682,8	31.989,7	29.698,8	-7,16%
Summe Passiva	56.823,6	56.847,3	59.580,2	4,81%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	33,35%	34,32%	33,62%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	66,65%	65,68%	66,38%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	42,96%	45,29%	48,42%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	199,83%	191,41%	197,45%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	12,84%	12,98%	13,03%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	50,17%	49,38%	48,40%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	23,62%	24,20%	24,92%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,83%	5,93%	5,19%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	38,24%	40,00%	41,56%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	944,00	931,00	917,38
Personalaufwand	<i>in T€</i>	48.707	48.819	49.366
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+0,60%	+0,23%	+1,12%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	51.596,50	52.437,14	53.811,41

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EBE enthalten: 2015: 32; 2016: 29; 2017: 29.

Entwässerung Essen GmbH

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon

0201/2207-381

Fax

0201/800-1219

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@stadtwerke-essen.de

Internet

www.stadtwerke-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1997

Handelsregister

HRB 12734

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind der Erwerb, die Errichtung, die Verpachtung und der Betrieb von Anlagen der öffentlichen Abwasserentsorgung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Abwasserentsorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EEG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.565 €**Gesellschafter**Stadtwerke Essen AG^{*}25.565 €100,00%

* Gesellschaftsrechtlich hat die EVV einen 100%-igen Durchgriff auf die EEG; das Jahresergebnis steht zu 100% der EVV zu.

Organe**Geschäftsführung**GeschäftsführerKlieve, Lars MartinGeschäftsführerSchäfer, Dr. Peter

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	56.917,2	59.203,4	60.627,6	2,41%	63.547,0	65.974,0	68.802,0
sonstige betriebliche Erträge	736,1	17,3	953,2	>100,00%	20,0	20,0	20,0
Betriebliche Erträge	57.653,3	59.220,8	61.580,8	3,99%	63.567,0	65.994,0	68.822,0
Materialaufwand	610,1	1.275,3	1.528,5	19,85%	1.241,0	1.241,0	1.241,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	610,1	1.275,3	1.528,5	19,85%	1.241,0	1.241,0	1.241,0
Personalaufwand	22,7	23,2	23,8	2,54%	32,0	32,0	32,0
a) Löhne und Gehälter	22,7	23,2	23,8	2,54%	32,0	32,0	32,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung							
Abschreibungen	18.420,7	18.579,3	18.768,0	1,02%	19.557,0	20.019,0	20.499,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	18.420,7	18.579,3	18.768,0	1,02%	19.557,0	20.019,0	20.499,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.749,5	1.112,2	1.827,6	64,33%	1.398,0	1.428,0	1.428,0
Betriebliche Aufwendungen	20.802,9	20.990,0	22.147,9	5,52%	22.228,0	22.720,0	23.200,0
Betriebliches Ergebnis	36.850,4	38.230,8	39.432,9	3,14%	41.339,0	43.274,0	45.622,0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.392,0	280,7		-100,00%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		769,2	286,5	-62,76%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.111,7	21.096,1	20.569,1	-2,50%	21.729,0	23.391,0	25.061,0
Finanzergebnis	-19.719,6	-20.046,2	-20.282,6	1,18%	-21.729,0	-23.391,0	-25.061,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.105,7	4.270,9	4.378,7	2,53%			
Ergebnis nach Steuern	13.025,1	13.913,7	14.771,5	6,17%	19.610,0	19.883,0	20.561,0
Sonstige Steuern	1,4	1,4	1,4	0,00%	4.639,0	4.871,0	5.157,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	13.023,6	13.912,2	14.770,0	6,17%	14.971,0	15.012,0	15.404,0
Sach-/ immat. Investitionen	29.294,9	39.164,8	42.688,3	9,00%	49.310,0	52.836,0	54.896,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.228,9	2.166,5	2.104,1	-2,88%
Sachanlagen	802.921,2	822.765,3	845.116,2	2,72%
Finanzanlagen	31.353,1			
Summe Anlagevermögen	836.503,2	824.931,8	847.220,3	2,70%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.048,6	28.518,1	695,5	-97,56%
Summe Umlaufvermögen	2.048,6	28.518,1	695,5	-97,56%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	43,7			
Summe Aktiva	838.595,5	853.449,9	847.915,8	-0,65%
Gezeichnetes Kapital	25,6	25,6	25,6	0,00%
Kapitalrücklage	179.792,1	179.792,1	179.792,1	0,00%
Summe Eigenkapital	179.817,6	179.817,6	179.817,6	0,00%
Sonderposten	111.933,4	112.324,9	111.059,8	-1,13%
Rückstellungen	526,3	1.806,2	748,2	-58,58%
Verbindlichkeiten	546.318,2	559.501,1	556.290,1	-0,57%
Summe Passiva	838.595,5	853.449,9	847.915,8	-0,65%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	21,44%	21,07%	21,21%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	78,56%	78,93%	78,79%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	21,50%	21,80%	21,22%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	366,36%	374,62%	371,54%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	64,74%	64,58%	65,04%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,04%	0,04%	0,04%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	1,06%	2,15%	2,48%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	31,95%	31,37%	30,48%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	7,24%	7,74%	8,21%

essen.net GmbH

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon

0201/50717500

Fax

-

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

-

Internet

-

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2009

Handelsregister

HRB 22019

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Auf- und Ausbau sowie Betrieb und Vermietung von Breitbandkabelnetzen einschließlich des Kundenhausanschlusses bis zum Modem des Kunden/Providers. Die Gesellschaft wird ausschließlich im Stadtgebiet Essen tätig. Außerhalb des Stadtgebietes ist ein Tätigwerden der Gesellschaft nur ausnahmsweise und nur unter den Voraussetzungen des § 107 Abs. 3 GO NRW zulässig.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Auf- und Ausbau sowie Betrieb und Vermietung von Breitbandkabelnetzen einschließlich des Kundenanschlusses) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Aufgrund der aktuell eingestellten operativen Geschäftstätigkeit ruht jedoch derzeit die öffentliche Zwecksetzung und -erreicherung der essen.net.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

1.000.000 €**Gesellschafter**Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH1.000.000 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**Geschäftsführer Dr. Schäfer, Peter**Gewinn- und Verlustrechnung**

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17
	2015	2016	2017	
	in T€	in T€	in T€	
sonstige betriebliche Erträge		16,1	748,3	>100,00%
Betriebliche Erträge	0,0	16,1	748,3	>100,00%
Materialaufwand	0,4	0,2	0,1	-64,31%
Abschreibungen	62,7	32,7	8,2	-74,99%
sonstige betriebliche Aufwendungen	60,4	63,7	59,3	-6,85%
Betriebliche Aufwendungen	123,5	96,6	67,6	-30,05%
Betriebliches Ergebnis	-123,5	-80,5	680,7	<-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	115,4	441,5	451,1	2,18%
Finanzergebnis	-115,4	-441,5	-451,1	2,18%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-238,9	-522,0	229,6	<-100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	30,0	0,0	0,0	

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	834,8	802,0		-100,00%
Summe Anlagevermögen	834,8	802,0	0,0	-100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4,3	3,4	1.152,7	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3,0	0,8	9,6	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	7,3	4,1	1.162,2	>100,00%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	10.219,3	10.741,3	10.511,8	-2,14%
Summe Aktiva	11.061,4	11.547,5	11.674,0	1,10%
Gezeichnetes Kapital	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-238,9	-522,0	229,6	<-100,00%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)	10.219,3	10.741,3	10.511,8	-2,14%
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	0,0	
Rückstellungen	24,5	8,5	8,1	-4,68%
Verbindlichkeiten	11.036,9	11.539,0	11.665,9	1,10%
Summe Passiva	11.061,4	11.547,5	11.674,0	1,10%

Da das mit Gründung der essen.net verfolgte Ziel, die passive Infrastruktur zu vermieten, nicht erfolgreich umgesetzt werden konnte, wurde nach Fertigstellung bzw. Teilfertigstellung des Netzes in den Essener Stadtteilen Huttrop und Frohnhausen die operative Geschäftstätigkeit der Gesellschaft ruhend gestellt und mit wirtschaftlicher Wirkung zum 31. März 2017 das passive Glasfasernetz an die DOKOM21 verkauft.

Der Rat der Stadt Essen hat am 22.03.2017 der Veräußerung der passiven Glasfaserinfrastruktur der essen.net GmbH an die DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH zugestimmt.

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)

Rüttenscheider Straße 26 / 45128 Essen

Telefon

0201/8095-0

Fax

-

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

E-Mail

-

Internet

www.evv-online.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1979

Handelsregister

HRB 4308

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Energie und Wasser, die Abwasserentsorgung, der öffentliche Nahverkehr, die Abfallentsorgung, der Betrieb des Hafens Essen, die Erbringung von Servicedienstleistungen, die Telekommunikation sowie die Immobilien- und Vermögensbeteiligung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) ist die Versorgung mit Energie und Wasser, die Beförderung von Personen mit den verschiedenen Verkehrsmitteln des öffentlichen Personennahverkehrs, der Betrieb des städtischen Hafens, die Erbringung von Serviceleistungen, die Abwasserentsorgung, die Abfallentsorgung sowie die Telekommunikation. Die Gesellschaft bedient sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben ihrer Tochtergesellschaften. Aus der Definition des Gesellschaftszweckes in § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages ergibt sich die mittelbare Ausrichtung der Gesellschaft auf das Versorgungs- und Entsorgungsunternehmen SWE und das Verkehrsunternehmen Ruhrbahn. Durch die mittelbare wirtschaftliche Betätigung über die Tochterunternehmen wird die öffentliche Zwecksetzung der Gesellschaft erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

66.200.000 €**Gesellschafter**

Stadt Essen

66.200.000 €100,00%**Beteiligungen der Gesellschaft**

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
essen.net	1.000.000	100,00%	RW Holding AG	8.664.294	11,65%
Weisse Flotte Baldeney GmbH	25.000	100,00%	Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co. KG	191.734	12,50%
Ruhrbahn GmbH	12.600.000	69,23%	Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH	3.600	12,00%
Stadtwerke Essen AG	28.273.200	51,00%	Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	2.000	1,56%
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	5.202.000	51,00%			

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer

Grüll, Lothar ab 01.01.2017

Geschäftsführer

Klieve, Lars Martin ab 01.01.2017

Aufsichtsrat

Vorsitz	Kufen, Thomas (Oberbürgermeister)
Stellvertretender Vorsitz	Morgenroth, Sabine (AN-Vertreterin)
Mitglieder	Backes, Jochen (Ratsmitglied) seit 01.04.2017 Barz, Detlef (AN-Vertreter) Brandherm, Heike (Ratsmitglied) Fasel, Sven (AN-Vertreter) Flocke, Gerd (AN-Vertreter) Goltz, Hans-Joachim (AN-Vertreter) Leimann, Sven Karsten (AN-Vertreter) Marschan, Rainer (Ratsmitglied) Müller, Hartmut
	Neuhaus, Markus (AN-Vertreter) Neumann, Sylvia (AN-Vertreterin) Peil, Martina (AN-Vertreterin) ab 13.03.2017 Rörig, Barbara (Ratsmitglied) Schmutzler-Jäger, Hiltrud (Ratsmitglied) Uhlenbruch, Jörg (Ratsmitglied) Vogt, Hans Dirk (Ratsmitglied) Weber, Wolfgang (Ratsmitglied) Wieschenkämper, Andreas (AN-Vertreter)
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Krüger, Dr. Karlgeorg (Ratsmitglied) bis 31.03.2017;

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	37.925,7	43.223,1	24.160,1	-44,10%	28.172,2	28.735,6	29.310,4
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	5.734,9	-8.826,4		-100,00%			
sonstige betriebliche Erträge	30.441,5	24.010,6	38.534,8	60,49%	554,6	565,7	577,0
Betriebliche Erträge	74.102,0	58.407,3	62.695,0	7,34%	28.726,8	29.301,3	29.887,4
Materialaufwand	31.148,6	26.417,9	22.697,6	-14,08%	26.412,2	26.942,0	27.482,5
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	19.346,7	20.967,2	21.972,9	4,80%			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.802,0	5.450,7	724,7	-86,71%	26.412,2	26.942,0	27.482,5
Personalaufwand	5.039,5	4.098,7	1.804,2	-55,98%	2.304,1	2.107,1	2.161,3
a) Löhne und Gehälter	3.891,2	2.931,8	882,2	-69,91%	2.304,1	2.107,1	2.161,3
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.148,4	1.166,8	922,0	-20,98%			
Abschreibungen	2.901,9	1.252,9	250,2	-80,03%	250,7	250,6	247,4
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.901,9	1.252,9	250,2	-80,03%	250,7	250,6	247,4
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	7.426,8	4.016,5	1.741,6	-56,64%	1.601,1	1.692,3	1.689,7
Betriebliche Aufwendungen	46.516,8	35.786,0	26.493,6	-25,97%	30.568,1	30.992,0	31.580,9
Betriebliches Ergebnis	27.585,2	22.621,4	36.201,4	60,03%	-1.841,3	-1.690,7	-1.693,5
Erträge aus Beteiligungen	26.972,0	3.826,0	4.549,9	18,92%	4.717,8	4.465,8	4.741,2
Erträge aus Gewinnabführungen	29.409,0	30.105,2	25.688,0	-14,67%	27.052,6	28.639,8	29.319,8
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3.306,1	21,9	19,3	-11,83%	1.280,9	1.299,2	1.319,4
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	281,1	515,7	523,1	1,42%	20,3	18,0	18,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	59.586,3		900,0				
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	55.977,5	58.995,5	61.797,1	4,75%	60.625,3	62.877,3	62.225,6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.209,8	1.691,8	723,3	-57,25%	1.339,6	619,2	842,5
Finanzergebnis	-69.805,3	-26.218,5	-32.640,1	24,49%	-28.893,3	-29.073,7	-27.670,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.271,8	8.593,9	8.366,8	-2,64%	8.578,3	8.835,5	9.290,7
Ergebnis nach Steuern	-50.491,9	-12.191,1	-4.805,6	-60,58%	-39.312,9	-39.599,9	-38.654,2
sonstige Steuern	70,3	61,5	63,3	2,89%	69,8	71,2	72,6
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-50.562,2	-12.252,6	-4.868,9	-60,26%	-39.382,7	-39.671,1	-38.726,8
Sach-/ immat. Investitionen	1.874,9	1.034,8	1,2	-99,88%	23,0	23,0	23,0

Aufgrund der neuen GuV-Struktur nach BilRuG wurden die außerordentlichen Aufwendungen des Jahres 2015 (21,8 T€) und der Planjahre 2018 (21,8 T€), 2019 (71,2 T€) und 2020 (72,6 T€) in der obigen Darstellung den sonstigen betrieblichen Aufwendungen zugeordnet.

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.676,7			
Sachanlagen	11.578,4	6.893,5	6.644,5	-3,61%
Finanzanlagen	555.004,9	240.244,8	254.193,8	5,81%
Summe Anlagevermögen	568.259,9	247.138,3	260.838,3	5,54%
Vorräte	8.826,4			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	82.957,6	54.207,4	35.942,6	-33,69%
Summe Umlaufvermögen	91.784,0	54.207,4	35.942,6	-33,69%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	136,1	86,2	67,5	-21,67%
Summe Aktiva	660.180,0	301.431,9	296.848,4	-1,52%
Gezeichnetes Kapital	66.200,0	66.200,0	66.200,0	0,00%
Kapitalrücklage	227.493,9	177.238,7	165.277,8	-6,75%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-50.562,2	-12.252,6	-4.868,9	-60,26%
Summe Eigenkapital	243.131,7	231.186,1	226.608,9	-1,98%
Rückstellungen	30.321,3	33.373,4	11.541,9	-65,42%
Verbindlichkeiten	386.727,0	36.872,5	58.697,6	59,19%
Summe Passiva	660.180,0	301.431,9	296.848,4	-1,52%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	36,83%	76,70%	76,34%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	63,17%	23,30%	23,66%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	42,79%	93,55%	86,88%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	171,53%	30,38%	31,00%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	72,73%	52,34%	149,84%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	6,80%	7,02%	2,88%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	42,03%	45,23%	36,20%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,92%	2,15%	0,40%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-20,80%	-5,30%	-2,15%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	60,79	35,59	8,70
Personalaufwand	<i>in T€</i>	5.040	4.099	1.804
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+0,61%	-18,67%	-55,98%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	82.900,56	115.163,90	207.377,35

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EVW enthalten: 2015: 2,5; 2016: 1,25; 2017: 0.

Die Personalentgelte sind aufgrund des Übergangs von Mitarbeitern auf das ESH zum 01. Juli 2016 deutlich gesunken (-2.050 TEUR; -69,9%). Allerdings haben sich die Aufwendungen für Altersvorsorge nicht im gleichen Verhältnis reduziert, sodass der Aufwand/Mitarbeiter im Geschäftsjahr 2017 außergewöhnlich hoch ist.

EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB)

Lierfeldstraße 49 / 45326 Essen

Telefon

0201/83916-610

Fax

0201/83916-605

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

pgaldiga@evv-evb.de

Internet

www.evv-evb.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1999

Handelsregister

HRB 14612

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, der Besitz, die Verwaltung und die Unterhaltung von Fahrzeugen für den Bereich des Konzerns Stadt Essen sowie die Organisation und Durchführung von Wochenmärkten für die Stadt Essen. Darüber hinaus kann die Gesellschaft Aufgaben übernehmen, die der Deckung des Eigenbedarfs der städtischen Beteiligungsgesellschaften dienen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Fahrzeugmanagement sowie Organisation und Durchführung von Wochenmärkten für die Stadt Essen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EVB wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>1.058.600 €</u>	
Gesellschafter			
Stadt Essen		<u>1.058.600 €</u>	<u>100,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Fröhlich, Wolfgang**Aufsichtsrat (in 2017 aufgelöst siehe Hinweise)**Vorsitz Schrumpf, Erik Fabian (Ratsmitglied)Stellvertretender Vorsitz Hortmanns, Ota (Ratsmitglied)Mitglieder Coenen, Paul (Ratsmitglied) Peters, HolgerHauer, Matthias Schlauch, Martin (Ratsmitglied)Kersch, Christoph (Ratsmitglied) Schwamborn, Michael (Ratsmitglied) ab 01.04.2017beratende Mitglieder Dams, Carsten Klein, Jürgen

im Berichtsjahr

ausgeschiedene

AR-Mitglieder Backes, Jochen (Ratsmitglied) bis 31.03.2017

Die Stadt Essen hat in 2017 die Anteile an der EVB von der EVV erworben. Im Zuge der Änderung des Gesellschaftsvertrages der EVB wurde der fakultative Aufsichtsrat der EVB aufgelöst (notarielle Beglaubigung am 24.11.2017). Die Eintragung ins Handelsregister ist am 26.01.2018 erfolgt.

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€		2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
Umsatzerlöse	6.629,2	6.501,4	6.525,0	0,36%	6.287,0	5.987,0	5.974,0
sonstige betriebliche Erträge	552,9	385,2	324,4	-15,78%	259,0	259,0	259,0
Betriebliche Erträge	7.182,2	6.886,6	6.849,4	-0,54%	6.546,0	6.246,0	6.233,0
Materialaufwand	2.064,8	3.150,0	3.313,6	5,19%	3.250,0	2.942,0	2.930,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	595,4	568,7	560,4	-1,45%	578,0	580,0	580,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.469,4	2.581,3	2.753,2	6,66%	2.672,0	2.362,0	2.350,0
Personalaufwand	1.546,4	1.589,9	1.606,5	1,05%	1.545,0	1.521,0	1.535,0
a) Löhne und Gehälter	1.189,5	1.224,2	1.220,9	-0,27%	1.180,0	1.162,0	1.173,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	356,9	365,7	385,6	5,44%	365,0	359,0	362,0
Abschreibungen	1.138,9	1.162,2	1.016,9	-12,50%	1.028,0	982,0	861,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.138,9	1.162,2	1.016,9	-12,50%	1.028,0	982,0	861,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.821,6	568,0	511,1	-10,02%	500,0	501,0	506,0
Betriebliche Aufwendungen	6.571,7	6.470,1	6.448,1	-0,34%	6.323,0	5.946,0	5.832,0
Betriebliches Ergebnis	610,5	416,5	401,3	-3,64%	223,0	300,0	401,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,9		-100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	147,0	55,2	43,7	-20,84%	44,0	46,0	48,0
Finanzergebnis	-147,0	-54,3	-43,7	-19,51%	-44,0	-46,0	-48,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			87,4		53,0	101,0	165,0
Ergebnis nach Steuern	463,5	362,2	270,2	-25,40%	126,0	153,0	188,0
sonstige Steuern	94,3	94,4	93,5	-0,93%	96,0	95,0	94,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	369,1	267,8		-100,00%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	176,7	> 100,00%	30,0	58,0	94,0
Sach-/ immat. Investitionen	844,5	553,7	780,2	40,89%	645,0	645,0	645,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	1,4	7,7	5,7	-25,77%
Sachanlagen	5.371,4	4.720,6	4.476,4	-5,17%
Summe Anlagevermögen	5.372,8	4.728,4	4.482,2	-5,21%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.096,1	1.081,5	1.210,6	11,95%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3,3	10,2	7,1	-30,10%
Summe Umlaufvermögen	1.099,5	1.091,6	1.217,8	11,55%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	32,9	30,6	30,9	0,72%
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			5,9	
Summe Aktiva	6.505,1	5.850,6	5.736,7	-1,95%
Gezeichnetes Kapital	1.058,6	1.058,6	1.058,6	0,00%
Kapitalrücklage	687,8	687,8	687,8	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	68,9	68,9	68,9	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			176,7	
Summe Eigenkapital	1.815,3	1.815,3	1.991,9	9,73%
Rückstellungen	668,1	649,7	750,7	15,56%
Verbindlichkeiten	3.998,6	3.373,5	2.987,2	-11,45%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	23,2	12,2	6,8	-44,06%
Summe Passiva	6.505,1	5.850,6	5.736,7	-1,95%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	27,91%	31,03%	34,72%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	72,09%	68,97%	65,28%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	33,79%	38,39%	44,44%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	258,36%	222,30%	188,00%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	9,21%	6,41%	6,15%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	21,53%	23,09%	23,45%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	28,75%	45,74%	48,38%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	15,86%	16,88%	14,85%
Eigenkapitalrentabilität*	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	20,33%	14,75%	8,87%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	25,00	24,50	24,50
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.546	1.590	1.607
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-0,44%	+2,81%	+1,05%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	61.856,89	64.893,35	65.571,61

Die Gesellschaft beschäftigte keine Auszubildenden in den Berichtsjahren 2015 bis 2017.

*vor Gewinnabführung

Gas-Union GmbH

Theodor-Stern-Kai 1 / 60596 Frankfurt/Main

Telefon

069/3003-0

Fax

069/3003-129

Produktbereichszuordnung

E-Mail

info@gas-union.de

Internet

www.gas-union.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1961

Handelsregister

HRB 11035 Frankfurt a. Main

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind

1. die Beschaffung und Weiterveräußerung von Gas, wobei die Gaserzeugung und -abgabe aus vorhandenen eigenen Anlagen der Gesellschafter sowie alle hiermit zusammenhängenden Geschäfte besonders zu berücksichtigen sind. Beabsichtigte wesentliche Veränderungen der eigenen Erzeugungskapazität der Gesellschafter sind der Gesellschaft anzuzeigen,
2. der Abschluss von Konzessions- und Lieferverträgen außerhalb der Versorgungs- und Interessengebiete der Gesellschafter sowie die Versorgung in danach der Gesellschaft offen stehenden Gebieten, sofern nicht einer der Gesellschafter die Versorgung selbst übernimmt,
3. der Erwerb, die Errichtung, der Betrieb und die Änderung der zu dem unter Ziffer 1 und 2 aufgeführten Zwecke erforderlichen Anlagen und die Erledigung aller damit zusammenhängenden Geschäfte,
4. die Vornahme aller sonstigen Geschäfte, die mit der Betätigung auf den vorgenannten Geschäftsfeldern zusammenhängen oder geeignet sind, diese zu fördern; die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen wie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten,
5. ein technischer und wirtschaftlicher Erfahrungsaustausch der Gesellschafter über alle den Gesellschaftszweck betreffenden Angelegenheiten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Daseinsvorsorge) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GU wird dieser tatsächlich eingehalten.

Gesellschafter

davon

Mainova AG, Frankfurt am Main	8.671.000 €	34,27%
RGE Holding GmbH, Essen	5.965.000 €	23,58%
Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz	4.025.000 €	15,91%
Städtische Werke AG, Kassel	2.323.000 €	9,18%
Stadtwerke Göttingen AG	1.549.000 €	6,12%
Stadtwerke Essen AG	1.150.000 €	4,55%
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH	1.150.000 €	4,55%
Eigene Anteile	467.000 €	1,85%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
KGBE - Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	6.250	25,00%	KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG (GU als Kommanditistin)	1.500.000	25,00%

Organe

Geschäftsführung	
Geschäftsführer	Nixdorf, Dr. Jens
Geschäftsführer	Malerius, Dr. Oliver
Aufsichtsrat	
Vorsitz	Becker, Uwe
Stellvertretender Vorsitz	Elbling, Michael
Mitglieder	Alzheimer, Dr. Constantin
	Eigenmann, Dr. Lars seit 01.01.2017
	Feldmann, Peter
	Geselle, Christian seit 10.11.2017
	Herbst, Lothar
	Hübschen, Dr. Nikolas ab 10.11.2017
	Jochem, Sebastian
	Kaminsky, Claus
	Schwepe, Gundolf seit 10.11.2017
	Linßen, Dr. Thomas seit 10.11.2017
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Hilgen, Bertram bis 10.11.2017
	Otterberg, Nicole bis 30.06.2017
	Hilgen, Bertram bis 10.11.2017
	Spohn, Dietmar bis 10.11.2017
	Vogg, Dr. Stefan bis 10.11.2017
	Maxelon, Dr. Michael
Paulsen, Uwe	
Roth, Dr. h.c. Petra OB Frankfurt am Main	
Schäfer, Dr. Peter seit 10.11.2017	
Schäfers, Dr. Christpoh seit 01.03.2017	
Schodlock, Ralf	
Wiegelmann, Frank	

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	3.160.145,3	2.891.441,1	3.807.091,9	31,67%
sonstige betriebliche Erträge	61.039,9	528,9	28.400,7	>100,00%
Betriebliche Erträge	3.221.185,2	2.891.970,0	3.835.492,6	32,63%
Materialaufwand	3.190.869,6	2.906.081,3	3.825.203,3	31,63%
Personalaufwand	11.572,7	11.973,6	11.245,7	-6,08%
Abschreibungen	14.542,0	21.401,1	26.960,0	25,97%
sonstige betriebliche Aufwendungen	10.800,5	9.536,3	7.750,3	-18,73%
Betriebliche Aufwendungen	3.227.784,7	2.948.992,4	3.871.159,2	31,27%
Betriebliches Ergebnis	-6.599,5	-57.022,4	-35.666,6	-37,45%
Erträge aus Beteiligungen	3.904,2	8.462,9	6.643,6	-21,50%
Erträge aus Gewinnabführungen	183,1	1.063,4	3.656,6	>100,00%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	8,1	9,2	10,8	18,08%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.962,8	7.363,0	913,9	-87,59%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		556,7		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	439,2	871,4	1.490,3	71,02%
Finanzergebnis	5.618,9	15.470,4	9.734,7	-37,08%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.282,3	1.169,7	1.555,6	32,99%
Ergebnis nach Steuern	301,8	-42.721,7	-27.487,5	-35,66%
Sonstige Steuern	44,4	16,2	225,0	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	257,4	-42.753,5	-27.712,5	-35,18%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.723,4	1.859,5	1.706,4	-8,23%
Sachanlagen	107.023,2	88.491,1	65.833,8	-25,60%
Finanzanlagen	23.757,1	25.645,0	19.743,6	-23,01%
Summe Anlagevermögen	132.503,8	115.995,6	87.283,8	-24,75%
Vorräte	81.473,5	32.060,2	36.393,3	13,52%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	428.883,3	301.662,6	502.336,7	66,52%
Wertpapiere	0,1	0,1	0,1	0,25%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	17.192,8	13.187,3	16.514,1	25,23%
Summe Umlaufvermögen	527.549,7	346.910,1	555.244,2	60,05%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	718,3	393,3	497,7	26,53%
Summe Aktiva	660.771,8	463.299,0	643.025,7	38,79%
Gezeichnetes Kapital	24.833,0	24.833,0	24.833,0	0,00%
Kapitalrücklage	61.323,6	61.323,6	61.323,6	0,00%
Gewinnrücklagen	88.733,4	88.733,4	88.733,4	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	257,4	-42.480,5	-70.193,0	65,24%
Summe Eigenkapital	175.147,4	132.409,5	104.697,0	-20,93%
Rückstellungen	48.080,5	54.912,5	74.306,3	35,32%
Verbindlichkeiten	434.644,5	275.977,0	464.022,3	68,14%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	2.899,5			
Summe Passiva	660.771,8	463.299,0	643.025,7	38,79%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	26,51%	28,58%	16,28%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	73,49%	71,42%	83,72%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	132,18%	114,15%	119,95%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	277,27%	249,90%	514,18%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,21%	-1,97%	-0,94%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,36%	0,41%	0,29%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	99,06%	100,49%	99,73%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,45%	0,74%	0,70%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,15%	-32,29%	-26,47%

infralogistik ruhr GmbH

Westuferstraße 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/27895-0

Fax

0201/27895-15

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@infralogistik-ruhr.de

Internet

www.infralogistik-ruhr.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2005

Handelsregister

HRB 18223

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Rohrnetzmaterialien für die Gas- und Wasserversorgung, die von der Stadtwerke Essen AG oder von in ihrem Auftrag tätigen Firmen erworben und im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Essen AG eingebaut werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	100.000 €	
Gesellschafter			
ebero AG		51.000 €	51,00%
Stadtwerke Essen AG		49.000 €	49,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Strümper, Udoausgeschiedene Mitglieder der
Geschäftsführung Schweneker, Carsten bis 30.09.2017**Gewinn- und Verlustrechnung**

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	8.207,8	9.056,9	9.469,6	4,56%
sonstige betriebliche Erträge	466,0	38,9	34,3	-11,71%
Betriebliche Erträge	8.673,8	9.095,7	9.503,9	4,49%
Materialaufwand	5.916,5	6.241,3	6.462,2	3,54%
Personalaufwand	815,5	975,0	872,6	-10,50%
Abschreibungen	258,7	250,7	250,5	-0,07%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.035,8	1.100,1	1.092,6	-0,68%
Betriebliche Aufwendungen	8.026,4	8.567,2	8.678,0	1,29%
Betriebliches Ergebnis	647,4	528,6	825,9	56,26%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,3	0,0	0,0	-28,14%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	231,1	203,0	203,4	0,20%
Finanzergebnis	-230,8	-203,0	-203,4	0,20%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	134,3	108,9	204,4	87,59%
Ergebnis nach Steuern	282,3	216,7	418,2	93,01%
Sonstige Steuern	23,8	23,9	23,8	-0,28%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	258,5	192,8	394,4	>100,00%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,1	0,0	0,5	>100,00%
Sachanlagen	4.244,5	3.998,0	3.773,4	-5,62%
Summe Anlagevermögen	4.244,6	3.998,0	3.773,9	-5,61%
Vorräte	1.545,1	1.493,1	1.792,5	20,05%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	276,6	342,0	455,0	33,05%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	589,1	92,7	2,1	-97,76%
Summe Umlaufvermögen	2.410,7	1.927,8	2.249,6	16,70%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3,2	3,2	2,5	-21,39%
Summe Aktiva	6.658,5	5.928,9	6.026,0	1,64%
Gezeichnetes Kapital	100,0	100,0	100,0	0,00%
Gewinnrücklagen	2,3	2,3	2,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	93,3	-48,2		-100,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	258,5	192,8	19,4	-89,93%
Summe Eigenkapital	454,1	246,9	121,7	-50,70%
Rückstellungen	215,5	343,9	497,6	44,70%
Verbindlichkeiten	5.988,9	5.338,1	5.406,6	1,28%
Summe Passiva	6.658,5	5.928,9	6.026,0	1,64%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	6,82%	4,16%	2,02%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	93,18%	95,84%	97,98%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	10,70%	6,18%	3,23%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1.366,34%	2.301,29%	4.850,49%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	7,89%	5,84%	8,72%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	9,40%	10,72%	9,18%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	68,21%	68,62%	68,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,98%	2,76%	2,64%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	56,92%	78,09%	324,02%

IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH

Moritzstraße 26 / 45476 Mülheim an der Ruhr

Telefon

0208/40303-0

Fax

0208/40303-8

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@iww-online.de

Internet

http://iww-online.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1986

Handelsregister

HRB 14699 Mülheim a. d. Ruhr

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Die Erweiterung und Vertiefung der Kompetenzen auf den Gebieten der nachhaltigen Nutzung von Wasser unter Berücksichtigung der naturwissenschaftlichen, technologischen, ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhänge zum Wohl der Allgemeinheit.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient dem Zweck der Stadtwerke Essen AG

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>1.203.760 €</u>
Gesellschafter		
Stadtwerke Essen AG		<u>43.400 €</u>
<u>weitere Wasserversorgungsunternehmen aus NRW und Hessen</u>		

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasser Beratungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	<u>51.150</u>	<u>100,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Merkel, Dr. Ing. Wolf</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Schüller, Lothar</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	3.326,8	3.176,0	2.434,5	-23,35%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-955,2	-39,9	546,0	<-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	607,1	134,1	114,2	-14,78%
Betriebliche Erträge	2.978,7	3.270,1	3.094,8	-5,36%
Materialaufwand	2.060,9	2.276,3	1.381,5	-39,31%
Personalaufwand	687,5	747,9	949,1	26,91%
Abschreibungen	38,4	32,7	40,0	22,10%
sonstige betriebliche Aufwendungen	318,2	329,3	923,7	>100,00%
Betriebliche Aufwendungen	3.105,0	3.386,2	3.294,4	-2,71%
Betriebliches Ergebnis	-126,3	-116,1	-199,6	71,96%
Erträge aus Beteiligungen	140,0	130,0	207,0	59,23%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,9	0,5	0,7	29,73%
Finanzergebnis	139,1	129,5	206,3	59,35%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1,1	1,0	2,1	>100,00%
Ergebnis nach Steuern	11,7	12,4	4,6	-62,66%
Sonstige Steuern	1,8	1,7	1,0	-41,39%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	9,9	10,6	3,6	-66,17%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	3,9	1,8	3,1	70,73%
Sachanlagen	171,5	191,2	121,2	-36,60%
Finanzanlagen	511,3	511,3	511,3	0,00%
Summe Anlagevermögen	686,7	704,3	635,6	-9,76%
Vorräte	2.363,7		11,5	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	534,1	580,4	642,7	10,74%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.387,1	267,8	381,6	42,50%
Summe Umlaufvermögen	4.284,9	848,2	1.035,9	22,13%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	24,4	37,1	24,2	-34,78%
Summe Aktiva	4.996,0	1.589,6	1.695,7	6,67%
Gezeichnetes Kapital	1.203,8	1.203,8	1.203,8	0,00%
Kapitalrücklage	468,3	468,3	468,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-792,0	-782,1	-771,5	-1,36%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	9,9	10,6	3,6	-66,17%
Summe Eigenkapital	889,9	900,5	904,1	0,40%
Rückstellungen	49,4	115,2	139,8	21,34%
Verbindlichkeiten	4.030,3	559,2	614,0	9,81%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	26,3	14,6	37,7	>100,00%
Summe Passiva	4.996,0	1.589,6	1.695,7	6,67%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	17,81%	56,65%	53,32%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	82,19%	43,35%	46,68%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	129,60%	127,86%	142,24%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	461,41%	76,52%	87,55%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-3,80%	-3,66%	-8,20%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	23,08%	22,87%	30,67%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	69,19%	69,61%	44,64%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,29%	1,00%	1,29%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	1,11%	1,18%	0,40%

KGBE – Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH

Gildehauser Straße 2 / 48599 Gronau

Telefon

0209/708-700

Fax

-

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@kge-gasspeichergesellschaft.de

Internet

www.kge-gasspeichergesellschaft.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2007

Handelsregister

HRB 10967 Coesfeld

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Kommanditgesellschaft "KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG", Gronau-Epe, und die Übernahme ihrer Geschäftsführung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die KGBE ist als persönlich haftende Gesellschafterin an der KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG beteiligt. Ihr obliegt die Geschäftsführung. Gegenstand des Unternehmens der KGE ist die Sicherung der örtlichen Energieversorgung. In ihrer Funktion als geschäftsführende Komplementär-GmbH trägt die KGBE zur öffentlichen Zweckerfüllung der KGE bei.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	6.250 €	25,00%
Gelsenwasser AG	6.250 €	25,00%
Gas-Union GmbH	6.250 €	25,00%
Stadtwerke Essen AG	3.125 €	12,50%
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH	3.125 €	12,50%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Zurnieden genannt Döhmman, Werner
Geschäftsführer	Höffken, Arne

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Umsatzerlöse	1,3			
sonstige betriebliche Erträge	4,2	4,5	4,7	5,73%
Betriebliche Erträge	5,4	4,5	4,7	5,73%
sonstige betriebliche Aufwendungen	4,4	3,2	3,8	17,36%
Betriebliche Aufwendungen	4,4	3,2	3,8	17,36%
Betriebliches Ergebnis	1,1	1,3	0,9	-24,45%
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1,1	1,3	0,9	-24,45%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,1	0,2	0,1	-52,77%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,9	1,1	0,9	-19,05%

Bilanz

Abw.

2016/17

	2015	2016	2017	
	in T€	in T€	in T€	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	22,7	23,1	21,9	-5,12%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	15,8	14,9	17,3	16,10%
Summe Umlaufvermögen	38,5	38,0	39,2	3,20%
Summe Aktiva	38,5	38,0	39,2	3,20%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	8,3	9,2	10,3	11,41%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,9	1,1	0,9	-19,05%
Summe Eigenkapital	34,2	35,3	36,1	2,41%
Rückstellungen	3,5	2,4	2,7	10,99%
Verbindlichkeiten	0,8	0,3	0,4	32,84%
Summe Passiva	38,5	38,0	39,2	3,20%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	88,93%	92,83%	92,12%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	11,07%	7,17%	7,88%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	12,45%	7,73%	8,55%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	2,72%	2,98%	2,35%

KGE – Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG

Gildehauser Straße 2 / 48599 Gronau

Telefon

0209/708-700

Fax

-

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@kge-gasspeichergesellschaft.de

Internet

www.kge-gasspeichergesellschaft.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2007

Handelsregister

HRA 6017 Coesfeld

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Errichtung, der Bau und der Betrieb eines Kavernenspeichers für Erdgas in Epe und von Transportleistungen für Erdgas zur Sicherung der örtlichen Energieversorgung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens (Sicherung der örtlichen Energieversorgung). Durch die Aufgabenerledigung der KGE wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter		
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	6.250 €	25,00%
Gelsenwasser AG	6.250 €	25,00%
Gas-Union GmbH	6.250 €	25,00%
Stadtwerke Essen AG	3.125 €	12,50%
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH	3.125 €	12,50%
KGE – Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH&Co. KG (KGBE als Komplementärin)	0 €	0,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Zurnieden genannt Döhmman, Werner
Geschäftsführer	Höffken, Arne

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Umsatzerlöse	16.825,1	16.535,6	14.621,4	-11,58%
sonstige betriebliche Erträge	142,3	0,0		-100,00%
Betriebliche Erträge	16.967,4	16.535,6	14.621,4	-11,58%
Materialaufwand	3.591,0	1.480,7	2.225,2	50,28%
Abschreibungen	4.917,4	5.130,2	5.118,4	-0,23%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.873,1	1.843,9	1.949,1	5,70%
Betriebliche Aufwendungen	10.381,4	8.454,8	9.292,7	9,91%
Betriebliches Ergebnis	6.586,0	8.080,8	5.328,8	-34,06%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30,1	6,3	2,0	-67,82%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26,0	56,6	60,6	7,17%
Finanzergebnis	4,1	-50,3	-58,6	16,58%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	499,1	1.886,0	1.834,6	-2,73%
Ergebnis nach Steuern	6.091,0	6.144,5	3.435,6	-44,09%
Sonstige Steuern	-110,2	-20,7	-68,4	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	6.201,2	6.165,2	3.504,0	-43,17%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	123.284,2	119.627,3	115.102,1	-3,78%
Sachanlagen	20.853,5	20.288,5	19.572,3	-3,53%
Summe Anlagevermögen	144.137,7	139.915,8	134.674,4	-3,75%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	700,6	397,4	2.219,9	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	11.095,6	14.925,2	10.562,9	-29,23%
Summe Umlaufvermögen	11.796,1	15.322,6	12.782,8	-16,58%
Summe Aktiva	155.933,8	155.238,4	147.457,2	-5,01%
Gezeichnetes Kapital	33.500,0	33.500,0	33.500,0	0,00%
Summe Eigenkapital	33.500,0	33.500,0	33.500,0	0,00%
Rückstellungen	760,3	2.586,8	3.541,6	36,91%
Verbindlichkeiten	2.073,5	6.485,0	3.869,7	-40,33%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)*	119.600,0	112.666,7	106.546,0	-5,43%
Summe Passiva	155.933,8	155.238,4	147.457,2	-5,01%

*In dem Rechnungsabgrenzungsposten sind 2017 passive latente Steuern in Höhe von 813 T€ enthalten.

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	21,48%	21,58%	22,72%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	78,52%	78,42%	77,28%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	23,24%	23,94%	24,87%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	365,47%	363,40%	340,17%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	39,14%	48,87%	36,44%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	21,16%	8,95%	15,22%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	28,98%	31,03%	35,01%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	18,51%	18,40%	10,46%

KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH

Rüttenscheider Straße 1 - 3 / 45128 Essen

Telefon

0201/801-1280

E-Mail

-

Gründungsjahr

2010

Fax

-

Internet

-

Handelsregister

HRB 22675

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung**

2 - Finanzen

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die KSBG hat als Komplementärin die Geschäftsführung der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG KG) übernommen, die Energieversorgung zum Unternehmensgegenstand hat. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Geschäftsführung KSBG KG mit dem Unternehmensgegenstand Energieversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der KSBG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	100.000 €
Gesellschafter		
Stadtwerke Duisburg AG	19.000 €	19,00%
Stadtwerke Bochum GmbH	18.000 €	18,00%
Dortmunder Stadtwerke AG	36.000 €	36,00%
Stadtwerke Essen AG	15.000 €	15,00%
Stadtwerke Dinslaken GmbH	6.000 €	6,00%
Energieversorgung Oberhausen AG	6.000 €	6,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG als Komplementärin)	0	0,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Schröder, Carsten
Geschäftsführer	Schäfer, Dr. Peter ab 06.01.2017

Aufsichtsrat

Vorsitz	Kufen, Thomas (Oberbürgermeister Essen)	
Stellvertretender Vorsitz	Sikorski, Ralf	
	Link, Sören (Oberbürgermeister Duisburg)	
Mitglieder	Bartels, Dr. Ralf	Melis, Ralf
	Banaszak, Jörg ab 01.06.2017	Monegel, Ulrich
	Beyer, Hartmut ab 03.04.2017	Pehlke, Guntram
	Detempele, Andreas ab 03.04.2017	Samland, Ursula ab 03.04.2017
	Dinter, Thomas ab 03.04.2017	Schranz, Daniel (Oberbürgermeister Oberhausen)
	Drese, Markus ab 03.04.2017	Sierau, Ulrich (Oberbürgermeister Dortmund)
	Eiskirch, Thomas (Oberbürgermeister Bochum)	Süpke, Sabine
	Heidinger, Dr. Michael (Bürgermeister Dinslaken)	Wolff, Christine
	Hermanns, Prof. Dr. Julia	
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Muth, Heiner bis 03.04.2017	Rohde, Horst bis 03.04.2017
	Halbeisen, Karl-Josef bis 03.04.2017	Straus, Michael bis 31.05.2017
	Jung, Andreas bis 03.04.2017	Woll, Klaus Dieter bis 03.04.2017

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
sonstige betriebliche Erträge	931,9	1.009,2	1.353,6	34,12%
Betriebliche Erträge	931,9	1.009,2	1.353,6	34,12%
Personalaufwand	680,3	717,6	761,8	6,16%
Abschreibungen	0,0	0,5	0,8	50,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	246,5	286,0	300,4	5,04%
Betriebliche Aufwendungen	926,8	1.004,1	1.063,0	5,86%
Betriebliches Ergebnis	5,1	5,1	290,6	>100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	15,0	>100,00%
Finanzergebnis	0,0	0,0	-15,0	>100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3,3	0,3	270,5	>100,00%
Ergebnis nach Steuern	1,9	4,7	5,1	8,26%
Sonstige Steuern	0,1	0,1	0,1	47,92%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1,7	4,7	5,0	7,44%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen		1,9	1,1	-42,86%
Summe Anlagevermögen	0,0	1,9	1,1	-42,86%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,0	511,7	176,6	-65,49%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	180,8	33,5	389,2	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	180,8	545,2	565,8	3,76%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	5,8			
Summe Aktiva	186,6	547,1	566,8	3,60%
Gezeichnetes Kapital	100,0	100,0	100,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	20,0	21,8	26,4	21,40%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1,7	4,7	5,0	7,44%
Summe Eigenkapital	121,8	126,4	131,4	3,96%
Rückstellungen	32,7	28,1	319,8	>100,00%
Verbindlichkeiten	32,1	392,6	115,7	-70,54%
Summe Passiva	186,6	547,1	566,8	3,60%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	65,25%	23,10%	23,18%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	34,75%	76,90%	76,82%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	53,26%	332,84%	331,38%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	73,00%	71,10%	56,28%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	1,42%	3,68%	3,81%

KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG

Rüttenscheider Straße 1 - 3 / 45128 Essen

Telefon

0201/801-1280

E-Mail

-

Gründungsjahr

2010

Fax

-

Internet

-

Handelsregister

HRA 9583

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung**

2 - Finanzen

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der KSBG KG ist die Beteiligung an der Steag GmbH als Unternehmen der Energieversorgung, die Erbringung von Dienstleistungen gegenüber ihren Gesellschaftern und der Steag GmbH, sowie die Sicherung der nachhaltigen Energieversorgung durch Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Energieversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der KSBG KG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.000 €
Gesellschafter		
Stadtwerke Duisburg AG	190 €	19,00%
Stadtwerke Bochum GmbH	180 €	18,00%
Dortmunder Stadtwerke AG	360 €	36,00%
Stadtwerke Essen AG	150 €	15,00%
Energieversorgung Oberhausen	60 €	6,00%
Stadtwerke Dinslaken GmbH	60 €	6,00%
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH (als Komplementärin)	0 €	0,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
STEAG GmbH	128.000.000	100,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Schäfer, Dr. Peter ab 06.01.2017
Geschäftsführer	Schröder, Carsten

Gewinn- und Verlustrechnung

Abw.

	2015	2016	2017	2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	1.304,8	1.135,7	1.257,0	10,67%
sonstige betriebliche Erträge	28,1	12.157,5	418,1	-96,56%
Betriebliche Erträge	1.332,9	13.293,2	1.675,0	-87,40%
Materialaufwand	758,1	608,8	723,5	18,84%
Abschreibungen	88,4	53.973,2	90,0	-99,83%
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.807,2	5.057,2	3.131,7	-38,07%
Betriebliche Aufwendungen	4.653,7	59.639,3	3.945,3	-93,38%
Betriebliches Ergebnis	-3.320,8	-46.346,0	-2.270,2	-95,10%
Erträge aus Gewinnabführungen	80.175,0	55.035,0	45.006,3	-18,22%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.287,6	1.566,7	807,1	-48,48%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		105.100,0		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.252,7	22.047,2	22.893,9	3,84%
Finanzergebnis	60.209,9	-70.545,5	22.919,5	<-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.827,1	-3.255,9	309,0	<-100,00%
Ergebnis nach Steuern	54.062,0	-113.635,6	20.340,3	<-100,00%
Sonstige Steuern	0,7	0,6	1.000,6	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	54.061,3	-113.636,3	19.339,6	<-100,00%

Bilanz

Abw.

	2015	2016	2017	2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	1.576,3	1.514,8	1.424,7	-5,94%
Finanzanlagen	1.094.999,1	989.899,1	989.899,1	0,00%
Summe Anlagevermögen	1.096.575,3	991.413,8	991.323,8	-0,01%
Vorräte	82,7	93,8	114,5	22,11%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	160.310,0	89.875,0	70.522,9	-21,53%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	28.994,8	31.228,4	28.315,7	-9,33%
Summe Umlaufvermögen	189.387,5	121.197,2	98.953,2	-18,35%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	4.628,8	3.659,2	3.414,5	-6,69%
Summe Aktiva	1.290.591,6	1.116.270,2	1.093.691,5	-2,02%
Gezeichnetes Kapital	1,0	1,0	1,0	0,00%
Kapitalrücklage	495.874,0	518.935,3	390.299,0	-24,79%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	54.061,3	-113.636,3	19.339,6	<-100,00%
Summe Eigenkapital	549.936,3	405.300,0	409.639,6	1,07%
Rückstellungen	17.282,7	12.901,1	14.298,0	10,83%
Verbindlichkeiten	723.372,6	698.069,1	669.753,8	-4,06%
Summe Passiva	1.290.591,6	1.116.270,2	1.093.691,5	-2,02%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	42,61%	36,31%	37,45%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	57,39%	63,69%	62,55%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	50,15%	40,88%	41,32%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	134,68%	175,42%	166,99%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-254,51%	-4.080,66%	-180,61%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	56,88%	4,58%	43,19%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	6,63%	406,02%	5,38%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	9,83%	-28,04%	4,72%

rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen mbH

Bungertstraße 27 / 47050 Duisburg

Telefon

0201/36438111

Fax

0201/36438299

Produktbereichszuordnung

E-Mail

info@rrpm.de

Internet

www.rrpm.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2006

Handelsregister

HRB 19105 Duisburg

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Messleistungen für Energie, Wasser sowie Nah- und Fernwärme. Das Unternehmen wird insbesondere für die Netze der Stadtwerke Duisburg AG und der Stadtwerke Essen AG sowie deren Beteiligungsgesellschaften tätig.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die öffentliche Zwecksetzung der Stadtwerke Essen AG (SWE) liegt in der Daseinsvorsorge. Mit der rrpM wurden die Messleistungen aus dem Unternehmensbereich der SWE in eine neue Gesellschaft ausgegliedert. Die rrpM wird in erster Linie für die SWE tätig und trägt damit zur Erfüllung der öffentlichen Zwecksetzung der Muttergesellschaft bei.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	50.000 €	
Gesellschafter			
<u>Netze Duisburg GmbH</u>		<u>25.000 €</u>	<u>50,00%</u>
<u>Stadtwerke Essen AG</u>		<u>25.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführerin

Meier, Sandra

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	14.542,1	15.046,6	15.790,1	4,94%
sonstige betriebliche Erträge	82,7	53,1	32,3	-39,16%
Betriebliche Erträge	14.624,7	15.099,8	15.822,5	4,79%
Materialaufwand	3.977,4	11.996,5	12.454,1	3,81%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	535,6	566,7	622,4	9,84%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.441,9	11.429,8	11.831,6	3,52%
Personalaufwand	1.130,5	1.373,5	1.617,8	17,79%
a) Löhne und Gehälter	870,0	1.050,5	1.235,9	17,65%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	260,5	323,0	381,9	18,23%
Abschreibungen	878,5	911,6	966,1	5,98%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	878,5	911,6	966,1	5,98%
sonstige betriebliche Aufwendungen	8.095,3	267,0	228,9	-14,27%
Betriebliche Aufwendungen	14.081,8	14.548,5	15.266,8	4,94%
Betriebliches Ergebnis	543,0	551,3	555,6	0,79%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,4	0,6	0,1	-77,32%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	107,3	95,6	91,8	-4,02%
Finanzergebnis	-106,0	-95,1	-91,7	-3,57%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	175,2	170,3	206,1	21,02%
Ergebnis nach Steuern	261,8	285,9	257,9	-9,80%
Sonstige Steuern	10,2	9,5	9,8	3,26%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	251,6	276,5	248,1	-10,25%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	34,4	34,9	22,6	-35,29%
Sachanlagen	7.027,5	7.709,1	7.924,4	2,79%
Summe Anlagevermögen	7.061,9	7.744,1	7.947,0	2,62%
Vorräte	127,1	124,7	130,6	4,78%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	400,1	150,1	576,3	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	81,3	85,1	16,6	-80,45%
Summe Umlaufvermögen	608,5	359,8	723,6	>100,00%
Summe Aktiva	7.670,4	8.103,9	8.670,6	6,99%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Gewinnrücklagen	1.747,8	1.999,4	2.275,9	13,83%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	251,6	276,5	248,1	-10,25%
Summe Eigenkapital	2.049,4	2.325,9	2.574,0	10,67%
Rückstellungen	163,4	281,7	303,8	7,84%
Verbindlichkeiten	5.457,6	5.496,4	5.792,8	5,39%
Summe Passiva	7.670,4	8.103,9	8.670,6	6,99%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	26,72%	28,70%	29,69%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	73,28%	71,30%	70,31%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	29,02%	30,03%	32,39%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	274,27%	248,42%	236,85%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	3,73%	3,66%	3,52%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	7,73%	9,10%	10,22%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	27,20%	79,45%	78,71%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	6,01%	6,04%	6,11%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	12,28%	11,89%	9,64%

RWE Aktiengesellschaft

Huysenallee 2 / 45128 Essen

Telefon

0201/12-00

Fax

-

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

contact@rwe.com

Internet

www.rwe.com

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1898

Handelsregister

HRB 14525

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft leitet eine Gruppe von Unternehmen, die insb. auf den folgenden Geschäftsfeldern tätig sind: Erzeugung und Beschaffung von Energie, einschließlich erneuerbarer Energien; Gewinnung, Beschaffung und Verarbeitung von Bodenschätzen und anderen Rohstoffen; Versorgung und Handel mit Energie; Errichtung, Betrieb und Nutzung von Transportsystemen für Energie; Versorgung mit Wasser und Behandlung von Abwasser; Erbringung von Dienstleistungen auf den vorgenannten Gebieten, einschließlich Energieeffizienzdienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RWE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital

1.573.748.477 €**Aktionäre**

davon

Stadt Essen	4.091.746 €	0,26%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	8.834.350 €	0,56%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (über RW Holding AG i. L.)	8.664.294 €	0,55%
Ruhrbahn GmbH (direkt)	472.125 €	0,03%
Ruhrbahn GmbH Wertpapierleihe (Stadt Essen)	25.992.722 €	1,65%

Beteiligungen der Gesellschaft

Aufgrund der Vielzahl von Beteiligungen der RWE AG wird auf den Jahresabschluss der RWE AG zum 31.12.2017 verwiesen; abrufbar unter www.rwe.com

Organe**Vorstand**

Vorstandsvorsitzender	Schmitz, Dr. Rolf Martin ab 01.03.2017
Finanzvorstand	Krebber, Dr. Markus

Aufsichtsrat

Vorsitz	Brandt, Dr. Werner	
Stellvertretender Vorsitz	Bsirske, Frank (AN-Vertreter)	
Mitglieder	Böhle, Reiner (AN-Vertreter)	Mühlenfeld, Dagmar
	Bossemyder, Sandra (AN-Vertreterin)	Ottermann, Peter
	Gerbaulet, Ute	Schartz, Günther
	Gispert, Reinhold (AN-Vertreter) ab 27.04.2017	Schipporeit, Dr. Erhard
	Henrich, Andreas (AN-Vertreter)	Schüssel, Dr. Wolfgang
	Keitel, Prof. Dr. Dr. E. h. Hans-Peter	Sierau, Ullrich
	Kircher, Mag. Dr. h. c. Monika	Sikorski, Ralf (AN-Vertreter)
	Krebber, Monika (AN-Vertreterin)	Weckes, Marion (AN-Vertreterin)
	Louis, Harald (AN-Vertreter)	Zubrowski, Leonhard (AN-Vertreter)

im Berichtsjahr
ausgeschiedene
AR-Mitglieder

Tigges, Uwe bis 30.04.2017

Koederitz, Martina bis 27.04.2017

Hahn, Arno (AN-Vertreter) bis 27.04.2017

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	46.357.000,0	43.590.000,0	42.434.000,0	-2,65%
sonstige betriebliche Erträge	3.944.000,0	1.435.000,0	3.608.000,0	>100,00%
Betriebliche Erträge	50.301.000,0	45.025.000,0	46.042.000,0	2,26%
Materialaufwand	34.376.000,0	33.397.000,0	31.326.000,0	-6,20%
Personalaufwand	4.803.000,0	4.777.000,0	4.704.000,0	-1,53%
Abschreibungen	5.522.000,0	6.647.000,0	2.939.000,0	-55,78%
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.608.000,0	4.323.000,0	3.686.000,0	-14,74%
Betriebliche Aufwendungen	48.309.000,0	49.144.000,0	42.655.000,0	-13,20%
Betriebliches Ergebnis	1.992.000,0	-4.119.000,0	3.387.000,0	<-100,00%
Erträge aus Beteiligungen	484.000,0	540.000,0	420.000,0	-22,22%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.865.000,0	1.883.000,0	2.315.000,0	22,94%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.454.000,0	4.111.000,0	3.066.000,0	-25,42%
Finanzergebnis	-1.105.000,0	-1.688.000,0	-331.000,0	-80,39%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	603.000,0	-323.000,0	741.000,0	<-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	284.000,0	-5.484.000,0	2.315.000,0	<-100,00%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	13.215.000,0	12.749.000,0	12.383.000,0	-2,87%
Sachanlagen	29.357.000,0	24.455.000,0	24.904.000,0	1,84%
Finanzanlagen	3.909.000,0	4.026.000,0	3.998.000,0	-0,70%
Summe Anlagevermögen	46.481.000,0	41.230.000,0	41.285.000,0	0,13%
Vorräte	1.959.000,0	1.968.000,0	1.924.000,0	-2,24%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	20.935.000,0	18.803.000,0	16.896.000,0	-10,14%
Wertpapiere	7.437.000,0	9.825.000,0	4.893.000,0	-50,20%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.522.000,0	4.576.000,0	4.061.000,0	-11,25%
Summe Umlaufvermögen	32.853.000,0	35.172.000,0	27.774.000,0	-21,03%
Summe Aktiva	79.334.000,0	76.402.000,0	69.059.000,0	-9,61%
Gezeichnetes Kapital	8.894.000,0	7.990.000,0	11.991.000,0	50,08%
Summe Eigenkapital	8.894.000,0	7.990.000,0	11.991.000,0	50,08%
Rückstellungen	29.809.000,0	32.861.000,0	24.386.000,0	-25,79%
Verbindlichkeiten	40.631.000,0	35.551.000,0	32.682.000,0	-8,07%
Summe Passiva	79.334.000,0	76.402.000,0	69.059.000,0	-9,61%

Die dargestellten Zahlen stammen aus dem Konzernabschluss der RWE AG.

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	11,21%	10,46%	17,36%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	88,79%	89,54%	82,64%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	19,13%	19,38%	29,04%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	791,99%	856,22%	475,92%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	4,30%	-9,45%	7,98%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	9,55%	10,61%	10,22%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	68,34%	74,17%	68,04%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	10,98%	14,76%	6,38%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,19%	-68,64%	19,31%

RW Holding AG i. L.

Georg-Glock-Straße 8 / 40474 Düsseldorf

Telefon

0211/8264257

Fax

0211/8268106

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

contact@rwe.com

Internet

www.rwe.com

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1992

Handelsregister

HRB 29121 Düsseldorf

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die damit verbundene Wahrung wirtschaftlicher Interessen. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die der Erreichung und Förderung des Gegenstandes der Gesellschaft notwendig oder nützlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RW Holding AG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital

74.362.860 €**Aktionäre**Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH8.664.294 €11,65%

Darüber hinaus sind beteiligt: Rheinbahn AG, Düsseldorf; KEB Holding AG, Dortmund; BHM, Mülheim; AXA Versicherung AG, Köln; RW Beteiligungs GmbH und weitere Aktionäre

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
<u>RWE AG</u>	<u>74.362.860</u>	<u>4,63%</u>

Organe**Vorstand**

<u>Vorstand</u>	<u>Josten, Ralf</u>
<u>Vorstand</u>	<u>Kühn, Friethjof</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Geisel, Thomas (OB Düsseldorf)</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Schartz, Günther (Landrat Trier-Saarburg)</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Kirsch, Dr. Wolfgang</u>	<u>Ottmann, Peter</u>
	<u>Kufen, Thomas (OB Essen) ab 22.02.2017</u>	<u>Schwade, Wolfgang</u>
	<u>Lukai, Stefan ab 22.02.2017</u>	<u>Schwamm bach, Hannover ab 22.02.2017</u>
	<u>Mühlenfeld, Dagmar</u>	
<u>im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder</u>	<u>Behr, Volker bis 22.02.2017</u>	<u>Paß, Reinhard (OB a.d.) bis 22.02.2017</u>
	<u>Scholten, Peter bis 22.02.2017</u>	

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.08.2015	31.08.2016	21.02.2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
sonstige betriebliche Erträge	63,5	11,0	0,0	-99,99%
Betriebliche Erträge	63,5	11,0	0,0	-99,99%
Personalaufwand	85,4	84,8	42,4	-50,00%
Abschreibungen	0,1	0,0	15,0	
sonstige betriebliche Aufwendungen	145,1	364,1	153,7	-57,77%
Betriebliche Aufwendungen	230,6	448,9	211,1	-52,96%
Betriebliches Ergebnis	-167,1	-437,9	-211,1	-51,78%
Erträge aus Beteiligungen	28.527,2			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	314,8	21,8	9,8	-54,84%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	209,3	429.880,0	34.235,2	-92,04%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	109,3	19,4	9,9	-48,79%
Finanzergebnis	28.523,4	-429.877,6	-34.235,3	-92,04%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	28.356,3	-430.315,5	-34.446,5	-92,00%
außerordentliche Aufwendungen		8,1		-100,00%
außerordentliches Ergebnis	0,0	-8,1	0,0	-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	215,9	145,9	1,7	-98,81%
Steuern	215,9	145,9	1,7	-98,81%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	28.140,4	-430.469,5	-34.448,2	-92,00%

Bilanz

	31.08.2015	31.08.2016	21.02.2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,00%
Finanzanlagen	859.126,6	429.257,3	395.022,1	-7,98%
Summe Anlagevermögen	859.126,6	429.257,3	395.022,1	-7,98%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.473,9	560,8	319,7	-42,99%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	21.581,1	496,4	586,4	18,12%
Summe Umlaufvermögen	26.055,0	1.057,2	906,1	-14,30%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	4,8	4,8	11,9	>100,00%
Summe Aktiva	885.186,3	430.319,3	395.940,1	-7,99%
Gezeichnetes Kapital	74.362,9	74.362,9	74.362,9	0,00%
Kapitalrücklage	733.572,0	303.692,1	303.692,1	0,00%
Gewinnrücklagen	46.901,0	46.901,0	46.901,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1.643,7	431.487,5	1.018,0	-99,76%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	28.140,4	-430.469,5	-34.448,2	-92,00%
Summe Eigenkapital	884.620,0	425.974,0	391.525,7	-8,09%
Rückstellungen	552,3	522,6	547,3	4,74%
Verbindlichkeiten	14,1	3.822,8	3.867,0	1,16%
Summe Passiva	885.186,3	430.319,3	395.940,1	-7,99%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	99,94%	98,99%	98,89%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,06%	1,01%	1,11%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	102,97%	99,24%	99,11%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	0,06%	1,02%	1,13%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,18%	-101,06%	-8,80%

In der Hauptversammlung der RW Holding AG am 22.02.2017 wurde beschlossen, die Gesellschaft mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Aufgrund einer am gleichen Tag beschlossenen Satzungsänderung konnten die Aktionäre die Einziehung ihrer Aktien an der RW Holding verlangen und gegen Sachabfindung in Form von RWE-Aktien aus der Gesellschaft ausscheiden.

Die Tätigkeit der RWH beschränkt sich bis zur endgültigen Liquidation auf deren Abwicklung mit dem Ziel, die gehaltenen Vermögensgegenstände bestmöglich zu verwerten. Der Zeitraum bis zum endgültigen Abschluss der Liquidation der Gesellschaft verlängert sich aufgrund der von einem Aktionär beantragten Zwangseinziehung seiner Aktien gemäß § 26 Abs. 1 der Satzung der RWH um ca. 6 Monate bis September/Oktober 2018.

Nach Ablauf des gesetzlichen Sperrjahres im März 2018 erfolgte die Auskehrung von 28.643.660 Stück RWE-Aktien an die berechtigten Aktionäre im Rahmen der Vermögensverteilung. Der Beschluss über die Verteilung von Gesellschaftsvermögen in Natur hat die Hauptversammlung der RWH am 2. November 2017 gefasst.

Stadtwerke Essen AG

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon

0201/800-0

Fax

0201/800-1219

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@stadtwerke-essen.de

Internet

www.stadtwerke-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1979

Handelsregister

HRB 4170

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft sind die sichere, preiswürdige und umweltschonende Versorgung ihrer Kunden mit Energie, insbesondere Gas und Wärme, die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie der Betrieb des Hafens. Das Unternehmen kann ferner in unternehmensnahen Bereichen der kommunalen Infrastruktur tätig werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Daseinsvorsorge) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SWE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital

56.320.000 €

Aktionäre

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	28.723.200 €	51,00%
innogy SE	16.332.800 €	29,00%
Thüga AG	11.264.000 €	20,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Entwässerung Essen GmbH	25.565	100,00%	KGBE - Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	3.125	12,50%
rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen mbH	25.000	50,00%	KGE - Kommunale Gasspeicher-gesellschaft Epe mbH & Co. KG	4.187.500	12,50%
Wassergewinnung Essen GmbH	150.000	50,00%	Gas-Union GmbH	1.150.000	4,55%
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG	150	15,00%	IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH	43.400	3,61%
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH	15.000	15,00%	Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	1.000.000	0,52%
STEAG Fernwärme Essen Verwaltungs GmbH	12.500	50,00%	STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG	37.500	50,00%
infralogistik ruhr GmbH	49.000	49,00%			

Organe**Geschäftsführung**

Vorstandsvorsitzender	Schäfer, Dr. Peter
Vorstand	Klieve, Lars-Martin ab 01.04.2017

Aufsichtsrat

Vorsitz	Kufen, Thomas (Oberbürgermeister) ab 05.07.2017	
Stellvertretender Vorsitz	1. stellv. Vorsitzender Born, Andreas ab 06.04.2017	
	2. stellv. Vorsitzende Müller, Hildegard	
	3. stellv. Vorsitzender Stelzer, Dr. Michael (Ratsmitglied)	
Mitglieder	Aring, Hans (Ratsmitglied)	Küppers, Dr. Stefan
	Britz, Franz-Josef (Bürgermeister)	Nowak, Torsten ab 01.01.2017
	Deutloff, Oliver (AN-Vertreter)	Schmutzler-Jäger, Hiltrud (Ratsmitglied)
	Kipphardt, Guntmar (Ratsmitglied)	Schulte, Dr. Christof
	Königsfeld-Koßmann, Ursula (AN-Vertreter)	Steinberg, Jörg (AN-Vertreter)
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Holtmeier, Dr. Gerhard bis 31.12.2017	Klieve, Lars Martin bis 15.03.2017

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	307.476,6	346.284,7	330.195,4	-4,65%	354.305,0	350.318,0	353.259,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	13,8	43,0	-47,1	<-100,00%			
andere aktivierte Eigenleistungen	2.493,6	1.810,0	1.115,8	-38,35%	1.373,0	1.173,0	1.074,0
sonstige betriebliche Erträge	30.251,7	3.355,2	7.042,5	>100,00%	2.068,0	2.084,0	2.129,0
Betriebliche Erträge	340.235,7	351.492,8	338.306,5	-3,75%	357.746,0	353.575,0	356.462,0
Materialaufwand	189.577,9	214.663,7	198.346,0	-7,60%	223.913,0	219.836,0	224.184,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	113.510,4	114.061,7	95.143,5	-16,59%	137.551,0	131.052,0	132.421,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	76.067,5	100.602,0	103.202,5	2,58%	86.362,0	88.784,0	91.763,0
Personalaufwand	62.485,7	65.980,9	65.040,0	-1,43%	67.401,0	67.246,0	67.011,0
a) Löhne und Gehälter	48.782,0	50.601,9	50.227,1	-0,74%	52.633,0	52.208,0	52.014,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	13.703,6	15.379,1	14.812,9	-3,68%	14.768,0	15.038,0	14.997,0
Abschreibungen	26.003,2	26.572,6	27.503,1	3,50%	26.079,0	25.471,0	25.380,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	26.003,2	26.572,6	27.503,1	3,50%	26.079,0	25.471,0	25.380,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	39.335,5	17.113,4	15.665,0	-8,46%	16.086,0	15.958,0	15.214,0
Betriebliche Aufwendungen	317.402,2	324.330,7	306.554,1	-5,48%	333.479,0	328.511,0	331.789,0
Betriebliches Ergebnis	22.833,5	27.162,1	31.752,4	16,90%	24.267,0	25.064,0	24.673,0
Erträge aus Beteiligungen	6.758,9	5.018,0	3.250,1	-35,23%	15.805,0	15.401,0	15.811,0
Erträge aus Gewinnabführungen	13.023,6	13.912,2	14.770,0	6,17%			
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	232,7	73,1	139,9	91,32%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	76,4	27,2	99,0	>100,00%	153,0	147,0	141,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	4.986,8	5.516,9	16.912,9	>100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.441,8	12.335,6	8.640,5	-29,95%	8.861,0	8.952,0	9.287,0
Finanzergebnis	3.662,9	1.178,1	-7.294,4	<-100,00%	7.097,0	6.596,0	6.665,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	868,5	913,7	605,1	-33,77%			
Ergebnis nach Steuern	25.628,0	27.426,5	23.852,9	-13,03%	31.364,0	31.660,0	31.338,0
Sonstige Steuern	708,4	630,5	536,8	-14,86%	681,0	681,0	681,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	21.365,0	22.769,6	21.093,8	-7,36%			
Ausgleichszahlungen an außenstehende	3.554,7	4.026,4	2.222,4	-44,81%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,00%	30.683,0	30.979,0	30.657,0
Sach-/ immat. Investitionen	26.055,3	26.060,7	21.077,2	-19,12%	30.758,0	29.521,0	29.295,0

Bilanz

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	Abw. 2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.520,2	4.461,5	3.206,2	-28,14%
Sachanlagen	382.048,8	382.043,2	376.582,0	-1,43%
Finanzanlagen	80.105,0	74.483,4	57.378,9	-22,96%
Summe Anlagevermögen	467.674,0	460.988,2	437.167,2	-5,17%
Vorräte	4.070,5	1.969,1	3.659,0	85,82%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	39.402,8	37.033,7	36.495,4	-1,45%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.300,2	1.801,3	2.836,1	57,45%
Summe Umlaufvermögen	45.773,6	40.804,1	42.990,5	5,36%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	305,4	209,9	223,1	6,29%
Summe Aktiva	513.752,9	502.002,2	480.380,8	-4,31%
Gezeichnetes Kapital	56.320,0	56.320,0	56.320,0	0,00%
Kapitalrücklage	53.173,1	56.986,1	60.419,4	6,02%
Gewinnrücklagen	15.372,9	15.372,9	15.372,9	0,00%
Summe Eigenkapital	124.866,0	128.679,0	132.112,3	2,67%
Sonderposten	27.219,0	27.689,1	27.789,8	0,36%
Rückstellungen	43.047,9	49.202,2	45.279,4	-7,97%
Verbindlichkeiten	318.292,4	295.969,3	274.741,8	-7,17%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	327,6	462,5	457,4	-1,12%
Summe Passiva	513.752,9	502.002,2	480.380,8	-4,31%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	24,30%	25,63%	27,50%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	75,70%	74,37%	72,50%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	26,70%	27,91%	30,22%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	311,44%	290,12%	263,62%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	7,43%	7,84%	9,62%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	18,37%	18,77%	19,23%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	55,72%	61,07%	58,63%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	7,64%	7,56%	8,13%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	810,76	809,92	811,99
Personalaufwand	<i>in T€</i>	62.486	65.981	65.040
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+0,40%	+5,59%	-1,43%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	77.070,47	81.466,00	80.099,54

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der SWE enthalten: 2015: 31,5; 2016: 30,75; 2017: 25,75.

STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG

Hyssenallee 100 / 45128 Essen

Telefon

0201/8014900

Fax

0201/8014888

Produktbereichszuordnung

E-Mail

fernwaerme@steag.com

Internet

www.steag-fernwaerme.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2017

Handelsregister

HRA 10740

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist ausschließlich die Betätigung auf dem Gebiete der Fernwärmeversorgung in Teilen des Stadtgebietes Essen (sog. Erweiterungsgebiet) und die Vornahme aller damit zusammenhängender Geschäfte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens (Fernwärmeversorgung).

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	75.000 €	
Gesellschafter			
STEAG Fernwärme GmbH		37.500 €	50,00%
Stadtwerke Essen AG		37.500 €	50,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Schäfer, Dr. Peter

Geschäftsführer

Manderfeld, Markus

Gewinn- und Verlustrechnung

	2017
	in T€
Umsatzerlöse	29,3
Betriebliche Erträge	29,3
Materialaufwand	14,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	18,8
Betriebliche Aufwendungen	32,8
Betriebliches Ergebnis	-3,5
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-3,5

Bilanz

	2017
	in T€
Sachanlagen	113,6
Summe Anlagevermögen	113,6
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	50,7
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	70,0
Summe Umlaufvermögen	120,7
Summe Aktiva	234,4
Gezeichnetes Kapital	75,0
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3,5
Summe Eigenkapital	71,5
Rückstellungen	5,0
Verbindlichkeiten	157,9
Summe Passiva	234,4

STEAG Fernwärme Essen Verwaltungs GmbH

Hyssenallee 100 / 45128 Essen

Telefon

0201/8014900

Fax

0201/8014888

Produktbereichszuordnung

E-Mail

fernwaerme@steag.com

Internet

www.steag-fernwaerme.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2017

Handelsregister

HRB 28464

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin der STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG, Essen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens (Fernwärmeversorgung).

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter		
STEAG Fernwärme GmbH	12.500 €	50,00%
Stadtwerke Essen AG	12.500 €	50,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Schäfer, Dr. Peter

Geschäftsführer

Manderfeld, Markus

Gewinn- und Verlustrechnung

	2017
	in T€
Umsatzerlöse	
Betriebliche Erträge	3,5
Materialaufwand	0,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	2,3
Betriebliche Aufwendungen	2,3
Betriebliches Ergebnis	1,3
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1,1

Bilanz

	2017
	in T€
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4,2
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	24,7
Summe Umlaufvermögen	28,9
Summe Aktiva	28,9
Gezeichnetes Kapital	25,0
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1,1
Summe Eigenkapital	26,1
Rückstellungen	2,2
Verbindlichkeiten	0,7
Summe Passiva	28,9

STEAG GmbH

Rüttenscheider Str. 3 / 45128 Essen

Telefon

0201/801-00

Fax

0201/801-6388

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@steag.com

Internet

www.steag.com

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1937

Handelsregister

HRB 19649

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind

- a) Planung, Errichtung, Erwerb und Betrieb von Kraftwerken und hiermit verbundene Dienstleistungen,
- b) Beschaffung und Vermarktung von Energien, sonstigen Medien sowie Reststoffen und Herstellung, Anschaffung sowie Vorhaltung der diesen Zwecken dienenden Anlagen sowie verbundene Dienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>128.000.000 €</u>	
Gesellschafter			
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG		<u>128.000.000 €</u>	<u>100,00%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Aufgrund der Vielzahl von Beteiligungen der STEAG GmbH wird auf den Konzernlagebericht der STEAG zum 31.12.2017 verwiesen; abrufbar unter www.steag.com

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Rumstadt, Joachim, Vorsitzender</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Baumgärtner, Michael</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Cieslik, Dr. Wolfgang</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Geißler, Alfred</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Pehlke, Guntram</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Bartels, Dr. Ralf (AN-Vertreter)</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Auerhahn, Karlheinz</u>	<u>Kremer, Josef</u>
	<u>Banaszak, Jörg</u>	<u>Melis, Ralf (AN-Vertreter)</u>
	<u>Detemple, Andreas (AN-Vertreter)</u>	<u>Neuhaus, Dr. Arndt</u>
	<u>Drese, Markus (AN-Vertreter)</u>	<u>Samland, Ursula (AN-Vertreterin)</u>
	<u>Gieske, Hartmut</u>	<u>Schommer, Michael</u>
	<u>Hagemeier, Bernd (AN-Vertreter)</u>	<u>Spohn, Dietmar</u>
	<u>Held, Stefan</u>	<u>Vassiliadis, Michael</u>
	<u>Jacoby, Jörg</u>	<u>Wittig, Marcus</u>
	<u>Jochum, Gerhard</u>	<u>Woll, Klaus-Dieter</u>
	<u>Knorre, Prof. Dr. Susanne</u>	<u>Zimmer, Thomas (AN-Vertreter)</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	3.568.200,0	3.865.800,0	3.627.100,0	-6,17%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	3.200,0	-4.100,0	-10.700,0	>100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen	1.700,0	4.000,0	1.800,0	-55,00%
sonstige betriebliche Erträge	378.600,0	1.343.100,0	550.300,0	-59,03%
Betriebliche Erträge	3.951.700,0	5.208.800,0	4.168.500,0	-19,97%
Materialaufwand	2.672.600,0	3.118.200,0	2.868.900,0	-7,99%
Personalaufwand	404.300,0	501.300,0	355.500,0	-29,08%
Abschreibungen	201.900,0	201.200,0	195.400,0	-2,88%
sonstige betriebliche Aufwendungen	472.300,0	1.410.800,0	567.400,0	-59,78%
Betriebliche Aufwendungen	3.751.100,0	5.231.500,0	3.987.200,0	-23,78%
Betriebliches Ergebnis	200.600,0	-22.700,0	181.300,0	<-100,00%
Erträge aus Beteiligungen	22.700,0	11.900,0	900,0	-92,44%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			900,0	
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.000,0	28.700,0	14.300,0	-50,17%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	94.700,0	121.400,0	80.600,0	-33,61%
Finanzergebnis	-59.000,0	-80.800,0	-64.500,0	-20,17%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	104.700,0	117.300,0	58.200,0	-50,38%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	36.900,0	-220.800,0	58.600,0	<-100,00%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	154.100,0	173.700,0	204.300,0	17,62%
Sachanlagen	1.999.800,0	1.842.200,0	1.829.300,0	-0,70%
Finanzanlagen	754.200,0	755.700,0	624.900,0	-17,31%
Summe Anlagevermögen	2.908.100,0	2.771.600,0	2.658.500,0	-4,08%
Vorräte	308.000,0	326.200,0	250.200,0	-23,30%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.462.700,0	1.916.100,0	1.775.600,0	-7,33%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	573.300,0	536.900,0	449.200,0	-16,33%
Summe Umlaufvermögen	2.344.000,0	2.779.200,0	2.475.000,0	-10,95%
Summe Aktiva	5.252.100,0	5.550.800,0	5.133.500,0	-7,52%
Gezeichnetes Kapital	128.000,0	128.000,0	128.000,0	0,00%
Kapitalrücklage	799.700,0	448.600,0	450.800,0	0,49%
Summe Eigenkapital	927.700,0	576.600,0	578.800,0	0,38%
Rückstellungen	1.322.500,0	1.764.300,0	1.705.100,0	-3,36%
Verbindlichkeiten	3.001.900,0	3.209.900,0	2.849.600,0	-11,22%
Summe Passiva	5.252.100,0	5.550.800,0	5.133.500,0	-7,52%

Die dargestellten Zahlen stammen aus dem Konzernabschluss der STEAG GmbH.

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	17,66%	10,39%	11,27%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	82,34%	89,61%	88,73%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	31,90%	20,80%	21,77%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	466,14%	862,68%	786,92%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	5,62%	-0,59%	5,00%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,23%	9,62%	8,53%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	67,63%	59,86%	68,82%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,11%	3,86%	4,69%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,98%	-38,29%	10,12%

Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG

Großer Burstah 42 / 20457 Hamburg

Telefon

040/790239-0

Fax

040/790239-209

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@ee.thuega.de

Internet

ee.thuega.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2010

Handelsregister

HRA 121206 Hamburg

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft sind sämtliche Aktivitäten in Deutschland auf dem Gebiet der Erzeugung, Bereitstellung und Speicherung von Energie aus regenerativen Energieträgern, insbesondere die Planung, die Errichtung und/oder der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis	Festeinlage	192.577.000 €	
Gesellschafter			
Stadtwerke Essen AG		1.000.000 €	0,52%
45 weitere Gesellschafter			

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Walther, Tomas
-----------------	----------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Lommetz, Stephan
---------	------------------

Stellvertretender Vorsitz	Schulte, Dr. Christof Warner, Roland
---------------------------	-----------------------------------------

Mitglieder	Engelhard, Thomas	Sonnenberg, Dr. Karlheinz
	Lindholz, Roger	Beier, Thomas
	Murche, Thomas ab 13.09.2017	Brennemann, Werner
	Höhler, Jörg ab 14.09.2016	Thum, Maik
	Hoffmann, Prof. Dr. Thomas	Schön, Dr. Norbert
	Maxelon, Dr. Michael	Riechel, Michael
	Schwihel, André	Bünthe, Frank
	Bockhorn, Claus-Peter	Arlt, Dr. Christian
	Aichner, Konrad	Moritzer, Roland ab 24.05.2017
	Hentschel, André	Nötzold, Uwe ab 24.05.2017

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Pätzold, Thomas bis 30.06.2017
----------------------------------------------	--------------------------------

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	2.312,7	3.390,6	4.097,7	20,85%
sonstige betriebliche Erträge	909,9	31,2	36,8	17,97%
Betriebliche Erträge	3.222,6	3.421,8	4.134,5	20,83%
Materialaufwand	2.109,9	2.212,1	1.902,7	-13,99%
Personalaufwand	1.571,5	1.733,4	2.195,7	26,67%
Abschreibungen	69,3	25,2	34,4	36,54%
sonstige betriebliche Aufwendungen	928,3	1.039,7	1.330,4	27,96%
Betriebliche Aufwendungen	4.679,0	5.010,4	5.463,2	9,04%
Betriebliches Ergebnis	-1.456,4	-1.588,6	-1.328,7	-16,36%
Erträge aus Beteiligungen	219,8	98,0	188,4	92,30%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	7.278,5	8.043,0	9.424,8	17,18%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14,3	20,4	17,7	-13,43%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	32,1	0,8	1,0	23,46%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,9	0,9	18,2	>100,00%
Finanzergebnis	7.479,6	8.159,7	9.611,7	17,80%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	6.023,3	6.571,1	8.283,1	26,05%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	9,8	11,3	69,4	>100,00%
Sachanlagen	58,4	49,3	52,2	5,81%
Finanzanlagen	107.333,7	134.386,6	142.811,9	6,27%
Summe Anlagevermögen	107.401,9	134.447,2	142.933,6	6,31%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.371,4	20.494,3	26.469,8	29,16%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	31.255,0	51.225,8	43.827,8	-14,44%
Summe Umlaufvermögen	47.626,3	71.720,1	70.297,6	-1,98%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,2	22,4	34,9	55,72%
Summe Aktiva	155.030,4	206.189,7	213.266,1	3,43%
Gezeichnetes Kapital	152.695,9	203.833,9	210.033,3	3,04%
Summe Eigenkapital	152.695,9	203.833,9	210.033,3	3,04%
Sonderposten	30,3	30,3	30,3	0,00%
Rückstellungen	390,7	691,8	544,3	-21,33%
Verbindlichkeiten	1.913,5	1.633,6	2.658,2	62,71%
Summe Passiva	155.030,4	206.189,7	213.266,1	3,43%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	98,49%	98,86%	98,48%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	1,51%	1,14%	1,52%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	142,17%	151,61%	146,94%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1,53%	1,16%	1,54%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-62,97%	-46,85%	-32,43%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	48,76%	50,66%	53,11%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	65,47%	64,65%	46,02%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,15%	0,74%	0,83%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,94%	3,22%	3,94%

Wassergewinnung Essen GmbH

Langenberger Straße 306 / 45277 Essen

Telefon

0201/4397-0

Fax

0201/4397-208

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@wg-essen.de

Internet

www.wg-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2002

Handelsregister

HRB 16823

Geschäftsbereichsvorstand

Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung, Förderung, Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser an der Ruhr in Essen und dessen Lieferung vorrangig an die Gesellschafter.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Versorgung der Essener Bürger mit Trinkwasser) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	300.000 €	
Gesellschafter			
Gelsenwasser AG		150.000 €	50,00%
Stadtwerke Essen AG		150.000 €	50,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Reh, Friedrich
Geschäftsführer	Grau, Tobias ab 01.01.2017

Gewinn- und Verlustrechnung

Abw.

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2016/17
Umsatzerlöse	17.451,4	23.453,6	28.431,4	21,22%
sonstige betriebliche Erträge	3.723,4	41,0	3,8	-90,62%
Betriebliche Erträge	21.174,8	23.494,6	28.435,3	21,03%
Materialaufwand	17.221,8	19.450,3	24.049,4	23,64%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.347,2	4.937,4	5.016,5	1,60%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.874,6	14.513,0	19.032,9	31,14%
Personalaufwand	2.240,9	2.535,8	2.562,1	1,04%
a) Löhne und Gehälter	1.795,4	2.022,1	2.044,3	1,10%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	445,5	513,6	517,8	0,80%
Abschreibungen	702,9	476,2	726,4	52,56%
sonstige betriebliche Aufwendungen	823,9	791,7	809,8	2,29%
Betriebliche Aufwendungen	20.989,5	23.253,9	28.147,7	21,04%
Betriebliches Ergebnis	185,3	240,7	287,6	19,47%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4,3	28,5	13,1	-54,02%
Finanzergebnis	-4,3	-28,5	-13,1	-54,02%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	114,0	183,5	193,8	5,58%
Ergebnis nach Steuern	67,0	28,7	80,7	>100,00%
Sonstige Steuern	8,2	8,5	8,4	-1,99%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	58,8	20,2	72,3	>100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	151,0	1.923,6	350,6	-81,78%

Bilanz

Abw.

2016/17

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	62,4	44,8	27,2	-39,28%
Sachanlagen	3.732,7	5.197,7	4.827,2	-7,13%
Summe Anlagevermögen	3.795,1	5.242,5	4.854,4	-7,40%
Vorräte	114,6	74,9	66,9	-10,75%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.148,2	2.437,4	2.982,6	22,37%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	148,2	108,2	558,3	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	1.410,9	2.620,5	3.607,8	37,68%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	337,5	325,0	312,5	-3,85%
Summe Aktiva	5.543,5	8.188,0	8.774,7	7,17%
Gezeichnetes Kapital	300,0	300,0	300,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,00%
Gewinnrücklagen	676,0	676,0	676,0	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	58,8	20,2	72,3	>100,00%
Summe Eigenkapital	2.034,8	1.996,2	2.048,4	2,61%
Rückstellungen	322,0	160,4	611,1	>100,00%
Verbindlichkeiten	3.182,8	6.031,2	6.115,0	1,39%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	4,0	0,2	0,2	0,00%
Summe Passiva	5.543,5	8.188,0	8.774,7	7,17%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	36,71%	24,38%	23,34%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	63,29%	75,62%	76,66%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	53,62%	38,08%	42,20%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	172,44%	310,18%	328,38%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	1,06%	1,03%	1,01%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,58%	10,79%	9,01%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	81,33%	82,79%	84,58%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,32%	2,03%	2,55%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	2,89%	1,01%	3,53%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	27,77	30,77	31,27
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.241	2.536	2.562
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+11,81%	+13,16%	+1,04%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	80.694,19	82.409,88	81.933,74

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

**Allgemeine
Verwaltung,
Recht,
öffentliche Sicherheit
und Ordnung**

akuras GmbH

Bungertstraße 27 / 47053 Duisburg

Telefon

0201/8872431

Fax

0201/8872415

Produktbereichszuordnung

E-Mail

-

Internet

-

Geschäftsbereichszuordnung

3 - Allgemeine Verwaltung, Recht, öffentliche Sicherheit und Ordnung

Gründungsjahr

2010

Handelsregister

HRB 30418 Duisburg

Geschäftsbereichsvorstand

Christian Kromberg

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind spezialisierte Dienstleistungen im Bereich der Reinigung, Pflege, Sicherheit und Unterhaltung von Gebäuden, Anlagen und Verkehrsmitteln aller Art sowie sonstige Serviceleistungen im logistischen Umfeld.

Das Unternehmen wird im Rahmen der Aufgaben für die Städte Duisburg und Essen sowie für kommunale Gebietskörperschaften und deren Beteiligungsgesellschaften im regionalen Bereich der Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Kooperation tätig.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (spezialisierte Reinigungs- und Bewachungsdienste für die Städte Essen und Duisburg) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der akuras wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital 25.000 €

Gesellschafter

RGE Servicegesellschaft Essen mbH	12.500 €	50,00%
octeo MULTISERVICES GmbH	12.500 €	50,00%

Die RGE Servicegesellschaft Essen mbH verkaufte die Anteile an der akuras GmbH zum 1. Januar 2018 an die octeo MULTISERVICES GmbH zum Kaufpreis von 25.000 €.

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Schenk, Arnt-Herbert
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Wieschenkämper, Klaus-Bernd bis 29.11.2017

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw.
	2015	2016	2017	2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	4.927,9	4.827,8	1.054,3	-78,16%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-1,7			
<i>sonstige betriebliche Erträge</i>	<i>84,5</i>	<i>19,5</i>	<i>103,2</i>	<i>>100,00%</i>
Betriebliche Erträge	5.010,6	4.847,3	1.157,5	-76,12%
Materialaufwand	545,5	490,3	102,9	-79,00%
<i>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</i>	<i>68,0</i>	<i>64,1</i>	<i>31,0</i>	<i>-51,65%</i>
<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>477,5</i>	<i>426,2</i>	<i>71,9</i>	<i>-83,12%</i>
Personalaufwand	3.845,6	3.755,6	994,9	-73,51%
<i>a) Löhne und Gehälter</i>	<i>3.213,5</i>	<i>3.132,6</i>	<i>819,1</i>	<i>-73,85%</i>
<i>b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</i>	<i>632,0</i>	<i>622,9</i>	<i>175,8</i>	<i>-71,79%</i>
Abschreibungen	13,9	12,8	2,5	-80,49%
sonstige betriebliche Aufwendungen	258,1	287,1	168,3	-41,37%
Betriebliche Aufwendungen	4.663,0	4.545,8	1.268,6	-72,09%
Betriebliches Ergebnis	347,6	301,5	-111,1	<-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1,0		-100,00%
Finanzergebnis	0,0	-1,0	0,0	-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	113,6	98,3	-17,6	<-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	234,0	202,2	-93,5	<-100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	33,3	11,5	0,0	-100,00%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Sachanlagen	43,3	41,9		-100,00%
Summe Anlagevermögen	43,3	41,9	0,0	-100,00%
Vorräte	14,0	13,5		-100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	407,7	366,6	108,5	-70,39%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	460,6	350,9	54,1	-84,59%
Summe Umlaufvermögen	882,3	731,0	162,6	-77,75%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	0,5	20,6		-100,00%
Summe Aktiva	926,0	793,5	162,6	-79,51%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnrücklagen	144,3	144,3	144,3	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	234,0	202,2	-93,5	<-100,00%
Summe Eigenkapital	403,2	371,4	75,7	-79,61%
Rückstellungen	260,9	167,7	76,1	-54,65%
Verbindlichkeiten	261,9	254,4	10,8	-95,75%
Summe Passiva	926,0	793,5	162,6	-79,51%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	43,54%	46,81%	46,57%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	56,46%	53,19%	53,43%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	932,10%	886,00%	
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	129,67%	113,65%	114,71%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	7,05%	6,25%	-10,54%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	76,75%	77,48%	85,95%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,89%	10,12%	8,89%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,28%	0,26%	0,22%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	58,02%	54,43%	-123,47%

Essener Systemhaus

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

0201/88-17001

Fax

0201/88-17007

Produktbereichszuordnung

01 - Innere Verwaltung

E-Mail

info@esh.essen.de

Internet

www.esh-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung3 - Allgemeine Verwaltung, Recht,
öffentliche Sicherheit und Ordnung**Gründungsjahr**

2001

Handelsregister

-

Geschäftsbereichsvorstand

Christian Kromberg

Gegenstand des Unternehmens

Das Essener Systemhaus erbringt konzernweit Dienstleistungen im Informations- und Telekommunikationsbereich insbesondere durch Unterstützung der Fachbereiche und der Beteiligungsunternehmen der Stadt Essen bei der wirtschaftlichen Erledigung ihrer Aufgaben durch Einsatz der notwendigen IT-Struktur, die Bereitstellung, Betreuung und Sicherstellung der Betriebsbereitschaft einer konzerneinheitlichen IT-Struktur, die Planung und den Einsatz neuer Informationstechniken und die Entwicklung der Anwendungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (IT-Dienstleister für den Konzern Stadt Essen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung des ESH wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	75.000 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		75.000 €	100,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
Zweckverband KDN "Dachverband kommunaler IT-Dienstleister"	3.125	0,03%

Organe**Betriebsleitung**

Betriebsleiter	Grabenkamp, Siegfried
(1. Betriebsleiter)	Kromberg, Christian (Geschäftsbereichsvorstand)
	bis 30.06.2017

Betriebsausschuss

Vorsitz	Vogel, Ingo (Ratsmitglied)	
1. Stellvertretender Vorsitz	Tuppeck, Peter (Ratsmitglied)	
2. Stellvertretender Vorsitz	Krause, Hans-Ulrich (Ratsmitglied)	
Mitglieder	Adamy, Wilfred (Ratsmitglied)	Moos, Christiane (Ratsmitglied)
	Brandenburg, Siegfried (Ratsmitglied)	Omeirat, Ahmad (Ratsmitglied)
	Fliß, Rolf (Ratsmitglied)	Prigge, Jasper (Sachkundiger Bürger) ab 27.09.2017
	Gröne, Jens-Peter (Ratsmitglied)	Schrumpf, Eric Fabian (Ratsmitglied)
	Kahle-Hausmann, Julia (Ratsmitglied)	Spiegelhoff, Silwana (Ratsmitglied)
	Klix, Friedhelm (Ratsmitglied)	Walter, Andreas (Sachkundiger Bürger) ab 15.02.2017
	Krane, Dr. Rolf (Sachkundiger Bürger)	
beratende Mitglieder	Immo, Ahmed (Sachkund. Einwohner; § 58 (4) GO NRW)	Reil, Guido (Ratsmitglied; § 58 (1) S. 11 GO NRW)
	Eduard Schreyer (Sachkundiger Bürger) ab 27.09.2017	
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Förster, Josef (Sachkundiger Bürger) bis 15.02.2017	Lotz, Peter (beratendes Mitglied; Ratsmitglied) bis 27.09.2017
	Michael Kretschmer (Sachkundiger Bürger) bis 27.09.2017	

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€		2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
Umsatzerlöse	25.587,0	33.674,9	42.498,8	26,20%	41.990,0	41.990,0	42.090,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-22,4	82,2	-296,5	<-100,00%			
sonstige betriebliche Erträge	795,1	712,3	691,6	-2,90%	345,0	190,0	145,0
Betriebliche Erträge	26.359,7	34.469,4	42.893,9	24,44%	42.335,0	42.180,0	42.235,0
Materialaufwand	10.968,8	15.950,1	20.853,8	30,74%	20.330,0	20.560,0	20.435,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.103,6	1.418,3	1.803,9	27,18%	560,0	540,0	540,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.865,2	14.531,8	19.050,0	31,09%	19.770,0	20.020,0	19.895,0
Personalaufwand	9.883,0	10.269,3	13.606,0	32,49%	13.770,0	14.050,0	14.340,0
a) Löhne und Gehälter	7.813,7	9.221,8	10.518,8	14,06%	11.030,0	11.270,0	11.514,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.069,3	1.047,4	3.087,1	>100,00%	2.740,0	2.780,0	2.826,0
Abschreibungen	2.928,6	3.784,9	4.349,7	14,92%	4.480,0	3.990,0	3.890,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.928,6	3.784,9	4.349,7	14,92%	1.180,0	910,0	1.060,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.539,6	2.528,7	2.948,3	16,60%	3.725,0	3.550,0	3.550,0
Betriebliche Aufwendungen	26.320,0	32.532,9	41.757,8	28,36%	42.305,0	42.150,0	42.215,0
Betriebliches Ergebnis	39,7	1.936,5	1.136,2	-41,33%	30,0	30,0	20,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.048,6	1.116,3	1.118,9	0,23%	1.305,0	1.410,0	1.508,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.072,0	1.133,7	1.161,9	2,48%	1.335,0	1.440,0	1.528,0
Finanzergebnis	-23,4	-17,5	-43,0	>100,00%	-30,0	-30,0	-20,0
Ergebnis nach Steuern	16,2	1.919,0	1.093,2	-43,03%	0,0	0,0	0,0
sonstige Steuern	-33,0	-267,4	-267,1	-0,10%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	49,3	2.186,4	1.360,3	-37,78%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	1.689,3	8.768,7	3.853,6	-56,05%	3.760,0	3.320,0	3.300,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.400,4	2.227,6	2.188,3	-1,77%
Sachanlagen	5.651,2	9.804,4	9.334,1	-4,80%
Finanzanlagen	3,1	3,1	3,1	0,00%
Summe Anlagevermögen	7.054,7	12.035,1	11.525,5	-4,23%
Vorräte	387,8	478,6	187,2	-60,88%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	26.262,8	32.731,0	32.720,1	-0,03%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,4	0,3	0,5	75,64%
Summe Umlaufvermögen	26.651,0	33.209,9	32.907,8	-0,91%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1.201,7	1.601,8	1.989,0	24,18%
Summe Aktiva	34.907,3	46.846,8	46.422,3	-0,91%
Gezeichnetes Kapital	75,0	75,0	75,0	0,00%
Allgemeine Rücklage	6.814,9	6.814,9	7.614,9	11,74%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	732,5	732,5	859,0	17,26%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	49,3	2.186,4	1.360,3	-37,78%
Summe Eigenkapital	7.671,7	9.808,8	9.909,1	1,02%
Sonderposten	1.439,1	1.031,4	1.083,2	5,03%
Rückstellungen	24.648,1	24.158,5	26.067,0	7,90%
Verbindlichkeiten	1.002,4	11.703,5	9.273,3	-20,76%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	146,1	144,6	89,8	-37,94%
Summe Passiva	34.907,3	46.846,8	46.422,3	-0,91%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	21,98%	20,94%	21,35%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	78,02%	79,06%	78,65%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	108,75%	81,50%	85,98%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	355,02%	377,60%	368,48%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,16%	5,75%	2,67%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	37,49%	29,79%	31,72%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	41,61%	46,27%	48,62%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	11,11%	10,98%	10,14%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,64%	22,29%	13,73%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	160,82	196,51	197,11
Personalaufwand	<i>in T€</i>	9.883	10.269	13.606
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,73%	+3,91%	+32,49%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	61.453,71	52.258,18	69.027,28

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden des ESH enthalten: 2015: 7,5; 2016: 9,0; 2017: 10,5.

RGE Servicegesellschaft Essen mbH

Am Lichtbogen 8 / 45141 Essen

Telefon

0201/88-72376

Fax

0201/88-72390

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@rge-essen.de

Internet

www.rge-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung3 - Allgemeine Verwaltung, Recht,
öffentliche Sicherheit und Ordnung**Gründungsjahr**

1998

Handelsregister

HRB 12983

Geschäftsbereichsvorstand

Christian Kromberg

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind Service-Dienstleistungen in und um Immobilien, so genannte Facility-Dienstleistungen wie Gebäudereinigung, Sicherheitsdienste, Hausmeisterservice, Post- und Botendienste, Catering u.ä. für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Im Übrigen kann die Gesellschaft in gleicher Weise für kommunale Gebietskörperschaften im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte tätig werden mit dem Ziel der interkommunalen Kooperation.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Reinigungs- und Bewachungsdienste) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RGE wird dieser eingehalten.

BeteiligungsverhältnisStammkapital 1.500.100 €**Gesellschafter**

<u>Stadt Essen</u>	<u>1.500.100 €</u>	<u>100,00%</u>
--------------------	--------------------	----------------

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
<u>akuras GmbH</u>	<u>12.500</u>	<u>50,00%</u>	<u>Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)</u>	<u>24.500</u>	<u>49,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Fröhlich, Wolfgang ab 29.06.2017</u>
------------------------	-----------------------------------------

<u>ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung</u>	<u>Wieschenkämper, Klaus-Bernd bis 08.11.2017</u>
-----------------------------------------------------------	---------------------------------------------------

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Gaida, Kai-Uwe (Personalratsvorsitzender) ab 15.03.2017</u>
----------------	--------------------------------------------------------------------

<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Palapies, Claudia (AN-Vertreterin)</u>
----------------------------------	-------------------------------------------

<u>Mitglieder</u>	<table border="0"> <tr> <td style="width: 50%;"><u>Adamy, Wilfried (Ratsmitglied)</u></td> <td><u>Vogel, Ingo (Ratsmitglied) ab 27.09.2017</u></td> </tr> <tr> <td><u>Fliß, Rolf (Ratsmitglied)</u></td> <td><u>Schrumpf, Fabian (Ratsmitglied)</u></td> </tr> <tr> <td><u>Giebler, Marlies (AN-Vertreterin)</u></td> <td><u>Schwengel, Eduard (AN-Vertreter)</u></td> </tr> <tr> <td><u>Kromberg, Christian (Geschäftsbereichsvorstand)</u></td> <td><u>Soloch, Barbara (Ratsmitglied) ab 27.09.2017</u></td> </tr> <tr> <td><u>Miklikowski, Dirk</u></td> <td><u>Wieschenkämper, Andreas (AN-Vertreter)</u></td> </tr> <tr> <td><u>Nöckel, Jutta (AN-Vertreterin)</u></td> <td><u>Wilkending, Sonja (Ratsmitglied)</u></td> </tr> <tr> <td><u>Osterholt, Thomas (Ratsmitglied)</u></td> <td></td> </tr> </table>	<u>Adamy, Wilfried (Ratsmitglied)</u>	<u>Vogel, Ingo (Ratsmitglied) ab 27.09.2017</u>	<u>Fliß, Rolf (Ratsmitglied)</u>	<u>Schrumpf, Fabian (Ratsmitglied)</u>	<u>Giebler, Marlies (AN-Vertreterin)</u>	<u>Schwengel, Eduard (AN-Vertreter)</u>	<u>Kromberg, Christian (Geschäftsbereichsvorstand)</u>	<u>Soloch, Barbara (Ratsmitglied) ab 27.09.2017</u>	<u>Miklikowski, Dirk</u>	<u>Wieschenkämper, Andreas (AN-Vertreter)</u>	<u>Nöckel, Jutta (AN-Vertreterin)</u>	<u>Wilkending, Sonja (Ratsmitglied)</u>	<u>Osterholt, Thomas (Ratsmitglied)</u>	
<u>Adamy, Wilfried (Ratsmitglied)</u>	<u>Vogel, Ingo (Ratsmitglied) ab 27.09.2017</u>														
<u>Fliß, Rolf (Ratsmitglied)</u>	<u>Schrumpf, Fabian (Ratsmitglied)</u>														
<u>Giebler, Marlies (AN-Vertreterin)</u>	<u>Schwengel, Eduard (AN-Vertreter)</u>														
<u>Kromberg, Christian (Geschäftsbereichsvorstand)</u>	<u>Soloch, Barbara (Ratsmitglied) ab 27.09.2017</u>														
<u>Miklikowski, Dirk</u>	<u>Wieschenkämper, Andreas (AN-Vertreter)</u>														
<u>Nöckel, Jutta (AN-Vertreterin)</u>	<u>Wilkending, Sonja (Ratsmitglied)</u>														
<u>Osterholt, Thomas (Ratsmitglied)</u>															

<u>im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder</u>	<table border="0"> <tr> <td style="width: 50%;"><u>Brandherm, Heike (Ratsmitglied) bis 27.09.2017</u></td> <td><u>Kirchner, Ilona (Ratsmitglied) bis 27.09.2017</u></td> </tr> </table>	<u>Brandherm, Heike (Ratsmitglied) bis 27.09.2017</u>	<u>Kirchner, Ilona (Ratsmitglied) bis 27.09.2017</u>
<u>Brandherm, Heike (Ratsmitglied) bis 27.09.2017</u>	<u>Kirchner, Ilona (Ratsmitglied) bis 27.09.2017</u>		

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€		2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
Umsatzerlöse	40.693,0	44.325,4	38.167,5	-13,89%	36.794,0	37.906,0	38.834,0
sonstige betriebliche Erträge	2.828,9	646,4	802,1	24,10%	547,0	552,0	556,0
Betriebliche Erträge	43.521,9	44.971,8	38.969,6	-13,35%	37.341,0	38.458,0	39.390,0
Materialaufwand	11.557,9	12.758,6	9.053,3	-29,04%	6.872,0	7.069,0	7.154,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.844,1	2.036,3	1.943,2	-4,57%	1.892,0	2.089,0	2.174,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.713,8	10.722,3	7.110,1	-33,69%	4.980,0	4.980,0	4.980,0
Personalaufwand	25.496,7	26.343,8	25.583,1	-2,89%	27.282,0	27.864,0	28.560,0
a) Löhne und Gehälter	21.033,5	21.754,2	21.363,8	-1,79%	23.326,0	23.824,0	24.419,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4.463,2	4.589,7	4.219,3	-8,07%	3.956,0	4.040,0	4.141,0
Abschreibungen	331,4	311,0	316,1	1,62%	271,0	306,0	307,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	331,4	311,0	316,1	1,62%	271,0	306,0	307,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.114,5	3.286,7	3.163,6	-3,75%	2.144,0	2.169,0	2.225,0
Betriebliche Aufwendungen	40.500,5	42.700,2	38.116,1	-10,74%	36.569,0	37.408,0	38.246,0
Betriebliches Ergebnis	3.021,4	2.271,6	853,5	-62,43%	772,0	1.050,0	1.144,0
Erträge aus Beteiligungen	117,0	101,1		-100,00%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	211,4	256,1	352,7	37,72%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,6						
Finanzergebnis	326,8	357,2	352,7	-1,25%	0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			404,6		252,0	343,0	373,0
Ergebnis nach Steuern	3.348,1	2.628,8	801,6	-69,51%	520,0	707,0	771,0
sonstige Steuern	4,4	0,4	3,3	>100,00%	0,0	0,0	0,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	3.343,7	2.628,3	0,0	-100,00%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	798,3	>100,00%	520,0	707,0	771,0
Sach-/ immat. Investitionen	368,6	119,7	126,4	5,61%	450,0	160,0	160,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	143,2	116,9	67,4	-42,34%
Sachanlagen	1.142,3	972,0	799,1	-17,78%
Finanzanlagen	37,0	37,0	37,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	1.322,5	1.125,9	903,5	-19,75%
Vorräte	104,3	130,8	95,8	-26,78%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.052,4	7.224,1	5.590,1	-22,62%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	423,8	111,8	65,5	-41,38%
Summe Umlaufvermögen	8.580,5	7.466,6	5.751,3	-22,97%
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	18,6	115,6	311,4	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	80,0	117,5	104,4	-11,14%
Summe Aktiva	10.001,6	8.825,6	7.070,7	-19,88%
Gezeichnetes Kapital	1.500,1	1.500,1	1.500,1	0,00%
Kapitalrücklage	300,0	300,0	300,0	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			798,3	
Summe Eigenkapital	1.800,1	1.800,1	2.598,4	44,35%
Rückstellungen	603,8	599,2	1.263,9	>100,00%
Verbindlichkeiten	7.087,7	5.981,3	2.823,4	-52,80%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	510,0	445,0	385,0	-13,48%
Summe Passiva	10.001,6	8.825,6	7.070,7	-19,88%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	18,00%	20,40%	36,75%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	82,00%	79,60%	63,25%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	136,12%	159,88%	287,58%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	455,61%	390,28%	172,11%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	7,42%	5,12%	2,24%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	58,58%	58,58%	65,65%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	26,56%	28,37%	23,23%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,77%	0,70%	0,82%
Eigenkapitalrentabilität*	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	185,75%	146,01%	30,72%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	741,32	737,62	694,07
Personalaufwand	<i>in T€</i>	25.497	26.344	25.583
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+14,74%	+3,32%	-2,89%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	34.393,60	35.714,66	36.859,59

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der Gesellschaft enthalten: 2015: 6,0; 2016: 9,75; 2017: 11,25.

*in 2015 und 2016 vor Gewinnabführung

Kultur, Integration und Sport

ab 01.01.2018: Jugend, Bildung und Kultur

ecce – european centre for creative economy GMBH

Emil-Moog-Platz 7 / 44137 Dortmund

Telefon

0231/2222 7500

Fax

-

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@e-c-c-e.com

Internet

www.e-c-c-e.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

2011

Handelsregister

HRB 24429 Dortmund

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist es, die Erfolge der Kulturhauptstadt RUHR.2010 nachhaltig abzusichern, die Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropole RUHR zu fördern und deren europäische Potenziale weiterzuentwickeln.

Die Gesellschaft verwirklicht diesen Zweck durch - die Unterstützung von kreativen Quartiersentwicklungen (z.B. Kreativ.Quartiere Ruhr), - Maßnahmen zur Förderung kultureller Bildung sowie Projekte zum Aufbau und zur Etablierung von regionalen und überregionalen Netzwerken, wie bspw. Messen, Veranstaltungen und Wettbewerbe, - die Stärkung und Bewerbung des Kreativstandortes Ruhr in Europa durch Veranstaltungen, internationale Foren, Fachkontakte und neue Kommunikationsformen (z.B. LABKULTUR.tv).

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropole Ruhr) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ecce wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter		
Stadt Dortmund	7.500 €	30,00%
Stadt Bochum	2.500 €	10,00%
Stadt Gelsenkirchen	2.500 €	10,00%
Stadt Essen	2.500 €	10,00%
Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH	2.500 €	10,00%
Business Metropole Ruhr GmbH	5.000 €	20,00%
Folkwang Universität der Künste	2.500 €	10,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Gorny, Prof. Dieter
-----------------	---------------------

Kuratorium

Vorsitz	Stüdemann, Jörg	
Stellvertretender Vorsitz	Geiß-Netthöfel, Carola	
Mitglieder	Bandelow, Dr. Volker	Krause, Peter
	Bomheuer, Andreas	Kufen, Thomas (Oberbürgermeister Essen)
	Buchloh, Volker	Mehnert, Prof. Kurt
	Dustmann, Herbert	Obereiner, Jörg
	Eigenbrod, Dr. Jürgen	Peters, David
	Fleskes, Heinz-Dieter	Timmerberg, Vera
	Gather, Prof. Dr. Ursula	Townsend, Michael
	Kaiser, Klaus	Tsalastras, Apostolos
	Kaluza, Dr. Hildegard	Westphal, Thomas

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	12,3		0,5	
sonstige betriebliche Erträge	1.026,2	1.225,2	1.185,6	-3,23%
Betriebliche Erträge	1.038,5	1.225,2	1.186,1	-3,20%
Materialaufwand	308,3	297,5	291,3	-2,10%
Personalaufwand	532,3	637,7	660,3	3,54%
Abschreibungen	6,2	6,7	11,3	68,51%
sonstige betriebliche Aufwendungen	191,7	283,2	223,2	-21,21%
Betriebliche Aufwendungen	1.038,5	1.225,2	1.186,1	-3,20%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	0,8	4,9	11,0	>100,00%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	-75,00%
Sachanlagen	8,9	7,1	6,7	-5,33%
Summe Anlagevermögen	8,9	7,1	6,7	-5,37%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4,3		6,3	
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	168,1	217,8	202,4	-7,06%
Summe Umlaufvermögen	172,4	217,8	208,8	-4,14%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,5	6,8	0,0	-99,72%
Summe Aktiva	182,8	231,6	215,5	-6,98%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Summe Eigenkapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Sonderposten	8,9	7,1	6,7	-5,38%
Rückstellungen	17,7	15,3	9,2	-39,96%
Verbindlichkeiten	116,3	178,6	156,7	-12,30%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	14,8	5,7	18,0	>100,00%
Summe Passiva	182,8	231,6	215,5	-6,98%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	13,68%	10,79%	11,60%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	86,32%	89,21%	88,40%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	281,03%	354,06%	374,14%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	631,08%	826,52%	761,82%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	51,25%	52,05%	55,67%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	29,69%	24,28%	24,56%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,59%	0,55%	0,96%
Personal (Anzahl)	<i>Anzahl im Jahresdurchschnitt</i>	11,00	13,00	13,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	532	638	660
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-3,62%	+19,82%	+3,54%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	48.388,26	49.057,59	50.792,56

ekz.bibliotheksservice GmbH

Bismarckstraße 3 / 72764 Reutlingen

Telefon

07121/144-0

Fax

07121/144-280

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@ekz.de

Internet

www.ekz.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

1947

Handelsregister

HRB 350061 Stuttgart

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung bibliotheksspezifischer Produkte (Bücher, Medien, Ausstattungen etc.) und von Dienstleistungen für öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland sowie deren Vertrieb. Weiter fällt unter den Gegenstand des Unternehmens, die Herausgabe eines unabhängigen, fachlich ausgerichteten Besprechungsdienstes, die Unterstützung von in öffentlichen Bibliotheken gebräuchlichen Systematiken und Regelwerken zur Erschließung von Innovationen für Bibliotheken.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beratung bei Bau und Einrichtung von öffentlichen Bibliotheken) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ekz wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	2.181.120 €
Gesellschafter		
Dr. Jörg Meyer Beteiligungsverwaltung GmbH	1.464.320 €	67,14%
Übrige Gesellschafter sind:		
Land Saarland	61.440 €	2,82%
sonstige Körperschaften	312.320 €	14,32%
Städte	343.040 €	15,73%
<i>davon Stadt Essen</i>	30.720 €	1,41%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
EasyCheck Verwaltungs GmbH	25.000	100,00%	EasyCheck GmbH & Co. KG	10.000	100,00%
NORIS Transportverpackung GmbH	50.000	100,00%	divibib GmbH	50.000	100,00%
4Readers Verwaltungs GmbH i. L.	25.000	100,00%	LMSCloud GmbH	204.000	51,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Meyer, Dr. Jörg**Aufsichtsrat**Vorsitz Lorenzen, Dr. Heinz-JürgenStellvertretender Vorsitz Kebbel, Dr. GerhardMitglieder Brumme, Prof. Dr. Hendrik ab 01.10.2017 Scherer, Horst
Kamp, Dr. Norbert ab 01.07.2017im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder Lison, Barbara bis 30.06.2017 Pollanz, Prof. Dr. Manfred bis 31.07.2017

Gewinn- und Verlustrechnung

Abw.

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2016/17
Umsatzerlöse	45.649,9	45.522,1	49.581,3	8,92%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-83,0	22,0	-1,7	<-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	1.054,1	385,3	226,2	-41,28%
Betriebliche Erträge	46.620,9	45.929,3	49.805,8	8,44%
Materialaufwand	25.126,0	25.092,0	27.879,4	11,11%
Personalaufwand	12.918,2	12.558,2	13.444,8	7,06%
Abschreibungen	1.156,7	1.072,3	934,7	-12,83%
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.209,6	3.635,9	3.672,7	1,01%
Betriebliche Aufwendungen	43.410,5	42.358,5	45.931,7	8,44%
Betriebliches Ergebnis	3.210,4	3.570,9	3.874,1	8,49%
Erträge aus Beteiligungen	509,9	680,9	1.007,4	47,95%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	41,7	41,3	38,2	-7,59%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,3	3,1	0,7	-77,37%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	3.197,2	50,9	0,6	-98,83%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	390,3	273,6	568,8	>100,00%
Finanzergebnis	-3.033,6	400,8	476,9	18,99%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	887,9	1.231,5	1.045,8	-15,08%
Ergebnis nach Steuern	-711,2	2.740,2	3.305,2	20,62%
sonstige Steuern	54,7	54,3	53,9	-0,70%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-765,9	2.685,9	3.251,3	21,05%
Sach-/ immat. Investitionen	490,6	956,7	788,5	-17,58%

Bilanz

Abw.

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	475,2	482,8	822,1	70,26%
Sachanlagen	6.478,3	6.063,2	5.530,8	-8,78%
Finanzanlagen	6.459,1	6.370,9	5.950,9	-6,59%
Summe Anlagevermögen	13.412,6	12.917,0	12.303,8	-4,75%
Vorräte	2.014,9	1.915,2	1.893,2	-1,15%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.497,1	2.637,6	3.588,8	36,06%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	6.517,8	8.879,6	10.980,9	23,66%
Summe Umlaufvermögen	11.029,8	13.432,4	16.462,8	22,56%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	156,7	160,1	145,0	-9,42%
Summe Aktiva	24.599,2	26.509,4	28.911,6	9,06%
Gezeichnetes Kapital	2.181,1	2.181,1	2.181,1	0,00%
Kapitalrücklage	164,8	164,8	164,8	0,00%
Gewinnrücklagen	8.698,5	7.498,5	8.218,5	9,60%
Bilanzverlust/ Bilanzgewinn	-765,9	1.920,0	3.251,3	69,34%
Summe Eigenkapital	10.278,6	11.764,4	13.815,7	17,44%
Rückstellungen	10.956,6	11.359,0	10.997,9	-3,18%
Verbindlichkeiten	3.264,0	3.311,0	4.048,1	22,26%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	100,0	75,0	50,0	-33,33%
Summe Passiva	24.599,2	26.509,4	28.911,6	9,06%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	41,78%	44,38%	47,79%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	58,22%	55,62%	52,21%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	76,63%	91,08%	112,29%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	139,32%	125,34%	109,27%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	7,03%	7,84%	7,81%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	27,71%	27,34%	26,99%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	53,89%	54,63%	55,98%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,48%	2,33%	1,88%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-7,45%	22,83%	23,53%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	241,00	235,00	240,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	12.918	12.558	13.445
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,81%	-2,79%	+7,06%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	53.602,67	53.439,27	56.020,13

Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH

Planckstraße 42 / 45147 Essen

Telefon

0201/8146-0

Fax

0201/8146-109

Produktbereichszuordnung

08 - Sportförderung

E-Mail

info@essener-sport-betriebsgesellschaft.de

Internet

www.essener-sport-betriebsgesellschaft.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

2003

Handelsregister

HRB 17496

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des Sports.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Satzungszweck wird verwirklicht durch den Erhalt und Betrieb von Sportstätten, insbesondere Sportbegegnungsstätten und Gesundheitszentren für die Essener Bevölkerung sowie die Sicherstellung eines in quantitativer und qualitativer Hinsicht auskömmlichen Angebots dieser Einrichtungen im Essener Stadtgebiet.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €	
Gesellschafter			
Essener Sportbund e.V.		18.750 €	75,00%
Stadt Essen		6.250 €	25,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Rohrberg, Wolfgang
-----------------	--------------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Görgens, Dr. Bernhard
---------	-----------------------

Stellvertretender Vorsitz	Sander, Jochen
---------------------------	----------------

Mitglieder	Bohnenkamp, Oliver	Flügel, Thorsten
	Bomheuer, Andreas (Geschäftsbereichsvorstand)	

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	1.918,6	1.913,3	2.228,6	16,48%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		219,5	-7,3	<-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	3,8	3,1		-100,00%
Betriebliche Erträge	1.922,4	2.135,9	2.221,2	3,99%
Personalaufwand	1.045,3	1.145,5	1.240,5	8,29%
Abschreibungen	28,7	32,5	28,6	-12,07%
sonstige betriebliche Aufwendungen	857,1	925,0	848,8	-8,24%
Betriebliche Aufwendungen	1.931,2	2.103,0	2.117,9	0,71%
Betriebliches Ergebnis	-8,8	32,9	103,3	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	0,8	0,0	-96,53%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3,7	4,4	4,6	4,75%
Finanzergebnis	-3,6	-3,5	-4,5	27,83%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			8,8	
Ergebnis nach Steuern	-12,3	29,4	90,0	>100,00%
sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-12,3	29,4	90,0	>100,00%
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	27,3	24,1	30,3	25,40%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	155,3	147,0	148,6	1,14%
Summe Anlagevermögen	155,3	147,0	148,6	1,14%
Vorräte		219,5	212,1	-3,35%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	210,5	149,2	112,5	-24,64%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	28,1	11,8	19,1	61,85%
Summe Umlaufvermögen	238,5	380,5	343,6	-9,68%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	4,4	7,1	2,8	-60,73%
Summe Aktiva	398,3	534,5	495,1	-7,38%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage	65,0	65,0	65,0	0,00%
Gewinnrücklagen	50,9	38,6	68,0	76,10%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-12,3	29,4	90,0	>100,00%
Summe Eigenkapital	128,6	158,0	248,0	57,00%
Rückstellungen	23,3	21,2	23,2	9,59%
Verbindlichkeiten	243,9	349,7	218,2	-37,60%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	2,5	5,7	5,7	-1,03%
Summe Passiva	398,3	534,5	495,1	-7,38%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	32,29%	29,55%	50,09%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	67,71%	70,45%	49,91%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	82,78%	107,49%	166,85%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	209,74%	238,41%	99,63%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,46%	1,72%	4,64%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	54,38%	53,63%	55,85%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,49%	1,52%	1,29%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-9,60%	18,59%	36,30%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	34,90	40,65	41,90
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.045	1.146	1.241
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,84%	+9,59%	+8,29%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	29.951,44	28.180,49	29.606,32

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der ESBG enthalten: 2015: 2; 2016: 2; 2017: 2.

Sport- und Bäderbetriebe Essen

Rathaus Porscheplatz 1 / 45127 Essen

Telefon

0201/88-52000

Fax

0201/88-52004

Produktbereichszuordnung

08 - Sportförderung

E-Mail

sbe@essen.de

Internet

www.essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

1997

Handelsregister

-

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Zweck und Aufgabe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist der Bau, die Unterhaltung und der Betrieb von Sportstätten und Bädern sowie die Förderung des Sportes und alle den Betriebszweck fördernden Geschäfte (wie z.B. die Beschaffung und Bereitstellung von Sportgeräten sowie deren Verleih).

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung und Erhaltung von Sporteinrichtungen sowie Förderung des Sportes) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SBE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	512.000 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		512.000 €	100,00%

Organe

Betriebsleitung

1. Betriebsleiter	Bomheuer, Andreas (Geschäftsbereichsvorstand)
Betriebsleiter	Kurtz, Michael

Betriebsausschuss

Vorsitz	Diekmann, Klaus (Ratsmitglied)	
1. Stellvertretender Vorsitz	Soloch, Barbara (Ratsmitglied)	
2. Stellvertretender Vorsitz	Osterholt, Thomas (Ratsmitglied)	
Mitglieder	Brandenburg, Siegfried (Ratsmitglied)	Karnath, Udo (Ratsmitglied)
	Bußfeld, Herbert (Sachkundiger Bürger)	Kindsgrab, Dirk (Sachkundiger Bürger)
	Fischer, Marcus (Sachkundiger Bürger)	Schmutzler-Jäger, Hiltrud (Ratsmitglied)
	Fuchs, Florian (Ratsmitglied)	Thomas, Benjamin (Sachkundiger Bürger)
	Isenmann, Walburga (Ratsmitglied)	Vogel, Ingo (Ratsmitglied)
	Jankowski, Ingo (Sachkundiger Bürger)	Wawrowsky, Brigitte (Ratsmitglied)
	Jelinek, Rudolf (Bürgermeister)	
beratende Mitglieder	Becker, Alexandra (Sachkundige Einwohnerin)	Kazoglu, Harun
	Flügel, Thorsten (Sachkundiger Einwohner)	

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017) in T€		2018	2019	2020
Umsatzerlöse	2.813,7	3.208,0	3.106,3	-3,17%	3.329,4	3.329,4	3.329,4
sonstige betriebliche Erträge	24.961,4	26.357,7	28.720,6	8,96%	26.988,4	27.549,4	27.847,4
- davon Zuschuss Stadt Essen	20.920,0	20.297,2	22.075,0	8,76%	22.000,0	22.000,0	22.000,0
Betriebliche Erträge	27.775,1	29.565,7	31.826,9	7,65%	30.317,8	30.878,8	31.176,8
Materialaufwand	7.608,8	8.127,8	7.466,5	-8,14%	7.840,3	8.039,0	8.014,2
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.865,8	4.788,0	4.313,7	-9,91%	4.607,2	4.973,4	4.969,6
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.742,9	3.339,8	3.152,9	-5,60%	3.233,0	3.065,6	3.044,5
Personalaufwand	11.623,4	11.197,0	12.486,1	11,51%	12.207,9	12.366,1	12.458,7
a) Löhne und Gehälter	9.101,8	9.035,4	9.616,0	6,43%	9.445,1	9.769,2	9.842,4
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.521,6	2.161,6	2.870,2	32,78%	2.762,8	2.596,9	2.616,3
Abschreibungen	4.540,1	4.673,3	4.992,9	6,84%	5.584,3	5.820,9	6.031,5
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.540,1	4.673,3	4.992,9	6,84%	5.584,3	5.820,9	6.031,5
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.494,1	6.124,4	7.931,4	29,50%	5.568,1	5.528,0	5.528,0
Betriebliche Aufwendungen	29.266,4	30.122,5	32.877,0	9,14%	31.200,6	31.754,0	32.032,3
Betriebliches Ergebnis	-1.491,3	-556,8	-1.050,1	88,58%	-882,8	-875,2	-855,5
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,7		14,0				
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.504,8	1.525,1	1.345,2	-11,80%	1.262,1	1.174,9	1.083,2
Finanzergebnis	-1.504,1	-1.525,1	-1.331,2	-12,71%	-1.262,1	-1.174,9	-1.083,2
Ergebnis nach Steuern	-2.995,4	-2.081,9	-2.381,3	14,38%	-2.144,9	-2.050,1	-1.938,7
sonstige Steuern	58,6	55,3	-141,0	<-100,00%	56,1	60,0	60,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-3.054,0	-2.137,2	-2.240,3	4,82%	-2.201,0	-2.110,1	-1.998,7
Kapitaleinlage / Investitionszuschüsse	14.177,0	10.478,0	10.658,2	1,72%	10.228,2	10.315,5	10.407,1
Sach-/ immat. Investitionen	11.577,4	6.758,5	13.666,7	>100,00%	8.500,0	8.500,0	8.500,0

Bilanz

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	Abw. 2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,4	6,9	4,9	-29,24%
Sachanlagen	115.589,6	117.293,1	125.918,9	7,35%
Summe Anlagevermögen	115.589,9	117.300,0	125.923,8	7,35%
Vorräte	1.377,8	1.432,9	569,2	-60,27%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.625,4	19.119,2	8.631,3	-54,86%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	11,8	18,2	13,8	-23,80%
Summe Umlaufvermögen	15.015,0	20.570,2	9.214,4	-55,21%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	235,2	227,0	229,2	0,99%
Summe Aktiva	130.840,1	138.097,2	135.367,4	-1,98%
Gezeichnetes Kapital	512,0	512,0	512,0	0,00%
Allgemeine Rücklage	32.312,8	31.306,7	30.644,8	-2,11%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.223,8	-2.790,3	-2.723,5	-2,39%
Summe Eigenkapital	29.601,0	29.028,4	28.433,3	-2,05%
Sonderposten	48.391,3	65.089,7	67.313,1	3,42%
Rückstellungen	1.171,1	1.340,0	2.043,4	52,49%
Verbindlichkeiten	51.471,5	42.459,7	37.378,8	-11,97%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	205,2	179,3	198,8	10,85%
Summe Passiva	130.840,1	138.097,2	135.367,4	-1,98%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	22,62%	21,02%	21,00%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	77,38%	78,98%	79,00%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	25,61%	24,75%	22,58%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	342,01%	375,73%	376,09%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-796,52%	-650,07%	-744,45%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	169,56%	120,81%	128,04%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	110,99%	87,69%	76,56%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	66,23%	50,42%	51,20%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-80,99%	-77,28%	-85,52%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	199,95	200,52	203,96
Personalaufwand	<i>in T€</i>	11.623	11.197	12.486
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,05%	-3,67%	+11,51%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	58.131,75	55.839,84	61.218,53

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der SBE enthalten: 2015: 5; 2016: 5,5; 2017: 7,5.

Vor dem Hintergrund der zum 01.01.2018 neu besetzten Position des Geschäftsbereichsvorstandes 4 erfolgte zum gleichen Zeitpunkt eine Neuordnung der Geschäftsbereiche 4 und 5 und 6A. Von der Neuordnung betroffen waren auch die Sport- und Bäderbetriebe Essen, die vom GB 4 zum GB 6A wechselten.

Theater und Philharmonie Essen GmbH

Opernplatz 10 / 45128 Essen

Telefon

0201/8122-0

Fax

0201/8122-503

Produktbereichszuordnung

04 - Kultur und Wissenschaft

E-Mail

info@tup-online.de

Internet

www.theater-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

1983

Handelsregister

HRB 5812

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst, der Kunstteilhabe und der kulturellen Breitenarbeit durch Einrichtung und Betrieb eines - Musiktheaters unter der Bezeichnung "Aalto Musiktheater Essen", - Balletts unter der Bezeichnung "aalto balletttheater essen", - Orchesters unter der Bezeichnung "Essener Philharmonisches Orchester", - Schauspiels einschließlich Kinder- und Jugendtheater unter der Bezeichnung "Schauspiel Essen", - Konzerthauses unter der Bezeichnung "Philharmonie Essen".

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der gemeinnützigen Theater und Philharmonie Essen GmbH ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst, der Kunstteilhabe und der kulturellen Breitenarbeit durch die Einrichtung und den Betrieb eines Musiktheaters, eines Balletts, eines Orchesters, eines Schauspiels einschließlich eines Kinder- und Jugendtheaters sowie eines Konzerthauses. Aus der Definition des Unternehmensgegenstandes ergibt sich die Ausrichtung auf den öffentlichen Zweck. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich erfüllt. Mit der Entsendung des Kulturdezernenten und der Vertreter des Rates der Stadt in den Aufsichtsrat ist gewährleistet, daß die Interessen der Stadt als Gesellschafterin gewahrt werden.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

51.129 €**Gesellschafter**

Stadt Essen

51.129 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**

Geschäftsführer

Bergmann, Berger**Aufsichtsrat**

Vorsitz

Britz, Franz-Josef (Bürgermeister)

Stellvertretender Vorsitz

Aring, Hans (Ratsmitglied)

Mitglieder

Bomheuer, Andreas
(Geschäftsbereichsvorstand)Mews, Elisabeth (Ratsmitglied)Drost, ManuelMoos, Christiane (Ratsmitglied)Fuchs, Patrick (AN-Vertreter)Öllig, Christine (Ratsmitglied)Krause, Hans-Ulrich (Ratsmitglied)Pentoch, Jutta (Ratsmitglied)Laraki, Adil (AN-Vertreter)Rörig, Barbara (Ratsmitglied)Löhl, Anke

beratende Mitglieder

Budde, Klaus (Ratsmitglied)Wawrowsky, Brigitte (Ratsmitglied)Kretschmer, Heike

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	31.07.2015 in T€	31.07.2016 in T€	31.07.2017 in T€		31.07.2018 in T€	31.07.2019 in T€	31.07.2020 in T€
Umsatzerlöse	7.400,9	9.040,2	10.795,4	19,42%	9.920,0	9.815,0	9.877,4
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	107,5	-64,4	-28,0	-56,48%			
andere aktivierte Eigenleistungen	37,8						
sonstige betriebliche Erträge	5.694,1	6.392,5	4.547,2	-28,87%	3.306,8	3.343,8	3.633,8
Betriebliche Erträge	13.240,3	15.368,3	15.314,6	-0,35%	13.226,8	13.158,8	13.511,2
Materialaufwand	5.432,2	5.739,8	8.755,8	52,54%	7.241,6	7.241,6	7.241,6
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.134,5	969,8	1.089,5	12,34%	1.225,0	1.225,0	1.225,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.297,7	4.770,0	7.666,3	60,72%	6.016,6	6.016,6	6.016,6
Personalaufwand	43.189,1	44.896,8	45.737,1	1,87%	47.022,4	48.021,4	48.599,8
a) Löhne und Gehälter	34.788,8	35.913,0	36.411,3	1,39%	37.175,4	38.077,8	38.485,2
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	8.400,2	8.983,8	9.325,8	3,81%	9.847,0	9.943,6	10.114,6
Abschreibungen	1.407,1	1.328,5	1.322,1	-0,48%	1.363,5	1.363,5	1.363,5
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.407,1	1.328,5	1.322,1	-0,48%	1.363,5	1.363,5	1.363,5
sonstige betriebliche Aufwendungen	8.145,4	8.380,1	5.247,5	-37,38%	4.694,6	4.794,6	4.794,6
Betriebliche Aufwendungen	58.173,7	60.345,2	61.062,5	1,19%	60.322,1	61.421,1	61.999,5
Betriebliches Ergebnis	-44.933,5	-44.976,9	-45.747,9	1,71%	-47.095,3	-48.262,3	-48.488,3
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30,0				1,0	1,0	1,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	582,6	286,7	444,9	55,21%	100,0	100,0	100,0
Finanzergebnis	-552,6	-286,7	-444,9	55,21%	-99,0	-99,0	-99,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-439,2	38,5	113,1	>100,00%	200,0	200,0	150,0
Ergebnis nach Steuern	-45.046,8	-45.302,1	-46.305,9	2,22%	-47.394,3	-48.561,3	-48.737,3
sonstige Steuern	4,3	4,0	4,7	16,49%	5,7	5,7	5,7
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-45.051,1	-45.306,1	-46.310,6	2,22%	-47.400,0	-48.567,0	-48.743,0
Verlustausgleich	44.500,0	44.900,0	46.400,0	3,34%	46.800,0	48.100,0	48.366,6
Kapitaleinlage investiv (ab Gj 14/15 Investitionszuschüsse)	650,0	500,0	570,0	14,00%	800,0	800,0	800,0
Sach-/ immat. Investitionen	596,0	456,2	588,0	28,88%	800,0	800,0	800,0

Bilanz

	31.07.2015	31.07.2016	31.07.2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.001,8	6.441,0	5.793,3	-10,06%
Sachanlagen	2.209,8	1.898,2	1.811,4	-4,58%
Summe Anlagevermögen	9.211,6	8.339,3	7.604,7	-8,81%
Vorräte	425,3	372,5	307,3	-17,52%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	17.339,9	11.497,0	13.273,0	15,45%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	289,2	305,5	182,4	-40,30%
Summe Umlaufvermögen	18.054,3	12.175,0	13.762,6	13,04%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	131,1	130,4	126,2	-3,27%
Summe Aktiva	27.397,0	20.644,7	21.493,5	4,11%
Gezeichnetes Kapital	51,1	51,1	51,1	0,00%
Kapitalrücklage	414,1	8,0	97,4	>100,00%
Summe Eigenkapital	465,2	59,1	148,5	>100,00%
Sonderposten	7.467,1	7.157,7	6.849,6	-4,30%
Rückstellungen	5.598,2	6.584,9	7.872,8	19,56%
Verbindlichkeiten	12.058,5	4.786,0	4.449,7	-7,03%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	1.808,0	2.056,9	2.172,8	5,63%
Summe Passiva	27.397,0	20.644,7	21.493,5	4,11%

Kennzahlen

		31.07.2015	31.07.2016	31.07.2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	1,70%	0,29%	0,69%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	98,30%	99,71%	99,31%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	5,05%	0,71%	1,95%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	5.789,13%	34.836,92%	14.374,35%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-607,14%	-497,52%	-423,77%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	326,19%	292,14%	298,65%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	41,03%	37,35%	57,17%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	10,63%	8,64%	8,63%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-9.683,95%	-76.671,34%	-31.186,96%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	661,04	657,44	655,94
Personalaufwand	<i>in T€</i>	43.189	44.897	45.737
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+4,20%	+3,95%	+1,87%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	65.335,02	68.290,36	69.727,55

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der TUP enthalten: 2015: 12; 2016: 10, 2017: 11.

Bei den Personalzahlen handelt es sich um kalenderjahrbezogene Angaben!

Jugend, Bildung und Soziales

ab 01.01.2018: Soziales, Arbeit und Gesundheit

Arbeit & Bildung Essen GmbH

Zipfelweg 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/88-72200

Fax

0201/88-72299

Produktbereichszuordnung

05 - Soziale Leistungen

E-Mail

info@abeg.essen.de

Internet

www.abeg.essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2004

Handelsregister

HRB 18007

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik im Rahmen von Arbeitsprogrammen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere verwirklicht durch Feststellungsmaßnahmen, Profiling, Berufsbildungs- und Trainingsmaßnahmen, Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte, PersonalServiceAgenturen, Arbeitnehmerverleih, Fallmanagement und Vermittlungen vorrangig für langzeitarbeitslose Personen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die ABEG bietet Dienstleistungen im Rahmen der nach SGB II und SGB III vorgesehenen Instrumente der aktiven Arbeitsmarktpolitik insbesondere für langzeitarbeitslose Menschen an. Das Spektrum der Geschäftsfelder erstreckt sich im Wesentlichen auf die niederschweligen Beschäftigungsangebote im Rahmen der Arbeitsgelegenheiten nach § 16 SGB II. Die Gesellschaft organisiert die berufliche und persönliche Weiterbildung der Betroffenen und unterstützt dabei deren passgenaue Vermittlung in neue Arbeitsverhältnisse durch ihre Vermittler.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €**Gesellschafter**Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH25.000 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**GeschäftsführerLorch, Ulrich (Vorsitzender)GeschäftsführerKütemann-Busch, Hartmut

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€		2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
Umsatzerlöse	2.338,3	5.519,8	7.805,0	41,40%	6.367,9	6.495,3	6.625,2
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	530,3	202,3	-374,6	<-100,00%			
sonstige betriebliche Erträge	10.218,1	8.312,0	10.371,0	24,77%	10.131,7	10.334,3	10.541,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	427,1		427,1		427,1	427,1	427,1
Betriebliche Erträge	13.086,7	14.034,1	17.801,4	26,84%	16.499,6	16.829,6	17.166,2
Materialaufwand	962,5	517,3	644,4	24,59%	552,9	564,0	575,3
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	282,6	200,1	221,9	10,86%	205,0	564,0	575,3
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	679,9	317,1	422,6	33,25%	348,0		
Personalaufwand	5.464,3	6.458,3	8.284,9	28,28%	10.834,8	11.051,5	11.272,5
a) Löhne und Gehälter	4.414,3	5.258,5	6.723,3	27,85%	8.801,4	11.051,5	11.272,5
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.050,1	1.199,7	1.561,6	30,17%	2.033,4		
Abschreibungen	158,5	118,5	90,7	-23,46%	115,7	115,7	115,7
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	158,5	118,5	90,7	-23,46%	115,7	115,7	115,7
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	6.491,4	6.744,4	8.758,7	29,87%	4.965,0	5.064,3	5.165,6
Betriebliche Aufwendungen	13.076,7	13.838,3	17.778,8	28,47%	16.468,4	16.795,4	17.129,0
Betriebliches Ergebnis	10,0	195,8	22,6	-88,44%	31,2	34,2	37,2
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4,0	13,6	18,7	37,62%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1,5		-100,00%			
Finanzergebnis	4,0	12,0	18,7	55,32%	0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-0,0		-100,00%			
Ergebnis nach Steuern	14,0	207,8	41,3	-80,11%	31,2	34,2	37,2
sonstige Steuern	1,6	1,4	1,1	-0,2			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	12,4	206,4	40,2	-80,51%	31,2	34,2	37,2
Sach-/ immat. Investitionen	83,4	31,4	121,5	>100,00%	140,0	140,0	140,0

Bilanz

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	Abw. 2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	59,0	10,9	0,7	-93,78%
Sachanlagen	202,8	159,5	192,8	20,88%
Summe Anlagevermögen	261,7	170,4	193,5	13,53%
Vorräte	167,4	156,6	37,1	-76,32%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.936,5	2.584,9	2.852,0	10,33%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	17,5	16,5	15,8	-4,38%
Summe Umlaufvermögen	2.121,4	2.758,0	2.904,9	5,33%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,8	2,8	2,8	-2,96%
Summe Aktiva	2.385,9	2.931,3	3.101,1	5,79%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnrücklagen	423,7	436,1	642,4	47,33%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	12,4	206,4	40,2	-80,51%
Summe Eigenkapital	461,1	667,4	707,7	6,03%
Rückstellungen	637,8	599,3	212,4	-64,55%
Verbindlichkeiten	667,1	1.011,1	1.425,8	41,01%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	619,9	653,5	755,3	15,58%
Summe Passiva	2.385,9	2.931,3	3.101,1	5,79%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	19,32%	22,77%	22,82%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	80,68%	77,23%	77,18%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	176,14%	391,61%	365,74%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	417,48%	339,19%	338,23%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-17,84%	3,55%	-5,18%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	43,16%	46,02%	47,68%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	7,60%	3,69%	3,71%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,25%	0,84%	0,52%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-89,95%	30,92%	-54,68%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	158,62	181,58	230,83
Personalaufwand	<i>in T€</i>	5.464	6.458	8.285
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+58,47%	+18,19%	+28,28%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	34.449,25	35.567,00	35.891,81

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Bfz-Essen GmbH

Karolingerstraße 93 / 45141 Essen

Telefon

0201/3204-0

Fax

0201/3204-344

Produktbereichszuordnung

05 - Soziale Leistungen

E-Mail

info@bfz-essen.de

Internet

www.bfz-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2009

Handelsregister

HRB 21523

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Qualifizierung von Menschen für Bedarfe des Arbeitsmarktes insbesondere zur Vermeidung oder Beseitigung von Arbeitslosigkeit. Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch zeitlich befristete Angebote von Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, beruflichen Aus- und Weiterbildung sowie Fortbildung. Dazu betreibt die Gesellschaft ein Bildungszentrum zur Beratung, Qualifizierung und Wiedereingliederung. Zur Erfüllung dieser Zwecke kann die Gesellschaft auch weitere, im Zusammenhang mit diesen Aufgaben stehende Tätigkeiten ausüben. Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist eine Kooperation insbesondere mit ortsansässigen Betrieben und den Akteuren des Arbeits- und Bildungsmarktes vorgesehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Qualifizierung von Menschen für Bedarfe des Arbeitsmarktes insbesondere zur Vermeidung oder Beseitigung von Arbeitslosigkeit. Durch die Aufgabenerledigung der Bfz-Essen GmbH wird der öffentliche Zweck verwirklicht.

BeteiligungsverhältnisStammkapital 25.000 €**Gesellschafter**

<u>Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH</u>	<u>25.000 €</u>	<u>100,00%</u>
------------------------------------------------------	-----------------	----------------

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
<u>ComIn Personal und Service GmbH</u>	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>
<u>ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen</u>	<u>10.240</u>	<u>9,09%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Lorch, Ulrich (Vorsitzender)</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Kütemann-Busch, Hartmut</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€		2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
Umsatzerlöse	9.333,8	11.286,7	10.674,2	-5,43%	10.843,3	10.951,7	11.072,2
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		-222,5		-100,00%			
andere aktivierte Eigenleistungen	82,8	135,0	133,2	-1,35%	60,6		
sonstige betriebliche Erträge	502,5	497,2	284,5	-42,77%	237,9	242,6	247,5
- davon Zuschuss Stadt Essen	215,0	131,0	215,0	64,12%	215,0	215,0	215,0
Betriebliche Erträge	9.919,1	11.696,4	11.091,9	-5,17%	11.141,8	11.194,3	11.319,6
Materialaufwand	2.045,3	2.508,8	1.979,9	-21,08%	1.358,8	1.294,2	1.320,1
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	317,0	285,3	299,2	4,85%	1.358,8	1.294,2	1.320,1
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.728,4	2.223,4	1.680,7	-24,41%			
Personalaufwand	3.746,8	3.710,0	4.235,6	14,17%	5.616,1	5.728,4	5.785,7
a) Löhne und Gehälter	2.883,1	2.885,8	3.335,0	15,57%	5.616,1	5.728,4	5.785,7
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	863,7	824,1	900,6	9,27%			
Abschreibungen	251,2	248,5	257,9	3,80%	254,6	250,0	250,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	251,2	248,5	257,9	3,80%	254,6	250,0	250,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.221,0	4.773,5	4.839,2	1,38%	3.859,7	3.898,3	3.937,2
Betriebliche Aufwendungen	10.264,4	11.240,7	11.312,6	0,64%	11.089,2	11.170,9	11.293,0
Betriebliches Ergebnis	-345,3	455,7	-220,7	<-100,00%	52,5	23,4	26,6
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,9	5,3	4,7	-10,73%	4,0		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30,2	27,9	25,1	-9,94%	25,3		
Finanzergebnis	-28,3	-22,6	-20,4	-9,75%	-21,3	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8,7	41,4		-100,00%			
Ergebnis nach Steuern	-382,2	391,7	-241,0	<-100,00%	31,2	23,4	26,6
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-382,3	391,7	-241,0	<-100,00%	31,2	23,4	26,6
Sach-/ immat. Investitionen	261,2	320,3	226,1	-29,43%	230,0	240,0	240,0

* Im der obigen Darstellung sind für das Geschäftsjahr 2015 außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 4,6 T€ den sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Hinblick auf die neue GuV-Struktur nach BilRuG (ab 2016) zugeordnet worden.

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	165,9	285,3	392,2	37,49%
Sachanlagen	1.064,5	1.026,0	886,9	-13,56%
Finanzanlagen	35,2	35,2	35,2	0,00%
Summe Anlagevermögen	1.265,6	1.346,5	1.314,3	-2,39%
Vorräte	57,2	54,3	58,1	7,07%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.122,1	2.052,8	1.140,6	-44,44%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	8,1	11,2	6,8	-39,17%
Summe Umlaufvermögen	1.187,5	2.118,3	1.205,5	-43,09%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	26,8	50,7	13,3	-73,80%
Summe Aktiva	2.480,0	3.515,5	2.533,2	-27,94%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage	607,3	933,4	933,4	0,00%
Gewinnrücklagen	312,6		391,7	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-382,3	391,7	-241,0	<-100,00%
Summe Eigenkapital	562,6	1.350,1	1.109,0	-17,85%
Sonderposten	20,7	12,6	6,0	-52,25%
Rückstellungen	1.324,7	1.066,4	882,5	-17,24%
Verbindlichkeiten	517,9	1.019,3	472,1	-53,69%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	54,1	67,1	63,5	-5,32%
Summe Passiva	2.480,0	3.515,5	2.533,2	-27,94%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	22,69%	38,40%	43,78%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	77,31%	61,60%	56,22%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	44,45%	100,26%	84,38%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	340,80%	160,39%	128,41%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-6,00%	2,88%	-4,08%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	38,61%	32,08%	38,94%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	21,08%	21,69%	18,20%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,59%	2,15%	2,37%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-106,16%	19,31%	-41,12%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	69,66	71,62	77,83
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.747	3.710	4.236
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+1,22%	-0,98%	+14,17%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	53.786,70	51.800,57	54.420,73

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der Gesellschaft enthalten: 2015: 0; 2016: 0; 2017: 1,08

ComIn Personal und Service GmbH

Zipfelweg 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/3204-0

Fax

0201/3204-276

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

comin-ps@bfz-essen.de

Internet

www.bfz-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2003

Handelsregister

HRB 17152

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft erbringt personelle und sächliche Serviceleistungen insbesondere für die Bfz-Essen GmbH sowie für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Dazu gehören Personalvermittlung, Arbeitnehmerüberlassung und Personaldienstleistungen.

Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist eine Kooperation insbesondere mit ortsansässigen Betrieben und den Akteuren des Arbeits- und Bildungsmarktes vorgesehen. Zur nachhaltigen Integration in den Arbeitsmarkt darf die Gesellschaft darüber hinaus erfolgreiche Absolventen aus den Umschulungsmaßnahmen bzw. Maßnahmen der beruflichen Aus- und Weiterbildung der Bfz-Essen GmbH sowie deren verbundene Unternehmen, die nicht unmittelbar in den Arbeitsmarkt vermittelt werden können, befristet als ihre Arbeitnehmer für eine vermittlungsorientierte Arbeitnehmerüberlassung auch an Dritte einstellen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft erbringt personelle und sächliche Serviceleistungen insbesondere für die Bfz-Essen GmbH sowie für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Damit unterstützt sie die Bfz-Essen GmbH in ihrem öffentlichen Auftrag (Bildung). Durch die Aufgabenerledigung wird der öffentliche Zweck erfüllt.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>25.000 €</u>	
Gesellschafter			
Bfz-Essen GmbH		<u>25.000 €</u>	<u>100,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Lorch, Ulrich (Vorsitzender)</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Kütemann-Busch, Hartmut</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw.
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2016/17
Umsatzerlöse	3.487,3	3.952,9	3.889,0	-1,62%
sonstige betriebliche Erträge	66,5	69,0	73,0	5,76%
Betriebliche Erträge	3.553,7	4.022,0	3.962,0	-1,49%
Personalaufwand	3.353,5	3.761,1	3.698,9	-1,66%
a) Löhne und Gehälter	2.691,2	3.062,8	2.974,6	-2,88%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	662,3	698,3	724,3	3,71%
Abschreibungen	0,1	0,1	0,1	0,00%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,1	0,1	0,1	0,00%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten				
sonstige betriebliche Aufwendungen	191,6	250,5	253,1	1,03%
Betriebliche Aufwendungen	3.545,2	4.011,7	3.952,0	-1,49%
Betriebliches Ergebnis	8,5	10,3	10,0	-2,89%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,3	>100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,3		-100,00%
Finanzergebnis	0,0	-0,3	0,3	<-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			0,1	
Ergebnis nach Steuern	8,5	10,0	10,2	2,14%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	8,5	10,0	10,2	2,14%

Die Gesellschaft wurde zum 01.01.2018 auf die Bfz-Essen GmbH verschmolzen; daher werden keine Plandaten für 2018 ff. dargestellt.

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Sachanlagen	0,8	0,8	0,0	-100,00%
Summe Anlagevermögen	0,8	0,8	0,0	-100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	691,7	354,6	301,0	-15,11%
Summe Umlaufvermögen	691,7	354,6	301,0	-15,11%
Summe Aktiva	692,5	355,3	301,0	-15,29%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnrücklagen	10,6	19,1	19,1	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	114,8	114,8	124,8	8,73%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	8,5	10,0	10,2	2,14%
Summe Eigenkapital	158,9	168,9	179,2	6,06%
Rückstellungen	486,2	115,4	67,3	-41,65%
Verbindlichkeiten	47,5	71,0	54,5	-23,22%
Summe Passiva	692,5	355,3	301,0	-15,29%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	22,95%	47,54%	59,52%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	77,05%	52,46%	40,48%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	18.927,96%	22.377,75%	
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	335,81%	110,36%	68,02%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,24%	0,26%	0,26%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	94,37%	93,51%	93,36%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	5,37%	5,93%	5,71%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	90,54	101,37	98,80
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.354	3.761	3.699
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+11,45%	+12,15%	-1,66%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	37.039,38	37.102,71	37.437,76

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH

Zipfelweg 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/88-72200

Fax

0201/88-72299

Produktbereichszuordnung

05 - Soziale Leistungen

E-Mail

info@eabg.essen.de

Internet

www.eabg.essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

1989

Handelsregister

HRB 8328

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Durchführung von Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Hierzu gehört insbesondere die Qualifizierung und Beschäftigung von Arbeitslosen. Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch zeitlich befristete Angebote von Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, Fortbildung und Beschäftigung. Zielgruppen sind vornehmlich die benachteiligten Gruppen des Arbeitsmarktes (u.a. Frauen, ausländische Einwohner/-innen und Behinderte). Aufgabe der Gesellschaft ist es, Maßnahmen zu schaffen, durch die die Fähigkeiten und Kenntnisse der Betroffenen in persönlicher und beruflicher Hinsicht entwickelt, gefördert und/oder gefestigt und dadurch ihre beruflichen Eingliederungschancen auf dem Arbeitsmarkt unterstützt werden. Hierzu gehören auch die Beratung, Betreuung und Anleitung von Beschäftigten. Die Gesellschaft soll darüber hinaus versuchen, gemeinsam mit den Beschäftigten im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten neue Aufgabenfelder mit längerfristigen Beschäftigungsperspektiven zu entwickeln, die unabhängig von der Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH existenzfähig sind. Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist sowohl eine Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr als auch eine Kooperation mit ortsansässigen Betrieben, mit Trägern der beruflichen Qualifizierung und mit der Arbeitsverwaltung vorgesehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Nach ihrem Gesellschaftsvertrag hat die EABG zur Aufgabe, langzeitarbeitslose Personen durch Qualifizierung und Beschäftigung wieder in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu integrieren. Die Tätigkeit der Gesellschaft konzentriert sich seit 1997 überwiegend auf die Beschäftigung und Qualifizierung von erwachsenen Langzeitarbeitslosen im gewerblich-technischen Bereich. Die EABG ist der Erfüllung ihres Gesellschaftszweckes bei kontinuierlicher Weiterentwicklung ihrer Integrationsangebote sowie der Erschließung neuer Handlungsfelder erfolgreich nachgekommen. Sie stimmt ihre Maßnahmen mit den Zielen und Möglichkeiten der Stadt Essen ab.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>26.000 €</u>
Gesellschafter		
Stadt Essen		<u>26.000 €</u> <u>100,00%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
<u>Arbeit & Bildung Essen GmbH</u>	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>
<u>Bfz-Essen GmbH</u>	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Lorch, Ulrich (Vorsitzender)</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Kütemann-Busch, Hartmut</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Kahle-Hausmann, Julia (Ratsmitglied)</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Huch, Hans-Peter (Ratsmitglied)</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Eckenbach, Jutta</u>	<u>Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)</u>
	<u>Karnath, Udo (Ratsmitglied)</u>	<u>Wandtke, Walter (Ratsmitglied)</u>
	<u>Löser, Petra (AN-Vertreterin)</u>	<u>Wiese, Michael (AN-Vertreter)</u>
	<u>Mäße-Buschhaus, Ute (AN-Vertreterin)</u>	

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	9.757,7	11.375,5	10.477,0	-7,90%	10.505,3	10.715,0	10.929,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	136,4	-375,8	1.243,6	<-100,00%			
andere aktivierte Eigenleistungen	0,9	0,9	27,9	>100,00%			
sonstige betriebliche Erträge	1.502,4	1.563,7	1.313,2	-16,02%	1.135,4	1.135,4	1.135,4
- davon Zuschuss Stadt Essen	1.038,4	1.038,4	1.038,4	0,00%	1.038,4	1.038,4	1.038,4
Betriebliche Erträge	11.397,3	12.564,3	13.061,8	3,96%	11.640,7	11.850,4	12.064,4
Materialaufwand	2.043,3	2.685,3	2.292,7	-14,62%	1.516,0	1.546,0	1.577,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.565,4	1.853,5	1.602,7	-13,53%	1.516,0	1.546,0	1.577,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	477,9	831,8	689,9	-17,05%			
Personalaufwand	4.563,0	4.853,4	6.009,4	23,82%	6.013,2	6.133,0	6.256,0
a) Löhne und Gehälter	3.583,4	3.849,8	4.599,1	19,47%	6.013,2	6.133,0	6.256,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	979,6	1.003,6	1.410,2	40,52%			
Abschreibungen	443,9	424,7	437,6	3,04%	441,0	435,0	430,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	443,9	424,7	437,6	3,04%	441,0	435,0	430,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.967,9	4.257,1	4.013,6	-5,72%	3.372,7	3.440,0	3.508,8
Betriebliche Aufwendungen	11.018,1	12.220,5	12.753,2	4,36%	11.342,8	11.554,0	11.771,8
Betriebliches Ergebnis	379,2	343,8	308,6	-10,26%	297,9	296,4	292,6
Erträge aus Beteiligungen	65,0						
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,3	0,3	0,3	0,00%	0,3		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	339,8	285,7	256,1	-10,34%	250,0	240,0	230,0
Finanzergebnis	-274,5	-285,3	-255,8	-10,35%	-249,7	-240,0	-230,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			3,6				
Ergebnis nach Steuern	104,7	58,5	49,1	-16,03%	48,2	56,4	62,6
sonstige Steuern	15,6	17,5	18,5	5,84%	18,0	20,0	22,5
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	89,1	41,0	30,6	-25,38%	30,2	36,4	40,1
Sach-/ immat. Investitionen	189,3	213,1	195,1	-8,41%	230,0	230,0	220,0

Bilanz

	2015	2016 *	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	19,9	14,4	7,7	-46,51%
Sachanlagen	7.908,0	7.701,6	7.444,4	-3,34%
Finanzanlagen	78,1	78,1	78,1	0,00%
Summe Anlagevermögen	8.006,0	7.794,1	7.530,2	-3,39%
Vorräte	1.012,0	1.284,8	1.833,8	42,73%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände *	2.048,8	2.601,8	3.192,3	22,70%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	30,0	45,4	729,6	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	3.090,7	3.932,0	5.755,6	46,38%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	54,4	24,2	23,0	-5,00%
Summe Aktiva	11.151,1	11.750,4	13.308,8	13,26%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Gewinnrücklagen	64,7	153,8	194,8	26,64%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	89,1	41,0	30,6	-25,38%
Summe Eigenkapital	179,8	220,8	251,3	13,85%
Sonderposten	357,2	335,3	314,2	-6,27%
Rückstellungen	728,9	516,2	1.200,1	>100,00%
Verbindlichkeiten	9.880,1	10.670,8	11.534,9	8,10%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	5,2	7,3	8,2	12,17%
Summe Passiva	11.151,1	11.750,4	13.308,8	13,26%

* Unter der Position „Forderungen und Vermögensgegenstände“ wurden die in der Bilanz per 31.12.2016 unter Position „D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung“ enthaltenen 111,3 T€ miterfasst.

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	1,61%	1,88%	1,89%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	98,39%	98,12%	98,11%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	2,25%	2,83%	3,34%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	6.102,42%	5.222,87%	5.195,57%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-6,76%	-6,11%	-6,97%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	44,05%	42,11%	49,98%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	19,73%	23,30%	19,07%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	4,29%	3,68%	3,64%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-528,01%	-451,83%	-401,02%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	80,31	86,57	103,65
Personalaufwand	<i>in T€</i>	4.563	4.853	6.009
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,33%	+6,36%	+23,82%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	56.817,09	56.062,76	57.977,64

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EABG enthalten: 2015: 6,75; 2016: 11,64; 2017:12,07.

Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH

Wilhelmstraße 5-7 / 45219 Essen

Telefon

02054/9581-0

Fax

0201/9581-119

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@eszck.de

Internet

www.seniorenzentrum-kettwig.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

1975

Handelsregister

HRB 2009

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Altenhilfe.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die Wahrnehmung der in § 2 des Gesellschaftsvertrages genannten Aufgaben verfolgt die Gesellschaft ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Gesellschaft dürfen nur für ihre satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Gesellschafter erhalten keine Gewinnanteile und auch keine sonstigen Zuwendungen aus den Mitteln der Gesellschaft. Die Gesellschaft ist Mitglied des als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege anerkannten Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche im Rheinland und damit auch gleichzeitig dem Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland angeschlossen.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	717.000 €
Gesellschafter		
Evangelische Kirchengemeinde Kettwig	486.300 €	67,82%
Stadt Essen	230.700 €	32,18%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %
KettwigService GmbH	25.000	100,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Schröder, Günter ab 31.05.2017ausgeschiedene Mitglieder der
Geschäftsführung Oepen, Winfried Johann bis 30.05.2017**Aufsichtsrat**Vorsitz Fromme, Dr. JörgStellvertretender Vorsitz Vogt, Annette

Mitglieder	<u>Endruschat, Karlheinz (Ratsmitglied)</u>	<u>Kipphardt, Guntmar (Ratsmitglied)</u>
	<u>Giersch, Jutta</u>	<u>Löckenhoff, Hans-Werner</u>
	<u>Hündlings, Christian</u>	<u>Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)</u>
	<u>Kleekamp, Birgit</u>	

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	4.211,7	4.361,3	4.596,8	5,40%	4.756,2	4.898,9	5.045,9
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	1.882,4	1.972,8	2.041,8	3,50%	2.112,1	2.175,5	2.240,7
Erträge aus gesonderter Berechnung von	1.016,2	1.036,1	1.037,1	0,09%	1.030,3	1.030,3	1.030,3
Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB			645,9				
sonstige betriebliche Erträge	665,2	32,2	646,9	>100,00%	14,0	14,0	14,0
Personalaufwand	3.991,9	3.852,7	4.210,2	9,28%	4.033,5	4.154,5	4.269,1
Materialaufwand	849,8	1.216,2	1.026,9	-15,56%	3.012,6	3.061,3	3.154,0
Aufwand für zentrale Dienstleistungen	1.949,7	1.857,4	1.944,5	4,69%			
Steuern, Abgaben, Versicherungen	355,5	348,6	339,5	-2,59%	324,7	334,4	344,4
Miete, Pacht, Leasing	57,2	57,2	74,6	30,36%	97,0	110,0	110,0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	20,8	346,4	19,9	-94,27%	19,9	17,1	7,6
Abschreibungen	529,1	606,3	526,9	-13,09%	485,0	490,0	490,0
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	157,7	218,5	372,8	70,60%	239,3	239,3	229,3
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12,5	0,7	0,2	-64,60%	0,2	0,2	0,2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	242,6	216,6	202,3	-6,61%	190,0	186,0	182,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-156,6	201,4	162,9	-19,12%	152,6	136,5	135,8

Im Jahresergebnis 2015 ist ein außerordentliches Ergebnis i. H. v. 4,1 T€ enthalten.

Sach-/immat. Investitionen	52,8	30,7	40,6	32,21%	83,0	0,0	0,0
----------------------------	------	------	------	--------	------	-----	-----

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	3,4	1,9	0,3	-82,97%
Sachanlagen	12.243,6	11.731,0	9.712,0	-17,21%
Finanzanlagen	25,4	25,4	25,4	0,00%
Summe Anlagevermögen	12.272,4	11.758,3	9.737,7	-17,18%
Vorräte	8,0	7,6	7,2	-4,37%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	275,3	141,6	581,4	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	684,7	763,5	1.586,3	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	968,0	912,7	2.175,0	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	155,6	143,0	133,2	-6,84%
Summe Aktiva	13.396,0	12.814,0	12.045,9	-5,99%
Gezeichnetes Kapital	717,0	717,0	717,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.256,4	1.256,4	1.256,4	0,00%
Gewinnrücklagen	950,5	1.151,9	1.314,8	14,14%
Summe Eigenkapital	2.923,9	3.125,3	3.288,2	5,21%
Sonderposten	410,8	64,4	44,6	-30,84%
Rückstellungen	308,9	298,6	725,5	>100,00%
Verbindlichkeiten	9.598,1	9.168,4	7.833,1	-14,56%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	154,3	157,3	154,5	-1,73%
Summe Passiva	13.396,0	12.814,0	12.045,9	-5,99%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	21,83%	24,39%	27,30%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	78,17%	75,61%	72,70%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	23,83%	26,58%	33,77%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	358,15%	310,01%	266,33%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,98%	5,21%	4,46%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	50,17%	46,78%	46,77%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,68%	14,77%	11,41%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	6,65%	7,36%	5,85%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-5,36%	6,44%	4,95%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	80,40	75,51	76,43
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.992	3.853	4.210
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-0,56%	-3,49%	+9,28%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	49.650,99	51.022,91	55.085,55

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der ESZK enthalten: 2015: 10,08; 2016: 9,87; 2017: 8,93.

gdw Genossenschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Mitte eG

Frankfurter Straße 227b / 34134 Kassel

Telefon

0561/475966-0

Fax

0561/475966-75

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

kontakt@gdw-mitte.de

Internet

www.gdw-mitte.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2016

Handelsregister

Genossenschaftsregister Nr. 383

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Zwecke der Genossenschaft sind 1. die Förderung der Hilfe für Behinderte (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 10 der Abgabenordnung), 2. die Förderung der Bildung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 der Abgabenordnung) und 3. die Förderung des Wohlfahrtswesens (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 der Abgabenordnung).

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Hilfe für Behinderte) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GDW wird dieser tatsächlich eingehalten.

BeteiligungsverhältnisGeschäftsguthaben 258.207 €**Gesellschafter**

davon GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen GmbH

5.133 €1,99%**Organe****Vorstand**

Vorstand (geschäftsführend)

Werner, Stefan

Vorstand

Biste, Dr. Margarethe

Vorstand

Müller, Jürgen ab 21.06.2017

Vorstand

Pohl, Steffen

Vorstand

Schilder, Thomas ab 21.06.2017ausgeschiedene Mitglieder der
GeschäftsführungBerg, Martin bis 21.06.2017**Aufsichtsrat**

Vorsitz

Reißmann, Gerald

Stellvertretender Vorsitz

Kersten, Grit

Mitglieder

Berg, Martin ab 21.06.2017Schneider, MagnusPiel, Heribert ab 21.06.2017Schnitzler, ChristophSchmittler, ThomasZimmer, Rola

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	1.002,6	4.462,9	4.608,0	3,25%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1,6	6,0	-1,2	<-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	4,0	41,6	89,5	>100,00%
Betriebliche Erträge	1.008,2	4.510,5	4.696,2	4,12%
Materialaufwand	895,1	3.488,3	3.634,2	4,18%
Personalaufwand	66,6	617,9	657,7	6,44%
Abschreibungen	1,2	63,3	65,3	3,24%
sonstige betriebliche Aufwendungen	45,4	247,2	253,7	2,66%
Betriebliche Aufwendungen	1.008,3	4.416,6	4.610,9	4,40%
Betriebliches Ergebnis	-0,1	93,9	85,3	-9,23%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	1,1	0,5	-52,83%
Finanzergebnis	0,1	1,1	-0,1	<-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		69,1	72,1	4,42%
Ergebnis nach Steuern	0,0	26,0	13,0	-49,86%
sonstige Steuern	-0,0	0,4	0,4	9,44%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	25,6	12,6	-50,69%
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	51,2	38,3	-25,14%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände		25,4	27,2	7,26%
Sachanlagen	1,3	1.354,8	1.323,8	-2,29%
Finanzanlagen	5,0	15,3	0,3	-98,30%
Summe Anlagevermögen	6,3	1.395,5	1.351,3	-3,17%
Vorräte	3,9	45,0	45,0	-0,04%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	154,8	921,9	921,6	-0,04%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	215,1	1.534,0	1.481,5	-3,42%
Summe Umlaufvermögen	373,8	2.500,9	2.448,1	-2,11%
Summe Aktiva	380,1	3.896,4	3.799,3	-2,49%
Gezeichnetes Kapital	193,0	258,2	259,0	0,30%
Kapitalrücklage	14,0	9,6	9,6	0,00%
Gewinnrücklagen		2.823,4	2.848,6	0,89%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-0,0	24,3	11,7	-51,84%
Summe Eigenkapital	48,0	3.115,5	3.128,9	0,43%
Rückstellungen	10,2	97,6	42,9	-56,00%
Verbindlichkeiten	321,9	683,3	627,5	-8,16%
Summe Passiva	380,1	3.896,4	3.799,3	-2,49%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	12,62%	79,96%	82,35%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	87,38%	20,04%	17,65%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	764,97%	223,26%	231,55%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	692,23%	25,06%	21,43%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,01%	2,10%	1,85%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	6,60%	13,70%	14,00%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	88,79%	77,34%	77,39%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,12%	1,40%	1,39%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-0,01%	0,82%	0,40%

GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH

Grabenstraße 101 / 45141 Essen

Telefon

0201/8546-0

Fax

0201/8546-1099

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@gse-essen.de

Internet

www.gse-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2000

Handelsregister

HRB 576

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Unterstützung alter, pflegebedürftiger, blinder und wohnungsloser Menschen sowie Personen mit geistiger, psychischer, körperlicher und anderweitiger Behinderung, weiterer Menschen mit besonderem Hilfebedarf oder wirtschaftlich Hilfebedürftiger i.S. der Abgabenordnung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens.

Dieser wird durch eine entsprechende Aufgabenerledigung eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	110.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen	99.000 €	90,00%
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Caritasverband für die Stadt Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Diakoniewerk Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband NRW e.V.	2.200 €	2,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
gdw Genossenschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Mitte eG	5.113	1,99%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Piel, Heribert

Aufsichtsrat

Vorsitz	Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)	
Stellvertretender Vorsitz	Schlauch, Martin (Ratsmitglied) ab 22.06.2017	
Mitglieder	Denda, Frank (AN-Vertreter)	Kellendonk, Dieter (AN-Vertreter)
	Endruschat, Karlheinz (Ratsmitglied)	Maas, Wilhelm (Ratsmitglied)
	Franzen, Alfred	Müller-Hechfellner, Christine (Ratsmitglied)
	Kalweit, Dirk (Ratsmitglied)	Schöler, Volker
	Kern, Oliver	Thelen, Philipp bis 31.12.2017
beratende Mitglieder	Hermans, Dr. Björn Enno	Pletsch, Rolf
	Landskrone, Dieter	
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Müller, Frank (Ratsmitglied) bis 21.06.2017	

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	25.019,2	25.705,1	27.717,3	7,83%	28.377,0	28.377,0	29.726,0
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	10.817,2	11.519,8	12.247,1	6,31%	12.487,0	12.737,0	12.991,0
Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen			19,6				
Erträge aus gesonderter Berechnung von	3.943,7	4.038,8	4.305,4	6,60%	4.404,0	4.616,0	4.804,0
Erträge aus Werkstattarbeit	2.239,6	2.224,2	2.370,9	6,60%	2.320,0	2.340,0	2.360,0
Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB			2.514,3	100,00%			
Erträge von Kostenträgern für Behindertenwerkstätten	37.930,0	39.757,8	41.075,6	3,31%	41.359,0	42.269,0	43.199,0
Aktivierete Eigenleistungen	142,9	171,1	159,5	-6,80%	150,0	150,0	150,0
sonstige betriebliche Erträge	3.030,3	763,6	968,5	26,83%	996,0	1.012,0	1.028,0
Personalaufwand	50.663,1	52.204,0	55.155,0	5,65%	56.179,0	57.471,0	58.792,0
Aufwand für Behinderte	17.356,1	17.854,6	19.071,6	6,82%	18.890,0	19.268,0	19.654,0
Materialaufwand	8.311,2	8.381,2	8.403,7	0,27%	8.619,0	8.791,0	8.967,0
Steuern, Abgaben, Versicherungen	1.725,9	1.735,3	1.761,1	1,48%	1.938,0	1.977,0	2.016,0
Sachaufwendungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	110,0	64,2	108,8	69,37%	112,0	114,0	117,0
Miete, Pacht, Leasing	383,3	376,3	620,8	64,99%	622,0	635,0	647,0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	591,4	605,2	659,4	8,97%	600,0	600,0	600,0
Abschreibungen	2.913,3	3.396,9	3.422,5	0,75%	3.747,0	3.882,0	3.959,0
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	1.284,3	1.376,8	1.419,5	3,11%	1.530,0	1.561,0	1.592,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	50,0	162,9	635,0	>100,00%	173,0	177,0	180,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10,6	2,7	2,3	-17,43%	2,0	2,0	2,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	839,6	857,8	887,1	3,42%	1.096,0	1.160,0	1.256,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	251,7	892,6	452,3	-49,33%	284,0	293,0	276,0
* 2015 Jahresüberschuss inkl. ao Ergebnis i. H. V. 163,8 T€.							
Sach-/ immat. Investitionen	3.718,3	3.819,1	2.775,0	-27,34%	2.100,0	4.800,0	6.800,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	36,5	54,0	86,3	59,70%
Sachanlagen	86.305,6	86.906,3	84.794,1	-2,43%
Finanzanlagen	10,3	7,7	95,7	>100,00%
Summe Anlagevermögen	86.352,3	86.968,1	84.976,1	-2,29%
Vorräte	452,6	488,3	415,9	-14,82%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.048,6	19.470,4	22.097,4	13,49%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.852,8	1.569,9	3.351,0	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	16.354,0	21.528,6	25.864,3	20,14%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	105,2	104,6	105,8	1,18%
Summe Aktiva	102.811,6	108.601,2	110.946,2	2,16%
Gezeichnetes Kapital	110,0	110,0	110,0	0,00%
Kapitalrücklage	10.906,5	10.906,5	10.906,5	0,00%
Gewinnrücklagen	39.028,1	39.279,8	40.172,4	2,27%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	251,7	892,6	452,3	-49,33%
Summe Eigenkapital	50.296,2	51.188,8	51.641,2	0,88%
Sonderposten	17.006,8	16.866,4	16.607,5	-1,53%
Rückstellungen	6.770,3	6.630,5	7.628,6	15,05%
Verbindlichkeiten	28.647,1	33.809,8	34.970,3	3,43%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	91,1	105,7	98,6	-6,72%
Summe Passiva	102.811,6	108.601,2	110.946,2	2,16%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	48,92%	47,13%	46,55%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	51,08%	52,87%	53,45%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	58,25%	58,86%	60,77%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	104,41%	112,16%	114,84%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	2,18%	3,80%	2,72%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	81,83%	80,81%	81,32%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,00%	9,67%	9,21%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,50%	3,92%	3,75%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,50%	1,74%	0,88%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	1.040,39	1.047,58	1.076,28
Personalaufwand	<i>in T€</i>	50.663	52.204	55.155
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+5,74%	+3,04%	+5,65%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	48.696,25	49.832,92	51.245,95

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der GSE enthalten: 2015: 94,75; 2016: 91,52; 2017: 90,20.

Darüber hinaus wurden in den 11 Werkstätten für behinderte Menschen im Jahresdurchschnitt 1.694 (Vorjahr: 1.710) schwerbehinderte Menschen in arbeitnehmerähnlichen Rechtsverhältnissen beschäftigt und betreut.

Jugendberufshilfe Essen gGmbH

Schürmannstraße 7 / 45136 Essen

Telefon

0201/88-54300

Fax

0201/88-54301

Produktbereichszuordnung

06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

E-Mail

info@jh-essen.de

Internet

www.jh-essen.de/jbh/

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2015

Handelsregister

HRB 26601

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Bildung und Erziehung junger Menschen im Rahmen der Jugendhilfe gemäß Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) – Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) – sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung.

Im Besonderen ist die Gesellschaft Träger von Einrichtungen, Diensten und Angeboten in Arbeitsfeldern der Jugendsozialarbeit gemäß § 13 SGB VIII für benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen sowie in weiteren Lebensbereichen der Jugendhilfe, die den Zweck der Gesellschaft unterstützen.

Die Gesellschaft ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- den Betrieb von Einrichtungen und Diensten der Jugendhilfe, in erster Linie zur Berufsorientierung und Berufsvorbereitung im Übergang von Schule und Beruf, sowie zur Ausbildung und qualifizierenden Beschäftigung und diese flankierende und unterstützende Hilfen im Rahmen der Jugendhilfe;
- Mitwirkung in gesellschaftlichen und institutionellen Bereichen, die mit der Entwicklung qualifizierender und flankierender Programme in der Jugendhilfe, insbesondere der Jugendsozialarbeit, befasst sind.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>25.000 €</u>	
Gesellschafter			
Jugendhilfe Essen gGmbH		<u>25.000 €</u>	<u>100,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	<u>Virnich, Thomas ab 01.06.2017</u>
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	<u>Drewitz, Jochen bis 31.05.2017</u>

Aufsichtsrat

Vorsitz	<u>Endruschat, Karlheinz (Ratsmitglied)</u>	
Stellvertretender Vorsitz	<u>Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)</u>	
Mitglieder	<u>Gunkel, Manfred (Ratsmitglied)</u>	<u>Körber, Theo (Ratsmitglied)</u>
	<u>Haak, Annika (Ratsmitglied)</u>	<u>Krusenbaum, Irmgard (Ratsmitglied)</u>
	<u>Hallmann, Regina (Ratsmitglied)</u>	<u>Heidrich, Dennis (Ratsmitglied) ab 21.06.2017</u>
	<u>Jankovic, Julia (Ratsmitglied)</u>	<u>Schlauch, Martin (Ratsmitglied)</u>
beratende Mitglieder	<u>Güyildar, Ezgi (Ratsmitglied)</u>	<u>Hermann, Petra (Ratsmitglied)</u>
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	<u>Müller, Frank bis 21.06.2017</u>	

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	537,7	9.796,8	12.317,7	25,73%	11.280,0	11.400,0	11.550,0
sonstige betriebliche Erträge	10.735,9	1.654,3	1.790,7	8,24%	1.866,0	1.956,0	1.990,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	1.614,0	1.614,0	1.724,0	6,82%	1.804,0	1.894,0	1.900,4
Betriebliche Erträge	11.273,6	11.451,1	14.108,4	23,21%	13.146,0	13.356,0	13.540,0
Materialaufwand	289,5	2.521,1	2.996,7	18,86%	2.489,0	2.510,0	2.520,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	288,4	264,6	240,2	-9,22%	253,0	260,0	270,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1,1	2.256,5	2.756,5	22,16%	2.236,0	2.250,0	2.250,0
Personalaufwand	6.561,4	6.510,2	7.772,9	19,40%	7.783,0	7.900,0	8.000,0
a) Löhne und Gehälter	4.981,5	4.957,8	5.969,3	20,40%	6.051,3	6.100,0	6.180,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.579,9	1.552,4	1.803,6	16,18%	1.731,7	1.800,0	1.820,0
Abschreibungen	98,0	88,6	114,9	29,73%	80,0	80,0	80,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	98,0	88,6	114,9	29,73%	80,0	80,0	80,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.322,1	2.326,2	3.226,1	38,68%	2.792,1	2.864,0	2.938,0
Betriebliche Aufwendungen	11.271,0	11.446,1	14.110,6	23,28%	13.144,1	13.354,0	13.538,0
Betriebliches Ergebnis	2,6	5,0	-2,2	<-100,00%	1,9	2,0	2,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,4	2,7	1,5	-43,40%			
Finanzergebnis	-0,4	-2,7	-1,5	-43,40%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	2,3	2,3	-3,7	<-100,00%	1,9	2,0	2,0
sonstige Steuern			1,0		1,0	1,0	1,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2,3	2,3	-4,7	<-100,00%	0,9	1,0	1,0
Sach-/ immat. Investitionen	126,5	49,2	149,4	>100,00%	80,0	80,0	80,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,9	6,6	6,3	-4,98%
Sachanlagen	353,9	307,5	342,3	11,32%
Summe Anlagevermögen	354,8	314,1	348,6	10,97%
Vorräte	23,6	15,2	17,0	12,04%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	517,4	319,5	601,5	88,28%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	14,6	359,6	116,0	-67,75%
Summe Umlaufvermögen	555,6	694,2	734,5	5,80%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3,3	1,3	7,3	>100,00%
Summe Aktiva	913,7	1.009,7	1.090,4	7,99%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage	120,2	120,2	120,2	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag		2,3	4,5	>100,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2,3	2,3	-4,7	<-100,00%
Summe Eigenkapital	147,5	149,7	145,0	-3,14%
Sonderposten	41,5	30,1	35,7	18,58%
Rückstellungen	67,5	62,7	93,7	49,36%
Verbindlichkeiten	657,3	766,6	765,1	-0,20%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)		0,6	50,9	>100,00%
Summe Passiva	913,7	1.009,7	1.090,4	7,99%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	16,14%	14,83%	13,30%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	83,86%	85,17%	86,70%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	41,56%	47,66%	41,60%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	519,62%	574,35%	651,82%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-299,68%	-16,42%	-14,01%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	67,93%	66,18%	62,76%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	3,00%	25,63%	24,20%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,01%	0,90%	0,93%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1.093,01%	-1.076,42%	-1.191,93%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	249,73	237,64	138,70
Personalaufwand	<i>in T€</i>	6.561	6.510	7.773
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	26.274,07	27.395,25	56.040,86

In den Vollzeitäquivalenten im Jahresdurchschnitt sind in 2015 127,08 und 2016 119,75 Auszubildende in außerbetrieblicher Ausbildung erfasst. In 2017 wurde die Personalzahl um diese Auszubildenden (92,75) bereinigt.

Vor dem Hintergrund der neu besetzten Position des Geschäftsbereichsvorstandes 4 erfolgte mit Wirkung zum 01.01.2018 eine Neuordnung der Geschäftsbereiche 4 und 5. Von der Neuordnung betroffen war auch die JBH, die zu diesem Zeitpunkt von GB 5 zu GB 4 gewechselt ist.

Jugendhilfe Essen gGmbH

Schürmannstraße 7 / 45136 Essen

Telefon

0201/88-54300

Fax

0201/88-54301

Produktbereichszuordnung

06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

E-Mail

info@jh-essen.de

Internet

www.jh-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

1981

Handelsregister

HRB 5151

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Bildung und Erziehung junger Menschen im Rahmen der Jugendhilfe gemäß Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) – Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) – sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung.

Die Gesellschaft ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck (Förderung der Bildung und Erziehung junger Menschen im Rahmen der Jugendhilfe gemäß Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) – Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)– sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung) wird insbesondere verwirklicht durch:

- den Betrieb von Einrichtungen und Diensten der Jugendhilfe, in erster Linie durch kinder- und jugendpädagogische Angebote, die der Förderung der individuellen Entwicklung, der sozialen Eingliederung und der außerschulischen Bildung dienen;
- Mitwirkung in gesellschaftlichen und institutionellen Bereichen, die mit der Entwicklung qualifizierender und flankierender Programme in der Jugendhilfe, insbesondere der Jugendsozialarbeit, befasst sind.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>26.000 €</u>	
Gesellschafter			
Stadt Essen		<u>26.000 €</u>	<u>100,00%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
Jugendberufshilfe Essen gGmbH	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Virnich, Thomas ab 01.06.2017
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Drewitz, Jochen bis 31.05.2017

Aufsichtsrat

Vorsitz	Endruschat, Karlheinz (Ratsmitglied)	
Stellvertretender Vorsitz	Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)	
Mitglieder	Gunkel, Manfred (Ratsmitglied)	Körber, Theo (Ratsmitglied)
	Haak, Annika (Ratsmitglied)	Krusenbaum, Irmgard (Ratsmitglied)
	Hallmann, Regina (Ratsmitglied)	Heidrich, Dennis (Ratsmitglied) ab 21.06.2017
	Jankovic, Julia (Ratsmitglied)	Schlauch, Martin (Ratsmitglied)
beratende Mitglieder	Güyildar, Ezgi (Ratsmitglied)	Hermann, Petra (Ratsmitglied)

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Müller, Frank bis 21.06.2017
----------------------------------------------	------------------------------

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€		2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
Umsatzerlöse	172,4	17.894,0	17.967,0	0,41%	18.395,0	19.000,0	19.580,0
sonstige betriebliche Erträge	15.494,8	164,9	254,3	54,16%	114,0	120,0	120,0
Betriebliche Erträge	15.667,3	18.059,0	18.221,3	0,90%	18.509,0	19.120,0	19.700,0
Materialaufwand	49,0	1.382,4	1.110,8	-19,65%	1.275,2	1.285,0	1.335,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	49,0	68,9	36,7	-46,73%	35,2	35,0	35,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		1.313,5	1.074,0	-18,23%	1.240,0	1.250,0	1.300,0
Personalaufwand	12.757,4	14.336,6	14.975,8	4,46%	15.279,6	15.550,0	16.034,0
a) Löhne und Gehälter	9.957,6	11.147,0	11.676,2	4,75%	11.880,0	12.100,0	12.500,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.799,8	3.189,6	3.299,5	3,45%	3.399,6	3.450,0	3.534,0
Abschreibungen	155,9	144,3	131,4	-8,93%	130,0	130,0	130,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	155,9	144,3	131,4	-8,93%	130,0	130,0	130,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.188,3	2.111,4	1.902,2	-9,91%	1.735,7	2.067,0	2.110,0
Betriebliche Aufwendungen	16.150,6	17.974,7	18.120,1	0,81%	18.420,5	19.032,0	19.609,0
Betriebliches Ergebnis	-483,4	84,3	101,2	20,05%	88,5	88,0	91,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,9						
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4,9	1,5	0,5	-68,07%	2,0	2,0	2,0
Finanzergebnis	-4,0	-1,5	-0,5	-68,07%	-2,0	-2,0	-2,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
Ergebnis nach Steuern	-487,4	82,7	100,7	21,70%	86,5	86,0	89,0
sonstige Steuern	4,3	4,3	3,9	-11,21%	4,0	4,0	4,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-491,7	78,4	96,8	23,52%	82,5	82,0	85,0
Sach-/ immat. Investitionen	104,1	108,5	137,6	26,79%	130,0	130,0	130,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	47,5	21,7	12,3	-43,23%
Sachanlagen	362,7	352,7	368,2	4,38%
Finanzanlagen	148,0	148,0	148,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	558,2	522,5	528,5	1,16%
Vorräte	51,8	46,6	49,2	5,62%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	220,9	2.327,7	2.108,3	-9,43%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	32,7	21,0	30,7	46,23%
Summe Umlaufvermögen	305,5	2.395,3	2.188,2	-8,64%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	135,0	115,2	104,2	-9,56%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	343,6	265,3	168,4	-36,50%
Summe Aktiva	1.342,4	3.298,1	2.989,3	-9,36%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	330,0	330,0	330,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-207,9	-699,6	-621,3	-11,20%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-491,7	78,4	96,8	23,52%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)	343,6	265,3	168,4	-36,50%
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	0,0	
Sonderposten	55,4	66,3	108,0	62,98%
Rückstellungen	219,1	301,1	312,9	3,91%
Verbindlichkeiten	897,9	350,9	600,9	71,23%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	170,0	2.579,8	1.967,5	-23,73%
Summe Passiva	1.342,4	3.298,1	2.989,3	-9,36%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	100,00%	100,00%	100,00%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-280,31%	0,47%	0,56%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	81,43%	79,39%	82,19%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,31%	7,65%	6,10%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,00%	0,80%	0,72%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	289,50	288,20	292,42
Personalaufwand	<i>in T€</i>	12.757	14.337	14.976
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-28,51%	+12,38%	+4,46%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	44.066,84	49.745,48	51.213,21

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der JHE enthalten: 2015: 0,82; 2016: 0,39; 2017: 0,77.

Vor dem Hintergrund der neu besetzten Position des Geschäftsbereichsvorstandes 4 erfolgte mit Wirkung zum 01.01.2018 eine Neuordnung der Geschäftsbereiche 4 und 5. Von der Neuordnung betroffen war auch die JHE, die zu diesem Zeitpunkt von GB 5 zu GB 4 gewechselt ist.

KettwigService GmbH

Wilhelmstraße 5-7 / 45219 Essen

Telefon

02054/9581-0

Fax

02054/9581-118

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@eszk.de

Internet

www.seniorenzentrum-kettwig.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2005

Handelsregister

HRB 18353

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung hauswirtschaftlicher Dienstleistungen, die Durchführung haustechnischer Dienstleistungen und von Verwaltungstätigkeiten für die Ev. Seniorenzentrum Kettwig gGmbH. Ausgenommen sind Tätigkeiten im Sinne der Handwerksordnung. In untergeordnetem Umfang können im Rahmen freier Kapazitäten die vorgenannten Dienstleistungen auch an Einrichtungen der Ev. Kirchengemeinde Kettwig sowie an Dritte erbracht werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Tätigkeit der Gesellschaft dient der Erfüllung des öffentlichen Zwecks der Ev. Seniorenzentrum Kettwig gGmbH.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €**Gesellschafter**Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH25.000 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**Geschäftsführer Schröder, Günter ab 31.05.2017ausgeschiedene Mitglieder der
GeschäftsführungOepen, Winfried Johann bis 30.05.2017**Gewinn- und Verlustrechnung**

Abw.

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2016/17
Umsatzerlöse	2.134,1	2.034,0	2.113,1	3,89%
sonstige betriebliche Erträge	0,7	0,5	102,6	>100,00%
Betriebliche Erträge	2.134,8	2.034,5	2.215,8	8,91%
Materialaufwand	333,9	341,5	366,2	7,26%
Personalaufwand	1.542,7	1.479,4	1.590,8	7,53%
Abschreibungen	4,9	3,8	4,6	19,93%
sonstige betriebliche Aufwendungen	233,1	224,1	210,8	-5,90%
Betriebliche Aufwendungen	2.114,5	2.048,7	2.172,4	6,04%
Betriebliches Ergebnis	20,3	-14,3	43,4	<-100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0		-100,00%
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6,1	-4,6	36,9	<-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	14,3	-9,6	6,5	<-100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	4,4	3,1	2,4	-24,14%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	15,0	14,2	12,3	-13,82%
Summe Anlagevermögen	15,0	14,2	12,3	-13,82%
Vorräte	23,9	14,5	25,4	74,94%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25,9	47,4	139,5	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	214,0	97,7	78,2	-19,97%
Summe Umlaufvermögen	263,8	159,6	243,0	52,25%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)				
Summe Aktiva	278,8	173,8	255,3	46,84%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1,7	15,9	6,3	-60,37%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	14,3	-9,6	6,5	<-100,00%
Summe Eigenkapital	40,9	31,3	37,8	20,68%
Rückstellungen	89,2	115,1	177,9	54,60%
Verbindlichkeiten	148,6	27,4	39,6	44,15%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	278,8	173,8	255,3	46,84%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	14,69%	18,01%	14,80%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	85,31%	81,99%	85,20%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	273,78%	220,12%	308,25%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	580,94%	455,10%	575,46%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,95%	-0,70%	2,05%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	72,26%	72,72%	71,79%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	15,64%	16,78%	16,53%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,23%	0,19%	0,21%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	34,83%	-30,73%	17,13%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	46,73	43,72	43,08
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.543	1.479	1.591
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,69%	-4,10%	+7,53%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	33.012,25	33.837,75	36.925,61

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der Gesellschaften als VZÄ enthalten: 2015: 1,42; 2016: 2,0; 2017: 1,13.

Suchthilfe direkt Essen gGmbH

Hoffnungstraße 24 / 45127 Essen

Telefon

0201/8603-0

Fax

0201/8603-300

Produktbereichszuordnung

05 - Soziale Leistungen

E-Mail

willkommen@suchthilfe-direkt.de

Internet

www.suchthilfe-direkt.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2003

Handelsregister

HRB 17716

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege durch Förderung und Unterstützung von Drogenabhängigen, aber auch ehemals Drogenabhängigen, Abhängigkeitsgefährdeten sowie deren Angehörigen. Zweck des Unternehmens ist es, diesen Personen bei der Bewältigung ihrer Probleme zu helfen, akut Drogenabhängige gegebenenfalls bei der Überwindung ihrer Abhängigkeit zu unterstützen und für sie eine niedrigschwellige gesundheitliche Fürsorge sowie die Versorgung im Bereich der existenziellen Grundbedürfnisse vorzuhalten. Zu diesem Zweck gehört auch die suchtpreventive Aufklärung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SDE wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	26.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen	23.500 €	90,38%
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Essen e.V.	500 €	1,92%
Caritasverband für die Stadt Essen e.V.	500 €	1,92%
Diakoniewerk Essen e.V.	500 €	1,92%
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Essen e.V.	500 €	1,92%
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband NRW e.V.	500 €	1,92%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführerin	Marrziniak, Barbara
Geschäftsführer	Kiesner, Marcus

Aufsichtsrat

Vorsitz	Kalweit, Dirk (Ratsmitglied)	
Stellvertretender Vorsitz	Franz, Michael (Ratsmitglied)	
Mitglieder	Gröne, Jens-Peter (Ratsmitglied)	Melsa, Nadine
	Hermans, Dr. Björn Enno	Müller-Hechfellner, Christine (Ratsmitglied)
	Kalipke, Dr. Andreas (Ratsmitglied)	Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)
beratende Mitglieder	Lötzer, Ursula	Schreyer, Eduard
	Schöler, Volker	Schwier, Ulrich

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17 in T€ %	Erfolgsplanung		
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€		2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
Umsatzerlöse	558,5	590,1	630,8	6,89%	561,0	575,8	580,1
sonstige betriebliche Erträge	5.242,8	5.384,7	5.448,0	1,18%	5.718,9	5.785,3	5.845,6
- davon Zuschuss Stadt Essen	2.203,0	2.213,0	2.166,0	-2,12%	2.828,8	2.889,8	2.895,6
Betriebliche Erträge	5.801,2	5.974,9	6.078,8	1,74%	6.279,9	6.361,1	6.425,7
Materialaufwand	196,7	164,9	163,4	-0,93%	166,0	167,0	169,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	118,8	125,7	139,9	11,29%	116,0	117,0	118,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	78,0	39,2	23,5	-40,12%	50,0	50,0	51,0
Personalaufwand	4.511,9	4.735,4	4.838,9	2,19%	5.013,7	5.088,9	5.150,0
a) Löhne und Gehälter	3.743,5	3.904,5	3.993,3	2,27%	4.177,4	4.240,1	4.290,9
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	768,4	830,9	845,6	1,77%	836,3	848,9	859,0
Abschreibungen	75,2	74,9	54,5	-27,18%	85,0	70,9	64,9
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	75,2	74,9	54,5	-27,18%	85,0	70,9	64,9
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.016,5	998,3	1.021,3	2,30%	1.013,7	1.032,6	1.039,5
Betriebliche Aufwendungen	5.800,3	5.973,5	6.078,1	1,75%	6.278,4	6.359,4	6.423,4
Betriebliches Ergebnis	0,9	1,4	0,7	-46,53%	1,5	1,6	2,3
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	-89,45%			
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	-89,45%	0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
Ergebnis nach Steuern	1,0	1,4	0,7	-46,87%	1,5	1,6	2,3
sonstige Steuern	1,0	1,4	0,7	-46,87%	1,5	1,6	1,6
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	>100,00%	0,0	0,0	0,7
Sach-/ immat. Investitionen	54,1	77,0	74,4	-3,39%	77,0	80,0	72,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	45,2	28,9	53,3	84,17%
Sachanlagen	114,1	131,8	126,6	-3,93%
Summe Anlagevermögen	159,3	160,7	179,9	11,93%
Vorräte	42,2	36,0	35,2	-2,36%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.175,4	1.204,5	1.366,0	13,41%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	12,5	10,1	12,7	25,36%
Summe Umlaufvermögen	1.230,2	1.250,6	1.413,8	13,05%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	50,9	31,8	38,7	21,42%
Summe Aktiva	1.440,4	1.443,2	1.632,4	13,11%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	606,4	606,4	606,4	0,00%
Gewinnrücklagen	57,9	57,9	57,9	0,00%
Gewinnrücklagen	57,9	57,9	57,9	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	
Summe Eigenkapital	690,2	690,2	690,2	0,00%
Sonderposten	33,2	20,5	23,0	12,12%
Rückstellungen	174,4	207,5	241,1	16,21%
Verbindlichkeiten	516,5	496,0	614,7	23,92%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	26,1	29,0	63,4	>100,00%
Summe Passiva	1.440,4	1.443,2	1.632,4	13,11%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	47,92%	47,83%	42,28%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	52,08%	52,17%	57,72%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	433,26%	429,47%	383,71%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	108,68%	109,09%	136,49%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-394,30%	-374,77%	-343,26%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	125,39%	125,88%	123,67%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	5,47%	4,38%	4,18%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,09%	1,99%	1,39%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-319,17%	-320,61%	-313,81%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	82,92	85,73	85,43
Personalaufwand	<i>in T€</i>	4.512	4.735	4.839
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+4,44%	+4,95%	+2,19%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	54.412,24	55.235,77	56.641,67

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Umwelt und Bauen

ab 01.01.2018: Umwelt, Bauen und Sport

beka GmbH

Von-Werth-Straße 37 / 50670 Köln

Telefon

0221/951449-0

Fax

0221/951449-20

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@beka.de

Internet

www.beka.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1921

Handelsregister

HRB 10190 Köln

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Ein- und Verkauf aller für den Bau, die Erhaltung und den Betrieb von Verkehrsunternehmen und ähnlichen Unternehmen erforderlichen Wirtschaftsgüter. Gegenstand des Unternehmens ist weiterhin die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs durch öffentlichen Nahverkehrsunternehmen durch Geschäfte und Maßnahmen aller Art.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens (Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs).

BeteiligungsverhältnisGezeichnetes Kapital 382.520 €1. Eigene Anteile -47.180 €2. Ausgegebenes Kapital 335.340 €**Gesellschafter**Ruhrbahn GmbH2.400 €0,63%sowie 26 weitere Verkehrsbetriebe**Organe****Geschäftsführung**Geschäftsführer Coenen, Dr.-Ing. Robert**Aufsichtsrat**Vorsitz in der Beek, MartinStellvertretender Vorsitz Münster-Rendel, BirgitMitglieder Berends, JoachimFrank, Dr. RobertKretkowski, MarcMiddelberg, UlfRaasch, ThomasWolff, Oliver

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	6.946,5	6.207,9	4.248,8	-31,56%
sonstige betriebliche Erträge	229,9	29,1	31,4	7,85%
Betriebliche Erträge	7.176,4	6.237,0	4.280,2	-31,37%
Materialaufwand	5.866,2	4.972,1	3.178,7	-36,07%
Personalaufwand	658,7	715,2	718,3	0,42%
Abschreibungen	26,2	18,8	19,1	1,60%
sonstige betriebliche Aufwendungen	308,0	286,7	281,7	-1,73%
Betriebliche Aufwendungen	6.859,1	5.992,8	4.197,8	-29,95%
Betriebliches Ergebnis	317,3	244,1	82,4	-66,25%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20,0	16,3	12,8	-21,51%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	7,2	6,2	3,5	-44,65%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	54,8	41,3	38,1	-7,78%
Finanzergebnis	-42,0	-31,3	-28,8	-7,99%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	23,3	72,6	22,6	-68,91%
Ergebnis nach Steuern	62,9	139,7	30,6	-78,10%
sonstige Steuern	0,5	0,5	0,4	-14,46%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	62,9	139,7	30,6	-78,10%

Für das Geschäftsjahr 2015 wurden in der obigen Darstellung ao Erträge (0,01 T€) und ao Aufwendungen (188,7 T€) hilfsweise den sonstigen betrieblichen Erträgen bzw. Aufwendungen zugeordnet (Entfall ao Ergebnis nach BilRuG ab 2016).

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	35,9	28,1	19,9	-29,44%
Sachanlagen	12,4	12,4	22,0	77,19%
Finanzanlagen	682,8	583,5	487,9	-16,39%
Summe Anlagevermögen	731,2	624,1	529,7	-15,12%
Vorräte		28,9	73,8	>100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	564,9	260,5	305,7	17,32%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	952,4	1.610,4	1.495,3	-7,15%
Summe Umlaufvermögen	1.517,3	1.899,9	1.874,8	-1,32%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,4	13,9	10,8	-22,27%
Summe Aktiva	2.250,9	2.537,9	2.415,4	-4,83%
Gezeichnetes Kapital	335,3	335,3	335,3	0,00%
Kapitalrücklage	218,7	218,7	218,7	0,00%
Gewinnrücklagen	382,8	429,0	551,9	28,66%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	62,9	139,7	30,6	-78,10%
Summe Eigenkapital	999,8	1.122,7	1.136,5	1,23%
Rückstellungen	1.106,5	1.127,9	1.092,5	-3,13%
Verbindlichkeiten	144,6	211,4	150,0	-29,04%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)		75,9	36,3	-52,17%
Summe Passiva	2.250,9	2.537,9	2.415,4	-4,83%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	44,42%	44,24%	47,05%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	55,58%	55,76%	52,95%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	136,73%	179,90%	214,55%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	125,14%	126,05%	112,52%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	4,57%	3,93%	1,94%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	9,18%	11,47%	16,78%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	81,74%	79,72%	74,27%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,37%	0,30%	0,45%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	6,29%	12,44%	2,69%

Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH

Querenburger Str. 29 / 58455 Witten

Telefon

02302/2012-0

Fax

02302/2012-12

Produktbereichszuordnung

13 - Natur- und Landschaftspflege

E-Mail

verwaltung@kemnadersee.de

Internet

www.kemnadersee.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2017

Handelsregister

HRB 704 Bochum

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege, des Sports, der Kinder- und Jugendhilfe, der Kultur und des Landschaftsschutzes.

Diese Zwecke werden verwirklicht durch den Betrieb von Freizeitanlagen mit überörtlicher Bedeutung, die als Betriebsstätten der Gesellschaft geführt werden und in denen als Dienstleistung von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI) in den öffentlichen Badbereichen und den sonstigen Einrichtungen das Jedermannschwimmen angeboten, verschiedene Angebote zur Sport- und Gesundheitsförderung, sonstige Programm- und Veranstaltungsangebote gemacht sowie Park-, Spiel- und Wassersportflächen bereitgestellt werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (u.a. Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der FMR wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	440.300 €
Gesellschafter		
Regionalverband Ruhr (RVR)	282.400 €	64,14%
Stadt Bochum	31.500 €	7,15%
Stadt Bottrop	17.850 €	4,05%
Stadt Duisburg	35.950 €	8,17%
Stadt Essen	11.750 €	2,67%
Stadt Gelsenkirchen	11.750 €	2,67%
Stadt Oberhausen	17.850 €	4,05%
Stadt Witten	18.750 €	4,26%
Ennepe-Ruhr-Kreis	12.500 €	2,84%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Hecht, Jürgen ab 01.11.2017
-----------------	-----------------------------

ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Kröger, Thorsten bis 23.06.2017	von der Heide, Jochem bis 31.10.2017
	Schlüter, Markus bis 31.10.2017	

Aufsichtsrat

Vorsitz	Geiß-Netthöfel, Karola	
Stellvertretender Vorsitz	Ossowski, Silke	
Mitglieder	Boos, Thomas	Oberste-Kleinbeck, Kirsten
	Devers, Josef	Pfingsten, Jutta
	Diemert, Prof. Dr. Dörte	Rath, Dr. Uwe
	Frank, Reinhard	Richter, Tim
	Fuchs, Florian (Ratsmitglied)	Rörig, Barbara (Ratsmitglied)
	Haertel, Dr. Klaus	Sagurna, Bruno
	Jentsch, Burkart	Schmück-Glock, Martina
	Lawitzke, Paul	Wöll, Werner
	Lubitz, Eleonore	Wüllscheidt, Burkhard

§ 14 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages: Der Aufsichtsrat der FMR besteht aus 20 Mitgliedern (12 vom RVR, 8 von den kommunalen Gesellschaftern)

Gewinn- und Verlustrechnung

	2017
	in T€
Umsatzerlöse	11.307,5
Zuschüsse	3.517,2
- davon Zuschüsse Gesellschafter	3.427,6
Andere aktivierte Eigenleistungen	34,1
sonstige betriebliche Erträge	310,0
Betriebliche Erträge	15.168,8
Materialaufwand	7.010,3
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.286,8
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.723,5
Personalaufwand	7.024,2
a) Löhne und Gehälter	5.625,1
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.399,1
Abschreibungen	1.513,2
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.513,2
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	
Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten	344,7
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.349,2
Betriebliche Aufwendungen	16.552,2
Betriebliches Ergebnis	-1.383,5
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	60,9
Finanzergebnis	-60,9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	74,5
Ergebnis nach Steuern	-1.519,0
sonstige Steuern	33,8
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.552,7
Entnahme aus der Kapitalrücklage	1.552,7
Bilanzgewinn	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	1.136,0

Bilanz

	2017
	in T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	11,3
Sachanlagen	20.942,2
Summe Anlagevermögen	20.953,5
Vorräte	116,6
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	491,6
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	940,9
Summe Umlaufvermögen	1.549,0
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,6
Summe Aktiva	22.505,2
Gezeichnetes Kapital	440,3
Kapitalrücklage	11.892,6
Summe Eigenkapital	12.332,9
Sonderposten für Investitionszuschüsse	5.354,7
Rückstellungen	398,0
Verbindlichkeiten	3.283,7
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	1.135,8
Summe Passiva	22.505,2

Mit dem Verschmelzungsvertrag vom 30.06.2017 wurden die Gesellschaften Revierpark Nienhausen GmbH, Revierpark Vonderort GmbH und Revierpark Mattlerbusch GmbH auf die Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr (vormals Freizeitzentrum Kemnade GmbH) verschmolzen. Die Verschmelzung erfolgte mit Wirkung zum 01.01.2017. Aus diesem Grund erfolgt für das Geschäftsjahr 2017 kein Vergleich mit Vorjahreszahlen.

Kennzahlen

		2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	54,80%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	45,20%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	58,86%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	82,48%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-12,23%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	59,83%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	59,71%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	12,89%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-12,59%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	295,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	7.024
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	23.810,81

Die Gesellschaft beschäftigt 3 Auszubildende.

Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH

Rottstraße 17 / 45127 Essen

Telefon

0201/8880900

Fax

0201/8880930

Produktbereichszuordnung

E-Mail

info@gve-gruppe.de

Internet

www.gve-gruppe.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1981

Handelsregister

HRB 4938

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst durch den Bau, die bauliche Unterhaltung und den Betrieb des Theaters. Der Betrieb kann auch in der Weise erfolgen, daß das Theatergebäude an eine gemeinnützige Theater-Betriebsgesellschaft mbH verpachtet wird.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Pflege und Förderung der Kunst durch den Bau und Betrieb eines Theaters) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der TBE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	52.000 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		52.000 €	100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Miklikowski, Dirk

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw.	Erfolgsplanung		
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€		2016/17	2018 in T€	2019 in T€
Umsatzerlöse	308,4	571,8	600,7	5,05%	628,0	604,0	617,0
sonstige betriebliche Erträge	3.890,0	3.943,2	4.203,9	6,61%	4.111,0	4.103,0	4.103,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	3.203,0	3.562,0	3.730,0	4,72%	3.131,0	3.123,0	3.123,0
Betriebliche Erträge	4.198,3	4.515,1	4.804,7	6,41%	4.739,0	4.707,0	4.720,0
Materialaufwand	1.813,9	2.355,4	2.808,8	19,25%	2.279,0	2.290,0	2.390,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.813,9	2.355,4	2.808,8	19,25%	2.279,0	2.290,0	2.390,0
Personalaufwand	396,5	270,5	390,9	44,52%	418,0	426,0	433,0
a) Löhne und Gehälter	294,4	279,4	318,4	13,95%	418,0	426,0	433,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	102,1	-8,9	72,5	<-100,00%			
Abschreibungen	1.696,0	1.537,7	1.565,2	1,79%	1.575,0	1.550,0	1.507,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.696,0	1.537,7	1.565,2	1,79%	1.575,0	1.550,0	1.507,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	791,1	980,8	708,8	-27,73%	1.177,0	1.182,0	1.186,0
Betriebliche Aufwendungen	4.697,5	5.144,4	5.473,7	6,40%	5.449,0	5.448,0	5.516,0
Betriebliches Ergebnis	-499,1	-629,4	-669,0	6,30%	-710,0	-741,0	-796,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,3	0,1	0,0	-94,44%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	148,9	121,8	111,8	-8,15%	58,0	49,0	41,0
Finanzergebnis	-147,7	-121,7	-111,8	-8,12%	-58,0	-49,0	-41,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-646,8	-751,1	-780,9	3,97%	-768,0	-790,0	-837,0
Sach-/ immat. Investitionen	355,7	470,3	189,4	-59,74%	600,0	600,0	600,0

Bilanz

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	Abw. 2016/17
Sachanlagen	26.922,9	25.855,5	24.479,7	-5,32%
Summe Anlagevermögen	26.922,9	25.855,5	24.479,7	-5,32%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.395,2	1.600,8	1.431,3	-10,59%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	70,9	70,9		-100,00%
Summe Umlaufvermögen	1.466,1	1.671,7	1.431,3	-14,38%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,1	1,7	1,7	1,64%
Summe Aktiva	28.391,1	27.528,9	25.912,6	-5,87%
Gezeichnetes Kapital	52,0	52,0	52,0	0,00%
Kapitalrücklage	20.540,3	19.688,6	18.937,5	-3,81%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-204,9			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-646,8	-751,1	-780,9	3,97%
Summe Eigenkapital	19.740,6	18.989,5	18.208,6	-4,11%
Sonderposten	4.066,7	4.161,1	3.920,7	-5,78%
Rückstellungen	319,8	244,3	213,3	-12,68%
Verbindlichkeiten	4.255,9	4.125,9	3.563,9	-13,62%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	8,1	8,1	6,1	-25,58%
Summe Passiva	28.391,1	27.528,9	25.912,6	-5,87%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	69,53%	68,98%	70,27%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	30,47%	31,02%	29,73%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	73,32%	73,44%	74,38%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	43,82%	44,97%	42,31%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-1.200,54%	-732,97%	-732,27%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	39,83%	28,38%	36,38%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	182,24%	247,15%	261,37%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	170,39%	161,34%	145,65%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-19,50%	-22,71%	-24,77%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	4,00	3,42	4,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	396	271	391
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+16,72%	-31,77%	+44,52%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	99.122	79.099	97.736

Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH

Rottstraße 17 / 45127 Essen

Telefon

0201/88 80 901

Fax

0201/88 80 930

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

E-Mail

info@gve-gruppe.de

Internet

www.gve-gruppe.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1979

Handelsregister

HRB 4379

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, der Bau von Wohn- und Geschäftshäusern, der Bau des Stadions an der Hafestraße, das Erbringen von Facility-Management Leistungen für betriebseigene und städtische Immobilien sowie die Planung und Realisierung von Asylunterkünften für die Stadt Essen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Übernahme von städtischen Aufgaben im Bereich der Sanierung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GVE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>26.000 €</u>	
Gesellschafter			
Stadt Essen		<u>26.000 €</u>	<u>100,00%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen GmbH	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>	Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co. KG	<u>1.535</u>	<u>0,10%</u>
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	<u>102.258</u>	<u>66,67%</u>			

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Miklikowski, Dirk

Aufsichtsrat

Vorsitz Rörig, Barbara (Ratsmitglied)Stellvertretender Vorsitz Kaiser, Christian ab 01.10.2017

Mitglieder

Brandherm, Heike (Ratsmitglied) ab 01.10.2017Coenen, Paul (Ratsmitglied)Diekmann, Klaus (Ratsmitglied)Isenmann, Walburga (Ratsmitglied)Kipphardt, Guntmar (Ratsmitglied)Öllig, Christine (Ratsmitglied) ab 15.02.2017Potthoff, Ernst (Ratsmitglied)Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand)Schwamborn, Michael (Ratsmitglied)Weihnacht, Angelika (Ratsmitglied) ab 01.10.2017

beratende Mitglieder

Kretschmer, Michael ab 01.11.2017Hellmann, Andreas (Ratsmitglied)im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-MitgliederSoloch, Barbara (Ratsmitglied) bis 30.09.2017Vogel, Ingo bis 30.09.2017Spiegelhoff, Silwana (Ratsmitglied) bis 15.02.2017Freye, Wolfgang (Ratsmitglied) bis 31.10.2017

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	18.326,3	48.726,7	42.000,4	-13,80%	19.878,9	26.347,1	24.423,3
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	21.450,5	-5.652,5	-15.986,5	>100,00%	6.365,4	6.519,0	5.876,4
sonstige betriebliche Erträge	3.637,5	2.205,8	2.506,5	13,63%	1.930,6	2.016,3	1.971,1
Betriebliche Erträge	43.414,3	45.280,0	28.520,4	-37,01%	28.174,9	34.882,4	32.270,7
Materialaufwand	33.171,7	31.234,3	14.187,0	-54,58%	18.361,5	22.710,2	21.005,3
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	33.171,7	31.234,3	14.187,0	-54,58%	18.361,5	22.710,2	21.005,3
Personalaufwand	3.137,2	3.562,7	4.188,8	17,57%	4.576,7	5.380,2	5.477,6
a) Löhne und Gehälter	2.549,2	2.966,9	3.494,2	17,77%	4.576,7	5.380,2	5.477,6
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	588,0	595,8	694,6	16,58%			
Abschreibungen	5.487,9	4.712,9	4.802,4	1,90%	4.760,1	4.755,4	4.648,6
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.487,9	4.712,9	4.802,4	1,90%	4.760,1	4.755,4	4.648,6
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.899,0	3.394,9	3.040,2	-10,45%	2.673,6	2.665,1	2.640,0
Betriebliche Aufwendungen	44.695,8	42.904,8	26.218,4	-38,89%	30.371,9	35.510,8	33.771,6
Betriebliches Ergebnis	-1.281,5	2.375,2	2.302,0	-3,08%	-2.197,0	-628,4	-1.500,8
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28,4	95,6	10,4	-89,10%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.513,1	912,6	841,0	-7,84%	821,2	773,6	722,9
Finanzergebnis	-1.434,7	-816,9	-830,6	1,67%	846,1	-773,6	-722,9
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.716,2	1.558,3	1.471,4	-5,58%	-1.350,9	-1.402,0	-2.223,7
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,5	101,6	39,3	-61,28%			
Steuern	-0,5	101,6	39,3	-61,28%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	-2.715,7	1.456,7	1.432,0	-1,69%	-1.350,9	-1.402,0	-2.223,7
Sonstige Steuern	180,0	-43,1	160,7	<-100,00%	149,8	152,8	155,8
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.895,7	1.499,8	1.271,3	-15,24%	-1.500,7	-1.554,8	-2.379,5
Sach-/ immat. Investitionen	393,9	3.218,6	458,2	-85,77%	5.809,0	1.289,0	198,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	9,3	278,6	251,5	-9,73%
Sachanlagen	90.051,9	87.849,0	83.531,5	-4,91%
Finanzanlagen	136,4	136,4	136,4	0,00%
Summe Anlagevermögen	90.197,6	88.264,0	83.919,4	-4,92%
Vorräte	24.188,6	18.536,1	2.549,6	-86,25%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19.325,4	6.151,3	5.414,8	-11,97%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	52,5	730,3	736,6	0,86%
Summe Umlaufvermögen	43.566,4	25.417,8	8.701,0	-65,77%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3.472,0	2.960,1	2.552,4	-13,77%
Summe Aktiva	137.236,0	116.641,9	95.172,8	-18,41%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	34.249,9	31.354,2	31.354,2	0,00%
Gewinnrücklagen			1.499,8	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.895,7	1.499,8	1.271,3	-15,24%
Summe Eigenkapital	31.380,2	32.880,0	34.151,3	3,87%
Sonderposten	19.930,2	18.623,5	19.282,8	3,54%
Rückstellungen	2.713,7	2.744,3	2.747,0	0,10%
Verbindlichkeiten	78.781,2	58.496,3	35.344,0	-39,58%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	4.430,7	3.897,7	3.647,7	-6,41%
Summe Passiva	137.236,0	116.641,9	95.172,8	-18,41%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	22,87%	28,19%	35,88%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	77,13%	71,81%	64,12%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	34,79%	37,25%	40,70%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	337,33%	254,75%	178,68%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-6,99%	4,87%	5,48%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	7,23%	7,87%	14,69%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	76,41%	68,98%	49,74%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	12,64%	10,41%	16,84%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-9,23%	4,56%	3,72%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	50,99	58,37	65,67
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.137	3.563	4.189
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+35,54%	+13,56%	+17,57%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	61.526	61.040	63.785

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der Gesellschaft enthalten: 2015: 2,92; 2016: 2,90; 2017: 3,21.

Otto Lingner Verkehrs-GmbH

Kantstraße 2-4 / 44867 Bochum

Telefon

02327/3837

Fax

02327/3838

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@lingner-verkehr.de

Internet

www.lingner-verkehr.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1997

Handelsregister

HRB 4411

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Omnibusunternehmens, insbesondere die Durchführung von Auftragsfahrten im öffentlichen Linien- und Gelegenheitsverkehr, im Berufs-, Behinderten- und Schülerverkehr sowie die Durchführung aller dafür notwendigen nützlichen Geschäfte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks erfolgt durch die Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	
		<u>26.000 €</u>
Gesellschafter		
Ruhrbahn GmbH	<u>13.000 €</u>	<u>50,00%</u>
Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahn AG	<u>13.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Schlotzhauer, Gisbert</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Feller, Michael</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw.
	2015	2016	2017	2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	1.472,5	1.527,7	2.065,3	35,19%
sonstige betriebliche Erträge	73,9	3,8	3,6	-6,62%
Betriebliche Erträge	1.546,4	1.531,5	2.068,9	35,09%
Materialaufwand	311,2	271,8	288,7	6,21%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	311,2	271,8	288,7	6,21%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
Personalaufwand	1.149,9	1.087,7	1.469,5	35,10%
a) Löhne und Gehälter	961,1	880,9	1.194,6	35,61%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	188,8	206,8	274,9	32,92%
Abschreibungen	32,8	32,2	29,1	-9,73%
sonstige betriebliche Aufwendungen	138,6	107,0	114,7	7,23%
Betriebliche Aufwendungen	1.632,6	1.498,8	1.902,1	26,91%
Betriebliches Ergebnis	-86,2	32,7	166,8	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,0	0,1	>100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19,5	17,6	3,8	-78,21%
Finanzergebnis	-19,5	-17,6	-3,8	-78,49%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-5,3	0,0	27,0	>100,00%
Ergebnis nach Steuern	-100,4	15,2	136,1	>100,00%
sonstige Steuern	0,2	0,2	0,3	58,94%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-100,6	15,0	135,8	>100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	0,5	0,6	0,0	-100,00%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	1,3	0,9	0,6	-39,96%
Sachanlagen	772,9	741,6	712,9	-3,87%
Summe Anlagevermögen	774,2	742,5	713,5	-3,92%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	277,5	162,9	172,7	6,04%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	50,0	0,7	133,9	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	327,5	163,5	306,6	87,47%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3,0	6,8	3,4	-49,07%
Summe Aktiva	1.104,6	912,8	1.023,5	12,12%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	451,3	350,7	365,7	4,27%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-100,6	15,0	135,8	>100,00%
Summe Eigenkapital	376,7	391,7	527,5	34,66%
Rückstellungen	186,1	21,0	62,9	>100,00%
Verbindlichkeiten	541,8	500,1	433,1	-13,40%
Summe Passiva	1.104,6	912,8	1.023,5	12,12%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	34,10%	42,91%	51,54%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	65,90%	57,09%	48,46%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	48,66%	52,75%	73,93%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	193,23%	133,04%	94,03%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-5,85%	2,14%	8,08%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	74,36%	71,02%	71,03%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	20,13%	17,75%	13,95%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,12%	2,10%	1,41%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-26,69%	3,82%	25,74%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	37,00	43,00	52,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.150	1.088	1.470
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+12,46%	-5,41%	+35,10%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	31.079,05	25.296,03	28.260,35

Ruhrbahn GmbH

Zweigertstraße 34 / 45130 Essen

Telefon

0201/826-1501

Fax

0201/826-1000

Produktbereichszuordnung12 - Verkehrsflächen und -anlagen,
ÖPNV**E-Mail**

info@ruhrbahn.de

Internet

www.ruhrbahn.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2017

Handelsregister

HRB 28361

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche und geschäftsmäßige Durchführung des öffentlichen Personenverkehrs auf Schienen und Straßen. Dabei wird die Gesellschaft als interner Betreiber bzw. als Inhouse- Dienstleister für ihre Gesellschafter im kommunal- und vergaberechtlich zulässigen Rahmen tätig. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte und Maßnahmen zu treffen, die dem vorstehenden Gesellschaftszweck dienlich und förderlich sind. Sie kann sich auch an Unternehmen beteiligen, solche gründen oder solche erwerben, soweit dies der Erreichung des Unternehmenszwecks dient.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Ruhrbahn ist durch Beschlüsse des Rates der Stadt Essen mit der Erbringung der Nahverkehrsleistungen im Essener Stadtgebiet betraut. Die Betrauung wurde im Jahr 2009 nochmals konkretisiert und an die Erfordernisse der neuen Rechtslage der EUVO 1370/2007 angepasst. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des durch § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages vorgegebenen Gesellschaftszweckes und die Erfüllung der im Betrauungsakt definierten gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht. Heute bewegt die Ruhrbahn in Essen und Mülheim an der Ruhr durchschnittlich 440.000 Fahrgäste täglich und leistet dadurch einen wichtigen Beitrag für den Umweltschutz. Hierdurch wird die Lebensqualität erhöht und mit dem guten ÖPNV-Angebot ein wichtiger Beitrag für die Standorte Essen und Mülheim an der Ruhr geleistet. Die Mobilität der Menschen ist ein ganz wesentlicher Standortvorteil, und in ihrem Betriebsgebiet stellt die Ruhrbahn zusammen mit ihren Partnern diese Mobilität sicher.

Die Städte Essen und Mülheim an der Ruhr haben als Aufgabenträger des ÖPNV entschieden, ihre Nahverkehrsgesellschaften zusammenzuführen und die Gesellschafterstrukturen entsprechend anzupassen. Ziel der Umstrukturierung war die Schaffung eines einheitlich geführten, voll integrierten Verkehrsunternehmens, das den ÖPNV in den Stadtgebieten Essen und Mülheim an der Ruhr durchführt. Zu diesem Zweck hat die Mülheimer VerkehrsGesellschaft mbH (MVG) ihr Geschäftsfeld „ÖPNV Mülheim“ mit sämtlichen zugehörigen Vermögensgegenständen und Schulden und dem darin tätigen Personal mit handelsrechtlicher Rückwirkung auf den 1. Januar 2017 auf die Essener Verkehr-Aktiengesellschaft (EVAG) ausgegliedert und als Gegenleistung eine 25 %ige Beteiligung an der EVAG erhalten. Zurückbehalten wurde bei der MVG lediglich das Betriebsgrundstück mit Verwaltungs- und Werkstattgebäude in Mülheim, das nunmehr an die Ruhrbahn verpachtet wird, sowie die Linienkonzessionen. Im Zusammenhang mit der Ausgliederung des Geschäftsfeldes „ÖPNV Mülheim“ wurde die MVG in die neue Firma „Ruhrbahn Mülheim GmbH“ umfirmiert. Die Ruhrbahn Mülheim GmbH ist als Konzessionsinhaber weiterhin Vertragspartner der Fahrgäste und vereinnahmt die Fahrgeldeinnahmen und ist als Verkehrsunternehmen weiterhin Mitglied im VRR. Die Ruhrbahn Mülheim GmbH beauftragt die Ruhrbahn durch einen Betriebsdurchführungsvertrag mit der Durchführung sämtlicher Verkehrsleistungen und Managementleistungen für das Verkehrsgebiet der Stadt Mülheim an der Ruhr. Die hierfür entstandenen Kosten werden auf Basis der bei der Ruhrbahn geführten Spartenrechnung ermittelt und an die Ruhrbahn Mülheim GmbH belastet. Im Rahmen dieser Neuorganisation besteht der ertragsteuerliche Querverbund zwischen der Ruhrbahn und der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Essen (EVV), und deren Tochtergesellschaft Stadtwerke Essen AG weiterhin fort. Des Weiteren wurde die Via Verkehrsgesellschaft mbH, Essen, (Via) mit Wirkung zum 1. Januar 2017 auf die EVAG verschmolzen und die EVAG formwechselnd in die Ruhrbahn GmbH umgewandelt. Nach diesen Umstrukturierungsmaßnahmen sind alle im ÖPNV tätigen operativen Einheiten der früheren EVAG und MVG sowie der Via in dem neuen, integrierten Verkehrsunternehmen Ruhrbahn vereinigt.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	18.200.000 €
Gesellschafter		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	12.600.000 €	69,23%
Ruhrbahn Mülheim GmbH	4.550.000 €	25,00%
Stadt Essen	1.050.000 €	5,77%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Otto Lingner Verkehrs-GmbH	13.000	50,00%	RWE AG	445.530	0,03%
beka GmbH	2.400	0,63%			

Darüber hinaus hält die Ruhrbahn 10.153.407 RWE-Aktien im Wege der Wertpapierleihe von der Stadt Essen (davon sind 1.010 Aktien aus einer Kapitalerhöhung nicht rückzahlbar).

Organe

Geschäftsführer

Geschäftsführer	Feller, Michael
Geschäftsführer	Uwe Bonan

Aufsichtsrat

Vorsitz	Weber, Wolfgang (Ratsmitglied)
---------	--------------------------------

Stellvertretender Vorsitz	Barz, Detlef (AN-Vertreter)
---------------------------	-----------------------------

Mitglieder	Avsar, Ahmet (AN-Vertreter) ab 08.2017
------------	----------------------------------------

Beul, Ulrich (Ratsmitglied)

Boden, Christian (AN-Vertreter)

Bosbach, Dirk (AN-Vertreter) ab 8.2017

Bündgen, Hermann (AN-Vertreter) ab 08.2017

Dumke, Hermann (AN-Vertreter)

Fliß, Rolf (Ratsmitglied)

Flocke, Gerd (AN-Vertreter)

Eickholt, Henrike (AN-Vertreterin) ab 08.2017

Jürgens, Christian (AN-Vertreter) ab 02.2017

Krause, Friedhelm (Ratsmitglied)

Michels, Wolfgang (Stadtverordneter MH) ab 08.2017

Mühlenfeld, Daniel (Stadtverordneter MH) ab 08.2017

Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand)

Scholten, Ulrich (Oberbürgermeister MH) ab 08.2017

Sauer, Rainer (AN-Vertreter)

Spilker, Thomas ab 08.2017

Tepperis, Manfred (Ratsmitglied)

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	112.756,1	200.592,6	179.360,1	-10,58%	182.972,6	184.858,3	187.945,9
sonstige betriebliche Erträge	96.261,8	2.360,9	10.998,2	>100,00%	879,5	949,7	1.030,4
Betriebliche Erträge	209.017,9	202.953,5	192.059,0	-5,37%	183.852,1	185.808,0	188.976,3
Materialaufwand	148.050,5	152.279,4	68.360,0	-55,11%	69.062,4	67.896,8	67.961,9
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.207,9	6.529,4	24.297,3	>100,00%	24.751,7	25.218,2	25.467,7
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	140.842,6	145.750,0	44.062,7	-69,77%	44.310,7	42.678,6	42.494,2
Personalaufwand	96.184,8	81.596,0	133.141,6	63,17%	135.830,1	138.813,4	141.109,6
a) Löhne und Gehälter	68.865,3	63.149,4	101.334,0	60,47%	135.830,1	138.813,4	141.109,6
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	27.319,5	18.446,6	31.807,6	72,43%			
Abschreibungen	18.612,6	19.008,3	29.614,6	55,80%	31.586,3	31.588,0	31.751,7
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	18.612,6	19.008,3	38.294,6	>100,00%	31.586,3	31.588,0	31.751,7
b) Erträge aus der Auflösung von Fördermitteln und Zuschüssen von Dritten			8.680,0				
sonstige betriebliche Aufwendungen	7.091,4	5.531,5	17.693,9	>100,00%	12.592,1	12.967,1	12.423,4
Betriebliche Aufwendungen	269.939,4	258.415,1	248.810,0	-3,72%	249.070,9	251.265,3	253.246,6
Betriebliches Ergebnis	-60.921,5	-55.461,6	-56.751,0	2,32%	-65.218,8	-65.457,3	-64.270,3
Erträge aus Beteiligungen	9.844,7	249,8	87,2	-65,08%	15.439,9	5.281,7	5.281,7
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	174,4	0,4	0,3	-13,54%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	230,4	769,5	41,1	-94,66%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.896,5	4.324,5	4.817,1	11,39%	3.943,7	4.220,0	4.512,2
Finanzergebnis	5.353,0	-3.304,8	-4.688,4	41,87%	11.496,2	1.061,7	769,5
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			0,7				
Ergebnis nach Steuern	-55.568,5	-58.766,4	-61.440,2	4,55%	-53.722,6	-64.395,6	-63.500,8
sonstige Steuern	278,6	229,1	348,5	52,12%	419,1	419,8	420,4
Erträge aus Verlustübernahme	55.847,1	58.995,5	61.788,6	4,73%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0		-54.141,7	-64.815,4	-63.921,2
Sach-/ immat. Investitionen	22.103,7	21.456,4	92.512,4	>100,00%	87.086,5	89.297,6	88.734,8

Bei den Jahresdarstellungen 2015 und 2016 handelt es sich um die Abschlüsse der Essener Verkehrs-AG (EVAG). Ein Vergleich mit dem Geschäftsjahr 2017 ist daher nur sehr eingeschränkt möglich.

Bilanz

	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	Abw. 2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände		42,1	589,3	>100,00%
Sachanlagen	347.259,2	344.162,1	487.632,0	41,69%
Finanzanlagen	130.567,5	131.691,6	174.700,2	32,66%
Summe Anlagevermögen	477.826,7	475.895,7	662.921,6	39,30%
Vorräte			13.107,4	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	51.998,5	45.515,2	45.417,2	-0,22%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	284,8	211,5	130,0	-38,55%
Summe Umlaufvermögen	52.283,3	45.726,7	58.654,6	28,27%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	674,8	385,3	425,1	10,33%
Summe Aktiva	530.784,7	522.007,8	722.001,3	38,31%
Gezeichnetes Kapital	13.293,6	13.293,6	18.200,0	36,91%
Kapitalrücklage	155.243,0	155.243,0	206.515,4	33,03%
Summe Eigenkapital	168.536,6	168.536,6	224.715,4	33,33%
Fördermittel und Zuschüsse von Dritten	73.358,7	71.010,1	107.018,2	50,71%
Rückstellungen	133.337,0	127.673,9	132.335,0	3,65%
Verbindlichkeiten	155.208,8	154.441,9	257.562,7	66,77%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	343,6	345,3	369,9	7,14%
Summe Passiva	530.784,7	522.007,8	722.001,3	38,31%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	31,75%	32,29%	31,12%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	68,25%	67,71%	68,88%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	35,27%	35,41%	33,90%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	214,94%	209,73%	221,30%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-54,03%	-27,65%	-31,64%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	46,02%	40,20%	69,32%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	70,83%	75,03%	35,59%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	8,90%	9,37%	15,42%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	1.520,05	1.446,07	2.224,64
Personalaufwand	<i>in T€</i>	96.185	81.596	133.142
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+3,05%	-15,17%	+63,17%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	63.277,42	56.426,01	59.848,59

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der Ruhrbahn (vormals: EVAG) enthalten:
2015: 64; 2016: 59,07; 2017: 68.

SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen mbH

Rottstraße 17 / 45127 Essen

Telefon

0201/88-80122

Fax

0201/88-80930

Produktbereichszuordnung

E-Mail

info@gve-gruppe.de

Internet

www.gve-gruppe.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2011

Handelsregister

HRB 23270

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des Sports und durch den Betrieb von Sportstätten der Stadt Essen oder deren Tochtergesellschaften sowie sämtliche damit in Zusammenhang stehende oder den vorstehenden Zweck fördernde Tätigkeiten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung und Erhaltung von Sporteinrichtungen sowie Förderung des Sportes) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH25.000 €100,00%**Organe**

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Miklikowski, Dirk**Gewinn- und Verlustrechnung**

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	826,8	469,0	483,7	3,14%	317,5	322,5	397,6
sonstige betriebliche Erträge	520,5	1.495,9	1.102,8	-26,28%	1.356,8	1.353,5	1.262,3
Betriebliche Erträge	1.347,3	1.965,0	1.586,5	-19,26%	1.674,3	1.676,1	1.659,9
Materialaufwand	699,5	1.522,7	1.018,6	-33,11%	1.236,2	1.239,8	1.215,4
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	699,5	1.522,7	1.018,6	-33,11%	1.236,2	1.239,8	1.215,4
Personalaufwand	187,6	200,3	189,1	-5,60%	253,1	257,7	262,4
a) Löhne und Gehälter	151,1	166,8	155,4	-6,84%	253,1	257,7	262,4
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	36,6	33,5	33,7	0,57%			
sonstige betriebliche Aufwendungen	455,9	241,1	379,8	57,52%	185,1	178,6	182,2
Betriebliche Aufwendungen	1.343,0	1.964,1	1.587,5	-19,18%	1.674,3	1.676,1	1.659,9
Betriebliches Ergebnis	4,3	0,9	-1,0	< -100,00%	0,0	0,0	0,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,1				
Finanzergebnis	-0,6	0,0	0,1		0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3,6	0,9	-0,9	< -100,00%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,00%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	238,1	131,3	140,1	6,73%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	284,3	127,3	144,9	13,84%
Summe Umlaufvermögen	522,4	258,6	285,0	10,23%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	4,6	5,6	7,4	31,16%
Summe Aktiva	526,9	264,2	292,4	10,67%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	7,6	7,6	7,6	0,00%
Summe Eigenkapital	32,6	32,6	32,6	0,00%
Rückstellungen	48,8	36,7	21,0	-42,75%
Verbindlichkeiten	445,5	194,9	238,8	22,53%
Summe Passiva	526,9	264,2	292,4	10,67%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	6,19%	12,34%	11,15%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	93,81%	87,66%	88,85%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1.515,75%	710,14%	796,62%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-59,96%	-317,51%	-226,57%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	22,14%	42,18%	38,48%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	82,56%	320,59%	207,26%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1.533,14%	-4.568,77%	-3.357,79%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	3,58	3,58	3,75
Personalaufwand	<i>in T€</i>	188	200	189
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+23,69%	+6,78%	-5,60%

Weisse Flotte Baldeney-GmbH

Hardenbergufer 379 / 45239 Essen

Telefon

0201/185 799-0

Fax

0201/185 799-19

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@baldeneysee.com

Internet

www.baldeneysee.com

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2000

Handelsregister

HRB 14574

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche und geschäftsmäßige Personen-Schifffahrt auf dem Baldeneysee, der Ruhr und dem Rhein-Herne-Kanal. Die Gesellschaft kann ferner im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Zusammenarbeit tätig werden. Darüber hinaus betreibt die Gesellschaft das See- und Kanalmanagement Essen (SKE) für die zuvor genannten Wasserflächen und das unmittelbar angrenzende Umfeld.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des durch § 3 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages vorgegebenen Gesellschaftszweckes wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €**Gesellschafter**Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)25.000 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**GeschäftsführerEwers, Franz-Josef

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	1.221,1	1.485,8	1.599,9	7,68%	1.593,0	1.674,0	1.703,0
sonstige betriebliche Erträge	189,2	32,2	95,2	>100,00%	116,0	120,0	124,0
Betriebliche Erträge	1.410,3	1.518,0	1.695,1	11,67%	1.660,2	1.890,0	1.923,0
Materialaufwand	326,1	510,1	578,3	13,37%	638,0	608,0	618,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	172,6	191,2	226,0	18,23%	308,0	318,0	323,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	153,4	319,0	352,3	10,46%	330,0	290,0	295,0
Personalaufwand	807,1	829,8	878,4	5,85%	883,0	903,0	924,0
a) Löhne und Gehälter	624,0	644,7	696,4	8,02%	883,0	903,0	924,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	183,1	185,1	182,0	-1,70%			
Abschreibungen	81,4	75,8	119,1	57,01%	193,0	193,0	193,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	81,4	75,8	119,1	57,01%	193,0	193,0	193,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	302,4	76,8	108,0	40,57%	153,0	156,0	159,0
Betriebliche Aufwendungen	1.517,0	1.492,6	1.683,8	12,81%	1.867,0	1.860,0	1.894,0
Betriebliches Ergebnis	-106,7	25,4	11,3	-55,53%	71,0	30,0	29,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23,6	21,5	19,7	-8,48%	19,0	17,0	16,0
Finanzergebnis	-23,6	-21,5	-19,7	-8,48%	-19,0	-17,0	-16,0
Ergebnis nach Steuern	-130,4	3,8	-8,4	<-100,00%	52,0	13,0	13,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne		3,8		-100,00%	52,0	13,0	13,0
Erträge aus Verlustübernahme	130,4		8,4				
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	11,0	0,7	221,1	>100,00%	104,0	11,0	50,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	514,0	438,8	2.530,8	>100,00%
Summe Anlagevermögen	514,0	438,8	2.530,8	>100,00%
Vorräte	5,3	5,2	5,9	12,43%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	179,8	50,9	109,9	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	53,7	309,4	292,4	-5,49%
Summe Umlaufvermögen	238,7	365,5	408,3	11,69%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	5,9		1,8	
Summe Aktiva	758,6	804,3	2.940,9	>100,00%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Summe Eigenkapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Sonderposten			1.885,3	
Rückstellungen	35,7	66,2	44,5	-32,84%
Verbindlichkeiten	688,1	711,7	852,6	19,80%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	9,8	1,4	133,5	>100,00%
Summe Passiva	758,6	804,3	2.940,9	>100,00%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	3,30%	3,11%	0,85%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	96,70%	96,89%	99,15%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	4,86%	5,70%	0,99%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	2.934,51%	3.117,30%	11.663,57%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-8,74%	1,71%	0,71%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	57,23%	54,67%	51,82%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	23,12%	33,61%	34,12%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,77%	5,00%	7,03%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	20,86	20,58	21,36
Personalaufwand	<i>in T€</i>	807	830	878
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+1,68%	+2,82%	+5,85%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	38.691,05	40.321,63	41.123,70

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Planen

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG

Kastanienallee 25 / 45127 Essen

Telefon

0201/2207-381

Fax

0201/2207-399

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@allbau.de

Internet

www.allbau.de

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1928

Handelsregister

HRB 7757

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, der Bau von Wohnhäusern und Geschäftshäusern, insbesondere in der Altstadt von Essen, wobei städtebauliche Gesichtspunkte und Interessen der Allgemeinheit besonders berücksichtigt werden sollen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem genannten Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck des Unternehmens, dem Beteiligungsgesellschaften der öffentlichen Hand nach der Gemeindeordnung verpflichtet sind, wird durch die Wahrnehmung der innerstädtischen Objektbewirtschaftung, die Beteiligung an der Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH und der Bewirtschaftung des Wetteramtes Essen erfüllt.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.535.000 €	
Gesellschafter			
Allbau Managementgesellschaft mbH (als Komplementärin)		1.533.465 €	99,90%
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH		1.535 €	0,10%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	11.500	23,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Miklikowski, Dirk

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	3.160,2	2.931,7	2.837,8	-3,20%	2.674,0	2.681,2	2.681,2
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	210,9	-194,8	63,1	<-100,00%	130,0	130,0	130,0
sonstige betriebliche Erträge	283,4	7.831,4	17,3	-99,78%	10,0	10,0	10,0
Betriebliche Erträge	3.654,4	10.568,3	2.918,2	-72,39%	2.814,0	2.821,2	2.821,2
Materialaufwand	1.570,6	1.006,3	878,5	-12,69%	1.104,1	1.116,2	1.128,5
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.570,6	1.006,3	878,5	-12,69%	1.104,1	1.116,2	1.128,5
Abschreibungen	319,8	263,6	260,8	-1,05%	264,0	264,0	264,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	319,8	263,6	260,8	-1,05%	264,0	264,0	264,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	66,9	180,0	80,8	-55,10%	125,0	125,0	125,0
Betriebliche Aufwendungen	1.957,3	1.449,9	1.220,2	-15,84%	1.493,1	1.505,2	1.517,5
Betriebliches Ergebnis	1.697,2	9.118,4	1.698,0	-81,38%	1.320,9	1.316,0	1.303,6
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,8	3,2		-100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	147,4	139,1	217,7	56,50%	98,0	75,0	71,0
Finanzergebnis	-144,6	-135,9	-217,7	60,19%	-98,0	-75,0	-71,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	219,0	-2,6	-0,8	-66,97%			
Ergebnis nach Steuern	1.333,6	8.985,1	1.481,1	-83,52%	1.092,9	1.111,0	1.102,6
Sonstige Steuern	140,1	141,7	137,5	-2,96%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.193,4	8.843,3	1.343,6	-84,81%	1.092,9	1.111,0	1.102,6
Sach-/ immat. Investitionen	32,4	0,0	39,7		0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	6.453,9	5.329,0	5.107,9	-4,15%
Finanzanlagen	9,3	9,3	9,3	-0,27%
Summe Anlagevermögen	6.463,2	5.338,4	5.117,2	-4,14%
Vorräte	815,1	620,3	683,4	10,17%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12,4	641,6	1.098,7	71,23%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.857,9	9.708,9	1.544,0	-84,10%
Summe Umlaufvermögen	2.685,5	10.970,8	3.326,1	-69,68%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	505,0	445,0	475,6	6,87%
Summe Aktiva	9.653,7	16.754,2	8.918,9	-46,77%
Gezeichnetes Kapital	1.535,0	1.535,0	1.535,0	0,00%
Summe Eigenkapital	3.303,4	3.303,4	3.303,4	0,00%
Rückstellungen	585,9	320,2	23,0	-92,81%
Verbindlichkeiten	5.764,4	13.130,5	5.592,4	-57,41%
Summe Passiva	9.653,7	16.754,2	8.918,9	-46,77%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	34,22%	19,72%	37,04%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	65,78%	80,28%	62,96%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	51,11%	61,88%	64,56%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	192,23%	407,18%	169,99%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	53,70%	311,03%	59,83%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	42,98%	9,52%	30,10%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	8,75%	2,49%	8,94%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	36,13%	267,70%	40,67%

ALLBAU GmbH

Kastanienallee 25 / 45127 Essen

Telefon

0201/2207-0

Fax

0201/2207-269

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@allbau.de

Internet

www.allbau.de

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1919

Handelsregister

HRB 28359

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Bereitstellung von Wohnraum für breite Bevölkerungskreise zu tragbaren Mietkonditionen. Die Gesellschaft errichtet, betreut und bewirtschaftet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Wohnhäuser, Geschäftshäuser, Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem im Bereich der Wohnungswirtschaft und des Städtebaus anfallende Aufgaben sowie die Sanierung, Erneuerung und Entwicklung von Wohngebieten übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten, teilen und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten sowie Dienstleistungen bereitstellen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung von preiswertem Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ALLBAU GmbH wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	23.008.138 €
Gesellschafter		
Stadt Essen		19.425.820 € 84,43%
Sparkasse Essen		3.453.522 € 15,01%
Streubesitz		128.796 € 0,56%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Allbau Managementgesellschaft mbH	1.023.000	100,00%	ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen	2.560	2,27%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Miklikowski, Dirk**Aufsichtsrat**Vorsitz Rotter, Thomas (Ratsmitglied)Stellvertretender Vorsitz Kutzner, Uwe (Ratsmitglied)Mitglieder Best, Hans-Jürgen (Geschäftsbereichsvorstand) Laupenmühlen, Janine (Ratsmitglied)Eichstaedt, Mario (AN-Vertreter) Lukai, StefanHerfort, Sabine (AN-Vertreterin) Schwamborn, Michael (Ratsmitglied) ab 01.07.2017Huch, Hans-Peter (Ratsmitglied) Tepperis, Manfred (Ratsmitglied)Kerscht, Christoph (Ratsmitglied) Wilkending, Sonja (Ratsmitglied) ab 04.08.2017Krüger, Dr. Karlgeorg (Ratsmitglied) ab 04.08.2017beratende Mitglieder Freye, Wolfgang (Ratsmitglied) ab 04.08.2017

im Berichtsjahr ausgeschiedene

AR-Mitglieder Bayer, Udo bis 27.06.2017 Czarnecki, Frank (AN-Vertreter) bis 20.12.2017Beutil, Arndt (AN-Vertreter) bis 20.12.2017 Feller, Michael bis 27.06.2017Brandt, Peter (AN-Vertreter) bis 20.12.2017**Gewinn- und Verlustrechnung**

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	104.290,8	119.875,9	112.562,3	-6,10%	119.120,6	126.339,6	124.448,5
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	10.194,3	-1.650,6	3.084,4	<-100,00%	2.100,5	-1.767,8	2.094,5
sonstige betriebliche Erträge	4.762,3	10.254,7	8.395,4	-18,13%	4.696,2	2.780,6	3.136,7
Betriebliche Erträge	119.247,4	128.480,1	124.042,2	-3,45%	125.917,3	127.352,3	129.679,7
Materialaufwand	52.403,0	51.243,6	48.593,8	-5,17%	50.883,0	58.386,5	58.041,4
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		47.532,6	46.372,5	-2,44%			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	52.403,0	3.711,0	2.221,3	-40,14%	50.883,0	58.386,5	58.041,4
Personalaufwand	13,4	11,0	14,7	34,01%	11,7	11,5	12,2
a) Löhne und Gehälter							
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	13,4	11,0	14,7	34,01%	11,7	11,5	12,2
Abschreibungen	15.569,9	16.155,7	16.376,8	1,37%	16.593,6	17.926,2	18.730,7
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	15.569,9	16.155,7	16.376,8	1,37%	16.593,6	17.926,2	18.730,7
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	16.658,3	16.591,8	14.011,3	-15,55%	17.082,8	19.308,1	18.891,5
Betriebliche Aufwendungen	84.644,6	84.002,1	78.996,6	-5,96%	84.571,2	95.632,3	95.675,7
Betriebliches Ergebnis	34.602,8	44.478,0	45.045,5	1,28%	41.346,2	31.720,0	34.004,0
Erträge aus Gewinnabführungen	266,6	12.894,4		-100,00%	2.754,0	-407,0	9,5
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.001,8	1.368,1	1.725,9	26,16%	1.833,0	1.402,2	1.402,2
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	174,7	37,1	29,8	-19,71%	95,1	133,8	50,0
Aufwendungen aus Verlustübernahmen			1.065,8				
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.190,7	14.336,1	13.952,9	-2,67%	14.015,5	13.907,2	13.627,1
Finanzergebnis	-12.747,6	-36,5	-13.263,0	>100,00%	-9.333,3	-12.778,2	-12.165,4
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.334,5	4.142,7	240,1	-94,20%	2.278,4	1.363,4	2.137,4
Ergebnis nach Steuern	20.520,7	40.298,8	31.542,5	-21,73%	29.734,4	17.578,4	19.701,2
Sonstige Steuern	3.460,0	3.546,4	3.304,0	-6,84%	3.523,9	3.783,0	3.786,5
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	17.060,7	36.752,4	28.238,5	-23,17%	26.210,5	13.795,4	15.914,7
Sach-/ immat. Investitionen*	19.290,7	17.336,5	38.158,8	>100,00%	21.363,6	15.623,1	15.749,8

* In den Jahren 2018 bis 2020 sind zusätzlich Investitionen für Neubauten geplant (2018: 42,4 Mio. EUR, 2019: 37,1 Mio. EUR, 2020: 19,6 Mio. EUR).

Bilanz

Abw.

	2015	2016	2017	2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	516.503,9	514.849,5	520.961,2	1,19%
Finanzanlagen	71.536,9	78.401,5	94.070,2	19,99%
Summe Anlagevermögen	588.040,8	593.251,0	615.031,4	3,67%
Vorräte	38.244,8	36.596,9	39.836,3	8,85%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.771,7	21.976,5	11.793,5	-46,34%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9.426,9	14.883,7	15.372,8	3,29%
Summe Umlaufvermögen	54.443,4	73.457,2	67.002,5	-8,79%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)			11,5	
Summe Aktiva	642.484,3	666.708,2	682.045,4	2,30%
Gezeichnetes Kapital	23.008,1	23.008,1	23.007,9	0,00%
Gewinnrücklagen	78.536,9	78.536,9	78.532,6	-0,01%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	16.000,0	36.752,4	48.991,0	33,30%
Summe Eigenkapital	117.545,1	138.297,5	150.531,4	8,85%
Rückstellungen	4.130,2	8.073,6	3.675,0	-54,48%
Verbindlichkeiten	520.809,0	520.335,1	527.838,9	1,44%
Summe Passiva	642.484,3	666.706,2	682.045,4	2,30%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	$\text{Eigenkapital} / \text{Gesamtkapital} * 100$	18,30%	20,74%	22,07%
Fremdkapitalquote	$\text{Fremdkapital} / \text{Gesamtkapital} * 100$	81,70%	79,26%	77,93%
Anlagendeckung	$\text{Eigenkapital} / \text{Anlagevermögen} * 100$	19,99%	23,31%	24,48%
Verschuldungsgrad	$\text{Fremdkapital} / \text{Eigenkapital} * 100$	446,59%	382,08%	353,09%
Umsatzrentabilität	$\text{Betriebsergebnis} / \text{Umsatz} * 100$	33,18%	37,10%	40,02%
Materialintensität	$\text{Materialaufwand} / \text{Betriebsleistung} * 100$	43,94%	39,88%	39,18%
Abschreibungsintensität	$\text{Abschreibungen} / \text{Betriebsleistung} * 100$	13,06%	12,57%	13,20%
Eigenkapitalrentabilität	$\text{Jahresüberschuss} / \text{Eigenkapital} * 100$	14,51%	26,57%	18,76%

ALLBAU Managementgesellschaft mbH

Kastanienallee 25 / 45127 Essen

Telefon

0201/2207-0

Fax

0201/2207-269

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@allbau.de

Internet

www.allbau.de

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1992

Handelsregister

HRB 9620

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens erstreckt sich auf die Übernahme von Erschließungsträgerschaften, die Betreuung von Bauvorhaben sowie die Übernahme von Bau- und Sanierungsträgerschaften, die Errichtung von Eigenheimen und Eigentumswohnungen als Bauherr und deren Verkauf, der Erwerb und die Verwaltung von bebauten und unbebauten Grundstücken und die Übernahme von Verwaltungsaufgaben für Dritte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Übernahme von städtischen Aufgaben im Bereich der Erschließung und Sanierung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der AMG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

1.023.000 €

Gesellschafter

Allbau GmbH

1.023.000 €

100,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal		Gesellschaft	nominal	
	in €	in %		in €	in %
Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG	1.533.465	99,90%	Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)	25.500	51,00%
zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH	21.399	83,26%	AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG	520	0,22%
Zukunftszentrum Zollverein AG	100.401	25,00%			

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer

Miklikowski, Dirk

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	22.284,4	22.436,0	27.826,9	24,03%	26.097,1	32.076,2	30.026,4
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.991,6	168,9	-2.928,6	<-100,00%	1.693,6	-2.210,0	411,2
sonstige betriebliche Erträge	821,6	5.579,1	599,6	-89,25%	9.758,0	557,0	557,0
Betriebliche Erträge	25.173,6	28.279,6	25.570,7	-9,58%	37.548,6	30.423,2	30.994,6
Materialaufwand	6.155,1	3.704,0	4.364,5	17,83%	7.300,4	3.016,1	1.988,3
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.155,1	3.704,0	4.364,5	17,83%	7.300,4	3.016,1	1.988,3
Personalaufwand	11.292,3	10.976,2	11.640,5	6,05%	12.645,2	12.795,9	13.400,2
a) Löhne und Gehälter	8.749,9	8.659,0	9.036,8	4,36%			
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.542,4	2.317,1	2.603,7	12,37%	12.645,2	12.795,9	13.400,2
Abschreibungen	1.701,1	2.512,8	3.244,6	29,12%	2.800,2	3.252,3	3.626,3
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.701,1	2.512,8	3.244,6	29,12%	2.800,2	3.252,3	3.626,3
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.128,5	5.542,2	5.682,0	2,52%	9.858,9	9.815,6	10.004,3
Betriebliche Aufwendungen	24.276,9	22.735,2	24.931,5	9,66%	32.604,6	28.879,8	29.019,2
Betriebliches Ergebnis	896,7	5.544,4	639,3	-88,47%	4.944,0	1.543,4	1.975,4
Erträge aus Beteiligungen	1.282,5	9.069,2	1.531,9	-83,11%	1.232,9	1.251,0	1.242,6
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	43,0	97,6	98,4	0,83%	10,0	10,0	10,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,4	0,0		-100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.747,5	1.601,2	3.105,6	93,95%	3.432,9	3.211,3	3.218,6
Finanzergebnis	-422,3	7.565,6	-1.475,3	<-100,00%	-2.190,0	-1.950,4	-1.965,9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
Ergebnis nach Steuern	474,3	13.109,9	-836,0	<-100,00%	2.754,0	-407,0	9,5
Sonstige Steuern	207,8	215,5	229,8	6,62%			
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	266,6	12.894,4	-1.065,8	<-100,00%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	-100,00%	2.754,0	-407,0	9,5
Sach-/ immat. Investitionen	21.107,5	24.516,0	13.767,3	-43,84%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.206,3	1.231,7	899,9	-26,94%
Sachanlagen	77.859,4	99.757,8	110.518,6	10,79%
Finanzanlagen	15.809,3	16.047,0	16.021,7	-0,16%
Summe Anlagevermögen	94.875,0	117.036,5	127.440,2	8,89%
Vorräte	6.711,0	3.911,7	983,1	-74,87%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.752,0	9.727,4	7.099,8	-27,01%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	371,0	4.056,8	6.023,1	48,47%
Summe Umlaufvermögen	11.834,1	17.695,9	14.106,0	-20,29%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	111,8	110,8	168,1	51,72%
Summe Aktiva	106.820,9	134.843,2	141.714,3	5,10%
Gezeichnetes Kapital	1.023,0	1.023,0	1.023,0	0,00%
Gewinnrücklagen	7,3	7,3	7,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	3,0	3,0	3,0	0,00%
Summe Eigenkapital	1.033,3	1.033,3	1.033,3	0,00%
Rückstellungen	4.889,2	4.435,0	4.628,1	4,35%
Verbindlichkeiten	100.898,4	129.374,9	136.053,0	5,16%
Summe Passiva	106.820,9	134.843,2	141.714,3	5,10%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,97%	0,77%	0,73%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	99,03%	99,23%	99,27%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	1,09%	0,88%	0,81%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	10.237,82%	12.949,75%	13.614,72%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	4,02%	24,71%	2,30%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	44,86%	38,81%	45,52%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	24,45%	13,10%	17,07%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	6,76%	8,89%	12,69%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	155,43	156,90	163,81
Personalaufwand	<i>in T€</i>	11.292	10.976	11.640
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+2,33%	-2,80%	+6,05%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	72.652	69.957	71.061

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der Gesellschaft enthalten: 2015: 11,25; 2016: 10,00; 2017: 10,5.

AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG

Gerold Damm 6 / 23715 Bosau

Telefon

04527/972 46 - 0

Fax

04527/972 46 - 11

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

avw@assekuranzvermittlung.com

Internet

www.avw-gruppe.de

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1753

Handelsregister

HRA 6928 Lübeck

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung und Betreuung auf dem Gebiet des Versicherungswesens sowie Vermittlung von Versicherungen und anderen Finanzdienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

232.180 €

Gesellschafter

Allbau Managementgesellschaft mbH

520 €

0,22%

 & 22 weitere Kommanditisten

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Rösler, HartmutGeschäftsführer Villmeter, Udo**Gewinn- und Verlustrechnung**

Abw.

	2015	2016	2017	2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	15.390,7	21.758,3	24.010,3	10,35%
sonstige betriebliche Erträge			10,9	
Betriebliche Erträge	15.390,7	21.758,3	24.021,2	10,40%
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.468,5	4.632,1	5.074,1	9,54%
Betriebliche Aufwendungen	4.468,5	4.632,1	5.074,1	9,54%
Betriebliches Ergebnis	10.922,2	17.126,2	18.947,1	10,63%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	25,7	16,9	7,8	-54,06%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4,9	0,0	-99,91%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4,4	7,8	6,5	-16,11%
Finanzergebnis	21,2	14,0	1,2	-91,09%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	947,9	1.445,7	1.539,8	6,51%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	9.995,5	15.694,5	17.408,5	10,92%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Finanzanlagen	845,6	538,0	130,0	-75,84%
Summe Anlagevermögen	845,6	538,0	130,0	-75,84%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.578,5	3.426,4	3.152,3	-8,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.513,3	14.439,4	15.121,8	4,73%
Summe Umlaufvermögen	10.091,8	17.865,8	18.274,2	2,29%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)				
Summe Aktiva	10.937,4	18.403,9	18.404,2	0,00%
Gezeichnetes Kapital	232,2	232,2	232,2	0,00%
Kapitalrücklage	92,6	93,2	93,2	0,00%
Summe Eigenkapital	324,8	325,4	325,4	0,00%
Rückstellungen	55,2	585,5	87,7	-85,03%
Verbindlichkeiten	10.557,4	17.493,0	17.991,1	2,85%
Summe Passiva	10.937,4	18.403,9	18.404,2	0,00%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	2,97%	1,77%	1,77%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	97,03%	98,23%	98,23%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	38,41%	60,48%	250,34%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	3.267,22%	5.556,09%	5.556,19%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	70,97%	78,71%	78,91%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3.077,25%	4.823,42%	5.350,18%

ImmobilienService Essen GmbH (ISE)

Kastanienallee 25 / 45127 Essen

Telefon

0800/723 400 900

Fax

0800/723 400 999

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

info@ise-essen.de

Internet

www.ise-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

2013

Handelsregister

HRB 24781

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Hausmeister- und Gebäudeservicedienstleistungen für Objekte, die sich im Besitz seiner Gesellschafter sowie der Eigengesellschaften der Stadt Essen befinden. Hierzu zählen insbesondere Kontrollgänge in Wohngebäuden und im Wohnungsumfeld, die Erbringung von Wartungsleistungen, die Mieterkommunikation sowie die Koordination und Kontrolle von Drittfirmen. Die Gesellschaft zielt insbesondere darauf ab, die Substanz und Attraktivität im Besitz der im Konzern Stadt Essen befindlichen Wohn- und Gewerbeimmobilien zu sichern und damit einen Beitrag zur kommunalen Wohnraumversorgung ebenso zu leisten, wie zur Wertsicherung des kommunalen Immobilienvermögens.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wohnraumversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ISE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

50.000 €**Gesellschafter**

ALLBAU Managementgesellschaft mbH	<u>25.500 €</u>	<u>51,00%</u>
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	<u>24.500 €</u>	<u>49,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	<u>Miklikowski, Dirk</u>
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	<u>Wieschenkämper, Klaus-Bernd bis 22.08.2017</u>

Gewinn- und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2016/17	Erfolgsplanung		
	2015	2016	2017		2018	2019	2020
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	2.331,1	2.787,3	2.994,0	7,41%	3.057,0	3.134,0	3.213,0
sonstige betriebliche Erträge	9,6	10,4	65,0	>100,00%			
Betriebliche Erträge	2.340,7	2.797,7	3.059,0	9,34%	3.057,0	3.134,0	3.213,0
Materialaufwand	21,6	67,0	61,1	-8,74%	32,0	33,0	34,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	13,2	33,6	36,2	7,92%	32,0	33,0	34,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8,5	33,4	24,9	-25,49%			
Personalaufwand	1.586,2	1.879,1	2.041,8	8,66%	2.128,0	2.182,0	2.236,0
a) Löhne und Gehälter	1.289,1	1.524,2	1.700,0	11,54%	2.128,0	2.182,0	2.236,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	297,1	354,9	341,7	-3,71%			
Abschreibungen	22,1	17,0	14,1	-16,98%	18,0	17,0	16,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	22,1	17,0	14,1	-16,98%	18,0	17,0	16,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	620,7	739,4	816,1	10,38%	775,0	794,0	814,0
Betriebliche Aufwendungen	2.250,7	2.702,4	2.933,2	8,54%	2.953,0	3.026,0	3.100,0
Betriebliches Ergebnis	90,0	95,3	125,8	32,06%	104,0	108,0	113,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	27,8	28,9	39,0	34,77%	35,0	36,0	37,0
sonstige Steuern	4,8	6,8	6,3	-7,56%			
Steuern	27,8	28,9	39,0	34,77%	35,0	36,0	37,0
Ergebnis nach Steuern	62,2	66,4	86,9	30,88%	69,0	72,0	76,0
Sonstige Steuern	4,8	6,8	6,3	-7,56%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	57,4	59,6	80,6	35,25%	69,0	72,0	76,0
Sach-/ immat. Investitionen	19,2	24,0	8,4	-64,86%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw. 2016/17
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	11,2	7,2	11,0	52,01%
Sachanlagen	15,9	25,8	16,4	-36,59%
Summe Anlagevermögen	27,1	33,1	27,4	-17,20%
Vorräte	1,3	18,7	18,0	-4,25%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	29,7	265,9	242,8	-8,70%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	389,2	211,1	258,2	22,30%
Summe Umlaufvermögen	420,1	495,8	519,0	4,67%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	30,9	36,0	180,7	>100,00%
Summe Aktiva	478,1	565,0	727,1	28,71%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Gewinnrücklagen	56,1	113,5	173,1	52,49%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	57,4	59,6	80,6	35,25%
Summe Eigenkapital	163,5	223,1	303,7	36,12%
Rückstellungen	83,2	89,2	49,7	-44,29%
Verbindlichkeiten	231,4	252,6	373,7	47,94%
Summe Passiva	478,1	565,0	727,1	28,71%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	34,20%	39,49%	41,77%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	65,80%	60,51%	58,23%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	604,07%	674,77%	1.109,31%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	192,38%	153,21%	139,42%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	3,86%	3,42%	4,20%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	67,77%	67,16%	66,75%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,92%	2,39%	2,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,94%	0,61%	0,46%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	35,13%	26,71%	26,54%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	46,75	56,50	63,31
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.586	1.879	2.042
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+37,48%	+18,46%	+8,66%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	33.929,69	33.257,95	32.250,39

zebra.Gesellschaft für Baumanagement mbH

Kastanienallee 25 / 45127 Essen

Telefon

0201/47878-0

Fax

020147878-22

Produktbereichszuordnung**E-Mail**

mail@zebragmbh.de

Internet

www.zebragmbh.de

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1993

Handelsregister

HRB 10507

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die systematische Sammlung, Aufbereitung, Entwicklung und Anwendung von Wissen, das zur rationellen, anwendungsorientierten, umweltschonenden und marktgerechten Lösung von Bauaufgaben erforderlich ist. Die Anwendung erfolgt im Rahmen von Beratungsleistungen zur Steuerung, Optimierung und Revision von Bauprojekten. Ergänzend kann die Gesellschaft auch Hochbauprojekte entwickeln und planen sowie entsprechende Objekte errichten, erwerben und betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (z.B. Beachtung des Umweltschutzes bei der Errichtung von Gebäuden) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ZEBRA wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.700 €	
Gesellschafter			
Thomas Erwig		4.300 €	16,73%
ALLBAU Managementgesellschaft mbH		21.400 €	83,27%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Dirk Miklikowski

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
				%
Umsatzerlöse	498,1	802,8	1.771,5	120,66%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	356,5	-27,4	-1.194,8	4262,86%
sonstige betriebliche Erträge	32,7	26,0	45,8	75,73%
Betriebliche Erträge	887,2	801,5	622,4	-22,34%
Materialaufwand	18,1	13,3	2,3	-82,96%
<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>18,1</i>	<i>13,3</i>	<i>2,3</i>	<i>-82,96%</i>
Personalaufwand	598,9	628,7	485,8	-22,73%
<i>a) Löhne und Gehälter</i>	<i>505,7</i>	<i>533,7</i>	<i>418,2</i>	<i>-21,64%</i>
<i>b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</i>	<i>93,2</i>	<i>95,0</i>	<i>67,6</i>	<i>-28,85%</i>
Abschreibungen	4,7	4,1	2,5	-40,03%
<i>a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</i>	<i>4,7</i>	<i>4,1</i>	<i>2,5</i>	<i>-40,03%</i>
sonstige betriebliche Aufwendungen	115,7	111,7	101,4	-9,21%
Betriebliche Aufwendungen	737,4	757,9	592,0	-21,89%
Betriebliches Ergebnis	149,9	43,6	30,4	-30,13%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	1,2		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,8	1,4	1,9	39,94%
Finanzergebnis	-1,8	-0,2	-1,9	1016,09%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	48,5	14,1	8,8	-37,38%
Ergebnis nach Steuern	99,6	29,3	19,7	-32,74%
Sonstige Steuern	0,5	0,4	0,8	93,31%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	99,0	28,9	18,9	-34,46%

Bilanz

	2015	2016	2017	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2016/17
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,5	0,6	0,3	-52,30%
Sachanlagen	7,4	5,2	3,0	-41,47%
Summe Anlagevermögen	8,0	5,8	3,3	-42,65%
Vorräte	1.809,3	1.781,9	587,1	-67,05%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	243,9	310,3	156,4	-49,60%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	76,4	50,1	69,1	37,83%
Summe Umlaufvermögen	2.129,6	2.142,4	812,6	-62,07%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	7,2	4,7	3,1	-34,46%
Summe Aktiva	2.144,7	2.152,9	819,0	-61,96%
Gezeichnetes Kapital	25,7	25,7	25,7	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	44,9	44,9	45,8	1,93%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	99,0	28,9	18,9	-34,46%
Summe Eigenkapital	169,7	99,5	90,4	-9,13%
Rückstellungen	23,6	37,1	23,6	-36,30%
Erhaltene Anzahlungen	1.919,2	1.921,2	633,0	-67,05%
Verbindlichkeiten	32,2	95,1	72,0	-24,29%
Summe Passiva	2.144,7	2.152,9	819,0	-61,96%

Kennzahlen

		2015	2016	2017
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	7,91%	4,62%	11,04%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	92,09%	95,38%	88,96%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	2.133,34%	1.711,86%	2.712,34%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1.164,11%	2.063,45%	805,69%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	30,09%	5,43%	1,72%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	67,51%	78,45%	78,05%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	2,04%	1,66%	0,36%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,53%	0,52%	0,40%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	58,36%	29,01%	20,92%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>			6,76
Personalaufwand	<i>in T€</i>			486
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>			-22,73%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>			71.866,00